

Gemeinde
Bad Krozingen
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

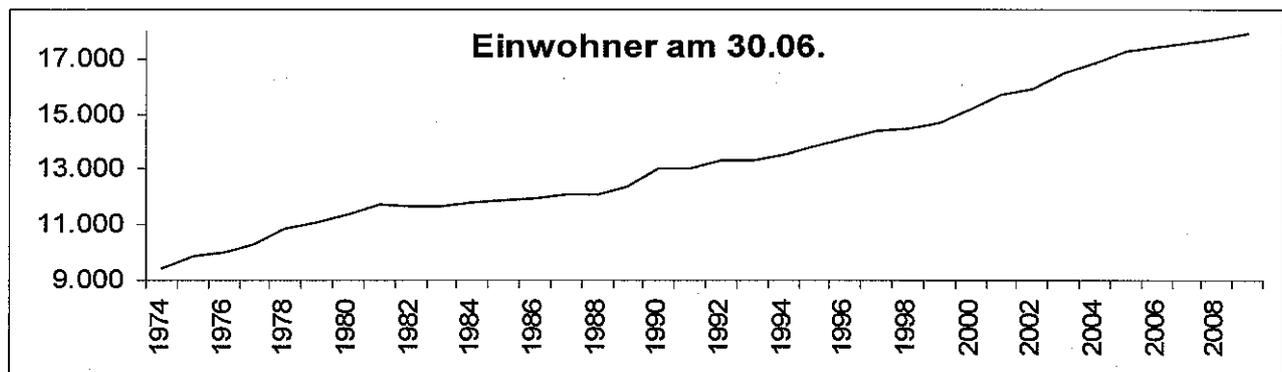
Statistische Angaben

I. Einwohnerzahl

nach dem Stand vom (EMA)	30.06.2009	30.06.2008	Diff. in. v.H.
gesamt	17.895	17.693	+ 1,1
davon			
Kernort	10.899	10.709	+ 1,7
Biengen	1.592	1.630	- 2,3
Schlatt			+
	2.209	2.053	7,6
Hausen	1.557	1.616	- 3,7
Tunsel	1.638	1.635	+ 0,2

II. Fläche Gemeindegebiet

	Gemarkung in ha	Reben in ha	Wald in ha
Kernort	1.019	2,8	107,2
Biengen	609	12,2	215,5
Schlatt	574	30,0	7,4
Hausen	443	-	5,5
Tunsel	921	6,0	3,9
Gesamtgemeinde	3.566	51,0	339,5



Inhaltsverzeichnis

	Seite	Farbe:
Statistische Angaben	1	grau
Inhaltsverzeichnis		grau
Haushaltssatzung	1	weiß
Vorbericht 2010	1	grau
Haushaltsplan		weiß
Haushaltsplan (detailliertere Inhaltsangabe siehe nächste Seite)	1	weiß
Anlagen zum Haushaltsplan		rosa
Stellenplan	1	rosa
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	15	rosa
Schuldennachweis	17	rosa
Übersicht über die Kapitalanlagen	19	rosa
Berechnung der vorauss. Finanzaufwendungen und Umlagen	21	rosa
Verwaltungskostenverrechnungen	27	rosa
Stadtwerke Bad Krozingen		
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke und Satzung	1	gelb
Wirtschaftsplan Betriebszweig Wasserversorgung	1	blau
Wirtschaftsplan Betriebszweig Stromerzeugung	1	grün
Wirtschaftsplan Betriebszweig Verkehrsbetrieb	1	grau
Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung und Satzung		weiß
Kur- und Bäderverwaltung Bad Krozingen GmbH		
KBV: Gewinn und Verlustrechnung 2008	1	grau
KBV: Bilanz 2008		grau
KBV: Lagebericht des Geschäftsführers		grau

Detaillierte Inhaltsangabe zum Haushaltsplan

TeilHH	Bezeichnung	Profit-Center-/Kostenstelle-Bezeichnung	Profit-Center/	Seite		
			Kostenstelle			
THH1	Allgemeine Verwaltung	Steuerung	1110	5		
		Organisation und Doku. Komm. Willensbildung	1111	8		
		Zentrale Funktionen	1114	10		
		Organisation und EDV	1120	12		
		Personalwesen	1121	14		
		Finanzverwaltung, Kasse	1122	17		
		Technisches Gebäudemanagement	1124			
		Rathaus Gebäude	11243001	25		
		Josefshaus Gebäude	11243002	26		
		Litschgihaus Gebäude	11243101	27		
		Ortsverwaltung Biengen Gebäude	11243201	28		
		Mehrzweckgebäude Biengen (Freiw. Fe	11243202	29		
		Bürgerhaus Schlatt Gebäude	28103301	30		
		Ortsverwaltung Hausen Gebäude	11243401	31		
		Ortsverwaltung Tunsel Gebäude	11243501	32		
		Bedürfnisanstalten-WC-Objekt	54903000	33		
		Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	1125	38		
		Technisches Gebäudemanagement	1124			
		Bauhof Gebäude und Anlage	11253001	40		
		Zentrale Dienstleistungen	1126	45		
		Grundstücksverkehr, Grundstücksverw.	1133	49		
		THH 2	Sicherheit und Ordnung	Statistik und Wahlen	1210	55
				Ordnungswesen	1220	57
Verkehrswesen	1221			59		
Einwohnerwesen	1222			61		
Personenstandswesen	1223			65		
Kommunales Grundbuchwesen	1224			67		
Brandschutz	1260			70		
THH1	Allgemeine Verwaltung	Technisches Gebäudemanagement	1124			
		Gerätehaus Kernort	12603101	72		
		Gerätehaus Biengen	12603201	73		
		Gerätehaus Schlatt	12603301	74		
		Gerätehaus Hausen	12603401	75		
		Gerätehaus Tunsel	12603501	76		
		Gerätehaus Tunsel-Schmidhofen	12603502	77		
THH 2	Sicherheit und Ordnung	Brandschutz	1260	78		
		Katastrophenschutz	1280	84		
THH 3	Schulträgeraufgaben	Betrieb von Grundschulen	211001	88		
THH1	Allgemeine Verwaltung	Technisches Gebäudemanagement	1124			
		Grundschule Biengen Gebäude	21103201	90		
		Schulhaus Schlatt Gebäude	21103301	91		
		Grundschule Hausen Gebäude	21103401	92		
		Grundschule Tunsel Gebäude	21103501	93		
THH 3	Schulträgeraufgaben	Betrieb von Grundschulen	211001	94		
		Bereitst. und Betr. von Grund- und Hauptschulen	211003	97		
THH1	Allgemeine Verwaltung	Technisches Gebäudemanagement	1124			
		Grund- und Hauptschule Gebäude	21103101	99		
THH 3	Schulträgeraufgaben	Arche-Gebäude	21103104	100		
		Bereitst. und Betr. von Grund- und Hauptschulen	211003	101		
THH 3	Schulträgeraufgaben	Betrieb von Realschulen	211004	104		
		Technisches Gebäudemanagement	1124			
THH1	Allgemeine Verwaltung	Realschule Gebäude	21103102	106		
		Betrieb von Realschulen	211004	107		
THH 3	Schulträgeraufgaben	Schülerbezogene Leistungen	2140	112		
		Sonstige schulische Aufgaben	2150	114		
		Kommunale Museen	2520	118		
THH 4	Kultur und Wissenschaft	Archiv	2521	122		
		Musikpflege	2620	126		

		Musikschulen	2630	130
		Volkshochschulen	2710	132
		Bibliotheken	2720	134
		Sonstige Kulturpflege	2810	136
THH 5	Sozialbereich	Soziale Einrichtungen	3140	143
		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	3160	145
		Sonstige soziale Hilfen, Leistungen	3180	147
		Allg. Förderung junger Menschen	3620	149
		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	3650	151
	Gesundheit und			
THH 6	Sportförderung	Kur- und Badeeinrichtungen	4180	160
		Förderung des Sports	4210	164
		Bäder	4240	168
THH 1	Allgemeine Verwaltung	Technisches Gebäudemanagement	1124	
		Sportbad Gebäude	42403101	169
		Sportbad Betrieb	42405101	170
	Gesundheit und			
THH 6	Sportförderung	Sportstätten	4241	171
THH 1	Allgemeine Verwaltung	Technisches Gebäudemanagement	1124	
		Turnhalle Realschule Gebäude	42413101	172
		Dreiteilige Halle Gebäude	42413102	173
		Turnhalle GHS Gebäude	42413103	174
		Reithalle in Krozingen	42413104	175
		Sportstätten/Sportheim Gebäude/Einricht	42413110	176
		Erlenmattenstadion	42413111	177
		Merowingerhalle Biengen Gebäude	42413201	178
		Halle Schlatt Gebäude	42413301	179
		Möhlinhalle Hausen Gebäude	42413401	180
		Turnhalle Hausen Gebäude	42413501	181
	Gesundheit und			
THH 6	Sportförderung	Sportstätten	4241	182
THH 7	Planung, Bau, Naturschutz	Stadtentw., Städtebaul. Planung, Verkehrsplanung	5110	187
		Bauordnung	5210	191
	Wirtschaftl. Unternehmen			
THH 8	und Tourismus	Abfallwirtschaft	5370	193
THH 7	Planung, Bau, Naturschutz	Gemeindestraßen	5410	195
		Straßenreinigung/Winterdienst	5450	206
		Parkierungseinrichtungen	5460	208
		Verkehrsbetriebe/ÖPNV	5470	210
THH 1	Allgemeine Verwaltung	Technisches Gebäudemanagement	1124	
		ÖPNV Bahnhof BK u. a. Aufzug, Fahrh.	54703100	212
THH 7	Planung, Bau, Naturschutz	Sonstige Leistungen	5490	213
		Öffentliches Gründ/Landschaftsbau	5510	214
		Gewässersch./öffentl. Gewässer/Wasserbaul. Anl.	5520	220
		Friedhofs- und Bestattungswesen	5530	225
		Naturschutz und Landschaftspflege	5540	230
		Forstwirtschaft	5550	234
		Landwirtschaft	5551	238
		Umweltschutzmaßnahmen	5610	243
	Wirtschaftl. Unternehmen			
THH 8	und Tourismus	Wirtschaftsförderung	5710	248
		Allg. Einrichtungen und Unternehmen	5730	250
		Tourismus	5750	252
	Öffentliche			
THH 9	Finanzwirtschaft	Steuern, Allg. Zuweisungen, Umlagen	6110	255
		Sonstige allg. Finanzwirtschaft	6120	257

Gemeinde
Bad Krozingen
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S.698), zuletzt geändert am 22. April 2009 hat der Gemeinderat am 25.01.2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit

a)	ordentlichen Erträgen von	24.879.370 €
	ordentlichen Aufwendungen von	-30.912.942 €
	dem ordentlichen Ergebnis von	-6.033.572 €
b)	außerordentl. Erträgen von	4.727.747 €
	außerordentl. Aufwendungen von	0 €
	dem Sonderergebnis von	4.727.747 €
c)	dem Gesamtergebnis	-1.305.825 €

2. im **Finanzhaushalt** mit

a)	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	24.578.371 €
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-28.968.288 €
	dem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts von	-4.389.917 €
b)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	10.140.549 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-9.384.999 €
	dem Saldo aus Investitionstätigkeit von	-755.550 €
c)	dem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf von	-3.638.367 €
d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.565.000 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-430.000 €
	dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	2.135.000 €
e)	dem Finanzierungsmittelbestand von	-1.499.367 €

3. mit dem Gesamtbetrag

- | | | |
|----|--|-------------|
| a) | der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 2.565.000 € |
| b) | der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) von | 1.650.000 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 4.000.000 €

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | | |
|----|---|----------|
| 1. | für die Grundsteuer | |
| | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 330 v.H. |
| | b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 355 v.H. |
| | der Steuermeßbeträge | |
| 2. | für die Gewerbesteuer auf | 340 v.H. |
| | der Steuermeßbeträge. | |

Bad Krozingen, den 25.01.2010

Dr. E. Meroth
Bürgermeister

Vorbericht

2010

- Stadt Bad Krozingen -

Rechtsgrundlagen

Vorbemerkung, Verfahren

Ergebnis des letzten abgeschlossenen Jahres

Haushaltsjahr 2009

Haushaltsplan 2010 - Allgemeines

Haushaltsplan 2010 - Ergebnishaushalt

Haushaltsplan 2010 – Finanzhaushalt

Finanzierung

Finanzplanung und Schuldenstand

Wirtschaftspläne 2010 der Eigenbetriebe

Schlussbetrachtung

Haushaltsplan 2010

Einnahmen VerwHH (ohne kalkulatorische Kosten / innere Verr.)										
	Plan 2013	Plan 2012	Plan 2011	Plan 2010	Plan 2009	Ist 2008	Ist 2007	Ist 2006	Ist 2005	Ist 2004
Eigene Einnahmen										
Grundsteuer A	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
Grundsteuer B	2,3	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1	2,0	1,9
Gewerbsteuer	3,6	3,4	3,4	3,4	3,0	6,7	4,5	3,8	2,5	2,1
sonst. Steuern/Jagdp.etc.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kurtaxe	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8
Gebühren, Entgelte	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	1,0	1,0	0,9	0,9	0,7
Fremdenverkehrsbeitrag	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6
Konzessionsabgabe, Gewinnanteil	0,8	0,8	0,8	1,0	1,1	0,8	0,9	1,1	0,9	0,6
Verkauf, Miete, Pacht	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Zinsein., Bußgelder, Säumniszuschl. von komm. Sonderrechnungen (Eigenbetriebe)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,5	0,4	0,2	0,2	0,2
Kreis, Land, Zweckverb., übrige Bereiche	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4
	0,4	0,4	0,4	0,5	0,2	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Summe	10,2	10,0	10,0	10,2	9,5	14,0	11,6	10,8	9,0	8,3
Zuschüsse und Zuweisungen										
Einkommensteueranteil	5,6	5,4	5,2	5,1	6,2	6,0	5,3	4,8	4,3	4,4
Schlüsselzuweisungen vom Land	6,4	6,0	5,2	5,3	7,0	6,9	6,6	5,8	4,1	4,2
Fremdenverkehrslastenausgleich	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Schullastenausgleich	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7
Familienleistungsausgleich	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Investitionspauschale	0,8	0,8	0,7	0,6	0,7	0,7	0,4	0,4	0,2	0,3
Umsatzsteueranteil	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Bund, Kreis, Sonst.	1,0	1,0	1,0	1,7	1,5	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8
Summe	15,5	14,9	13,7	14,4	17,1	16,0	14,6	13,2	10,8	11,1
Summe Einn. Verw.hh.	25,7	24,8	23,7	24,6	26,7	29,9	26,3	24,0	19,8	19,4
abzuführende Umlagen (Abzugspositionen)										
Kreisumlage	5,1	5,2	6,3	6,3	5,7	5,3	4,3	4,2	4,2	3,8
FAG Umlage	3,2	3,2	3,9	4,3	3,7	3,2	2,6	2,5	2,6	2,4
Gewerbsteuerumlage	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	1,3	0,9	0,7	0,8	0,5
Summe	9,0	9,1	10,9	11,4	10,0	9,8	7,8	7,5	7,6	6,6
Zur Verfügung im Verw.HH.	16,7	15,7	12,8	13,2	16,7	20,1	18,4	16,6	12,3	12,8
im Verhältnis zur Gesamtsumme Einnahmen	65,03%	63,18%	54,18%	53,74%	62,48%	67,17%	70,25%	69,00%	61,84%	65,80%

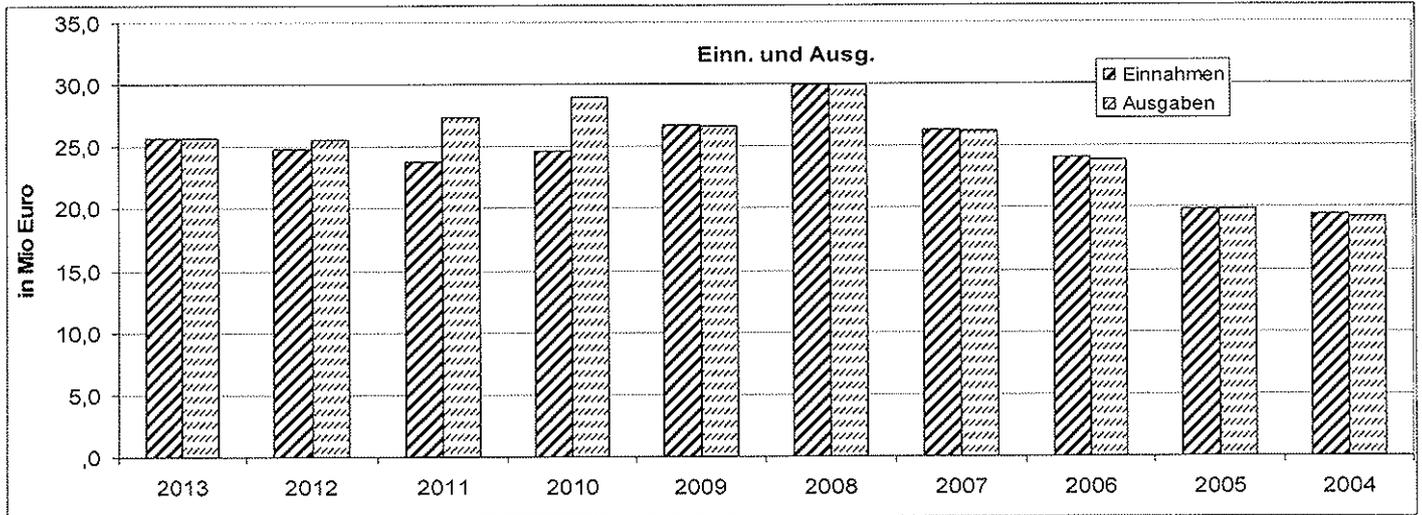
Ausgaben VerwHH/ErgHH (ohne kalkulatorische Kosten / innere Verr.)

	Plan 2013	Plan 2012	Plan 2011	Plan 2010	Plan 2009	Ist 2008	Ist 2007	Ist 2006	Ist 2005	Ist 2004
1 - Allgemeine Verwaltung und öff. Sicherheit und Ordnung										
Bürgermeister, Gemeinderat	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
Ortsverwaltungen	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2
Hauptverwaltung	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	1,0	0,9	0,7	0,6	0,6
Finanzverw., Kasse	0,6	0,6	0,6	0,7	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Standesamt	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Bauamt	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5
Sonstiges (Rath., Jo-Haus., allg.Verw...)	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6
Bürgerbüro	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
öff. Sich.u.Ord., örtl. Str.verk.Beh.	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Natur und Umweltschutz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Grundbuchamt	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Feuerwehr, Katastrophenschutz	0,3	0,2	0,2	0,5	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Summe	5,2	5,1	5,1	5,4	5,0	4,6	4,3	4,2	3,9	3,9
2 - Schulen										
Grundschulen Ortsteile / Grund- schulen	0,4	0,4	0,4	0,6	0,6	0,4	0,2	0,3	0,3	0,2
Landeckschule, Grundschulför- derklasse / Haupt- u. Grundschu- len	0,3	0,3	0,6	0,7	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Max Planck Realschule / Real- schulen, Gymnasium	0,5	0,5	0,4	0,6	0,9	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
sonstiges	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
verlässl. Grundschulen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
sonst. schulische Aufgaben	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Summe	1,5	1,5	1,7	2,2	2,2	1,3	1,2	1,3	1,3	1,1
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege = "Freiwilligkeitsbereich"										
Gem.arschiv, Museum Litschgi, Biengen / Heimatstuben, etc.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Musikpflege	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Musikschule	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kultur und Heimatpflege	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Erwachsenenbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
öff.Bücherei BK, öff. Bücherei OT	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kirchen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,4	0,4

	Plan 2013	Plan 2012	Plan 2011	Plan 2010	Plan 2009	Ist 2008	Ist 2007	Ist 2006	Ist 2005	Ist 2004
4 - soziale Sicherung										
Verw.d.soz. Angeleg., Einr.d.Altenhilfe, soz. Einr.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Asyberwerberunterbringung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigungsförderung, sons- tiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einr. d. Jugendarbeit eigene Kindergärten (Stauf.Str.N., Biengen, Hausen, Schlatt)	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Förderung fremder Kindergärten	1,1	1,1	1,0	1,0	0,9	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5
	1,7	1,7	1,7	1,7	1,4	1,3	1,2	1,2	1,3	1,1
Summe	3,0	3,0	3,0	3,0	2,6	2,1	2,0	1,9	1,9	1,7
Summe Ziffern 2, 3 und 4	5,2	5,1	5,2	5,8	5,4	4,1	3,6	3,6	3,6	3,2
5 - Gesundheit, Sport, Er- holung										
Rettungsdienst, Desinf., Un- gez.bek., eig. Sportstätten, Sportpl, Kindersp.pl.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Förderung d. Sports Schulturnhalle(n) Realschule(n), Dreiteilige Sporth., Lan- decksch.t.h., etc.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Merowingerhalle, Turnhalle Tun- sel, Möhlinhalle	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Aquarado	0,6	0,6	0,6	0,6	0,8	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4
Gartenanl., Biotop	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kurpark	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,0	1,0	1,0	1,0	0,7
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr										
Ortsplanung	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Gde.str., Brücken, Bund.-, Land.str., Str.reinig., öff. Parkeinr.	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6
Str.beleuchtung	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Wasserläufe	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	0,9	0,8
7 - öff. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung										
Bestattungswesen	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Mehrzweckgebäude, Gemein- säle, Bürgerhäuser, etc.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Fuhrpark, Bauhof	1,4	1,3	1,3	1,3	1,1	0,9	0,8	0,9	0,9	0,8
Fremdenverkehr, Förd.d.Wirtsch., Gew.verb.	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
ÖPNV, 3.4. Gleis	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1

	Plan 2013	Plan 2012	Plan 2011	Plan 2010	Plan 2009	Ist 2008	Ist 2007	Ist 2006	Ist 2005	Ist 2004
Bedürfn.anst., Abfallbes., Wo- chenmarkt, Gde.waagen, An- schlagwesen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Summe	1,9	1,8	1,8	1,8	1,6	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3
Summe Ziffern 5, 6 und 7	4,0	4,0	4,0	4,2	3,9	3,3	3,3	3,2	3,1	2,9
8 - wirtschaftl. Unternehmen, allg. Grundvermögen										
Gemeindewald, Jagd, Stift Koch / wirtschaftl. Unternehmen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Zuschuss Kur- u. Bäder GmbH beb. Grdst., sonst. Grd.verm., unb. Grdst.	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4	0,8	0,2	1,3
Summe	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,5	1,5	0,9	0,4	1,4
Zinsen	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4
Ausgaben Verw.HH	16,6	16,5	16,5	17,6	16,6	13,8	13,0	12,2	11,4	11,9
9 - Allgemeine Finanzwirt- schaft										
Gewerbesteuerumlage	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	1,3	0,9	0,7	0,8	0,5
FAG Umlage	3,2	3,2	3,9	4,3	3,7	3,2	2,6	2,5	2,6	2,4
Kreisumlage (10: 32,5%; 11...36%)	5,1	5,2	6,3	6,3	5,7	5,3	4,3	4,2	4,2	3,8
Zuf. An VmH						6,2	5,4	4,2	0,8	0,8
Summe	9,0	9,1	10,9	11,4	10,0	16,1	13,2	11,7	8,4	7,4
Summe Ausgaben im VerwHH/ErgHH	25,6	25,6	27,4	29,0	26,6	29,9	26,2	23,9	19,8	19,2
Summe Einnahmen im VerwHH/ERgHH	25,7	24,8	23,7	24,6	26,7	29,9	26,3	24,0	19,8	19,4
Differenz Einn - Ausg	0,1	-0,8	-3,7	-4,4	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1

Zur Verdeutlichung der Situation folgende Grafik (ohne AfA, Aufl. u. inn. Leistungsverr.):



Zu den Details:

1. Rechtsgrundlagen

Die Haushaltssatzung wurde aufgrund des neuen doppischen Haushaltsrechts aufgestellt. Hierzu wurden folgende Vorschriften erlassen:

- Gemeindeordnung für Baden Württemberg zum neuen kommunalen Haushaltsrecht
- Gemeindehaushaltsverordnung für Baden Württemberg zum neuen kommunalen Haushaltsrecht (NKHR)
- Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung in den Jahren 2010 ff (Haushaltserlass 2010) vom 30.11.2009
- Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich (Finanzausgleichsgesetz – FAG) i.d.Fassung vom 17.02.2004 (GBl. S. 66), dazu Mitteilung des statistischen Landesamtes zu den Bemessungsgrundlagen mit der von Gemeindeseite auf Grund der Mitteilung des Regionalen Rechenzentrum geschätzten Bevölkerungszahl zum

2. Verfahren

Die Stadt Bad Krozingen hat zum 01.01.2009 den ersten Haushalt in doppischer Form gem. den neuen rechtlichen Rahmenbedingungen vorgelegt. Sie ist damit mit der Stadt Offenburg und dem Enzkreis nach Karlsruhe, Heidelberg, Bruchsal, Östringen, Wiesloch und Rauenberg die siebte Gemeinde, die das neue Haushaltsrecht einführt.

Die Zahlen zum Haushaltserlass kamen in nicht amtlicher Form bereits im Juli 2009. Allerdings waren diese Beträge nicht belastbar, eine ordentliche Planung nicht möglich. Die aktuellen Werte wurden uns nach der ersten Aufstellung mitgeteilt. Dadurch hat sich Vieles noch einmal geändert. Die Gemeinden in Baden Württemberg werden alle in den nächsten zwei Jahren erhebliche Haushaltsprobleme haben und auch in den Jahren 2012 und 2013 sind keine Wünsche zu erfüllen. Bad Krozingen bildet leider keine Ausnahme. Nur das absolut Notwendige kann erledigt werden, ab 2013 allerdings wieder mit ausgeglichenen Haushalten. Der Wunsch im Haushalt auch die AfA zu erwirtschaften ist im gesamten Finanzplanungszeitraum nicht zu schaffen.

Der Niedergang der Gesamtsteuereinnahmen war in diesem Maße zu Beginn des Vorjahres nicht zu erwarten.

Der Haushalt für das Jahr 2010 wurde von der Verwaltung mit Sitzungen des Hauptausschusses und der Fraktionen vorbereitet. In der Sitzung am 18.01.2010 konnte dem Hauptausschuss kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden. In dieser Sitzung wurden die in vorbereitenden Besprechungen mit den Fraktionen vorgebrachten Änderungen zur vorgelegten Fassung beschlossen. Damit wurde wenigstens erreicht, dass unter der Voraussetzung der außerordentlichen Erträge ein Geldmittelüberschuss im Ergebnishaushalt entsteht. Durch die Systematik im Aufbau des Finanzhaushaltes wird dieser außerordentliche Ertrag aus Grundstückserlösen nicht unter der Ziffer 1 (Ergebniswirksame Einzahlungen) abgedruckt, sondern steckt in der Ziffer 6 (Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen) mit drin. Die Kürzungsvorschläge wurden dem Gemeinderat am 25.01.2010 zur Abstimmung vorgelegt.

Der Gemeinderat hat in seinen Beratungen auf alle Maßnahmen verzichtet, die in der Zukunft neu begonnen wurden und für die keine Beschlüsse des Gremiums vorliegen. Somit ist im Finanzplanungszeitraum ab 2012 fast keine neue Maßnahme mehr enthalten. Damit hat der Rat sich schon jetzt für eine stringende Haushaltsführung entschlossen. Oberstes Ziel sind ausgeglichene Haushalte. Die durch die Krise entstandenen Finanzierungsprobleme werden aufgrund der begonnenen und zugesagten Projekte nicht einfach hingenommen sondern in der Zukunftsplanung gegengesteuert.

In seiner Sitzung vom 25.01.2010 hat der Gemeinderat vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan in öffentlicher Sitzung beschlossen. Danach wurde die Satzung der Rechtsaufsichtsbehörde entsprechend § 81 Abs. 2 und Abs. 3 GemO vorgelegt und nach Genehmigung der genehmigungspflichtigen Teile öffentlich bekannt gemacht und ausgelegt.

3. Haushaltsjahr 2008

Das Haushaltsjahr 2008 war mit einer Zuführung von 6,2 Mio. € an den Vermögenshaushalt im dritten Jahr in Folge das Beste in der Geschichte Bad Krozingens. Dieses wurde im wesentlichen durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer und vielen einzelnen Wenigerausgaben erreicht. Die nachhaltige Arbeit in der Verwaltung und die auch im Ort betriebene aktive Wirtschaftsförderung haben sich bewährt:

in €	Ergebnis	Plan	Unterschied
A. Verwaltungshaushalt			
1. Einnahmen	36.572.524,20	33.678.621,00	2.893.903,20
2. Ausgaben	30.349.723,00	30.332.015,00	17.708,00
Zuführung an den Vermögenshaushalt	6.222.801,20	3.346.606,00	2.876.195,20
Summe	36.572.524,20	33.678.621,00	2.893.903,20
B. Vermögenshaushalt			
1. Einnahmen	7.891.551,51	7.015.790,00	875.761,51
Rücklagenentnahme	0	300.000,00	-300.000,00
Haushaltseinn.reste	0	0	0
Fehlbetrag	0	0	0
Summe	7.891.551,51	7.315.790,00	575.761,51
2. Ausgaben	6.835.678,96	7.315.790,00	-480.111,04
Rücklagenzuführung	1.055.872,55	0	1.055.872,55
Haushaltsausg.reste	0,00	0	0,00
Zuf. an VwH	0	0	0
Summe	7.891.551,51	7.315.790,00	575.761,51

Rechnungsjahr/Haushalt/Vorbericht Tabellen – Ergebnis 200x

Berechnung Schuldenstand

zum 01.01.	Euro
Haushalt	6.107.228,76
Stadtwerke	1.052.850,25
Abwasserbeseitigung	4.234.534,32
Summe	11.394.613,33

zum 31.12.	Euro
Haushalt	5.698.616,27
Stadtwerke	975.172,75
Abwasserbeseitigung	3.825.133,02
Summe	10.498.922,04

Rücklage 31.12	8.137.612,36
Mindestrücklage	601.934,50

2008 war das letzte Haushaltsjahr im alten Recht.

4. Haushaltsjahr 2009

2009 wurde das neue Haushaltsrecht mittels Ausnahmegenehmigung vom 20.10.2008 in Bad Krozingen eingeführt.

In diesem Jahr wurde aufgrund der vom Bund aufgelegten Konjunkturprogramme bereits in der Sitzung vom 27.04.2009 ein Nachtragsplan verabschiedet. Die Planungen zur Umsetzung der von der Gemeinde beantragten und zugesagten Zuweisungen zogen sich aufgrund der Vielseitigkeit über das ganze Jahr hin, so dass Einiges erst in 2010 angegangen werden kann. Auf der anderen Seite wurde das Projekt Halle Schlatt durch widersprüchliche Aussagen zu den beantragten Finanzhilfen Mitte des Jahres auf Eis gelegt um im Oktober wieder zu neuem Leben erweckt zu werden. Deshalb konnte auch der Spatenstich noch nicht in 2009 erfolgen, einfach aus zeitlichen Gründen heraus. Die Sanierungsmaßnahme Bahnhof konnte abgeschlossen werden, die Schlussrechnungen werden geprüft, die Endabrechnung fertiggestellt und dem Gemeinderat noch im Frühjahr vorgelegt. Auch der Realschulanbau wurde in Betrieb genommen und bei der Hauptschule mit der Sanierung begonnen. Insgesamt sind viele Projekte angegangen, umgesetzt und neu geplant worden. Die Gemeinde investiert viel.

Die im Plan vorgesehene Entnahme aus den Rücklagen wird voraus. in der beschlossenen Höhe erfolgen, ob überhaupt und wenn wie viel Fremdmittel benötigt werden ist zur Zeit nicht genau zu beziffern. Die geplante Höhe von 2 Mio € wird auf jeden Fall nicht erreicht, möglicherweise benötigen wir gar keine der geplanten Darlehen. Somit wäre auch in 2009 entgegen den Planungen ein weiteres Jahr der Entschuldung.

5. Haushalt 2010

Der Ergebnishaushalt 2010 wird als ordentliches Ergebnis mit einem Defizit von 6,03 Mio € (2009: - 1,6 Mio €) abschließen. Darin enthalten sind Abschreibungen i.H.v. 1,9 Mio € und Auflösungen i.H.v. 0,3 Mio €. Damit ist ein Finanzierungsfehlbetrag i.H.v. 4,4 Mio € erwachsen. Durch die Kalkulation der Überschüsse aus Verkäufen des Anlagevermögens entstehen außerordentliche Erträge i.H.v. 4,7 Mio €, so dass ein Defizit im Gesamtergebnis von -1,3 Mio € verbleibt. Die nach neuem Haushaltsrecht zu verbuchenden außerordentlichen Erträge überschreiten den Zahlungsmittelfehlbetrag um 0,34 Mio €. Nach altem Haushaltsrecht wäre eine Umkehrzuführung bis max. zu den als Gesamtsumme ausgewiesenen Verkäufen möglich. Die Gesamtsumme wird nicht benötigt, der außerordentliche Ertrag hätte auch im alten Recht ausgereicht den Verwaltungshaushalt auszugleichen.

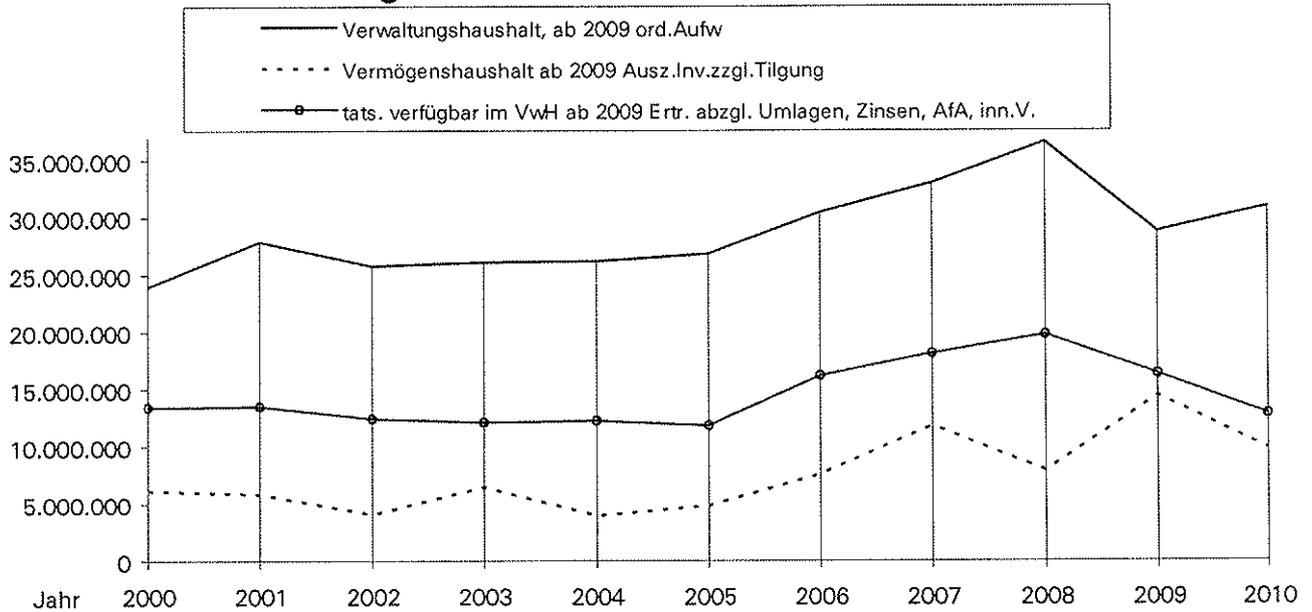
Das Land Baden Württemberg stellt in den Haushalterlässen auch die erwarteten Steuermehreinnahmen in den Finanzplanjahren dar. Diese Steigerungssätze werden zur Berechnung der Einnahmen und Ausgaben aus dem FAG und dem GemFIRG herangezogen. Die 2009er Zahlen haben mit den für 2010 bis 2013 vorgelegten Zahlen nichts mehr zu tun. Die Prognosen stellen alle Kommunen in Baden Württemberg vor große Herausforderungen. Dieser Tage sind die neuen Steuerausfälle aufgrund des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes eingegangen, allerdings noch nicht auf die einzelnen Kommunen heruntergebrochen. Die Lage ist ernst, Gemeinde- und Städtetage müssen sich gegen die immer neuen Lasten (z.B. Kleinkindbetreuung) ohne Finanzausgleich und die im Gegenzug durch Gesetzgebung wegbrechenden Steuereinnahmen zur Wehr setzen. Es macht wenig Sinn, wenn durch die Rechtsänderung aus Berlin weniger Steuern eingenommen werden, die Kommune aber zur Aufrechterhaltung der per Gesetz vorgeschriebenen Einrichtungen Gemeindesteuern wie Gewerbe- und Grundsteuer anheben muss. Dann sollten die Überlegungen weitergehen, die Schweiz macht dies vor.

Wie sich die gewandelte Situation darstellt und weshalb ein Gegensteuern in diesen Dimensionen nicht von jetzt auf nachher möglich ist verdeutlicht folgende Tabelle:

in Mio Euro	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ansatz 2011	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
Eigene Einnahmen	10,2	10,0	10,0	10,2	9,5	14,0
Zuschüsse und Zweisungen	15,5	14,9	13,7	14,4	17,1	16,0
Summe Einn. Verw.hh.	25,7	24,8	23,7	24,6	26,7	29,9
abzuführende Umlagen	9,0	9,1	10,9	11,4	10,0	9,8
Zur Verfügung im Verw.HH.	16,7	15,7	12,8	13,2	16,7	20,1

Die nachfolgende Grafik versucht eine Brücke zwischen altem und neuem Haushaltsrecht zu schlagen. Die vollen kalk. Zins und Abschreibungsbeträge buchen wir auch im alten Recht seit 2002/2003 ein. Der Vermögenshaushalt ist mit den Auszahlungen für Investitionstätigkeit zzgl. Tilgung in etwa zu vergleichen.

Entwicklung Haushaltsvolumen 2000-2010 in EUR



EntwicklungHHVolumenseit1994.xls

Die Aufwandsseite steigert sich aufgrund der erhöhten Umlagen (+1,4 Mio €), höheren Zahlungen im Bereich Kinderbetreuung (+0,4 Mio €), Personalkostensteigerungen bei angenommenen 2 % Lohnverhandlungsergebnis (+0,3 Mio €), Feuerwehr (+0,2 Mio €) und weiterer Steigerungen bei den Sachkosten wie Energie und Versicherungen. Es wird weniger in die Gebäudeunterhaltung investiert als im Vorjahr. Aufgrund des bereits in der Vergangenheit aufgelaufenen Instandhaltungstaus ist diese Entwicklung bedenklich.

Ergebnishaushalt 2010

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Auwandsarten	Ansatz 2009 Euro	Ansatz 2010 Euro	Änderung 2010 - 2009 Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.866.154	12.240.064	-626.090
2	+ laufende Zuweisungen	10.438.186	8.757.880	-1.680.306
3	+ Sonstige Transfererträge	1.500	1.500	0
4	+ Gebühren und ähnliche Abgaben	1.601.600	1.601.050	-550
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	269.500	339.987	70.487
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	725.950	794.089	68.139
7	+ Finanzerträge	359.800	509.800	150.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestands.verä.	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	942.000	635.000	-307.000
10	= Ordentliche Erträge	27.204.690	24.879.370	-2.325.320
11	- Personalaufwendungen	5.731.540	6.098.796	367.256
12	- Versorgungsaufwendungen	120.122	88.056	-32.066
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	5.685.920	5.686.981	1.061
14	- Planmäßige Abschreibungen	2.100.629	1.944.654	-155.975
15	- Zinsen und ähnl. Aufwendungen	321.000	347.800	26.800
16	- Transferaufwendungen	13.551.369	15.214.896	1.663.527
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.260.204	1.531.759	271.555
18	= Ordentliche Aufwendungen	28.770.784	30.912.942	2.142.158
19	= Ordentliches Ergebnis	-1.566.094	-6.033.572	-4.467.478
20	+/- Ergebnisabdeckung aus Vorjahren			0
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.566.094	-6.033.572	-4.467.478
22	+ Vorauss. außerordentliche Erträge		4.727.747	4.727.747
23	- Vorauss. außerordentliche Aufwendungen			0
24	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	4.727.747	4.727.747
25	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-1.566.094	-1.305.825	260.269
	Gesamfinanzhaushalt	Ansatz	Ansatz	Änderung
lfd. Nr.	Ertrags- und Auwandsarten	2009 Euro	2010 Euro	2010 - 2009 Euro
1	+ Ergebniswirksame Einahlungen des Erg.HH	26.903.691	24.578.371	-2.325.320
2	- Ergebniswirksame Auszahlungen des Erg.HH Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd.	26.670.155	28.968.288	2.298.133
3	= Verw.tätigk.	233.536	-4.389.917	-4.623.453

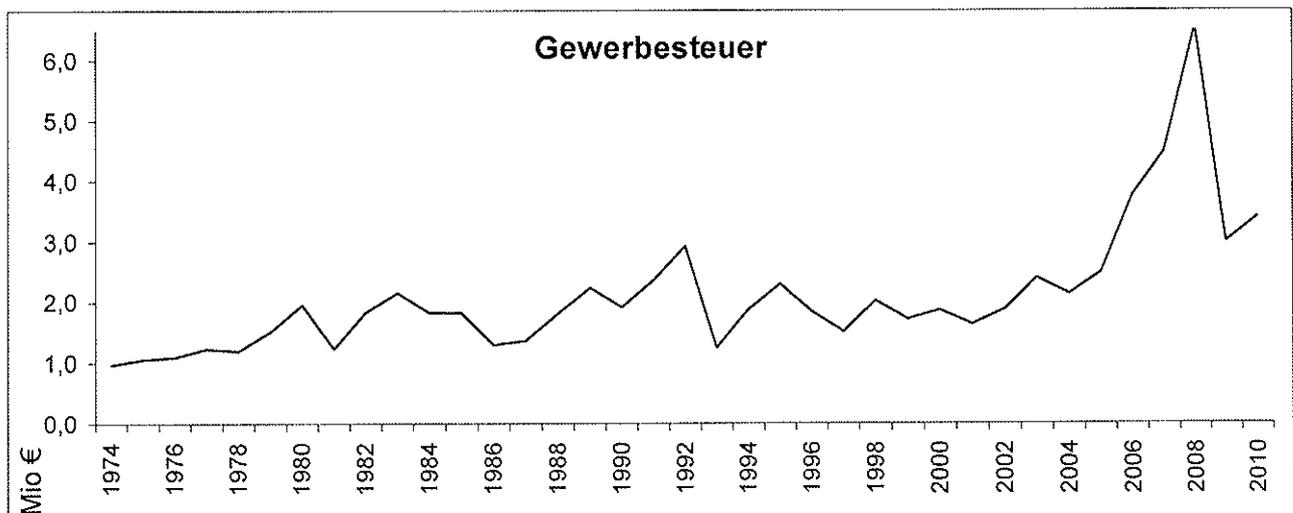
Vorbericht Tabellen - Ergebnishaushalt

Erträge

zu lfd Nr. 1: Steuern und ähnliche Abgaben

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2009	2010
30110000	Grundsteuer A	85.000	83.000
30120000	Grundsteuer B	2.080.000	2.180.000
30130000	Gewerbsteuer	3.000.000	3.400.000
30210000	Gemeindeant. Einkst.	6.173.955	5.109.480
30220000	Gemeindeanteil Ust.	378.476	329.280
30310000	Vergnügungssteuer	40.000	50.000
30320000	Hundesteuer	59.000	60.000
30410001	Fremdenverkehrs b.A	270.000	250.000
30410002	Fremdenverkehrs b.B	300.000	300.000
30510000	Leist.n.d.Fam.l.Ausg	479.723	478.304
	Summe	12.866.154	12.240.064

Bei der Gewerbsteuer wurde vorsichtig geschätzt. Die tatsächlichen Gewerbesteuererhebungen 2008 und 2009 waren höher als im jeweiligen Nachtragsplan veranschlagt. Angesichts der im Augenblick erwarteten Konjunkturabschwächung scheinen die 3,4 Millionen Euro gewagt, andererseits hat sich das Bad Krozinger Gewerbe als sehr stabil erwiesen.



Die Erhöhung der Grundsteuer B rührt vom weiteren Bevölkerungszuwachs in Bad Krozingen und dem damit einhergehenden Neubau von Wohnhäusern her. Dies allein wird aber die schwierige Einnahmeseite nicht ausreichend ausgleichen.

zu lfd Nr. 2: laufende Zuweisungen

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2009	2010
31000000	Auflösung Beiträge	110.260	110.260
31000001	Auflösung Zuweisungen	190.739	190.739
31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land	7.011.833	5.274.508
31110001	Kommunaler Investitionspauschale	688.150	638.852
31310000	Sonstige allg. Zuweisungen Land	715.000	715.000
31320000	Sonstige allg. Zuweisungen Gem./GV	43.000	0
31410000	Zuweis. Lfd. Zwecke Land	115.300	157.800
31410001	Zuw. Gemeindeverbindungsstr.	23.220	24.080
31410002	Zuw. Gemeindefläche (pausch.Inv.zuw.)	32.451	34.234
31410003	Zuw. gehobener Verwaltungsdienst	8.283	8.283
31410004	Fremdenverkehrslastenausgleich	215.999	215.999
31411000	Sachkostenbeitrag Land	587.043	623.919
31413000	Sachkostenbeitrag Medienanteil Land	52.908	54.291
31416000	Zuweis. Lfd. Zwecke Land Kindergarten	644.000	590.141
31416000	Zuweis. Lfd. Zwecke Gde. Kinderg.	0	119.774
	Summe	10.438.186	8.757.880

Die Auflösungen sind nicht zahlungswirksame kalkulatorische Einnahmen. Die Schlüsselzuweisungen sind die größte Einzeleinnahme des Haushalts, vor dem Einkommensteueranteil. Der Konjunkturreinbruch hat, wie bereits im Plan 2009 ausgeführt, auf den Kopfbeitrag der Bedarfsmesszahl Einfluss und führt zu einer Senkung der Zuweisung. Dazu kommen die 2008 außergewöhnlich hohen Gewerbesteuerereinnahmen, die zu einer hohen Steuerkraftmesszahl führen.

Unter anderem sind die Finanzausgleichszuweisungen und Zuweisungen aus dem Gemeindefinanzreformgesetz Inhalt der Nummern 1 und 2. Dazu müssen die Zahlungen der Stadt betrachtet werden. Im Saldo ergibt sich:

Rechnungsjahr200x/Haushalt/Vorbericht Tabellen - FAG

Kommunaler Finanzausgleich 2000 - 2010 in TEUR											
Bezeichnung	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Plan 2009	Plan 2010
Anteil Einkommensteuer	4.805	4.499	4.642	4.586	4.357	4.322	4.770	5.347	6.046	6.174	5.109
Schlüsselzuweisungen	3.757	4.397	4.361	4.054	4.432	4.262	5.804	6.975	7.602	7.012	5.274
Schulsachkostenbeiträge	522	575	636	662	660	591	612	609	608	640	678
Anteil Umsatzsteuer	273	263	257	260	262	263	277	310	321	378	329
Familienleistungsausgleich	331	320	355	358	358	358	384	429	425	480	478
Investitionspauschale	399	356	270	279	253	203	397	421	693	688	639
Sportstättenpauschale	16	15	14	14	14	14	0	0	0	0	0
Zuw. Gem. verb. straßen	49	27	22	22	23	23	23	23	23	23	23
Fremdenv. lastenausgl.	262	275	293	298	298	205	218	192	218	216	216
Summe Einnahmen	10.414	10.727	10.850	10.533	10.657	10.241	12.485	14.306	15.936	15.611	12.746
Gewerbest.umlage	472	468	568	759	516	774	696	944	1.305	591	710
Finanzausgleichsumlage	2.211	2.299	2.332	2.342	2.401	2.562	2.548	2.591	3.243	3.710	4.323
Kreisumlage	3.113	3.148	3.193	3.665	3.757	4.231	4.208	4.279	5.283	5.707	6.324
Summe Ausgaben	5.796	5.914	6.093	6.766	6.674	7.567	7.452	7.814	9.831	10.008	11.357
Saldo	4.618	4.813	4.757	3.767	3.983	2.674	5.033	6.492	6.105	5.603	1.389

Zum vorangegangenen Jahr ergibt sich im Einzelnen folgendes Bild (incl. Zuw.nach der Gemeindefläche):

In Mio Euro	2010	2009	Differenz 2010 - 2009
Steuerkraftmesszahl	12.663.075	10.312.048	2.351.028
Steuerkraftsumme	19.457.541	16.785.761	2.671.781
Bedarfsmesszahl	20.198.087	19.686.228	511.859
Einnahmen			
Schlüsselzuweisungen	5.274.508	7.011.833	-1.737.325
Investitionspauschale	638.852	688.150	-49.299
Familienleistungsausgleich	478.304	479.723	-1.419
Gde Anteil Eink.steuer	5.109.480	6.173.955	-1.064.475
Gde Anteil Ums.steuer	329.280	325.315	3.965
Gemeindeverbindungsstr.	24.080	23.220	860
Gemeindefläche	34.234	32.451	1.783
Schullastenausgleich	678.210	607.576	70.634
Fremdenverkehrsleistenausg.	215.999	215.999	0
Summe Einnahmen	12.782.947	15.558.222	-2.775.275
Ausgaben			
Finanzausgleichsumlage	4.323.466	3.709.653	613.813
Kreisumlage	6.323.701	5.707.159	616.542
Gewerbesteuerumlage	710.000	453.235	256.765
Summe Ausgaben	11.357.167	9.870.047	1.487.120
Differenz Einn. abzg. Ausg.	1.425.780	5.688.175	-4.262.395

Durch die höhere Bevölkerungszahl ist die Bedarfsmesszahl gestiegen. Wie bereits im Plan 2009 notiert (S.16) ist das gute Abschneiden in 2008 für negative Werte im Finanzausgleich 2010 verantwortlich. Die nunmehr eingetretene Situation unterscheidet sich durch den ebenfalls stark gesunkenen Einkommensteueranteil von der 2009er Prognose. Außerdem waren die im Erlass 2009 angegebenen Steigerungsraten hoch genug, dass wir die Sockelgarantie der Schlüsselzuweisungen erhalten hätten. Diese Einnahmen fehlen jetzt auch. Neben der normalen zweijährigen Verzögerung im Finanzausgleich kommt zu dem hervorragenden Jahr 2008 nun die Wirtschaftskrise hinzu. Dadurch wird auch der Ausgleich der Folgejahre sehr schwer und nur durch Sparmaßnahmen erreicht. Bei allen Berechnungen wurden die Steigerungsraten des Haushaltserlasses berücksichtigt. Erst 2013 ist die Situation mit 2009 vergleichbar.

In Mio Euro	2011	2012	2013
Steuerkraftmesszahl	10.463.804	9.247.371	9.123.167
Steuerkraftsumme	17.475.637	14.521.879	14.304.566
Bedarfsmesszahl	17.778.640	17.373.740	17.683.410
Einnahmen			
Schlüsselzuweisungen	5.181.399	6.041.520	6.438.234
Investitionspauschale	675.510	760.750	760.750
Familienleistungsausgleich	487.870	497.436	507.002
Gde Anteil Eink.steuer	5.160.575	5.364.954	5.569.333
Gde Anteil Ums.steuer	344.834	342.451	349.037

Gemeindeverbindungsstr.	23.220	24.080	24.080
Gemeindefläche	32.451	34.234	34.234
Schullastenausgleich	583.512	678.210	678.210
Fremdenverkehrsleistenausg.	191.999	191.999	191.999
Summe Einnahmen	12.681.370	13.935.634	14.552.879
Ausgaben			
Finanzausgleichsumlage	3.862.116	3.209.335	3.161.309
Kreisumlage	6.291.229	5.227.876	5.149.644
Gewerbesteuerumlage	617.647	617.647	608.824
Summe Ausgaben	10.770.992	9.054.858	8.919.777
Differenz Einn. abzg. Ausg.	1.910.378	4.880.776	5.633.102

zu lfd Nr. 4: Gebühren und ähnliche Abgaben

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2010
33110000	Verwaltungsgebühren	139.150
33210000	Benutzungsgeb. u.ä.	614.900
33610001	Kurtaxe	847.000
		<u>1.601.050</u>

Die Gebühren setzen sich aus folgenden Kostenstellen zusammen:

Verwaltungsgebühren		Benutzungsgebühren	
Kostenstelle	Objektbezeichnung	Kostenstelle	Objektbezeichnung
11241000	Geb.man. allg	11251001	Bauhof Betrieb
11301000	Amtsblatt	11251002	Fuhrpark Betrieb
12205000	Ordnungswesen	12205000	Ordnungswesen
12215000	örtl. Str.verk.beh.	12205002	Anschlagwesen
12221200	OV Biengen Verw.	12221200	OV Biengen Verw.
12221300	OV Schlatt Verw.	21101000	verlässl. GHS
12221400	OV Hausen Verw.	21101200	verl. GS Biengen
12221500	OV Tunsel Verw.	21101300	verl. GS Schlatt
12225000	Bürgerbüro Verw.	21101400	verl. GS Hausen
12235000	Standesamt Verw.	21101500	verl. GS Tunsel
12245000	Grundbuchamt Verw.	25215000	Gemeindearchiv Betr.
28105002	Kino	27205100	öff Bücherei Betrieb
51101000	Stadtbauamt Verw.	28103301	Bürgerh Schlatt Geb.
51111000	Gutachterausschuss	28105000	Kulturpflege Verw.
		36205001	Jugendarb.Ferienpass
		36505200	KiGa Biengen Betr
		36505400	KiGa Hausen Betr.
		42413102	Dreiteil. Halle Geb
		42413201	Merowingerh. Geb.
		42413401	Möhlinhalle Geb.
		42413501	Turnhalle Tunsel Geb
		53705000	Abfallbeseitigung
		54101000	Gemeindestr. lfd
		55303102	Best. Kernort Betr
		57303400	Gefrierraum Hausen
		57305000	Jahr- u. Wochenmarkt
		57305001	Geschirrvermietung

Die Hallen haben einen Anteil von 192 t€.

zu lfd Nr. 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2010
34110000	Mieten und Pachten	169.750
34110001	Jagdrecht	9.587
34110003	Fischereipacht	300
34111000	Nebekosten	10.000
34210000	Erträge. a. Verkauf	136.200
34610000	So. priv. L.entgelte	7.050
		<hr/>
		332.887

In diesem Bereich fällt auf, dass wir für unsere Größe relativ wenig Einnahmen aus Mieten und Pachten haben, wobei in obigem Wert auch die Hallennutzung enthalten ist. Die Erträge aus Verkauf bestehen mit 134,5 t€ aus den Erträgen aus dem Gemeindewald.

zu lfd Nr. 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Erstattungen der Zweckverbände und Eigenbetriebe belaufen sich auf 344 t€. Die größte Einzelposition ist die Erstattung für die Abgabe von Wärme aus dem BHKW i.H.v. 228 t€.

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2010
34830001	Erst.. ZV GruppWa	15.300
34830002	Erst.. AZV	14.000
34830003	Erst.. ZV NB	5.000
34850001	Erst. EB Abwasser	130.000
34850002	Erst. SBK WaVers	165.000
34850003	Erst. SBK Verkehr	13.000
34850004	Erst. SBK Strom	1.520
		<hr/>
		343.820

zu lfd Nr. 7 und 9: Finanzerträge und sonst. ord. Erträge

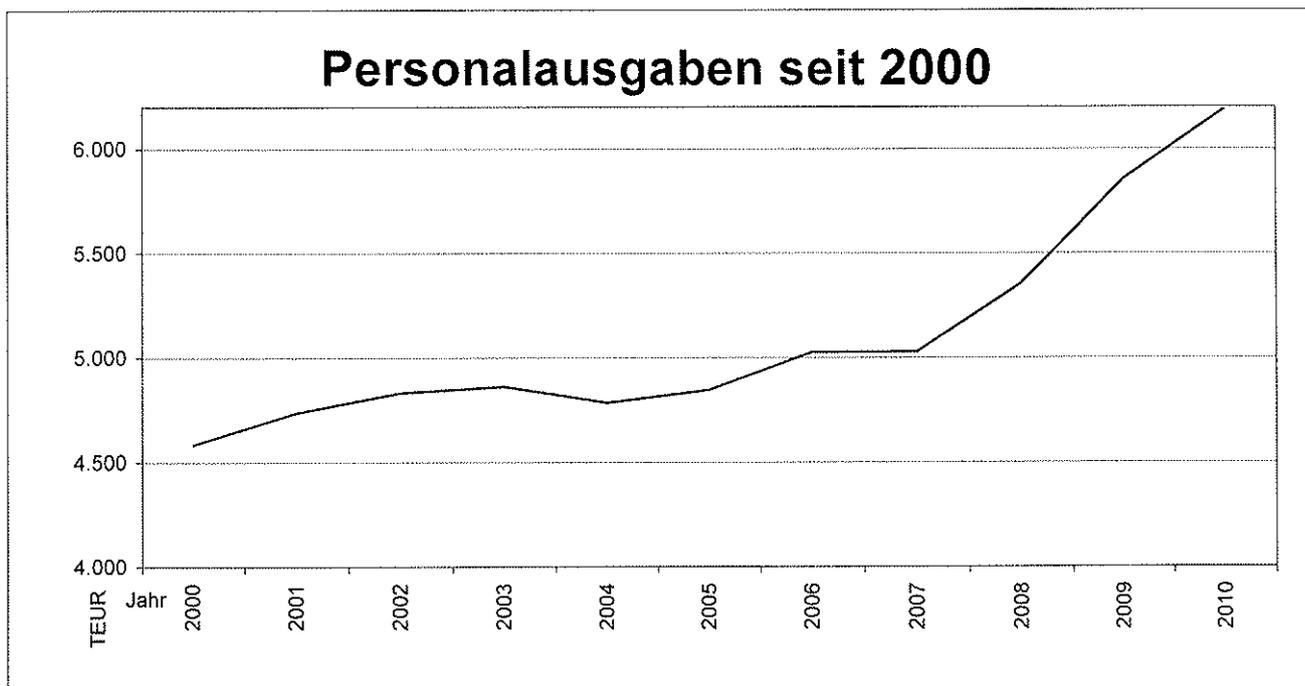
Zu den sonst. Erträgen gehören die Konzessionsabgaben für Strom, Wasser und Gas mit insg. 635 t€. Bei den Finanzerträgen sind 400 t€ Gewinnausschüttung aus den Stadtwerken und 75 t€ Bußgelder eingeplant. Damit sind die aufgelaufenen Gewinne der Stadtwerke voll an die Stadt abgeliefert.

Aufwand

zu lfd Nr. 11 und 12: Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen steigen auf 6,18 Mio €, danach unter Berechnung von 2 % je Jahr Gehaltssteigerung bis 2013 auf 6,52 Mio €. Diese Berechnungen erfolgen pro Mitarbeiter, deshalb sind pauschale Hochrechnungen anhand der Summe irritierend. Gegenüber dem Vorjahr werden 335 t€ mehr an Personalkosten anfallen (2009: 5.851.662 €). Es wurden 2 % Lohnsteigerungen durch Tarifverhandlungen errechnet. Dabei wurden auch die Beamten hochgerechnet. Diese Steigerung ist unwahrscheinlich, deshalb wird auch bei einem höheren Abschluss für die Angestellten der Ansatz eingehalten. Des Weiteren ist im Bereich Kinderbetreuung mehr Personal zu bezahlen. Hinzu kommen Aufwendungen

für Altersteilzeit. Auch wenn keine freiwilligen Altersteilzeitfälle mehr zugelassen werden belasten die alten Verträge und die neuen, aufgrund gesetzlicher Grundlage genehmigungspflichtige Abkommen die Gemeinde. Eine Steigerung wie von 2009 gegenüber 2008, plus 500 t€, müssen wir nicht mehr verkraften. Das dadurch erhöhte Gesamtniveau belastet uns aber auf Dauer.



zu lfd Nr. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Summe beinhaltet alle Aufwendungen, die auf folgende Kostenarten verbucht werden:

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	Kostenart	Kostenartenbezeichn.
42000000	Planung Sach/Dienstl	42710001	Lernmittel
42110001	Bauunterhjugendräume	42710002	Lehrmittel
42310000	Mieten U. Pachten	42710003	Lernm. Wg. Urteil
42320000	Leasing	42711000	Repräsentationen
42410000	Aufw. Energie	42720000	Aufw. Für. Edv
42411000	Aufw. Kraftstoffe	42720001	Edv Lizenzen
42412000	Aufw. Wärme	42720002	Edv Rrz
42420000	Aufw. Wasserversorg.	42720003	Sonst. Edv U. Ersatz
42430000	Aufw. Abfallbeseitig.	42730000	Aufw. Bez. Leis. Waren
42440000	Aufw. Abwasserbeseit.	42731000	Aufw. Für Dienstl.
42441000	Aufw. Straßenentw. Ant	42731001	Bebauungsplan
42450000	Aufw. Gebäudereinig.	42731002	Flächennutz. Plan
42460000	Aufw. Geb. Bez. Versich	42731004	Sonst. Pläne (Fahr.)
42470000	Aufw. Geb. Bez. Steuern	42732000	Aufw. F. Nichtlagerm.
42490000	So. Bew. Grund. Baul. An	42733000	Geräte U. Ausst.
42510000	Haltung V. Fahrzeugen	42790000	Son. Aufw. Sachleist.
42610000	Dienst. U. Schutzklei.	42790001	Lernmittel
42620000	Aus-, Fortbil. Umschu.	42790002	Lehrmittel
42620001	Reisekosten Zu Fortb	42810000	Aufw. Erwerb Vorräte
42690000	Sons. Bes. Aufw. Besch	42910000	Aufw. S. Sach-Dienstl.
42710000	Bes. Verw./Betr. Aufw		

Diese verteilen sich auf die Profitcenter:

Profitc.	Bezeichnung	2009	2010	Profitc.	Bezeichnung	2009	2010
1110	Steuerung	80.000	65.600	3620	Jugend	12.700	13.500
1114	Städtepartn.	10.000	10.160	3650	Kiga	142.950	167.500
1120	Orga - EDV	51.200	66.500	4140	Desinfektion	3.000	3.000
1121	Personalw. Kaemmerei /	69.500	65.000	4210	Sportförderung	6.500	6.500
1122	Kasse	33.700	52.500	4240	Sportbad	456.300	321.300
1124	Geb_Manag	649.233	538.700	4241	Hallen	306.400	416.550
1125	Bauhof	170.400	215.025	5110	Bauverwaltung	155.200	140.000
1126	ges. Verw.	48.500	97.650	5111	Gutachterauss.	0	11.000
1210	Wahlen	1.500	1.000	5370	Abfallbeseitigung	25.500	30.000
1220	Ordn_Amt	23.300	17.300	5410	Straßen	790.247	783.006
1221	Str.verk.beh.	25.000	34.500	5450	Str.reinigung	31.000	37.550
1222	Buergerb	13.400	43.700	5460	Parkplätze	0	500
1223	Standesamt	12.000	14.350	5470	ÖPNV	10.000	56.000
1224	Gba	23.100	14.500	5490	öff. Toiletten	7.700	8.200
1260	FFW	195.400	286.960	5510	Spielpl. Parkanl.	119.000	127.000
1270	Rett.dienst	0	1.200	5520	Wasserläufe	40.000	60.000
1280	Katastr.schutz	10.000	7.320	5530	Friedhof	61.700	109.100
2110	Schulen	1.621.590	1.437.988	5540	Biotope	55.000	49.100
2140	Schulen	1.000	1.000	5550	Wald	71.500	79.500
2520	Museum	23.350	35.350	5551	Feldwege	30.000	37.500
2521	Archiv	22.000	12.000	5610	Naturschutz	1.500	1.500
2620	Musikpflege	1.400	1.000	5710	Wifoe	33.000	24.500
2720	Bücherei	46.450	47.700	5730	Wochenmarkt	1.500	2.575
2810	Kultur	81.500	71.000	5750	Fremdenver.	4.000	0
3140	Asylbew.	10.500	9.500	6110	Steuern	38.000	38.000
3180	Soziales	27.700	16.100	Gesamtergebnis		3.251.723	3.163.603

Die größten Einzelpositionen bis 100 t€ finden sich bei:

Kostenstelle	Objektbezeichnung	Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2010
54105000	Gemeindestraßen - Bauunterhaltung	42441000	Aufwand Straßenentwässerungsanteil Stadt	353.006
21103101	Grund- u. Hauptsch. Gebäude	42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	335.000
21103102	Realschule Gebäude	42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	200.000
42403101	Sportbad Gebäude	42412000	Aufwendungen Wärmevers. (Gas, Öl, sonst.	200.000
54101001	Strassenbeleuchtung - Unterhaltung	42410000	Aufwendungen Energie	180.000
54105000	Gemeindestraßen - Bauunterhaltung	42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	170.000
21103201	Grundschule Biengen Gebäude	42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	145.200
11243001	Rathaus Gebäude	42410000	Aufwendungen Energie	120.200

Der Straßenentwässerungsanteil ist gebührenrechtlich notwendig und wird aufgrund einer von der GPA entwickelten Berechnungsmethode errechnet. Die Zahlung erfolgt an den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung.

zu lfd Nr. 14: Abschreibungen

Die Abschreibungen werden aufgrund des bestehenden Anlagevermögens errechnet.

zu lfd Nr. 15: Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Aufgrund der Zins- und Tilgungslisten wurden die Zinsen für das Haushaltsjahr zusammengestellt.

zu lfd Nr. 16: Transferaufwendungen

Hier sind die Zuweisungen und Zuschüsse der Stadt an Dritte zu finden. Die größten Positionen mit einem Anteil von 95,57 % sind:

Kostenst.	Objektbezeichnung	Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2009	2010	Anteil an Transf.
61105000	Steuern, Zuw. & Uml.	43720000	Kreisumlage	5.707.200	6.323.701	41,56%
61105000	Steuern, Zuw. & Uml.	43710000	FAG Umlage	3.709.653	4.335.140	28,49%
41805000	Kur- und Badebetrieb	43150000	Zusch. an verb. U.	848.000	847.000	5,57%
61105000	Steuern, Zuw. & Uml.	43410000	Gewerbesteuerumlage	591.176	710.000	4,67%
36505104	KiGa Sonnenstr. Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	320.000	390.000	2,56%
42405101	Sportbad Betrieb	43170000	Zusch. an priv. U.	300.000	300.000	1,97%
36505101	KiGa St. Marien Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	240.000	286.000	1,88%
41805000	Kur- und Badebetrieb	43150001	Zusch. FVB A	270.000	250.000	1,64%
41805000	Kur- und Badebetrieb	43150002	Zusch. FVB B	250.000	250.000	1,64%
36505501	KiGa Tunsel Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	180.000	190.000	1,25%
36505103	KiGaSt.Elisabeth Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	170.000	185.000	1,22%
36505105	KiGa Alamannenf. Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	150.000	179.900	1,18%
36505102	KiGa Purzelino Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	120.000	154.100	1,01%
36505301	KiGa Schlatt Zus	43160000	Zusch. an s.ö.S.	130.000	140.000	0,92%
				12.986.029	14.540.841	95,57%

zu lfd Nr. 17: Sonst. ordentl. Aufwendungen

Diese Kostenartengruppe setzt sich zusammen aus:

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2009	2010	Kostenart	Kostenartenbezeichn.	2009	2010
44110000	Son.Pers.u.Vers.Aufw	25.000	25.000	44310003	Telefonkosten	20.700	33.350
44210000	Aufw.ehrenamt.Tätig.	87.779	96.595	44310004	Kopierkosten	200	9.170
44293000	Gebühren u. Entgelte	239.015	237.000	44310005	Büromaterial	100	4.483
	Rechts-u.Berat.Kst.,						
44294000	GPA	135.300	138.000	44310006	Reisekosten	6.000	10.700
44296000	Beiträge an Verb.	15.000	15.715	44410000	Betr.Steuer-Aufwend.	2.690	2.690
44298000	nachbarsch.Bez.	3.000	18.000	44430000	Versicherungen	323.100	336.679
44310000	Geschäftsaufwend.	186.300	164.475	44520000	Erstattungen Gem./GV	50.100	53.100
44310001	Bücher, Zeitschr.	7.420	23.820	44550000	Erstattungen verb. U	950	950
					Erstattungen priv.		
44310002	Post	66.100	68.735	44570000	U/Friedh., FFW	70.000	79.000
						1.238.754	1.317.462

Dabei betreffen die Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit:

Kostenart	Kostenartenbezeichn.	Kostenstelle	Objektbezeichnung	2009	2010
44210000	Aufw.ehrenamt.Tätig.	11101001	Gemeinderat Steuer.	26.000	26.000
		11261000	zentrale Dienstleist	32.779	35.595
		12605000	FFW gesamte Wehr	29.000	34.000
Aufw.ehrenamt.Tätig. Summe				87.779	95.595

Bei den Gebühren und sonst. Entgelten fallen alleine 150 t€ für die Berechnung der unentgeltlichen Wertabgabe zur Hallennutzung durch die Schule an.

Bei den Rechts- und Beratungskosten sind in diesem Jahr zusätzlich 30 t€ für die allgemeine Prüfung durch die GPA angesetzt, die in 2010 stattfinden wird.

Die Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände betreffen mit 16,5 t€ die Erstattung an den Landkreis für Geschwindigkeitsmessung und mit 33 t€ die Zahlungen an Wittnau für die Waldpflege.

Die Erstattungen an private Unternehmen sind die Zahlungen an den Bestattungsunternehmer für die Durchführung der Bestattungen und die Lohnersatzleistungen für Feuerwehreinätze.

Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Verlust i.H.v. 6 Mio € ab. Die Abschreibungen stehen hierbei mit 1,9 Mio € und als Gegenposition die Auflösung mit 0,3 Mio € zu buche. Somit ist, im Vergleich mit dem alten Recht, das Defizit aus Geldmitteln bei 4,4 Mio €. Diesen Betrag können wir nicht auf die Schnelle einsparen. Der Gemeinderat wird sich mit einem Konzept zur dauerhaften stabilen Haushaltsführung unter Berücksichtigung der kaufmännischen Kosten befassen müssen. Dabei stehen alle bisherigen Einrichtungen auf dem Prüfstand. Nur so können wir mit sichereren Zahlen in die Finanzplanung gehen ohne allzu viel dem Zufall in Form von Steuereinnahmen und Zuweisungen überlassen zu müssen. Allerdings sind solche Situationen, wie wir sie 2010 und 2011 vorfinden nicht vorhersehbar und auch nicht ausgleichbar. Auch Bund und Land können den Haushalt nicht ausgleichen, die Vorhaben zur Nullneuerschuldung wurden auf spätere Jahre verschoben.

zu lfd Nr. 22 und 33: Sonst. außerordentl. Erträge/Aufwendungen

Hier sind z.B. die Überschüsse oder Fehlbeträge aus Grundstücksveräußerungen zu veranschlagen und zu buchen. Die Grundstückswerte wurden einzeln ermittelt und den erwarteten Erträgen gegenübergestellt. Damit ergibt sich der angesetzte Betrag.

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf

Nach altem Haushaltsrecht wäre die Mindestzuführung die Zuführung an den Vermögenshaushalt in der Höhe der Tilgung von Krediten und der Kreditbeschaffungskosten. Im Jahr 2010 sind Tilgungen i.H.v. 430.000 t€ geplant. Die Zuführung nach altem Recht ist mit dem Überschuss der Ziffer 3 des Finanzhaushalts identisch, wenn es keine außerordentlichen Erträge oder Aufwendungen gibt. Die außerordentlichen Beträge werden zwar in Nr. 22 des Gesamtergebnishaushalts ausgewiesen, finden sich aber nicht in der Summe Nr. 1 des Gesamtfinanzhaushalts wieder. Deshalb muss dem Finanzmittelbedarf von 4,4 Mio € das außerordentliche Ergebnis von 4,7 Mio € entgegengehalten werden. Der außerordentliche Ertrag findet sich in der Finanzrechnung in der Summe Nr. 6 wieder. Eine Finanzierung der laufenden Ausgaben mittels Darlehen wird also nicht notwendig.

6. Der Finanzhaushalt incl. Investitionen 2010

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			EUR	EUR
			1	2
1	+	Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	26.903.691	24.578.371
2	-	Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	26.670.155-	28.968.288-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	233.536	4.389.917-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.491.000	1.158.420
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	35.000	350.000
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.022.470	7.868.820
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	763.309
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.548.470	10.140.549
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.437.224-	1.767.000-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.791.000-	6.742.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	472.400-	665.800-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	305.849-	206.199-
15	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	4.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.006.473-	9.384.999-
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.458.003-	755.550
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	7.224.467-	3.634.367-
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	1.972.002	2.565.000
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	430.000-	430.000-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.542.002	2.135.000
22	=	Finanzierungsmittelbestand	5.682.465-	1.499.367-

Investitionshaushalt

Der Investitionshaushalt wird in den Ziffern 4 bis 16 des Finanzhaushalts abgebildet. Es gibt bei der Ziffer 6 Veräußerungserlöse die über den Restwerten liegen. Diese werden schlussendlich bei Ziffer 22 des Ergebnisplans verbucht und verbessern dort das Ergebnis. Über den Übertrag in den Finanzhaushalt stehen diese Mittel dann zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung (Ziffer 1, Saldo Ziffer 3 Finanzhaushalt). Zur reinen Finanzplanung wäre es daher ausreichend die Summen in der richtigen Höhe einzuplanen, die Verbuchung muss danach richtig erfolgen. Die überschüssigen Beträge wurden einzeln für die angemeldeten Verkäufe errechnet.

Im Investitionshaushalt wird nicht von Kostenstellen sondern von Investitionsaufträgen gesprochen. Diese werden auf Finanzpositionen gebucht, nicht auf Kostenarten. Da die Kostenart von der Idee her aber der Finanzposition entspricht möchte ich der Einfachheit halber bei diesem Begriff bleiben. Es erleichtert sicherlich das Verständnis wenn nicht dauernd die Namensgebung geändert wird.

Einzahlungen

zu lfd Nr. 4: Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Auftrag	Auftragsbezeichnung	Kostenart	Kostenartenbez.	2010
711241000007	Sanierung Rathaus	68110000	Inv.zu. v. Land	250.000,00
754101000014	SWEG Signalanlagen GdeAnteil	68110000	Inv.zu. v. Land	91.000,00
742413000000	Halle Schlatt	68110001	ELR Zuweisung	653.000,00
742413000000	Halle Schlatt	68110003	Sportförderung	106.000,00
712601000002	Löschfahrzeug LF20/16	68110004	FFW Förderung	32.170,00
742413000000	Halle Schlatt	68110004	FFW Förderung	26.250,00
				<u>1.158.420,00</u>

Die Fördermittel für die Halle Schlatt sind über das Konjunkturprogramm mit dem ELR Zuschuss verbunden. Damit muss der Hallenbau bis Ende 2010 fertig sein.

zu lfd Nr. 5: Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen

Hier die Abrechnung von Beiträgen für die Erschließung des Gebietes L123 mit 350 t€ geplant.

zu lfd Nr. 6: Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Die Verkäufe sind in voller Höhe über Grundstücksveräußerungen geplant. Angedacht ist der Verkauf folgender Grundstücke:

Auftrag	Auftragsbezeichnung	Auftrag	Auftragsbezeichnung
711331000006	Weingarten	711332000001	Grünmatten
711331000007	Belchenstraße	711333000000	Hardtstraße
711331000008	Kurgebiet-West	711333000001	Bürgerhaus Schlatt
711331000009	Graserweg 1. BA	711333000002	Wege, Straßen, Plätze
711331000010	Gewerbe Tulpenbaumallee	711334000000	Verkauf "Alte Möhlinhalle"
711331000013	Verkauf Ganterhaus	711334000001	Tausch Weg
711332000000	Hippenacker	711335000000	Gißiebelweg

Auszahlungen

zu lfd Nr. 10: Ausz. f. den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Für spätere Verkäufe ist der Erwerb weiterer Grundstücke geplant. Außerdem werden hier die Gemeindeanteile an den Beiträgen verbucht. Die Wasser-, Abwasser- und Erschließungsbeiträge werden auf die Grundstückskosten hinzugerechnet. Die Summe verteilt sich auf die unten angegebenen Grundstücke.

Auftrag	Auftragsbezeichnung	Auftrag	Auftragsbezeichnung
711331000000	Graserweg 1. BA	711331000015	Aquaradogrdst.
711331000001	Gymnasium / Realschule Belchenstr. / Friedhof- serw.)	711332000002	Hippenäcker
711331000002	Wege, Straßen, Plätze	711332000003	Nachlass aus AGP
711331000003	Gewerbe Ohr bei Trigema	711332000004	Wege, Straßen, Plätze
711331000004	FINeuO B3-Umfahrung	711333000003	Unter dem Dorf / Käppelef.
711331000005	Gewerbe Tulpenbaumallee	711333000004	Wege, Straßen, Plätze
711331000010	Grundstücksverkehr	711334000002	Ankauf Weg
711331000011	Grdst. Ziebold	711334000003	Ankauf Lindenacker
711331000012		711334000004	Wege, Straßen, Plätze
		711335000001	Gißiebelweg

zu lfd Nr. 11: Ausz. für Baumaßnahmen

Die Investitionen in Baumaßnahmen sind deutlich gekürzt worden. Der Gemeinderat hat von vier DIN A4 Seiten Mittelanmeldungen nur eine Seite tatsächlich eingestellt. Der Rest wurde, auch in der Finanzplanung, gestrichen. Der Gemeinderat hat sich dies nicht leicht gemacht, aber die Finanzlage erfordert klare Einschnitte. Das Wichtigste ist darauf zu achten, dass die Folgekosten im Rahmen bleiben, dass möglichst andere Einrichtungen geschlossen oder deutlich günstiger gefahren werden können. Auf Dauer wird nur die schlank und effizient aufgestellt Kommune mit den Herausforderungen der Demografie und der wirtschaftlichen Entwicklung mithalten können.

Im Bereich der Hochbauverwaltung und der Organisation des Hauses fallen folgende Beträge an:

Auftrag	Auftragsbezeichnung	2010
711241000007	Sanierung Rathaus	630.000,00
721101000007	GHS Einrichtung NWT Raum	424.000,00
721101000012	RS Gebäude - Archivräume	75.000,00
721101000019	Realschule Cafeteria im Gymnasium	79.000,00
721101000020	Realschule Technikräume	250.000,00
721104000000	Hausen: GS Überdachung	25.000,00
742413000000	Halle Schlatt	2.500.000,00
721101000015	RS Sanierung Heizzentrale	112.000,00
		<hr/> 4.095.000,00

Damit liegt der Hochbau aufgrund der Einzelmaßnahme Halle Schlatt auf dem Niveau von 2009 (3,9 Mio €).

Im Bereich Tiefbau sollen die nächsten Projekte umgesetzt werden, wobei hier bei der größten Einzelposition, Sanierung Bahnhof, ein Projektträger zwischengeschaltet ist.

Auftrag	Auftragsbezeichnung	2010
751101000000	Sanierung Bahnhofsbereich	600.000,00
754101000005	Rückbau B3 Ortsdurchfahrt	400.000,00
754101000010	Geh- und Radweg Thermenallee	100.000,00
754101000014	SWEG Signalanlagen GdeAnteil	130.000,00
754101000015	Erschl. L123	500.000,00
754101000018	Gehweg Elsässerstraße (zum Schenker)	12.000,00
754103000000	Gehweg Schlatt Kreisstr. zu Sportplatz	15.000,00
754105000002	Erschließung Giessiebel	350.000,00
754301000000	Bunds- und Landesstraßen	360.000,00
755400000000	Biotope und Ausgleichsmaßnahmen Herstell	100.000,00
755511000000	Feldwege	80.000,00
		2.647.000,00

Für das Jahr 2009 waren 5,4 Mio € vorgesehen. Hier wurden auch die meisten kleineren Maßnahmen nicht aufgenommen. Gerade hier ist ersichtlich, dass zehn Projekte zu je 15 T€ auch einen stattlichen Betrag ergeben. Hier wird die Verwaltung bei den Antragstellern am ehesten auf Unverständnis stoßen.

zu lfd Nr. 12: Ausz. für bewegl. Sachvermögen

Der in dieser Kostenart aufgelistete Betrag von 665.800 € spaltet sich in viele kleine Positionen auf. Die Vorhaben werden hier ohne die einzelnen Beträge aufgelistet, weil Angebote noch nicht überall vorliegen und eine Verzerrung des Wettbewerbs vermieden werden soll. Die größte Einzelposition ist mit Abstand der Erwerb des Löschfahrzeugs.

Auftrag	Auftragsbezeichnung
712601000002	Löschfahrzeug LF20/16
711250000004	Mätrac H6
711250000002	Pritschenwagen
711260000000	EDV Gesamtverwaltung
721101000001	RS Bad Krozingen bew.Verm
721101000010	EDV Realschule
712601000001	Komandowagen gebraucht
721101000016	EDV Grund- und Hauptschule
721101000013	GHS Bad Krozingen Vermögen
711250000005	Mulcher für Mätrac
711251000000	Bauhof bew. Vermögen
711250000006	Klimaanlage Unimog
711250000000	Fuhrpark
721102000000	GS Biengen bew.Verm.
721104000001	GS Hasuen bew. Verm.
721105000000	GS Tunsel bew.Verm

zu lfd Nr. 14: Ausz. für Investitionsfördermaßnahmen

Im Laufe des Jahres sollen von Dritten Investitionen getätigt werden, die die Stadt wie folgt untersützt:

Auftrag	Auftragsbezeichnung	2010
736505000000	Kindergarten Tunsel	10.200,00
741801000000	Kur- Und Badebetrieb	191.999,00
726200000000	Investitionszuschuss Kulturtr. Vereine	4.000,00
		206.199,00

Finanzierung

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt über die Ziffern 4 bis 8 (Einzahlungen), den Überschuss aus dem Ergebnishaushalt (Ziffer 3) und der Finanzierungstätigkeit. Dahinter verbirgt sich im Wesentlichen die Aufnahme von Darlehen bzw. die Tilgung. Auch einer Kreditaufnahme gleichgestellte Tätigkeiten werden hier verbucht.

Für das Jahr 2010 hat der Gemeinderat in seiner Sitzung zum Beschluss des Haushalts in Anbetracht der hohen notwendigen Investitionen und der notwendigen Aufzehrung der Rücklagen einer Darlehensaufnahme i.H.v. 2,565 Mio € zugestimmt. Darüber hinaus wird die Rücklage mit 1,5 Mio belastet. Aus dem Jahr 2008 sind 8,1 Mio € in der Rücklage. Laut Planung 2009 werden 5,7 Mio € entnommen. Somit müssten für 2011 noch ca. 0,9 Mio € zur Verfügung stehen. Diese soll die Liquidität sichern. Die bisherige Mindestrücklage ist im neuen Recht nicht mehr vorgesehen. Dies wird in der Begründung zum NKHR zu § 22 GemHVO auf S. 81 auch so ausgeführt.

Finanzplanung und Schuldenstand

Die Finanzplanung für Bad Krozingen hat sich zum Vorjahresplan stark verändert. Zum Einen wird ab 2012 praktisch nichts mehr investiert, zum Anderen kann erst 2013 ohne Darlehen ausgekommen werden.

Der Schuldenstand wird nach der Aufnahme von fast 2,6 Mio € Ende 2010 bei 7.462.309 € liegen, 417 € je Einwohner bei 17.895 EW. Dabei wird angenommen, dass wir von den vorgesehenen 2 Mio € für 2009 keinen Gebrauch machen.

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

Die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe befinden sich im Anhang an den Plan der Kernverwaltung mit den entsprechenden Erläuterungen und Anlagen. Darin spiegeln sich die Investitionen im Kernhaushalt insoweit wieder als Erschließungsmaßnahmen getätigt werden. Deshalb haben Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ebenfalls hohe Beträge in den Vermögenshaushalten zu verkraften. Im Abwassereigenbetrieb ist eine Darlehensaufnahme geplant. Allerdings wird, wie immer, erst im Oktober entschieden ob dies notwendig ist, oder ob die Deckungsmittel ausreichen. In den letzten Jahren hatten die Deckungsmittel jeweils ausgereicht, auch wenn Darlehen geplant waren.

Schlussbetrachtung

Die Krise ist auch in Bad Krozingen angekommen. Allerdings nicht bei unseren eigenen Einnahmen, sondern über die externen Verteilmechanismen, die uns sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite einiges zumuten. Die Stadt kann nur durch Kürzungen im laufenden Geschäft und Streichungen im Investitionsprogramm reagieren. Ob dies im Sinne der Bürger ist wird die Zeit zeigen.

Die Erfahrungen mit dem neuen Recht werden uns mit einem verbesserten Controlling zukünftig schneller über die Lage informieren und uns Ausgaben hinterfragen lassen. Zur Programmierung benötigen wir aber Zeit. Im Jahr 2009 war aufgrund des Personalausfalls in der Kasse nicht an zusätzliche Verbesserungen im System zu denken. Wir hoffen ab dem dritten Quartal 2010 aus dieser Misere endgültig heraus zu sein, um wieder weitere Neuerungen einzuführen. Im Augenblick kann lediglich abgearbeitet werden. Für die Finanzplanung in Sondersituationen wie den nächsten Jahren reicht das aber nicht.

Die Gemeinde investiert weniger als im Vorjahr und in den Folgejahren bleibt dieser Trend bestehen. Nur so können vernünftige Ergebnisse bis 2013 entstehen.

Bad Krozingen, den 24 Januar 2010

Christian Thomann



Haushaltsplan

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	12.866.154	12.240.064	12.338.279	12.549.841	13.020.372
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	10.438.186	8.757.880	8.021.720	8.966.767	9.358.362
3	+	Sonstige Transfererträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	1.601.600	1.601.050	1.619.600	1.619.350	1.629.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	269.500	339.987	325.737	319.550	319.550
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	725.950	794.089	756.689	737.089	737.239
7	+	Finanzerträge	359.800	509.800	310.800	311.800	312.800
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	942.000	635.000	635.000	635.000	635.000
10	=	Ordentliche Erträge	27.204.690	24.879.370	24.009.325	25.140.897	26.014.323
11	-	Personalaufwendungen	5.731.540-	6.098.796-	6.212.132-	6.327.910-	6.446.164-
12	-	Versorgungsaufwendungen	120.122-	88.056-	86.329-	84.636-	82.977-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.685.920-	5.686.981-	4.548.698-	4.423.298-	4.459.278-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.100.629-	1.944.654-	1.698.905-	1.559.165-	1.559.165-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	321.000-	347.800-	355.300-	355.300-	360.300-
16	-	Transferaufwendungen	13.551.369-	15.214.896-	14.698.225-	12.976.191-	12.815.843-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.260.204-	1.531.759-	1.457.570-	1.461.951-	1.486.259-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	28.770.784-	30.912.942-	29.057.159-	27.188.451-	27.209.986-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.566.094-	6.033.572-	5.047.834-	2.047.554-	1.195.663-
20	+/-	Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.566.094-	6.033.572-	5.047.834-	2.047.554-	1.195.663-
22	+	Voraussichtliche außerordentliche Erträge	0	4.727.747	1.709.228	985.948	493.830
23	-	Voraussichtliche außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	4.727.747	1.709.228	985.948	493.830
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.566.094-	1.305.825-	3.338.606-	1.061.606-	701.833-

Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	26.903.691	24.578.371	0	23.708.326	24.839.898	25.713.324
2	-	Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	26.670.155-	28.968.288-	0	27.358.254-	25.629.286-	25.650.821-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	233.536	4.389.917-	0	3.649.928-	789.388-	62.503
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.491.000	1.158.420	0	160.080	0	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	35.000	350.000	0	350.000	150.000	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.022.470	7.868.820	0	4.335.600	2.803.600	1.128.600
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	763.309	0	0	0	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.548.470	10.140.549	0	4.845.680	2.953.600	1.128.600
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.437.224-	1.767.000-	0	1.552.000-	1.109.000-	379.000-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.791.000-	6.742.000-	1.650.000-	940.000-	1.090.000-	90.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	472.400-	665.800-	0	136.200-	116.200-	121.200-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	305.849-	206.199-	0	200.999-	0	0
15	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	4.000-	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.006.473-	9.384.999-	1.650.000-	2.829.199-	2.315.200-	590.200-
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.458.003-	755.550	1.650.000-	2.016.481	638.400	538.400
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	7.224.467-	3.634.367-	1.650.000-	1.633.447-	150.988-	600.903
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	1.972.002	2.565.000	0	1.600.000	600.000	0
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	430.000-	430.000-	0	430.000-	450.000-	450.000-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.542.002	2.135.000	0	1.170.000	150.000	450.000-
22	=	Finanzierungsmittelbestand	5.682.465-	1.499.367-	1.650.000-	463.447-	988-	150.903

THH1
Allgemeine Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	712.328	712.328	72.328	72.328	72.328
3	+	Sonstige Transfererträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	208.800	203.100	203.200	202.900	203.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.600	189.750	189.750	189.750	189.750
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	487.730	493.730	495.730	496.230	496.230
7	+	Finanzerträge	240.000	400.000	200.000	200.000	200.000
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	942.000	635.000	635.000	635.000	635.000
10	=	Ordentliche Erträge	2.741.958	2.635.408	1.797.508	1.797.708	1.797.808
11	-	Personalaufwendungen	2.815.034-	2.917.334-	2.967.038-	3.017.917-	3.069.976-
12	-	Versorgungsaufwendungen	103.487-	88.056-	86.329-	84.636-	82.977-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.569.483-	3.501.760-	2.658.790-	2.537.780-	2.567.470-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.184.118-	1.116.680-	980.097-	951.816-	951.816-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.000-	21.000-	21.000-	21.000-	21.000-
16	-	Transferaufwendungen	314.000-	314.000-	314.000-	314.000-	314.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	468.469-	775.218-	706.021-	711.061-	717.049-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	8.469.590-	8.734.048-	7.733.275-	7.638.210-	7.724.288-
19	=	Ordentliches Ergebnis	5.727.632-	6.098.640-	5.935.767-	5.840.502-	5.926.480-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.727.632-	6.098.640-	5.935.767-	5.840.502-	5.926.480-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	764.273-	627.171-	628.086-	629.523-	631.381-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	764.273-	627.171-	628.086-	629.523-	631.381-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	6.491.905-	6.725.811-	6.563.853-	6.470.025-	6.557.861-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1
Allgemeine Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	765.000	250.000	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.022.470	7.865.220	0	4.332.000	2.800.000	1.125.000
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	763.309	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.787.470	8.878.529	0	4.332.000	2.800.000	1.125.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.427.224-	1.767.000-	0	1.552.000-	1.109.000-	379.000-
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.619.000-	630.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	172.100-	205.200-	0	49.600-	9.600-	49.600-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.218.324-	2.602.200-	0	1.601.600-	1.118.600-	428.600-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.569.146	6.276.329	0	2.730.400	1.681.400	696.400

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1110 **Steuerung**

Produktgruppe:

11.10 **Steuerung**

Produkt:

11.10.01 **Steuerung**

- **Steuerung Bürgermeister**
- **Steuerung Gemeinderat**
- **Steuerung Ortschaftsrat Biengen**
- **Steuerung Ortschaftsrat Schlatt**
- **Steuerung Ortschaftsrat Hausen**
- **Steuerung Ortschaftsrat Tunsel**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Fassung von Beschlüssen und Zielvereinbarungen durch die politischen Entscheidungsträger
- Vertretung und Repräsentation der Stadt Bad Krozingen und der Verwaltung durch
 - Bürgermeister Dr. Ekkehart Meroth Dienstantritt nach Wiederwahl am 16.01.2006
 - Gemeinderat zuletzt gewählt am 07.06.2009

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| ▪ Karlheinz Burgert | ▪ Stefan Kleiser |
| ▪ Petra Elbers | ▪ Klaus Moldenhauer |
| ▪ Edgar Fader | ▪ Marvin Moldenhauer |
| ▪ Reinhard Faller | ▪ Hubert Bleile |
| ▪ Axel Fautz | ▪ Martin Cammerer |
| ▪ Erwin Heitzmann | ▪ Dr. Rudolf Cuhlmann |
| ▪ Dr. Bernhard Kremer | ▪ Reiner Kühlwein |
| ▪ Sabine Pfefferle | ▪ Bernhard Scherer |
| ▪ Rolf Ruf | ▪ Elke Fritsch |
| ▪ Ottmar Seywald | ▪ Josef Heckle |
| ▪ Gregor Stiefvater | ▪ Ulf Ortner |
| ▪ Albert ter Wolbeek | ▪ Christian Rohn |
| ▪ Peter Falk | ▪ Elisabeth Weisser |

○ **Ortschaftsräte:**

- | | |
|--------------------|--------------------|
| ▪ Ortsteil Biengen | ▪ Ortsteil Hausen |
| Mitglieder: 9 + OV | Mitglieder: 9 + OV |
| Ortsvorsteher: | Ortsvorsteher: |
| Edgar Fader | Reinhard Faller |
| ▪ Ortsteil Schlatt | ▪ Ortsteil Tunsel |
| Mitglieder: 7 + OV | Mitglieder: 9 + OV |
| Ortsvorsteher: | Ortsvorsteher: |
| Ottmar Seywald | Peter Ritzel |

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung
- Gemeindeordnung
- Hauptsatzung
- Einzelentscheidungen

Zielgruppe:

- Bürgermeister/Ortsvorsteher
- Fachämter
- Mitarbeiter/innen
- Einwohner/innen
- Dritte

Produktverantwortung:

- Bürgermeister Dr. Ekkehart Meroth

Produktkennzahlen:

- Die Aufwandsentschädigung beträgt gemäß der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 17.09.2001 derzeit:

Bei Gemeinderäten:

- | | |
|--|-------------|
| a) Jahresgrundbetrag | 250,00 Euro |
| b) Für Gemeinderatssitzungen je angefangene Sitzungsstunde | 7,50 Euro |
| c) Für Ausschusssitzungen je angefangene Sitzungsstunde | 7,50 Euro |

Bei Ortschaftsräten:

- | | |
|---|-----------|
| Für Ortschaftsratssitzungen je angefangene Sitzungsstunde | 7,50 Euro |
|---|-----------|

THH1 Allgemeine Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1110 Steuerung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.560	13.560	13.560	13.560	13.560
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	14.960	14.960	14.960	14.960	14.960
11	-	Personalaufwendungen	342.209-	280.194-	285.798-	291.516-	297.346-
12	-	Versorgungsaufwendungen	3.086-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.000-	65.600-	59.900-	60.100-	60.100-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.350-	158.603-	161.148-	163.743-	166.390-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	480.645-	504.397-	506.846-	515.359-	523.836-
19	=	Ordentliches Ergebnis	465.685-	489.437-	491.886-	500.399-	508.876-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	465.685-	489.437-	491.886-	500.399-	508.876-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	40.010-	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	40.010-	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	505.695-	489.437-	491.886-	500.399-	508.876-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1111	Organisation und Doku kom. Willensb

Produktgruppe:

11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

Produkt:

11.11.01 Geschäftsführung Gemeinderat, Ausschüsse

Produktbeschreibung/Ziele:

- Besetzung gemeinderätlicher Ausschüsse und sonstiger Gremien des Gemeinderates
- Vorbereitung der Beratungsunterlagen
- Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen
- Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten
- Abwicklung der Aufwandentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Organisatorische und fachliche Unterstützung des Gemeinderats sowie aller weiteren Gremien zur kommunalen Willensbildung und des Bürgermeisters
- Erarbeiten von Vorschlägen zu ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Ratsarbeit
- Durchführung von Verfahren (rechtliche Prüfung, organisatorische Abwicklung, Entscheidungsvorbereitung), z.B. Prüfung der Befangenheit
- Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung
- Bekanntmachungssatzung, Geschäftsordnung des Gemeinderates, seiner Ausschüsse und Gremien
- Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Ortsrechts

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung
- Gemeindeordnung
- Hauptsatzung
- Einzelentscheidungen

Zielgruppe:

- Bürgermeister/Ortsvorsteher
- Gemeinderat/Ortschaftsrat
- Ehrenamtlich tätige und sachkundige Einwohner
- Fachämter
- Bürger/innen
- Presse/Öffentlichkeit

Produktverantwortung:

- Bürgermeister Dr. Ekkehart Meroth
- Leitung Abteilung Innenleitung, Silvia Ljubicic (FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Geplante Gemeinderatssitzungen im Haushaltsjahr
- Geplante Ausschusssitzungen im Haushaltsjahr
- Durchschnittliche Kosten je Gemeinderatssitzung
- Durchschnittliche Kosten je Ausschusssitzung
- Durchschnittliche Kosten je Ortschaftsratsitzung

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1111 **Organisation und Doku kom. Willensb**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	8.283	8.283	8.283	8.283	8.283
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	8.283	8.283	8.283	8.283	8.283
11	-	Personalaufwendungen	194.616-	221.584-	226.017-	230.538-	235.148-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.700-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.950-	55.700-	49.700-	44.700-	39.700-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	227.266-	277.284-	275.717-	275.238-	274.848-
19	=	Ordentliches Ergebnis	218.983-	269.001-	267.434-	266.955-	266.565-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	218.983-	269.001-	267.434-	266.955-	266.565-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	218.983-	269.001-	267.434-	266.955-	266.565-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1114	Zentrale Funktionen

Produktgruppe:

11.14 **Zentrale Funktionen**

Produkt:

11.14.01 **Gesamtpersonalrat**

11.14.02 **Repräsentation**

11.14.03 **Städtepartnerschaften, Städtefreundschaften**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Wahrung der Interessen der Beschäftigten
- Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
- Angemessene, zielgruppenorientierte Präsentation der Kommune, Vermittlung eines positiven Images nach Außen
- Vorbereitung und Durchführung von Empfängen/Veranstaltungen, Kontaktpflege Städtepartnerschaft/-freundschaft, Verleihung von kommunalen Ehrungen, Koordination der Vertretung des Bürgermeisters bei Repräsentationsterminen, Beschaffung von Repräsentationsgeschenken
- Städtepartnerschaften:
 - Gréoux-Les-Bains, Frankreich, seit 1985
 - Esparron-de-Verdon, Frankreich, seit 1985
 - Naoiri, Japan, seit 2004
- Städtefreundschaft:
 - Bojnice, Slowakei, seit 1993
- Vernetzung des bürgerschaftlichen Engagements in Bad Krozingen sowie Unterstützung und Förderung bürgerschaftlicher Projekte

Auftragsgrundlage:

- Bundes- und Landesbeamtengesetz
- Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Verwaltungsführung
- Mitarbeiter/innen
- Gemeinderat
- Bürger/innen
- Öffentlichkeit
- In- und ausländische Institutionen

Produktverantwortung:

- Repräsentation/Städtepartnerschaften/Städtefreundschaften, Bürgermeister Dr. Ekkehart Meroth (FBL Ordnung/Soziales, Roland Hinderle)
- Vorsitzender Personalrat, Paul Kopp

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1114 **Zentrale Funktionen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	1.100-	5.025-	5.125-	5.228-	5.333-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.373-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000-	10.160-	10.400-	10.620-	10.930-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	3.500-	3.500-	3.500-	3.500-	3.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.800-	16.705-	1.725-	1.745-	1.765-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	18.773-	35.390-	20.750-	21.093-	21.528-
19	=	Ordentliches Ergebnis	18.773-	35.390-	20.750-	21.093-	21.528-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	18.773-	35.390-	20.750-	21.093-	21.528-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	31.512-	32.529-	32.646-	32.829-	33.066-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	31.512-	32.529-	32.646-	32.829-	33.066-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	50.285-	67.919-	53.396-	53.922-	54.594-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1120	Organisation und EDV

Produktgruppe:

11.20 **Organisation und EDV**

Produkt:

11.20.01 **Interne Organisation**

11.20.02 **Betrieb und Bereitstellung des EDV- und Kommunikationsanlagen,
Verwaltung des Internetangebots**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Durchführung von Organisationsuntersuchungen (einschließlich damit verbundener Wirtschaftlichkeitsvergleiche); Stellenbedarfsmessungen und Stellenbewertungen
- Erarbeitung, Weiterentwicklung und Sicherstellung einheitlicher Grundsätze, Standards und Rahmenregelungen für die Gesamtverwaltung zur Verbesserung des betrieblichen Ablaufs und Steigerung der Effizienz
- Betreuung des Zeiterfassungssystems
- Erarbeitung von Grundsätzen und Standards für technikunterstützte Informationsverarbeitung
- Beschaffung zeitgemäßer Hardware und Austausch im Rahmen des Innovationszyklus
- Beschaffung aktueller und marktgerechter Software und Upgrade alter Versionen
- Weiterentwicklung von IT-Sicherheit und elektronischer Kommunikationsmöglichkeiten
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes
- Sicherstellung einer reibungslosen und wirtschaftlichen Telekommunikation; sachgerechte und wirtschaftliche Ausstattung mit Fernmeldeeinrichtungen; Datensicherung
- Betreuung der Homepage der Stadt Bad Krozingen
- Sicherstellung der Aktualität des Internetangebots

Auftragsgrundlage:

- Gemeindeordnung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Mitarbeiter/innen
- Homepagebesucher

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Innenleitung, Silvia Ljubicic
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Durchschnittliche Kosten je PC-Arbeitsplatz des Vorjahres
- Durchschnittliche Kosten für Erwerb und Lizenzen für Software des Vorjahres
- Durchschnittliche Telekommunikationskosten je Telefon des Vorjahres

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1120 **Organisation und EDV**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.770	7.770	7.770	7.770	7.770
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	7.770	7.770	7.770	7.770	7.770
11	-	Personalaufwendungen	92.016-	132.109-	134.751-	137.446-	140.194-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.244-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.200-	66.500-	60.500-	60.500-	60.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	150-	150-	150-	150-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	144.460-	198.759-	195.401-	198.096-	200.844-
19	=	Ordentliches Ergebnis	136.690-	190.989-	187.631-	190.326-	193.074-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	136.690-	190.989-	187.631-	190.326-	193.074-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	136.690-	190.989-	187.631-	190.326-	193.074-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1121	Personalwesen

Produktgruppe:

11.21 Personalwesen

Produkt:

11.21.01 Allgemeine Personalverwaltung

Produktbeschreibung/Ziele:

- Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards für die Personalwirtschaft
- Strategische Personalplanung; zeitnahe Sicherstellung der qualitativen und quantitativen Personalkapazität; Schaffung einer ausgewogenen Personalstruktur
- Personalgewinnung und Personaleinsatz; interne und externe Stellenausschreibungen; ordnungsgemäße Abwicklung/Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
- Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Kompetente und umfassende Beratung der Fachämter und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen sowie arbeitssicherheitstechnischen Fragen
- Kostengünstige, kompetente und termingerechte Berechnung und Anweisung der Bezüge für alle städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Betreuung der Mitarbeiter, Zivildienstleistenden und Praktikanten in verschiedenen sozialen und organisatorischen Belangen
- Personalbetreuung der Auszubildenden; Durchführung der Ausbildung
- Ermittlung des Fort- und Weiterbildungsbedarfs; Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen
- Konzeption und Weiterentwicklung der hausinternen Gesundheitsvorsorge
- Bereitstellung sozialer Angebote und Schaffung von Anreizen zur Förderung der Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auftragsgrundlage:

- Bundes- und Landesbeamtengesetz
- Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- u.a. personalrechtliche Gesetze
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat (Personalausschuss)

Zielgruppe:

- Personalausschuss/Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Personalverwaltung
- Fachämter
- Mitarbeiter/innen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Innenleitung, Silvia Ljubicic (FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Durchschnittliche Kosten je Mitarbeiter
- Anzahl der Auszubildenden
 - Verwaltungsfachangestellte/r

-
- Bachelor of Arts - Public Management (zur Durchführung des Einführungspraktikums)
 - Fachinformatiker/in für Systemintegration
 - Erzieherin/in
 - Geplante Neueinstellungen
 - Anzahl der internen Stellenbesetzung des Vorjahres
 - Anzahl der externen Stellebesetzung des Vorjahres
 - Durchschnittliche Anzahl der Fortbildungen je Mitarbeiter
 - Durchschnittliche Kosten Fortbildung je Mitarbeiter

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1121 **Personalwesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.250	15.250	15.250	15.250	15.250
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	15.250	15.250	15.250	15.250	15.250
11	-	Personalaufwendungen	201.615-	168.658-	172.030-	175.471-	178.982-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.878-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.500-	65.000-	60.000-	60.000-	61.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	272.993-	235.658-	234.030-	237.471-	241.982-
19	=	Ordentliches Ergebnis	257.743-	220.408-	218.780-	222.221-	226.732-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	257.743-	220.408-	218.780-	222.221-	226.732-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	257.743-	220.408-	218.780-	222.221-	226.732-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1122	Finanzverwaltung, Kasse

Produktgruppe:

11.22 **Finanzverwaltung, Kasse**

Produkt:

11.22.01 **Allgemeine Finanzverwaltung und Abwicklung der Kassengeschäfte**

11.32.01 **Festsetzung von Abgaben und Steuern**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug, Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen, Führen der Kosten- und Leistungsrechnung zur Sicherstellung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung
- Sicherung der stetigen finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt u.a. durch Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen und Handlungsrahmen für Finanzwirtschaft, Betriebswirtschaft, Vermögens- und Schuldenmanagement sowie Beteiligungsmanagement
- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Budgetkontrolle
- Verwaltung Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen, Vermächtnissen (ohne Eigenbetriebe)
- Zwangsweise Einziehung von Forderungen
- Vergabe von Konzessionen für Wasser, Strom und Gas; Abschluss und Aktualisierung der Verträge; Erhebung eines angemessenen Entgelts
- Sichere und wirtschaftliche Abwicklung des Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel, Sicherung der Kassenliquidität
- Wirtschaftliche und rechtmäßige Abwicklung von Geld- und Sachspenden
- Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer A/B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Wasser- und Abwassergebühren sowie sonstiger Abgaben wie der Kurtaxe, Fremdenverkehrsabgabe, u.a.

Auftragsgrundlage:

- Gemeindeordnung
- Gemeindehaushaltsverordnung
- Gemeindekassenverordnung
- KAG, Abgabenordnung
- Steuergesetze
- Sonstiges bürgerliches und öffentliches Recht
- Satzungen
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Steuer- und Abgabepflichtige, Zahlungsempfänger
- Rechts- und Fachaufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Fachbereich Rechnungsamt, Christian Thomann
- Leitung Abteilung Kasse, Armin Bauer

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Mahnungen des Vorjahres
- Anzahl der Stundungen des Vorjahres
- Anzahl der Einleitung der Zwangsvollstreckung des Vorjahres
- Anzahl und Höhe von Spenden des Vorjahres
- Veranlagungssoll Grundsteuer A
- Veranlagungssoll Grundsteuer B
- Veranlagungssoll Gewerbesteuer
- Veranlagungssoll Hundesteuer
- Veranlagungssoll Vergnügungsteuer
- Veranlagungssoll Fremdenverkehrsbeitrag
- Kosten für Darlehenszinsen

THH1 Allgemeine Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1122 Finanzverwaltung, Kasse

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	147.150	147.150	147.150	147.150	147.150
7	+	Finanzerträge	240.000	400.000	200.000	200.000	200.000
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	942.000	635.000	635.000	635.000	635.000
10	=	Ordentliche Erträge	1.329.150	1.182.150	982.150	982.150	982.150
11	-	Personalaufwendungen	387.146-	415.983-	424.302-	432.791-	441.446-
12	-	Versorgungsaufwendungen	3.155-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.500-	47.000-	42.000-	42.000-	42.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.000-	21.000-	21.000-	21.000-	21.000-
16	-	Transferaufwendungen	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.500-	108.750-	52.100-	52.100-	52.100-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	454.301-	601.733-	548.402-	556.891-	565.546-
19	=	Ordentliches Ergebnis	874.849	580.417	433.748	425.259	416.604
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	874.849	580.417	433.748	425.259	416.604
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	7.300-	7.300-	7.300-	7.300-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	7.300-	7.300-	7.300-	7.300-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	874.849	573.117	426.448	417.959	409.304
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1122 **Finanzverwaltung, Kasse**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	763.309	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	763.309	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	763.309	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1122 **Finanzverwaltung, Kasse**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
75381000090: Inneres Darlehen EB Abwasser								
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	763.309	0	0	0	763.309
6	=	Summe Einzahlungen	0	763.309	0	0	0	763.309
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	763.309	0	0	0	763.309
17	=	Saldo gesamt	0	763.309	0	0	0	763.309

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1124	Technisches Gebäudemanagement

Produktgruppe:

11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

Produkt:

11.24.01 Zentrales Gebäudemanagement

Produktbeschreibung/Ziele:

- Planung und Bau von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, bauliche Durchführung von Modernisierungen und Sanierungen
- Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI inkl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen
- Erstellung Fachtechnischer Gutachten, Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen im Rahmen kommunaler Investitionsfördermaßnahmen
- Begehung und Instandhaltung von Gebäuden einschließlich aller mit dem Gebäude verbundenen technischen Anlagen
- Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden
- Angemessene Unterhaltung der Gebäude in Funktionalität, Form und Technik
- Erhaltung des Qualitätsstandards der vorhandenen Gebäude
- Optimierung der Gebäude bezüglich Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zeit und Kosten
- Optimierung des Energiebedarfs, Energiemanagement
- Planung, Durchführung und Vergabe der Gebäudereinigung
- Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von Gebäuden
- Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte
- Umlegung und vereinfachte Umlegung nach §§ 45-84 BauGB sowie Verfahren nach dem besonderen Städtebaurecht
- Vorbereitung und Durchführung privatrechtlicher Neuordnung der Grundstücksverhältnisse nach dem BauGB; Bemessung von Ausgleichs- und Entschädigungsleistungen, Regelung der Miet- und Pachtverhältnisse, vertragliche Abreden zum Grund und Boden, Kosten und Finanzierung, vertragliche Abreden über Folgemaßnahmen
- Sachgerechte und zeitnahe Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung als Grundlage für marktgerechte Wertermittlungen
- Zeitnahe Verkehrswertermittlung als Grundlage für den öffentlichen und privaten Grundstücksverkehr

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Verträge mit internen Mietern

Zielgruppe:

- Gemeinderat, Ortschaftsrat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Mieter
- Dritte

Produktverantwortung:

Bernhard Latusek, Hartmut Gräfner

Produktkennzahlen:

- Mietfläche in qm
- Energiekosten pro qm
 - Stromverbrauch
 - Wasserverbrauch
 - Heizungsenergieverbrauch
- Reinigungskosten pro qm
- Instandhaltungskosten qm
- Neubauten des Vorjahres
- Sanierungen des Vorjahres
- Kostendeckungsrad Mieteinnahmen
- Anzahl interner Mieter

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	704.045	704.045	64.045	64.045	64.045
3	+	Sonstige Transfererträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	202.650	200.600	200.600	200.600	200.600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	148.200	186.850	186.850	186.850	186.850
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	255.000	255.000	257.000	257.000	257.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.311.395	1.347.995	709.995	709.995	709.995
11	-	Personalaufwendungen	504.726-	449.656-	458.647-	467.820-	477.179-
12	-	Versorgungsaufwendungen	3.182-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.137.983-	3.013.350-	2.185.690-	2.056.660-	2.078.190-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.109.285-	1.067.490-	951.905-	929.766-	929.766-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	301.500-	301.500-	301.500-	301.500-	301.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	135.100-	156.531-	160.467-	167.111-	175.087-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	5.191.776-	4.988.527-	4.058.209-	3.922.857-	3.961.722-
19	=	Ordentliches Ergebnis	3.880.381-	3.640.532-	3.348.214-	3.212.862-	3.251.727-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.880.381-	3.640.532-	3.348.214-	3.212.862-	3.251.727-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	132.322-	439.048-	439.729-	440.800-	442.184-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	132.322-	439.048-	439.729-	440.800-	442.184-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	4.012.703-	4.079.580-	3.787.943-	3.653.662-	3.693.911-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243001 **Rathaus Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	25.000	25.000	25.000	25.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	25.000	25.000	25.000	25.000
11	-	Personalaufwendungen	38.010-	38.057-	38.818-	39.593-	40.386-
12	-	Versorgungsaufwendungen	11-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.700-	207.300-	193.900-	195.000-	196.100-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	91.105-	91.104-	91.095-	90.233-	90.233-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.000-	13.050-	13.470-	13.974-	14.578-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	344.826-	349.511-	337.283-	338.800-	341.297-
19	=	Ordentliches Ergebnis	344.826-	324.511-	312.283-	313.800-	316.297-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	344.826-	324.511-	312.283-	313.800-	316.297-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	344.826-	324.511-	312.283-	313.800-	316.297-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243002 **Josefshaus Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.700	1.700	1.700	1.700
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	1.700	1.700	1.700	1.700
11	-	Personalaufwendungen	4.223-	4.229-	4.315-	4.401-	4.489-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.600-	69.600-	57.200-	58.400-	59.600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	38.066-	38.066-	38.066-	38.066-	38.066-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.000-	8.626-	8.810-	9.030-	9.295-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	87.891-	120.521-	108.391-	109.897-	111.450-
19	=	Ordentliches Ergebnis	87.891-	118.821-	106.691-	108.197-	109.750-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	87.891-	118.821-	106.691-	108.197-	109.750-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	87.891-	118.821-	106.691-	108.197-	109.750-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243101 **Litschgihaus Gebäude mit USt.**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.800-	66.800-	67.050-	67.300-	67.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	6.216-	6.216-	6.216-	6.216-	6.216-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100-	120-	120-	120-	120-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	46.116-	73.136-	73.386-	73.636-	74.136-
19	=	Ordentliches Ergebnis	46.116-	73.136-	73.386-	73.636-	74.136-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	46.116-	73.136-	73.386-	73.636-	74.136-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	46.116-	73.136-	73.386-	73.636-	74.136-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243201 **Ortsverwaltung Biengen Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	106.000	106.000	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	106.000	106.000	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	218.483-	60.950-	9.900-	10.350-	10.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.961-	1.092-	932-	605-	605-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	724-	782-	851-	935-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	220.444-	62.766-	11.614-	11.806-	12.340-
19	=	Ordentliches Ergebnis	114.444-	43.234	11.614-	11.806-	12.340-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	114.444-	43.234	11.614-	11.806-	12.340-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	114.444-	43.234	11.614-	11.806-	12.340-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243202 **Mehrzweckgeb.Biengen(Freiw.Feuerwehr)**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11	-	Personalaufwendungen	649-	661-	675-	689-	702-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.150-	28.750-	29.550-	30.150-	30.750-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	992-	1.079-	1.183-	1.308-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	36.799-	30.403-	31.304-	32.022-	32.760-
19	=	Ordentliches Ergebnis	6.799-	403-	1.304-	2.022-	2.760-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.799-	403-	1.304-	2.022-	2.760-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	6.799-	403-	1.304-	2.022-	2.760-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
28103301 **Bürgerhaus Schlatt Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	600	600	600	600	600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	600	600	600	600	600
11	-	Personalaufwendungen	15.102-	15.155-	15.458-	15.766-	16.083-
12	-	Versorgungsaufwendungen	9-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.450-	12.000-	8.950-	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	16.935-	16.935-	16.131-	16.009-	16.009-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	604-	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	43.496-	44.694-	40.539-	31.775-	32.092-
19	=	Ordentliches Ergebnis	42.896-	44.094-	39.939-	31.175-	31.492-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	42.896-	44.094-	39.939-	31.175-	31.492-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	42.896-	44.094-	39.939-	31.175-	31.492-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243401 **Ortsverwaltung Hausen Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.350	3.600	3.600	3.600	3.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	3.350	3.600	3.600	3.600	3.600
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.900-	12.950-	13.200-	13.550-	13.900-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.985-	1.985-	1.985-	1.985-	1.985-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.053-	1.153-	1.273-	1.417-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	19.885-	15.988-	16.338-	16.808-	17.302-
19	=	Ordentliches Ergebnis	16.535-	12.388-	12.738-	13.208-	13.702-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	16.535-	12.388-	12.738-	13.208-	13.702-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	16.535-	12.388-	12.738-	13.208-	13.702-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11243501 **Ortsverwaltung Tunsel Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.600-	22.800-	24.570-	25.090-	25.120-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.064-	1.148-	1.248-	1.369-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	19.600-	23.864-	25.718-	26.338-	26.489-
19	=	Ordentliches Ergebnis	8.600-	12.864-	14.718-	15.338-	15.489-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.600-	12.864-	14.718-	15.338-	15.489-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	8.600-	12.864-	14.718-	15.338-	15.489-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
54903000 **Bedürfnisanstalten - WC - Objekt**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.700-	8.200-	8.400-	8.600-	8.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	59-	59-	59-	59-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	7.700-	8.259-	8.459-	8.659-	8.759-
19	=	Ordentliches Ergebnis	7.700-	8.259-	8.459-	8.659-	8.759-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.700-	8.259-	8.459-	8.659-	8.759-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	35.070-	38.319-	38.655-	39.185-	39.870-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	35.070-	38.319-	38.655-	39.185-	39.870-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	42.770-	46.578-	47.114-	47.844-	48.629-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	765.000	250.000	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	765.000	250.000	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.619.000-	630.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.619.000-	630.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	854.000-	380.000-	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000000: Rathaus - Klimatisierung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.000-	0	0	0	0	11.000-
13	=	Summe Auszahlungen	11.000-	0	0	0	0	11.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	11.000-	0	0	0	0	11.000-
17	=	Saldo gesamt	11.000-	0	0	0	0	11.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000001: Rathaus - Vordach								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000002: Rathaus: Glasgang								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.000-	0	0	0	0	32.000-
13	=	Summe Auszahlungen	32.000-	0	0	0	0	32.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	32.000-	0	0	0	0	32.000-
17	=	Saldo gesamt	32.000-	0	0	0	0	32.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000003: Rathaus: Teeküche								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000004: Rathaus: Trauzimmer								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.000-	0	0	0	0	14.000-
13	=	Summe Auszahlungen	14.000-	0	0	0	0	14.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	14.000-	0	0	0	0	14.000-
17	=	Saldo gesamt	14.000-	0	0	0	0	14.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000005: Rathaus: Zi 101								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.000-	0	0	0	0	23.000-
13	=	Summe Auszahlungen	23.000-	0	0	0	0	23.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	23.000-	0	0	0	0	23.000-
17	=	Saldo gesamt	23.000-	0	0	0	0	23.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000006: Rathausplatzbeleuchtung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.000-	0	0	0	0	29.000-
13	=	Summe Auszahlungen	29.000-	0	0	0	0	29.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	29.000-	0	0	0	0	29.000-
17	=	Saldo gesamt	29.000-	0	0	0	0	29.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711241000007: Sanierung Rathaus								

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	510.000	250.000	0	0	0	760.000
6	=	Summe Einzahlungen	510.000	250.000	0	0	0	760.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000-	630.000-	0	0	0	1.630.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.000.000-	630.000-	0	0	0	1.630.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	490.000-	380.000-	0	0	0	870.000-
17	=	Saldo gesamt	490.000-	380.000-	0	0	0	870.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
727201000000: Sanierung Mediathek								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	255.000	0	0	0	0	255.000
6	=	Summe Einzahlungen	255.000	0	0	0	0	255.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000-	0	0	0	0	500.000-
13	=	Summe Auszahlungen	500.000-	0	0	0	0	500.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	245.000-	0	0	0	0	245.000-
17	=	Saldo gesamt	245.000-	0	0	0	0	245.000-

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1125	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Produktgruppe:

11.25 **Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge**

Produkte:

11.25.01 **Baubetriebshof**

11.25.02 **Fuhrpark**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freiflächen, Sportflächen, Friedhöfen, Außenanlagen an Gebäuden und Einrichtungen
- Zentrale Werkstätten: Kfz-, Maler-, Schlosser-, Elektrowerkstatt u.a.
- Termingerechte, wirtschaftliche, flexible und zuverlässige Wartung und Reparatur von technischen Einrichtungen in Gebäuden u.ä.
- Dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten
- Zeitgenaue, zuverlässige, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Beförderungs- und Transportleistungen
- Sicherstellung technisch einwandfreier und verkehrssicherer Fahrzeuge und Geräte

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung durch Verwaltungsführung
- Einzelanforderung Fachämter u.a.

Zielgruppe:

- Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Öffentlichkeit

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Baubetriebshof, Markus Gutmann
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Kosten pro Arbeitsstunde
- Kosten pro Fahrzeugstunde

THH1 Allgemeine Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	5.750	2.100	2.200	2.300	2.400
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.000	55.000	55.000	55.500	55.500
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	54.750	58.600	58.700	59.300	59.400
11	-	Personalaufwendungen	903.414-	1.026.041-	1.046.561-	1.067.492-	1.088.843-
12	-	Versorgungsaufwendungen	269-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.800-	133.500-	139.650-	146.250-	153.100-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	36.260-	21.764-	8.862-	3.660-	3.660-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.590-	23.617-	23.747-	23.782-	23.857-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.089.333-	1.204.922-	1.218.820-	1.241.184-	1.269.460-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.034.583-	1.146.322-	1.160.120-	1.181.884-	1.210.060-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.034.583-	1.146.322-	1.160.120-	1.181.884-	1.210.060-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	68.749-	126.608-	126.647-	126.708-	126.787-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	68.749-	126.608-	126.647-	126.708-	126.787-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.103.332-	1.272.930-	1.286.767-	1.308.592-	1.336.847-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
11253001 **Bauhof Gebude und Anlage**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	7.500	7.500	7.500	7.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	5.000	7.500	7.500	7.500	7.500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.100-	80.100-	81.400-	82.700-	83.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	28.448-	28.448-	28.448-	28.448-	28.448-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	6.067-	6.759-	7.589-	8.585-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	58.548-	114.615-	116.607-	118.737-	120.733-
19	=	Ordentliches Ergebnis	53.548-	107.115-	109.107-	111.237-	113.233-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	53.548-	107.115-	109.107-	111.237-	113.233-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	53.546	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	53.546	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	2-	107.115-	109.107-	111.237-	113.233-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 Allgemeine Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	60.000-	165.200-	0	9.600-	9.600-	9.600-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000-	165.200-	0	9.600-	9.600-	9.600-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	60.000-	165.200-	0	9.600-	9.600-	9.600-

THH1 Allgemeine Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000000: Fuhrpark								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	2.600-	2.600-	2.600-	2.600-	10.400-
13	=	Summe Auszahlungen	0	2.600-	2.600-	2.600-	2.600-	10.400-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	2.600-	2.600-	2.600-	2.600-	10.400-
17	=	Saldo gesamt	0	2.600-	2.600-	2.600-	2.600-	10.400-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000001: Streuaufsatz Unimog								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	15.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	0	0	0	0	15.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000002: Pritschenwagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000-	44.000-	0	0	0	62.000-
13	=	Summe Auszahlungen	18.000-	44.000-	0	0	0	62.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	18.000-	44.000-	0	0	0	62.000-
17	=	Saldo gesamt	18.000-	44.000-	0	0	0	62.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000003: PKW Bauhof								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000004: Mätrac H6								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	97.000-	0	0	0	97.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	97.000-	0	0	0	97.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	97.000-	0	0	0	97.000-
17	=	Saldo gesamt	0	97.000-	0	0	0	97.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000005: Mulcher für Mätrac								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	8.700-	0	0	0	8.700-
13	=	Summe Auszahlungen	0	8.700-	0	0	0	8.700-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	8.700-	0	0	0	8.700-
17	=	Saldo gesamt	0	8.700-	0	0	0	8.700-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711250000006: Klimaanlage Unimog								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	5.900-	0	0	0	5.900-
13	=	Summe Auszahlungen	0	5.900-	0	0	0	5.900-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.900-	0	0	0	5.900-
17	=	Saldo gesamt	0	5.900-	0	0	0	5.900-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/- einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
711251000000: Bauhof bew. Vermögen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	35.000-
13	=	Summe Auszahlungen	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	35.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	35.000-
17	=	Saldo gesamt	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	35.000-

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Produktbereich:

Produktgruppe:

11.26 **Zentrale Dienstleistungen**

Produkt:

11.26.01 **Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf unter wirtschaftlichen Aspekten, u.a. durch Abschluss von Rahmenverträgen und im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit
- Zentrale und wirtschaftliche Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Zubehör
- Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustausches sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung
- Kostengünstige zeitnahe Erstellung von Druckerzeugnissen in der nachgefragten Qualität; Fertigung von Vervielfältigungen
- Redaktion und Vertrieb des Stadtanzeigers Bad Krozingen
- Zusammenstellung und Veröffentlichung oder Vergabe der amtlichen Bekanntmachungen
- Information der Medien über kommunale Anliegen, Einladungen zu offiziellen, presserelevanten Terminen
- Bereitstellung von Dienstfahrzeugen für die gesamte Verwaltung

Auftragsgrundlage:

- Gemeindeordnung
- Vergaberechtliche Bestimmungen
- Pressegesetz
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Einzelanforderung Fachämter

Zielgruppe:

- Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Mitarbeiter/innen
- Medien
- Öffentlichkeit

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Innenleitung, Silvia Ljubicic
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Kopien der letzten 3 Jahre
- Anzahl der Postversendungen des Vorjahres

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	400	400	400	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	400	400	400	0	0
11	-	Personalaufwendungen	188.191-	218.084-	213.807-	209.615-	205.505-
12	-	Versorgungsaufwendungen	87.600-	88.056-	86.329-	84.636-	82.977-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.500-	100.650-	100.650-	101.650-	101.650-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	38.573-	27.426-	19.330-	18.390-	18.390-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.179-	218.162-	219.984-	220.730-	221.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	555.043-	652.378-	640.100-	635.021-	629.522-
19	=	Ordentliches Ergebnis	554.643-	651.978-	639.700-	635.021-	629.522-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	554.643-	651.978-	639.700-	635.021-	629.522-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	491.680-	21.686-	21.764-	21.886-	22.044-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	491.680-	21.686-	21.764-	21.886-	22.044-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.046.323-	673.664-	661.464-	656.907-	651.566-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	112.100-	40.000-	0	40.000-	0	40.000-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	112.100-	40.000-	0	40.000-	0	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	112.100-	40.000-	0	40.000-	0	40.000-

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71126000000: EDV Gesamtverwaltung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.100-	40.000-	40.000-	0	40.000-	162.100-
13	=	Summe Auszahlungen	42.100-	40.000-	40.000-	0	40.000-	162.100-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	42.100-	40.000-	40.000-	0	40.000-	162.100-
17	=	Saldo gesamt	42.100-	40.000-	40.000-	0	40.000-	162.100-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71126000001: Einrichtung Gesamtverwaltung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000-	0	0	0	0	45.000-
13	=	Summe Auszahlungen	45.000-	0	0	0	0	45.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	45.000-	0	0	0	0	45.000-
17	=	Saldo gesamt	45.000-	0	0	0	0	45.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71126000002: Josefshaus - Ratssaal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	0	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	0	0	0	0	25.000-

THH1	Allgemeine Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1133	Grundstücksverkehr, Grundstücksverw.

Produktgruppe:

11.33 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung

Produkt:

11.33.01 Allgemeiner Grundstücksverkehr und Grundstücksverwaltung

Produktbeschreibung/Ziele:

- Kommunales Liegenschaftsmanagement zur Straffung und Sicherstellung eines kommunalpolitischen Handlungsspielraums für die Stadtentwicklung unter Berücksichtigung einer Wirtschaftlichkeitsoptimierung von Gemeinwohlinteressen und Marktsituation
- Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufrechten
- Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken; Produktivitätssteigerung durch Optimierung der Erlöse aus Grundstücksverkäufen
- Zeitnahe Wertermittlung und Beratung
- Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises
- Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten
- Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken, die einer künftigen städtebaulichen Neuordnung (Gewerbeansiedlung, Neubebauung) unterliegen

Auftragsgrundlage:

- Gemeindeordnung
- BGB
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Käufer, Verkäufer und Erbbauberechtigte
- Fachämter

Produktverantwortung:

- Leitung Fachbereich Hauptamt, Gunther Zink
- Leitung Abteilung Wirtschaftsförderung, Simone Hurtz

Produktkennzahlen:

- Grundstückskäufe des Vorjahres
- Grundstücksverkäufe des Vorjahres

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1133 **Grundstücksverkehr, Grundstücksverw.**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 Allgemeine Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1133 Grundstücksverkehr, Grundstücksverw.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.022.470	7.865.220	0	4.332.000	2.800.000	1.125.000
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.022.470	7.865.220	0	4.332.000	2.800.000	1.125.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.427.224-	1.767.000-	0	1.552.000-	1.109.000-	379.000-
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.427.224-	1.767.000-	0	1.552.000-	1.109.000-	379.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.595.246	6.098.220	0	2.780.000	1.691.000	746.000

THH1 Allgemeine Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1133 Grundstücksverkehr, Grundstücksverw.

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ - einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:								
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.022.470	7.865.220	4.332.000	2.800.000	1.125.000	21.144.690
6	=	Summe Einzahlungen	5.022.470	7.865.220	4.332.000	2.800.000	1.125.000	21.144.690
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.427.224-	1.767.000-	1.552.000-	1.109.000-	379.000-	7.234.224-
13	=	Summe Auszahlungen	2.427.224-	1.767.000-	1.552.000-	1.109.000-	379.000-	7.234.224-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.595.246	6.098.220	2.780.000	1.691.000	746.000	13.910.466
17	=	Saldo gesamt	2.595.246	6.098.220	2.780.000	1.691.000	746.000	13.910.466

THH2
Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	110.850	110.850	110.850	110.850	110.850
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	122.800	132.050	132.050	132.050	132.050
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.050	11.887	12.137	5.950	5.950
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.940	71.819	82.069	71.819	71.819
7	+	Finanzerträge	85.000	75.000	76.000	77.000	78.000
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	387.640	401.606	413.106	397.669	398.669
11	-	Personalaufwendungen	1.011.485-	1.046.254-	1.067.182-	1.088.522-	1.110.292-
12	-	Versorgungsaufwendungen	4.970-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.750-	357.127-	133.070-	121.930-	120.670-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	122.130-	109.872-	105.368-	74.007-	74.007-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	23.900-	27.400-	26.900-	27.900-	27.900-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	390.865-	266.362-	264.518-	261.479-	288.279-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.835.100-	1.807.015-	1.597.038-	1.573.838-	1.621.148-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.447.460-	1.405.409-	1.183.932-	1.176.169-	1.222.479-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.447.460-	1.405.409-	1.183.932-	1.176.169-	1.222.479-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	411.169-	342.913-	343.348-	344.031-	344.917-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	411.169-	342.913-	343.348-	344.031-	344.917-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.858.629-	1.748.322-	1.527.280-	1.520.200-	1.567.396-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2

Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.000	32.170	0	58.830	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	32.170	0	58.830	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	132.800-	350.000-	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	282.800-	350.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	257.800-	317.830-	0	58.830	0	0

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1210	Statistik und Wahlen

Produktgruppe:

12.10 Statistik und Wahlen

Produkte:

12.10.01 Vorbereitung und Durchführung von Wahlen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Vorbereitung und ordnungsgemäße Durchführung der Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kommunalwahlen und sonstiger Wahlen
- Öffentliche Präsentation von Wahlergebnissen
- Aufbereitung von Wahlergebnissen und Dokumentation in Wahlberichten

Auftragsgrundlage:

- Europawahlgesetz
- Bundes und Landeswahlgesetz
- Gemeindeordnung
- Kommunalwahlgesetz und Kommunalwahlordnung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Bürger/innen
- Bund, Land
- Gemeinderat, Ortschaftsrat
- Verwaltungsführung
- Öffentlichkeit
- Presse

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Ordnung/Soziales, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Wahlen im Jahr 2009
- Wahlen im Jahr 2010
- Wahlen im Jahr 2011
- Wahlen im Jahr 2012

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1210 Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.300	0	10.250	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	10.300	0	10.250	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500-	1.000-	0	1.000-	1.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.500-	500-	3.040-	0	25.500-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	28.000-	1.500-	3.040-	1.000-	26.500-
19	=	Ordentliches Ergebnis	17.700-	1.500-	7.210	1.000-	26.500-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	17.700-	1.500-	7.210	1.000-	26.500-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	8.113-	8.162-	8.172-	8.187-	8.207-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	8.113-	8.162-	8.172-	8.187-	8.207-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	25.813-	9.662-	962-	9.187-	34.707-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1220	Ordnungswesen

Produktgruppe:

12.20 Ordnungswesen

Produkte:

12.20.1 Ordnungswesen

11.23.01 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen; Verhinderung und Vermeidung von Schäden, die ein wesentliches Rechtsgut drohen und Ahndung rechtswidriger Verhaltensweisen
- Maßnahmen zu Reduktion potentieller Gefahr, die durch die Existenz oder durch den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritten besteht
- Bearbeitung von Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen und sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen
- Beratung von Bürgerinnen und Bürger über Gewerbefreiheit und Anzeigepflicht
- Desinfektion/Ungezieferbeseitigung
- Abwicklung der Fischereipacht, Jagdpacht Feld/Wald
- Risikoanalyse, Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachbereiche, Geltendmachung von Versicherungsschutz

Auftragsgrundlage:

- BGB, Gewerbeordnung, Handwerksordnung
- Gaststättengesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Preisangabenverordnung
- Landesimmissionsschutzgesetz, Ladenschlussgesetz, Jugendschutzgesetz, Polizeigesetz, StGB
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Gewerbetreibende
- Andere Behörden und Organisationen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Ordnung/Soziales, Roland Hinderle)

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1220 Ordnungswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	6.900	5.200	5.200	5.200	5.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.550	6.487	6.737	550	550
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	85.000	75.000	76.000	77.000	78.000
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	95.450	86.687	87.937	82.750	83.750
11	-	Personalaufwendungen	195.738-	212.621-	216.874-	221.211-	225.636-
12	-	Versorgungsaufwendungen	3.135-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.300-	20.300-	19.700-	19.860-	19.520-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	22.000-	12.000-	12.500-	13.500-	13.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	247.000-	112.577-	112.579-	112.579-	112.579-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	494.174-	357.498-	361.653-	367.150-	371.235-
19	=	Ordentliches Ergebnis	398.724-	270.811-	273.716-	284.400-	287.485-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	398.724-	270.811-	273.716-	284.400-	287.485-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	50.380-	51.846-	52.016-	52.282-	52.627-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	50.380-	51.846-	52.016-	52.282-	52.627-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	449.104-	322.657-	325.732-	336.682-	340.112-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1221	Verkehrswesen

Produktgruppe:

12.21 Verkehrswesen

Produkte:

12.21.01 Verkehrswesen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Anordnungen zum Aufstellen/Entfernen von Verkehrszeichen, Markierungen bzw. Verkehrseinrichtungen zur Sicherung des Verkehrs
- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Straßenverkehr
- Erteilung von Erlaubnissen/Genehmigungen/Befreiungen nach der Straßenverkehrsordnung für z.B. Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum, Veranstaltungen, Plakatierungen, Schwertransporte, Ausnahmegenehmigungen für Fußgängerzonen und Parkberechtigungen
- Alle Tätigkeiten zur Kontrollen der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße; Gewährleistung der Verkehrssicherheit und der Parkraumbewirtschaftung
- Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten
- Sämtliche Maßnahmen mit Ausnahme der Überwachung, die vorbereitend, planend, anordnend oder ausführend zur Aufstellung oder Änderung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen führen und den Verkehr sichern sollen.

Auftragsgrundlage:

- Straßenverkehrsgesetz
- Straßenverkehrsordnung
- Straßenverkehrszulassungsordnung
- Ordnungswidrigkeitengesetz
- Strafprozessordnung
- Satzungsrecht

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Verkehrsteilnehmer
- Andere Behörden und Organisationen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer (FBL Ordnung/Soziales, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Bußgelder des Vorjahres

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1221 Verkehrswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	4.000	4.000	4.000	4.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	-	Personalaufwendungen	39.182-	42.605-	43.459-	44.327-	45.214-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.225-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.000-	34.500-	35.000-	20.000-	20.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	349-	350-	350-	350-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	65.406-	77.454-	78.809-	64.677-	65.564-
19	=	Ordentliches Ergebnis	62.406-	71.454-	72.809-	58.677-	59.564-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	62.406-	71.454-	72.809-	58.677-	59.564-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	12.626-	12.965-	13.004-	13.065-	13.144-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.626-	12.965-	13.004-	13.065-	13.144-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	75.032-	84.419-	85.813-	71.742-	72.708-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1222	Einwohnerwesen

Produktgruppe:

12.22 Einwohnerwesen

Produkt:

12.22.01 Bürgerbüro

Produktbeschreibung/Ziele:

- Infothek (als zentrale Anlaufstelle)/Telefonzentrale
- Meldeangelegenheiten (An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an Behörden, Pflege des Melderegisters)
- Versorgung mit Ausweisdokumenten (Kinder-, Personal- und Reisepass)
- Ausstellen und Versenden von Lohnsteuerkarten
- Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen
- Führen des Gewerberegisters, einschließlich Erteilung von Auskünften
- Antragsannahme und Weiterleitung für Führerscheine
- Beantragung von Führungszeugnissen
- Beglaubigung von Dokumenten
- Weiterleitung von Anträgen im Sozialwesen
- Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen
- An- und Abmeldung der Müllentsorgung
- Weiterleitung des Antrags und Ausgabe von Schwerbehindertenausweisen
- Fertigung und Ausgabe des Landesfamilienpasses
- Ausstellen von Fischereischeinen
- Antragsannahme und Weiterleitung von Anträgen der Einbürgerung

Auftragsgrundlage:

- Meldegesetz, Ausländergesetz, Pass- und Personalausweisgesetz
- Gewerberecht
- Datenschutzgesetz, Wehrpflichtgesetz, Bundeszentralregistergesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz
- u.a.

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Staatliche und private Institutionen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Bürgerbüro, Silvia Ljubicic (kom.) (N.N.)
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der An-, Ab- und Ummeldungen im Vorjahr
- Anzahl der Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen im Vorjahr
- Zahl der Einwohner am 01.01. des Vorjahres
- Zahl der Einwohner am 30.06. des Vorjahres
- Zahl der Einwohner am 31.12. des Vorjahres

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1222 Einwohnerwesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	65.900	65.850	65.850	65.850	65.850
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.400	1.400	1.400	1.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	65.900	67.250	67.250	67.250	67.250
11	-	Personalaufwendungen	394.967-	434.928-	443.628-	452.500-	461.549-
12	-	Versorgungsaufwendungen	100-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.400-	43.700-	38.700-	38.700-	37.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.124-	3.425-	1.650-	1.076-	1.076-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.000-	1.000-	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.100-	63.770-	63.770-	63.770-	63.770-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	470.690-	546.823-	547.748-	556.046-	564.095-
19	=	Ordentliches Ergebnis	404.790-	479.573-	480.498-	488.796-	496.845-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	404.790-	479.573-	480.498-	488.796-	496.845-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	130.542-	38.707-	38.746-	38.807-	38.886-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	130.542-	38.707-	38.746-	38.807-	38.886-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	535.332-	518.280-	519.244-	527.603-	535.731-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1222 **Einwohnerwesen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	0	0	0	0

THH2
12
1222

Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Einwohnerwesen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712223000000: OV Schlatt Anschaffungen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	500-	0	0	0	0	500-
13	=	Summe Auszahlungen	500-	0	0	0	0	500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	500-	0	0	0	0	500-
17	=	Saldo gesamt	500-	0	0	0	0	500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712224000000: OV Hausen Anschaffungen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	500-	0	0	0	0	500-
13	=	Summe Auszahlungen	500-	0	0	0	0	500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	500-	0	0	0	0	500-
17	=	Saldo gesamt	500-	0	0	0	0	500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712225000000: OV Tunsel Anschaffungen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	0	0	0	3.000-
13	=	Summe Auszahlungen	3.000-	0	0	0	0	3.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	0	0	3.000-
17	=	Saldo gesamt	3.000-	0	0	0	0	3.000-

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1223	Personenstandswesen

Produktgruppe:

12.23 Personenstandswesen

Produkt:

12.23.01 Personenstandswesen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Feststellung und Nachweis personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen
- Feststellen der Ehefähigkeit und Durchführung der Eheschließung
- Rechtliche Dokumentation des Personenstandes
- Führen des Geburten-, Heirats- und Sterberegisters; zeitnahe Beurkundung
- Nachlasserhebung
- Beurkundung von Namens- und Personenstandsveränderungen
- Vaterschafts-/Mutterschaftsanerkennungen
- Aktualisierung personenstandsrechtlicher Daten und Namen sowie Sicherung von Erbansprüchen
- Feststellung von Erben und Nachlass sowie Nachlassangelegenheiten
- Anpassung von Familiennamen und Beseitigung von Unzulässigkeiten im Namen
- Bearbeitung von Kirchenaustrittserklärungen

Auftragsgrundlage:

- Personenstandsgesetz, BGB, EGBGB, Beurkundungsgesetz
- Erbschaftssteuergesetz
- Internationales Ehe- und Kinderschaftsrecht
- Internationales Privatrecht

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Behörden und Institutionen

Produktverantwortung:

- Leitung Standesamt, Monika Gänzler

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Geburten in der Gemarkung Bad Krozingen im Vorjahr
- Anzahl der Eheschließungen im Vorjahr
- Anzahl der Todesfälle im Vorjahr

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1223 Personenstandswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	22.000	24.000	24.000	24.000	24.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	24.500	24.000	24.000	24.000	24.000
11	-	Personalaufwendungen	79.628-	88.918-	90.696-	92.509-	94.358-
12	-	Versorgungsaufwendungen	20-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.000-	14.350-	14.350-	14.350-	14.350-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.665-	865-	880-	880-	880-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	95.313-	104.133-	105.926-	107.739-	109.588-
19	=	Ordentliches Ergebnis	70.813-	80.133-	81.926-	83.739-	85.588-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	70.813-	80.133-	81.926-	83.739-	85.588-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	81.317-	90.976-	92.808-	94.682-	96.610-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1224	Kommunales Grundbuchwesen

Produktgruppe:

12.24 Kommunales Grundbuchwesen

Produkte:

12.24.01 Kommunales Grundbuchwesen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Führung des Grundbuchs
- Zeitnahe Erstellung öffentlicher Urkunden für den gesamten Rechtsverkehr
- Beurkundung gem. §§17 -19, 36, 38 Beurkundungsgesetz
- Beurkundungen und Fertigung von Erklärungen:
 - Bewilligungen und Anträge für Eintragungen aller Art
 - Vollmachten
 - Löschung dinglicher Rechte
 - Teilungserklärungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz (§ 8 WEG)
 - Grundstücksteilungen, Vereinigungen, Bestandszuschreibungen
 - Kauf- und Tausch- und sonstige Verträge
 - Festsetzung der Geschäftswerte (jährlich ca. 500.000.000 Euro) und Berechnung der Kosten nach der KostO
- Öffentliche (notarielle) Beglaubigungen gem. § 40 Beurkundungsgesetz i.V.m. § 32 Abs. 4 LFGG von Unterschriften für Eintragungen in das Grundbuch, Registergerichte, Erbschaftsausschlagungen, Unterschriften für den gesamten Rechtsverkehr
- Beratung der Bürger u.a. , insbesondere auf den Gebieten des Sachen-, Erb- und Familienrechts, des Vertragsrechts und Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
 - über die Gestaltung von Kauf-, Tausch- und sonstiger Verträge,
 - Teilungserklärungen (§ 3 und § 8 WEG), Testamente, Erbbaurechte, Dienstbarkeiten
 - Erbscheinsangelegenheiten
- Grundbuchbearbeitung und Vollzug
 - Grundbuchführung allgemein
 - Führung des Geschäftsregisters mit Eingangsbeurkundung
 - Führung der eigenen Grundstücksdatenbank bzgl. Eigentümer mit Anschriften
 - Rechtsverbindliche Erteilung von schriftlichen Auskünften
 - Prüfung der eingegangenen Grundbuchanträge in rechtlicher Hinsicht sowie auf Vollständigkeit und Überwachung bis zur Vollzugsreife
 - Fertigung von Zwischenverfügungen und Zurückweisungen
 - Ersterfassung (Erfassung der noch auf Papier geführten Grundbücher auf EDV sowie Freigabe der elektronischen Grundbücher für den Rechtsverkehr)
 - Einleitung von Wertfestsetzungsverfahren
 - Berechnung der Kosten nach der KostO
 - Abhilfe bei Erinnerungen und Stellungnahme zu Erinnerung im Kostenrecht als Kostenbeamter
 - Zeugnisse nach § 17 ZVG
 - Gestattung von Grundbucheinsicht und Erteilung begl. und unbegl. Kopien aus dem Grundbuch und den Grundakten

Auftragsgrundlage:

- BeurkG
- GrundbuchO
- LFGG (Landesgesetz über die freiw. Gerichtsbarkeit)
- WEG (Wohnungseigentumsgesetz)

- BGB, u.a.

Zielgruppe:

- Einwohner/innen sowie Eigentümer/innen, Erbbauberechtigte dinglich Berechtigte aller Art und Gläubiger
- Behörden und Organisationen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Grundbuchamt, Horst Graner (FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Beurkundungen
- Anzahl öffentlicher Beglaubigungen
- Anzahl der Grundbuchänderungen

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1224 Kommunales Grundbuchwesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	25.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000
11	-	Personalaufwendungen	239.538-	204.516-	208.606-	212.777-	217.034-
12	-	Versorgungsaufwendungen	472-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.100-	14.500-	8.800-	11.500-	11.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	778-	778-	456-	456-	456-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.050-	12.400-	12.400-	12.400-	12.400-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	272.938-	232.194-	230.262-	237.133-	241.390-
19	=	Ordentliches Ergebnis	172.938-	122.194-	120.262-	127.133-	131.390-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	172.938-	122.194-	120.262-	127.133-	131.390-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	12.378-	12.717-	12.756-	12.817-	12.896-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.378-	12.717-	12.756-	12.817-	12.896-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	185.316-	134.911-	133.018-	139.950-	144.286-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1260	Brandschutz

Produktgruppe:

12.60 Brandschutz

Produkte:

12.60.01 Betrieb der freiwilligen Feuerwehr

- Abteilung Kernort
- Abteilung Biengen
- Abteilung Schlatt
- Abteilung Hausen
- Abteilung Tunsel

Produktbeschreibung/Ziele:

- Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt
- Schnellstmögliche Hilfe für Menschen und Tiere in bedrohenden Situationen; Vermeidung von Schäden an Sachen und Umwelt
- Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen sowie bei Brand- oder Explosionsgefahr
- Abgabe von Stellungnahmen an Dritte
- Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht
- Brandverhütungsschau, Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände
- Brandschutzerziehung von Kindern und Jugendlichen zur Vermeidung von Bränden und zu richtigen Verhaltensweisen bei Bränden
- Verwaltung aller Einsätze und Abrechnung der kostenpflichtigen Einsätze

Auftragsgrundlage:

- Grundgesetz
- Feuerwehrgesetz
- Polizeigesetz
- Landesbauordnung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Behörden und Institutionen
- Hauseigentümer
- Betreiber brandgefährdender Betriebe

Produktverantwortung:

- Fachbereich Sonja Lamb
- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
- 1. Kommandeur Felix Metzger
- 2. Kommandeur Jürgen Bleile

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Einsätze im Vorjahr
- Kostendeckungsgrad
- Einnahmen aus der Abrechnung von Einsätzen

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1260 Brandschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	35.850	35.850	35.850	35.850	35.850
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.640	71.819	71.819	71.819	71.819
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	88.490	107.669	107.669	107.669	107.669
11	-	Personalaufwendungen	62.433-	62.666-	63.919-	65.198-	66.501-
12	-	Versorgungsaufwendungen	18-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.450-	220.257-	9.200-	9.200-	9.200-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	115.024-	104.566-	102.159-	71.372-	71.372-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	13.500-	13.500-	13.500-	13.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.550-	75.326-	70.924-	70.925-	72.225-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	396.475-	476.315-	259.702-	230.195-	232.798-
19	=	Ordentliches Ergebnis	307.985-	368.646-	152.033-	122.526-	125.129-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	307.985-	368.646-	152.033-	122.526-	125.129-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	173.204-	193.914-	193.950-	194.008-	194.083-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	173.204-	193.914-	193.950-	194.008-	194.083-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	481.189-	562.560-	345.983-	316.534-	319.212-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
12603101 **Gerätehaus Kernort**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.550-	60.250-	61.750-	62.850-	63.950-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	43.341-	43.341-	43.335-	43.324-	43.324-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	6.643-	7.327-	8.147-	9.132-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	83.891-	110.234-	112.412-	114.321-	116.406-
19	=	Ordentliches Ergebnis	83.891-	110.234-	112.412-	114.321-	116.406-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	83.891-	110.234-	112.412-	114.321-	116.406-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	83.891-	110.234-	112.412-	114.321-	116.406-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
12603201 **Gerätehaus Biengen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	272-	272-	272-	272-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.000-	1.772-	1.772-	1.772-	1.772-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.000-	1.772-	1.772-	1.772-	1.772-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.000-	1.772-	1.772-	1.772-	1.772-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.000-	1.772-	1.772-	1.772-	1.772-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
12603301 **Gerätehaus Schlatt**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	800-	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	800-	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
19	=	Ordentliches Ergebnis	800-	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	800-	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	800-	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
12603401 **Gerätehaus Hausen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.650-	1.650-	1.650-	1.650-	1.650-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	328-	328-	328-	328-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.650-	1.978-	1.978-	1.978-	1.978-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.650-	1.978-	1.978-	1.978-	1.978-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.650-	1.978-	1.978-	1.978-	1.978-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.650-	1.978-	1.978-	1.978-	1.978-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
12603501 **Gerätehaus Tunsel**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	631	631	631	631	631
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	631	631	631	631	631
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.350-	1.400-	1.400-	1.400-	1.400-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.870-	2.870-	2.870-	2.870-	2.870-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	457-	458-	458-	458-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	13.220-	4.727-	4.728-	4.728-	4.728-
19	=	Ordentliches Ergebnis	12.589-	4.096-	4.097-	4.097-	4.097-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	12.589-	4.096-	4.097-	4.097-	4.097-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	12.589-	4.096-	4.097-	4.097-	4.097-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
12603502 **Gerätehaus Tu.-Schm.**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600-	600-	600-	600-	600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	30-	30-	30-	30-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	600-	630-	630-	630-	630-
19	=	Ordentliches Ergebnis	600-	630-	630-	630-	630-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	600-	630-	630-	630-	630-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	600-	630-	630-	630-	630-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1260 Brandschutz

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.000	32.170	0	58.830	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	32.170	0	58.830	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	122.800-	350.000-	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	272.800-	350.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	247.800-	317.830-	0	58.830	0	0

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1260 Brandschutz

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000000: Handfunkgerät FuG 11 Kenwood, KFZ La.G..								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.250-	0	0	0	0	15.250-
13	=	Summe Auszahlungen	15.250-	0	0	0	0	15.250-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.250-	0	0	0	0	15.250-
17	=	Saldo gesamt	15.250-	0	0	0	0	15.250-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000001: Computer								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	500-	0	0	0	0	500-
13	=	Summe Auszahlungen	500-	0	0	0	0	500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	500-	0	0	0	0	500-
17	=	Saldo gesamt	500-	0	0	0	0	500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000002: Feuerwehr Drehleiter Kst.12603152								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.000	0	0	0	0	25.000
6	=	Summe Einzahlungen	25.000	0	0	0	0	25.000
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000	0	0	0	0	25.000
17	=	Saldo gesamt	25.000	0	0	0	0	25.000

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000003: Gewerbe-Waschmaschine für Einsatzbekleid								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.000-	0	0	0	0	9.000-
13	=	Summe Auszahlungen	9.000-	0	0	0	0	9.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	9.000-	0	0	0	0	9.000-
17	=	Saldo gesamt	9.000-	0	0	0	0	9.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000004: EURO BOS ZEUS Funkmeldempfänger								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.500-	0	0	0	0	4.500-
13	=	Summe Auszahlungen	4.500-	0	0	0	0	4.500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.500-	0	0	0	0	4.500-
17	=	Saldo gesamt	4.500-	0	0	0	0	4.500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000005: Adalittlampe L200LED mit KFZ Ladegerät:								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.400-	0	0	0	0	4.400-
13	=	Summe Auszahlungen	4.400-	0	0	0	0	4.400-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.400-	0	0	0	0	4.400-
17	=	Saldo gesamt	4.400-	0	0	0	0	4.400-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000006: Rettungsplattform LKW-Unfälle								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.900-	0	0	0	0	2.900-
13	=	Summe Auszahlungen	2.900-	0	0	0	0	2.900-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.900-	0	0	0	0	2.900-
17	=	Saldo gesamt	2.900-	0	0	0	0	2.900-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000007: Stabfast PKW-Unfälle AK TH								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.700-	0	0	0	0	2.700-
13	=	Summe Auszahlungen	2.700-	0	0	0	0	2.700-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.700-	0	0	0	0	2.700-
17	=	Saldo gesamt	2.700-	0	0	0	0	2.700-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000008: EDV PC's bzw. Laptop								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.500-	0	0	0	0	2.500-
13	=	Summe Auszahlungen	2.500-	0	0	0	0	2.500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.500-	0	0	0	0	2.500-
17	=	Saldo gesamt	2.500-	0	0	0	0	2.500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000009: Wärmebildkamera								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.700-	0	0	0	0	10.700-
13	=	Summe Auszahlungen	10.700-	0	0	0	0	10.700-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.700-	0	0	0	0	10.700-
17	=	Saldo gesamt	10.700-	0	0	0	0	10.700-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712600000010: Werkzeugschrank								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	550-	0	0	0	0	550-
13	=	Summe Auszahlungen	550-	0	0	0	0	550-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	550-	0	0	0	0	550-
17	=	Saldo gesamt	550-	0	0	0	0	550-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71260000011: Maskenköcher Mabox I								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.100-	0	0	0	0	1.100-
13	=	Summe Auszahlungen	1.100-	0	0	0	0	1.100-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.100-	0	0	0	0	1.100-
17	=	Saldo gesamt	1.100-	0	0	0	0	1.100-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71260000012: Großküchenspülmatur								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	700-	0	0	0	0	700-
13	=	Summe Auszahlungen	700-	0	0	0	0	700-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	700-	0	0	0	0	700-
17	=	Saldo gesamt	700-	0	0	0	0	700-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71260100000: Kernort - FFW Geb.Ausbau 1.OG								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000-	0	0	0	0	150.000-
13	=	Summe Auszahlungen	150.000-	0	0	0	0	150.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	150.000-	0	0	0	0	150.000-
17	=	Saldo gesamt	150.000-	0	0	0	0	150.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
71260100001: Komandowagen gebraucht								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	25.000-	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	25.000-	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	25.000-	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	0	25.000-	0	0	0	25.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712601000002: Löschfahrzeug LF20/16								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	32.170	58.830	0	0	91.000
6	=	Summe Einzahlungen	0	32.170	58.830	0	0	91.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	325.000-	0	0	0	325.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	325.000-	0	0	0	325.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	292.830-	58.830	0	0	234.000-
17	=	Saldo gesamt	0	292.830-	58.830	0	0	234.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
712601000003: Löschfahrzeug LF20/16								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	68.000-	0	0	0	0	68.000-
13	=	Summe Auszahlungen	68.000-	0	0	0	0	68.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	68.000-	0	0	0	0	68.000-
17	=	Saldo gesamt	68.000-	0	0	0	0	68.000-

THH2	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
1280	Katastrophenschutz

Produktgruppe:

12.80 **Katastrophenschutz**

Produkt:

12.80.01 **Allgemeine Katastrophenabwehr und Bevölkerungsschutz**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung (u. a. Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt)
- Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen (u. a. Leben erhalten, Sachwerte bewahren, Schäden begrenzen und Folgeschäden vermeiden)
- Gewährung von Zuschüssen an das DRK

Auftragsgrundlage:

- Grundgesetz
- Katastrophenschutzgesetz
- Zivilschutzgesetz

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Bauherren
- Behörden und Institutionen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

THH2 Sicherheit und Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 1280 Katastrophenschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000-	8.520-	7.320-	7.320-	7.400-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.204-	1.103-	1.103-	1.103-	1.103-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	900-	900-	900-	900-	900-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	575-	575-	575-	575-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	12.104-	11.098-	9.898-	9.898-	9.978-
19	=	Ordentliches Ergebnis	12.104-	11.098-	9.898-	9.898-	9.978-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	12.104-	11.098-	9.898-	9.898-	9.978-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	13.422-	13.759-	13.822-	13.922-	14.052-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	13.422-	13.759-	13.822-	13.922-	14.052-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	25.526-	24.857-	23.720-	23.820-	24.030-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH3 Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	680.871	718.630	724.062	724.062	718.630
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	33.800	36.100	35.100	35.100	35.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	6.850	7.200	7.350	7.500
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	719.671	761.580	766.362	766.512	761.230
11	-	Personalaufwendungen	130.431-	158.167-	161.331-	164.557-	167.845-
12	-	Versorgungsaufwendungen	36-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214.290-	202.338-	206.338-	206.338-	206.338-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	54.039-	37.212-	32.945-	27.795-	27.795-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	120.500-	136.500-	136.500-	136.500-	136.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.000-	232.618-	232.618-	233.118-	233.118-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	670.296-	766.835-	769.732-	768.308-	771.596-
19	=	Ordentliches Ergebnis	49.375	5.255-	3.370-	1.796-	10.366-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	49.375	5.255-	3.370-	1.796-	10.366-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	2.316.239-	2.364.941-	2.365.299-	2.365.864-	2.366.597-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.316.239-	2.364.941-	2.365.299-	2.365.864-	2.366.597-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	2.266.864-	2.370.196-	2.368.669-	2.367.660-	2.376.963-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH3
Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	450.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	3.600	0	3.600	3.600	3.600
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	450.000	3.600	0	3.600	3.600	3.600
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.462.000-	965.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	117.200-	110.600-	0	86.600-	106.600-	71.600-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.579.200-	1.075.600-	0	86.600-	106.600-	71.600-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.129.200-	1.072.000-	0	83.000-	103.000-	68.000-

THH3	Schulträgeraufgaben
21	Schulträgeraufgaben
211001	Betrieb von Grundschulen

Produktgruppe:

21.10 **Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen**

Produkt:

21.10.01 **Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen**

- **Grundschule Biengen** **Leitung Christof Schweizer**
- **Grundschule Schlatt**
- **Grundschule Hausen** **Leitung Gisela Schreiner**
- **Grundschule Tunsel** **Leitung Barbara Schmich**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Die Grundschule bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes innerhalb des Schulbudgets
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals/ Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Außerschulische Betreuung von Kindern im Rahmen der verlässlichen Grundschule
- Bereitstellung und Einrichtung von Sozialarbeit
- Leistungen mit erweitertem pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung/Essenangebot
- Öffentlichkeitsarbeit/Auskünfte
- Zuschuss zur Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung Baden-Württemberg
- Schulgesetz Baden-Württemberg
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Schüler/innen der Grundschulen Biengen, Schlatt, Hausen und Tunsel und deren Erziehungsberechtigte
- Schulaufsichtsbehörde

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Grundschüler Grundschule Biengen der letzten 3 Jahre
- Anzahl der Grundschüler Grundschule Schlatt der letzten 3 Jahre
- Anzahl der Grundschüler Grundschule Hausen der letzten 3 Jahre
- Anzahl der Grundschüler Grundschule Tunsel der letzten 3 Jahre
- Anzahl der Schüler der verlässlichen Grundschule Biengen
- Anzahl der Schüler der verlässlichen Grundschule Schlatt
- Anzahl der Schüler der verlässlichen Grundschule Hausen
- Anzahl der Schüler der verlässlichen Grundschule Tunsel
- Durchschnittliche Kosten Grundschulkind

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 211001 Betrieb von Grundschulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	40.300	39.800	39.800	39.800	39.800
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	33.800	36.100	35.100	35.100	35.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	800	800	800	800
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	74.100	76.700	75.700	75.700	75.700
11	-	Personalaufwendungen	58.072-	79.849-	81.448-	83.076-	84.734-
12	-	Versorgungsaufwendungen	18-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.257-	33.698-	33.698-	33.698-	33.698-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.257-	3.711-	3.105-	2.617-	2.617-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	78.500-	78.500-	78.500-	78.500-	78.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.600-	137.035-	137.035-	137.035-	137.035-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	313.704-	332.793-	333.786-	334.926-	336.584-
19	=	Ordentliches Ergebnis	239.604-	256.093-	258.086-	259.226-	260.884-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	239.604-	256.093-	258.086-	259.226-	260.884-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	914.720-	977.402-	977.477-	977.598-	977.754-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	914.720-	977.402-	977.477-	977.598-	977.754-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.154.324-	1.233.495-	1.235.563-	1.236.824-	1.238.638-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103201 **Grundschule Biengen Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	37.500	37.500	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	48.500	37.500	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	21.503-	23.810-	24.286-	24.771-	25.267-
12	-	Versorgungsaufwendungen	6-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.100-	167.000-	30.800-	31.800-	32.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.641-	1.641-	1.641-	1.641-	1.641-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.061-	2.251-	2.480-	2.754-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	129.250-	194.512-	58.978-	60.692-	62.462-
19	=	Ordentliches Ergebnis	80.750-	157.012-	58.978-	60.692-	62.462-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	80.750-	157.012-	58.978-	60.692-	62.462-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	80.750-	157.012-	58.978-	60.692-	62.462-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103301 **Schulhaus Schlatt Gebäude**

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+ laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	37.500	37.500	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	37.500	37.500	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	17.013-	17.559-	17.910-	18.268-	18.634-
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.500-	56.400-	35.400-	36.400-	37.300-
14	- Planmäßige Abschreibungen	5.204-	4.804-	4.417-	4.417-	4.417-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.250-	1.334-	1.434-	1.555-
18	= Ordentliche Aufwendungen	98.717-	80.013-	59.061-	60.519-	61.906-
19	= Ordentliches Ergebnis	61.217-	42.513-	59.061-	60.519-	61.906-
20	+/- Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	61.217-	42.513-	59.061-	60.519-	61.906-
22	+ Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	- Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/- Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	61.217-	42.513-	59.061-	60.519-	61.906-
28	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103401 **Grundschule Hausen Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	37.500	37.500	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	37.500	37.500	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	18.850-	18.847-	19.224-	19.609-	20.000-
12	-	Versorgungsaufwendungen	7-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.500-	72.500-	25.100-	25.700-	26.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	11.555-	11.555-	11.555-	11.549-	11.549-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.165-	2.348-	2.568-	2.831-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	107.912-	105.067-	58.227-	59.426-	60.680-
19	=	Ordentliches Ergebnis	70.412-	67.567-	58.227-	59.426-	60.680-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	70.412-	67.567-	58.227-	59.426-	60.680-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	70.412-	67.567-	58.227-	59.426-	60.680-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103501 **Grundschule Tunsel Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	37.500	37.500	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	48.500	37.500	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	3.883-	3.915-	3.993-	4.074-	4.155-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.250-	66.450-	37.150-	37.950-	38.750-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	15.036-	13.993-	12.952-	4.403-	4.403-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.446-	2.636-	2.865-	3.139-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	126.169-	86.804-	56.731-	49.292-	50.447-
19	=	Ordentliches Ergebnis	77.669-	49.304-	56.731-	49.292-	50.447-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	77.669-	49.304-	56.731-	49.292-	50.447-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	77.669-	49.304-	56.731-	49.292-	50.447-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH3 Schulträgeraufgaben
21 Schulträgeraufgaben
211001 Betrieb von Grundschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	25.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.200-	3.600-	0	3.600-	3.600-	3.600-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.200-	28.600-	0	3.600-	3.600-	3.600-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	27.200-	28.600-	0	3.600-	3.600-	3.600-

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 211001 Betrieb von Grundschulen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721102000000: GS Biengen bew.Verm.								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	5.800-
13	=	Summe Auszahlungen	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	5.800-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	5.800-
17	=	Saldo gesamt	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	5.800-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721104000000: Hausen: GS Überdachung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	25.000-	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	25.000-	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	25.000-	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	25.000-	0	0	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721104000001: GS Hasuen bew. Verm.								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	4.800-
13	=	Summe Auszahlungen	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	4.800-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	4.800-
17	=	Saldo gesamt	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	4.800-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721105000000: GS Tunsel bew.Verm								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/- einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	6.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	6.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	6.000-
17	=	Saldo gesamt	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	6.000-

THH3 **Schulträgeraufgaben**
21 **Schulträgeraufgaben**
211003 **Bereitst.u.Betr.v.Grund-u.Hauptschulen**

Produktgruppe:

21.10 **Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen**

Produkt:

21.01.03 **Bereitstellung und Betrieb von Grund- und Hauptschulen (Verbundschule)**

- **Johann-Heinrich-von-Landeck-Schule**
Schulleiter Helmut Weber

Produktbeschreibung/Ziele:

- Die Hauptschule ist eine weiterführende Pflichtschule, in der Schulabschlüsse bis zum mittleren Bildungsabschluss (Werkrealschule) erworben werden können
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschul- und Hauptschulangebotes
- Betrieb einer Grundschulförderklasse
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes innerhalb des Schulbudgets
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals/ Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Außerschulische Betreuung von Kindern im Rahmen der verlässlichen Grundschule
- Bereitstellung und Einrichtung von Sozialarbeit
- Leistungen mit erweitertem pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung/Essenangebot
- Zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten für den Sozialdienst katholischer Frauen, der u.a. Betreuung, Integrationsarbeit und Prävention in der Erziehung leistet
- Zuschuss zur Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung Baden-Württemberg
- Schulgesetz Baden-Württemberg
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Schüler/innen der Grund- und Hauptschule und deren Erziehungsberechtigte
- Schulaufsichtsbehörde

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Grundschüler
- Anzahl der Hauptschüler
- Anzahl der Werkrealschüler
- Anteil der auswärtigen Schüler

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 211003 Bereitst.u.Betr.v.Grund-u.Hauptschulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	177.865	186.890	186.890	186.890	186.890
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	800	800	800	800
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	177.865	187.690	187.690	187.690	187.690
11	-	Personalaufwendungen	32.821-	36.329-	37.054-	37.796-	38.552-
12	-	Versorgungsaufwendungen	6-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.618-	67.640-	71.640-	71.640-	71.640-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	21.731-	12.405-	10.409-	8.631-	8.631-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.800-	2.300-	2.300-	2.300-	2.300-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	135.976-	118.674-	121.403-	120.367-	121.123-
19	=	Ordentliches Ergebnis	41.889	69.016	66.287	67.323	66.567
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	41.889	69.016	66.287	67.323	66.567
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	489.229-	658.499-	658.582-	658.712-	658.882-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	489.229-	658.499-	658.582-	658.712-	658.882-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	447.340-	589.483-	592.295-	591.389-	592.315-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103101 **Grund- u. Hauptsch. Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	219.100	219.100	27.100	27.100	27.100
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	219.100	219.100	27.100	27.100	27.100
11	-	Personalaufwendungen	42.649-	42.839-	43.696-	44.570-	45.462-
12	-	Versorgungsaufwendungen	12-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	419.700-	486.500-	408.320-	162.320-	165.820-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	97.216-	94.783-	94.783-	93.477-	93.477-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.000-	24.560-	25.078-	25.699-	26.445-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	573.577-	648.682-	571.877-	326.066-	331.204-
19	=	Ordentliches Ergebnis	354.477-	429.582-	544.777-	298.966-	304.104-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	354.477-	429.582-	544.777-	298.966-	304.104-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	354.477-	429.582-	544.777-	298.966-	304.104-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103104 **Arche - Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500-	6.700-	6.900-	7.100-	7.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	10.835-	10.835-	10.835-	10.835-	10.835-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.177-	1.261-	1.361-	1.482-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	17.335-	18.712-	18.996-	19.296-	19.617-
19	=	Ordentliches Ergebnis	17.335-	18.712-	18.996-	19.296-	19.617-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	17.335-	18.712-	18.996-	19.296-	19.617-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	17.335-	18.712-	18.996-	19.296-	19.617-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 211003 Bereitst.u.Betr.v.Grund-u.Hauptschulen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	380.000-	424.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	38.000-	32.000-	0	8.000-	28.000-	28.000-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	418.000-	456.000-	0	8.000-	28.000-	28.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	418.000-	456.000-	0	8.000-	28.000-	28.000-

THH3 Schulträgeraufgaben
21 Schulträgeraufgaben
211003 Bereitst.u.Betr.v.Grund-u.Hauptschulen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000007: GHS Eirrichtung NWT Raum								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.000-	424.000-	0	0	0	604.000-
13	=	Summe Auszahlungen	180.000-	424.000-	0	0	0	604.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	180.000-	424.000-	0	0	0	604.000-
17	=	Saldo gesamt	180.000-	424.000-	0	0	0	604.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000008: GHS Sanierung Fenster, Fassade etc.								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000-	0	0	0	0	200.000-
13	=	Summe Auszahlungen	200.000-	0	0	0	0	200.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	200.000-	0	0	0	0	200.000-
17	=	Saldo gesamt	200.000-	0	0	0	0	200.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000013: GHS Bad Krozingen Vermögen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000-	12.000-	8.000-	8.000-	8.000-	44.000-
13	=	Summe Auszahlungen	8.000-	12.000-	8.000-	8.000-	8.000-	44.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	8.000-	12.000-	8.000-	8.000-	8.000-	44.000-
17	=	Saldo gesamt	8.000-	12.000-	8.000-	8.000-	8.000-	44.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000016: EDV Grund- und Hauptschule								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/- einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	90.000-
13	=	Summe Auszahlungen	30.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	90.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	90.000-
17	=	Saldo gesamt	30.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	90.000-

THH3	Schulträgeraufgaben
21	Schulträgeraufgaben
211004	Betrieb von Realschulen

Produktgruppe:

21.10 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen

Produkt:

21.10.04 Bereitstellung und Betrieb von Realschulen

- **Max-Planck-Realschule**
Schulleiter Albert ter Wolbeek

Produktbeschreibung/Ziele:

- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Realschulangebotes
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes innerhalb des Schulbudgets
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals/ Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Außerschulische Betreuung von Kindern
- Bereitstellung und Einrichtung von Sozialarbeit
- Leistungen mit erweitertem pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung Baden-Württemberg
- Schulgesetz Baden-Württemberg
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Schüler/innen der Realschule und deren Erziehungsberechtigte
- Schulaufsichtsbehörde

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Realschüler
- Anteil auswärtiger Schüler
- Kosten je Schüler

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 211004 Betrieb von Realschulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	462.706	491.940	497.372	497.372	491.940
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	462.706	491.940	497.372	497.372	491.940
11	-	Personalaufwendungen	39.538-	41.989-	42.829-	43.685-	44.559-
12	-	Versorgungsaufwendungen	12-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.415-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	28.051-	21.096-	19.431-	16.547-	16.547-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.600-	20.283-	20.283-	20.283-	20.283-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	177.616-	183.368-	182.543-	180.515-	181.389-
19	=	Ordentliches Ergebnis	285.090	308.572	314.829	316.857	310.551
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	285.090	308.572	314.829	316.857	310.551
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	874.400-	689.665-	689.679-	689.702-	689.732-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	874.400-	689.665-	689.679-	689.702-	689.732-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	589.310-	381.093-	374.850-	372.845-	379.181-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
21103102 **Realschule Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	192.000	192.000	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	192.000	192.000	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	72.546-	67.989-	69.348-	70.734-	72.149-
12	-	Versorgungsaufwendungen	23-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	614.750-	381.100-	165.600-	266.100-	266.600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	207.975-	203.491-	131.020-	131.016-	131.016-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.000-	26.964-	27.540-	28.231-	29.060-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	910.295-	679.544-	393.508-	496.081-	498.825-
19	=	Ordentliches Ergebnis	718.295-	487.544-	393.508-	496.081-	498.825-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	718.295-	487.544-	393.508-	496.081-	498.825-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	718.295-	487.544-	393.508-	496.081-	498.825-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH3 Schulträgeraufgaben
21 Schulträgeraufgaben
211004 Betrieb von Realschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	450.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	3.600	0	3.600	3.600	3.600
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	450.000	3.600	0	3.600	3.600	3.600
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.057.000-	516.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	77.000-	75.000-	0	75.000-	75.000-	40.000-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.134.000-	591.000-	0	75.000-	75.000-	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	684.000-	587.400-	0	71.400-	71.400-	36.400-

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 211004 Betrieb von Realschulen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000001: RS Bad Krozingen bew.Verm								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	42.000-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-	202.000-
13	=	Summe Auszahlungen	42.000-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-	202.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	42.000-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-	202.000-
17	=	Saldo gesamt	42.000-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-	202.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000002: RS Ern. elektr.Verteilanlage								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	0	0	0	0	30.000-
13	=	Summe Auszahlungen	30.000-	0	0	0	0	30.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	0	0	0	0	30.000-
17	=	Saldo gesamt	30.000-	0	0	0	0	30.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000003: RS Neubau								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	450.000	0	0	0	0	450.000
6	=	Summe Einzahlungen	450.000	0	0	0	0	450.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	645.000-	0	0	0	0	645.000-
13	=	Summe Auszahlungen	645.000-	0	0	0	0	645.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	195.000-	0	0	0	0	195.000-
17	=	Saldo gesamt	195.000-	0	0	0	0	195.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000004: Realschule, abgehängte Decken								

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000-	0	0	0	0	150.000-
13	=	Summe Auszahlungen	150.000-	0	0	0	0	150.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	150.000-	0	0	0	0	150.000-
17	=	Saldo gesamt	150.000-	0	0	0	0	150.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000005: Realschule, Außenanlage								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	0	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	0	0	0	0	25.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000006: Realschule, Turnhalle								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	0	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	0	0	0	0	25.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000009: RS Außenanlagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	0	0	0	0	30.000-
13	=	Summe Auszahlungen	30.000-	0	0	0	0	30.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	0	0	0	0	30.000-
17	=	Saldo gesamt	30.000-	0	0	0	0	30.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000010: EDV Realschule								
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	3.600	3.600	3.600	3.600	14.400
6	=	Summe Einzahlungen	0	3.600	3.600	3.600	3.600	14.400
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	0	140.000-
13	=	Summe Auszahlungen	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	0	140.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	35.000-	31.400-	31.400-	31.400-	3.600	125.600-
17	=	Saldo gesamt	35.000-	31.400-	31.400-	31.400-	3.600	125.600-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000012: RS Gebäude - Archivräume								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	82.000-	75.000-	0	0	0	157.000-
13	=	Summe Auszahlungen	82.000-	75.000-	0	0	0	157.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	82.000-	75.000-	0	0	0	157.000-
17	=	Saldo gesamt	82.000-	75.000-	0	0	0	157.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000015: RS Sanierung Heizzentrale								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.000-	112.000-	0	0	0	182.000-
13	=	Summe Auszahlungen	70.000-	112.000-	0	0	0	182.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	70.000-	112.000-	0	0	0	182.000-
17	=	Saldo gesamt	70.000-	112.000-	0	0	0	182.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000019: Realschule Cafeteria im Gymnasium								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	79.000-	0	0	0	79.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	79.000-	0	0	0	79.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	79.000-	0	0	0	79.000-
17	=	Saldo gesamt	0	79.000-	0	0	0	79.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/- einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
721101000020: Realschule Technikräume								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	250.000-	0	0	0	250.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	250.000-	0	0	0	250.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	250.000-	0	0	0	250.000-
17	=	Saldo gesamt	0	250.000-	0	0	0	250.000-

THH3	Schulträgeraufgaben
21	Schulträgeraufgaben
2140	Schülerbezogene Leistungen

Produktgruppe:

21.40 Schülerbezogene Leistungen

Produkt:

21.40.01 Sonstige Schülerförderung

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bearbeitung von Zuschussanträgen der Schulen im Rahmen des Schüleraustausches; Klassenfahrten; Schullandheimaufenthalte (Regelung grundsätzlicher Angelegenheiten; Auszahlung der Zuschüsse)
- Unterstützung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags durch Förderung gemeinsamer Unternehmungen

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung Baden-Württemberg
- Schulgesetz Baden-Württemberg
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte
- Schulaufsichtsbehörde

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 2140 Schülerbezogene Leistungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.250	5.600	5.750	5.900
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	5.000	5.250	5.600	5.750	5.900
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	73.000-	73.000-	73.500-	73.500-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	8.000-	81.000-	81.000-	81.500-	81.500-
19	=	Ordentliches Ergebnis	3.000-	75.750-	75.400-	75.750-	75.600-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.000-	75.750-	75.400-	75.750-	75.600-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	27.386-	28.532-	28.679-	28.909-	29.207-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	27.386-	28.532-	28.679-	28.909-	29.207-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	30.386-	104.282-	104.079-	104.659-	104.807-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH3	Schulträgeraufgaben
21	Schulträgeraufgaben
2150	Sonstige schulische Aufgaben

Produktgruppe:

21.50 **Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen**

Produkt:

21.50.01 **Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (Lilienhofschule Staufen)

Auftragsgrundlage:

- Landesverfassung Baden-Württemberg
- Schulgesetz Baden-Württemberg
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Förderungsbedürftige Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte
- Schulaufsichtsbehörde

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch (FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Schüler aus dem Gemeindegebiet Bad Krozingen

THH3 Schulträgeraufgaben
 21 Schulträgeraufgaben
 2150 Sonstige schulische Aufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	35.000-	51.000-	51.000-	51.000-	51.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	35.000-	51.000-	51.000-	51.000-	51.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	35.000-	51.000-	51.000-	51.000-	51.000-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	35.000-	51.000-	51.000-	51.000-	51.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	45.504-	61.843-	61.882-	61.943-	62.022-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4
Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	41.200	20.200	20.200	20.200	20.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	84.200	63.200	63.200	63.200	63.200
11	-	Personalaufwendungen	238.180-	269.852-	275.251-	280.755-	286.370-
12	-	Versorgungsaufwendungen	54-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.050-	104.400-	93.900-	93.900-	93.900-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	9.426-	8.503-	5.830-	2.665-	2.665-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	153.700-	182.300-	150.700-	150.700-	150.700-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.220-	19.605-	19.606-	19.606-	19.606-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	534.630-	584.660-	545.287-	547.626-	553.241-
19	=	Ordentliches Ergebnis	450.430-	521.460-	482.087-	484.426-	490.041-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	450.430-	521.460-	482.087-	484.426-	490.041-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	249.812-	273.798-	274.569-	275.782-	277.350-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	249.812-	273.798-	274.569-	275.782-	277.350-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	700.242-	795.258-	756.656-	760.208-	767.391-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4
Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.500-	4.000-	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	4.000-	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	77.500-	8.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	77.500-	8.000-	0	0	0	0

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
25 **Museen, Archiv, Zoo**
2520 **Kommunale Museen**

Produktgruppe:

25.20 **Kommunale Museen**

Produkt:

25.20.01 **Unterhaltung und Betrieb des Museums im Litschgihaus**

25.20.02 **Unterhaltung und Betrieb des Museums im Rathaus Biengen**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Museum im Litschgihaus
 - Dauerausstellung in Form einer archäologischen Abteilung mit vornehmlich steinzeitlichen Funden.
 - Erweiterung um eine Dauerausstellung zur Ortsgeschichte geplant
 - Zusätzlich wechselnde Sonderausstellungen
 - Ziel ist es, originale Zeugnisse der Geschichte, Kultur, Natur und Technik in der Gegenwart zu sichern und für die Zukunft zu bewahren, um vergangene, gegenwärtige, zukünftige, historische und naturgeschichtliche Zusammenhänge besser verstehen zu können.
 - Weiterentwicklung der Sammlung
 - Bewahren und Konservieren der Sammlung
- Museum im Rathaus Biengen
 - Im Ortsteil Biengen befindet sich das Museum als Prototyp eines Dorfmuseums. Das Museum will einen Einblick in die Alltagsgeschichte der Menschen, die hier vor Generationen gelebt haben, geben.
 - Zusätzlich wechselnde Sonderausstellungen
 - Ziel ist es, originale Zeugnisse der Kultur, Natur und Technik in der Gegenwart zu sichern und für die Zukunft zu bewahren, um vergangene, gegenwärtige und zukünftige naturgeschichtliche Zusammenhänge besser verstehen zu können.
 - Weiterentwicklung der Sammlung
 - Bewahren und Konservieren der Sammlung

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Beschlussfassung Museumsverein
- Beschlussfassung Dorfverein

Zielgruppe:

- Interessierte Einwohner/innen
- Schulen
- Fachpublikum
- Touristen/Kurgäste

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Besucherzahl Museum im Litschgihaus
- Besucherzahl Museum im Rathaus Biengen
- Kosten Museum im Litschgihaus
- Kosten Museum im Rathaus Biengen

THH4 Kultur und Wissenschaft
 25 Museen, Archiv, Zoo
 2520 Kommunale Museen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.650-	18.650-	12.650-	12.650-	12.650-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.905-	1.905-	1.896-	530-	530-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.550-	550-	550-	550-	550-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	12.105-	21.105-	15.096-	13.730-	13.730-
19	=	Ordentliches Ergebnis	12.105-	21.105-	15.096-	13.730-	13.730-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	12.105-	21.105-	15.096-	13.730-	13.730-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	47.984-	49.487-	49.565-	49.687-	49.845-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	47.984-	49.487-	49.565-	49.687-	49.845-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	60.089-	70.592-	64.661-	63.417-	63.575-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
25 **Museen, Archiv, Zoo**
2520 **Kommunale Museen**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.000-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	16.000-	0	0	0	0	0

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
25 **Museen, Archiv, Zoo**
2520 **Kommunale Museen**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
72520000000: Museum Schließanlage								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
13	=	Summe Auszahlungen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	0	0	0	2.000-
17	=	Saldo gesamt	2.000-	0	0	0	0	2.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
72520000001: Museum Umbau Nebenraum								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.000-	0	0	0	0	4.000-
13	=	Summe Auszahlungen	4.000-	0	0	0	0	4.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	0	0	0	4.000-
17	=	Saldo gesamt	4.000-	0	0	0	0	4.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
72520200000: Dorfmuseum Biengen Isolierung Dach								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
25 **Museen, Archiv, Zoo**
2521 **Archiv**

Produktgruppe:

25.21 **Archiv**

Produkt:

25.21.01 **Unterhaltung und Betrieb des Gemeindearchivs**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Führen der zentralen Registratur
- Erfassung und Registrierung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalem Archivgut, Übernahme Archivguts privater Herkunft
- Sachgerechte Archivführung, Konservierung und Restaurierung der Bestände
- Aufbau eines digitalen Archivbestandes
- Forschung und Vermittlung der Stadtgeschichte an möglichst viele Personen und Gruppen
- Rasche, umfassende Bereitstellung aller themenrelevanten Archivalien
- Sicherung und Nutzbarmachung der Überlieferung im Interesse von Bürgerschaft, Verwaltung und Forschung
- Sammlung und Bereitstellung von Materialien für wissenschaftliche, pädagogische, publizistische Vorhaben

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Verwaltung
- Interessierte Einwohner/innen
- Schüler und Studenten

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer (FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Archivierten Dokumente

THH4 Kultur und Wissenschaft
 25 Museen, Archiv, Zoo
 2521 Archiv

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	200	200	200	200	200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	200	200	200	200	200
11	-	Personalaufwendungen	45.662-	30.724-	31.339-	31.964-	32.604-
12	-	Versorgungsaufwendungen	6-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.000-	12.000-	10.000-	10.000-	10.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	348-	209-	209-	209-	209-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.570-	1.570-	1.570-	1.570-	1.570-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	69.586-	44.503-	43.118-	43.743-	44.383-
19	=	Ordentliches Ergebnis	69.386-	44.303-	42.918-	43.543-	44.183-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	69.386-	44.303-	42.918-	43.543-	44.183-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	79.890-	55.146-	53.800-	54.486-	55.205-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
25 **Museen, Archiv, Zoo**
2521 **Archiv**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
72521000000: Archiv								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
26 **Theater, Konzerte, Musikschulen**
2620 **Musikpflege**

Produktgruppe:

26.20 **Musikpflege**

Produkt:

26.20.01 **Förderung der Musik**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Sicherstellung des kulturellen Auftrags der Stadt durch Förderung/Unterstützung des privaten und ehrenamtlichen Engagements der Musikgruppen- und Vereine
- Gewährung von Zuschüssen im Rahmen Vereinsförderrichtlinien

Auftragsgrundlage:

- Vereinbarungen mit Kommunen und Institutionen
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Vereinsförderrichtlinien der Stadt Bad Krozingen

Zielgruppe:

- Musikgruppen/ -vereine und sonstige Kulturvereinigungen
- Bürger/innen
- Schüler und Jugendliche

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Förderung von insgesamt 20 Musik- und Gesangsgruppen, -vereinen und sonstigen Vereinigungen

THH4 Kultur und Wissenschaft
 26 Theater, Konzerte, Musikschulen
 2620 Musikpflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	900-	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.892-	2.829-	1.962-	1.160-	1.160-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	47.700-	47.700-	47.700-	47.700-	47.700-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.200-	3.200-	3.200-	3.200-	3.200-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	54.692-	53.729-	52.862-	52.060-	52.060-
19	=	Ordentliches Ergebnis	54.692-	53.729-	52.862-	52.060-	52.060-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	54.692-	53.729-	52.862-	52.060-	52.060-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	36.875-	46.270-	46.387-	46.570-	46.807-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	36.875-	46.270-	46.387-	46.570-	46.807-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	91.567-	99.999-	99.249-	98.630-	98.867-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
26 **Theater, Konzerte, Musikschulen**
2620 **Musikpflege**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	12.000-	4.000-	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	4.000-	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	8.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.000-	8.000-	0	0	0	0

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
26 **Theater, Konzerte, Musikschulen**
2620 **Musikpflege**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
72620000000: Investitionszuschuss Kulturtr. Vereine								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	12.000-	4.000-	0	0	0	16.000-
13	=	Summe Auszahlungen	12.000-	4.000-	0	0	0	16.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.000-	4.000-	0	0	0	16.000-
17	=	Saldo gesamt	12.000-	4.000-	0	0	0	16.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
72620200000: Darlehen Musikverein Biengen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	4.000-	0	0	0	4.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	4.000-	0	0	0	4.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	0	0	0	4.000-
17	=	Saldo gesamt	0	4.000-	0	0	0	4.000-

THH4 **Kultur und Wissenschaft**
26 **Theater, Konzerte, Musikschulen**
2630 **Musikschulen**

Produktgruppe:

26.30 **Musikschulen**

Produkt:

26.30.01 **Förderung der Musikschule**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bereicherung des kulturellen Angebots der Stadt durch musikalische Früherziehung und Ausbildung im Instrumental- und Vokalbereich, Tanz- und Bewegungserziehung sowie Durchführung von Veranstaltungen
- Sachgerechte Ausstattung der Musikschule mit Arbeitsmaterialien und Raumangeboten durch die Übernahme des nicht gedeckten Aufwands im Rahmen der mit den beteiligten Kommunen geschlossenen Vereinbarungen

Auftragsgrundlage:

- Vereinbarungen mit Kommunen und Institutionen
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Musikschule
- Bürger/innen aus Bad Krozingen und der Region
- Schüler und Jugendliche aus Bad Krozingen und der Region

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktverantwortung:

- Zuschussbedarf der Musikschule

THH4 Kultur und Wissenschaft
 26 Theater, Konzerte, Musikschulen
 2630 Musikschulen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	78.000-	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	78.000-	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	78.000-	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	78.000-	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.504-	10.843-	10.882-	10.943-	11.022-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	88.504-	85.843-	85.882-	85.943-	86.022-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4 Kultur und Wissenschaft
27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpä
2710 Volkshochschulen

Produktgruppe:

27.10 Volkshochschule

Produkt:

27.10.01 Förderung der Erwachsenenbildung

Produktbeschreibung/Ziele:

- Förderung der Volkshochschule Südlicher Breisgau in Form von Zuschüssen sowie der zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten zur Sicherstellung eines flächendeckenden, bedarfsgerechten und bedürfnisweckenden Weiterbildungsangebots

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Volkshochschule Südlicher Breisgau
- Schüler, Auszubildende, Studenten
- Berufstätige
- Sonstige Erwachsene

Produktverantwortung:

- Vertretung Leitung Abteilung Kämmerei, Simone Strecker

Produktkennzahlen:

- Zuschussbedarf Volkshochschule

THH4 Kultur und Wissenschaft
 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpä
 2710 Volkshochschulen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-	27.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	11.388-	11.727-	11.766-	11.827-	11.906-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	11.388-	11.727-	11.766-	11.827-	11.906-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	38.388-	38.727-	38.766-	38.827-	38.906-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4 Kultur und Wissenschaft
27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpä
2720 Bibliotheken

Produktgruppe:

27.20 Bibliotheken

Produkt:

27.20.01 Bereitstellung und Betrieb der öffentlichen Bücherei
Bad Krozingen

Produkt:

27.20.02 Büchereien in den Ortsteilen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bereitstellung von Medien (Bücher, CDs, DVDs, Software etc)
- Information, Kommunikation, Unterstützung von Aus-, Fort- und Weiterbildung und Freizeitgestaltung
- Förderung zum kreativen Mediengebrauch, Orientierung in der Medienvielfalt
- Veranstaltungen, Lesungen

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen aus der Stadt Bad Krozingen und der Region
- Schüler/innen der örtlichen Schulen und aus der Region
- Kurgäste

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Jahresgebühr Erwachsene 10,00 Euro
- Studenten, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger 5,00 Euro
- Kinder, Jugendliche bis 18, Azubis 5,00 Euro
- Anzahl der ausgeliehenen Medien im Vorjahr
- Anzahl der Bibliotheksnutzer
- Anzahl der Ausweißverlängerungen
- Anzahl der Ausweißneuausstellungen
- Kostendeckungsgrad

THH4 Kultur und Wissenschaft
 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpä
 2720 Bibliotheken

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
11	-	Personalaufwendungen	76.397-	81.395-	83.024-	84.684-	86.378-
12	-	Versorgungsaufwendungen	24-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.950-	35.750-	35.750-	35.750-	35.750-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.795-	1.074-	190-	96-	96-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.250-	3.250-	3.250-	3.250-	3.250-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	116.416-	121.469-	122.214-	123.780-	125.474-
19	=	Ordentliches Ergebnis	60.416-	65.469-	66.214-	67.780-	69.474-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	60.416-	65.469-	66.214-	67.780-	69.474-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	58.123-	59.933-	59.972-	60.033-	60.112-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	58.123-	59.933-	59.972-	60.033-	60.112-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	118.539-	125.402-	126.186-	127.813-	129.586-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4	Kultur und Wissenschaft
28	Sonstige Kulturpflege
2810	Sonstige Kulturpflege

Produktgruppe:

28.10 **Sonstige Kulturpflege**

Produkte:

28.10.01 **Kulturförderung (ohne Musikförderung), Veranstaltungen**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Institutionelle Förderung: Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen, Personengruppen, kulturellen Einrichtungen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen wie zum Beispiel die Überlassung von Räumen
- Projektförderung: Unterstützung eines Vorhabens oder einer Kulturveranstaltung oder Veranstaltungsreihe eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie zum Beispiel die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Information, Beratung und Betreuung von Künstler/Innen und Kulturgruppen, Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen
- Erledigung von Rechtsverpflichtungen der Kommune gegenüber Dritten (u.a. Kirchen) in Form von Gewährung von Zuschüssen
- Sammlung, Aufbereitung, Auskünfte von Kulturveranstaltungsdaten und Informationsveranstaltungen
- Organisation und Durchführung eigener Veranstaltungen
- Erstellung und Vertrieb von Publikationen mit kulturpolitischem Hintergrund
- Erstellung einer Kulturkonzeption
- Förderung des Images der Stadt Bad Krozingen durch Standortfaktor Kultur

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Kunst- und Kulturschaffende
- Kultureinrichtungen
- Bad Krozinger Bevölkerung
- Region Bad Krozingen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer (FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Förderung von 18 Vereinen, Gruppen und sonstigen kulturellen Vereinigungen
- Zuschussbedarf

THH4 Kultur und Wissenschaft
 28 Sonstige Kulturpflege
 2810 Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	28.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	28.000	7.000	7.000	7.000	7.000
11	-	Personalaufwendungen	116.121-	157.733-	160.888-	164.107-	167.388-
12	-	Versorgungsaufwendungen	24-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.550-	38.000-	35.500-	35.500-	35.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.486-	2.486-	1.573-	670-	670-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.000-	32.600-	1.000-	1.000-	1.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.650-	11.035-	11.036-	11.036-	11.036-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	176.831-	241.854-	209.997-	212.313-	215.594-
19	=	Ordentliches Ergebnis	148.831-	234.854-	202.997-	205.313-	208.594-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	148.831-	234.854-	202.997-	205.313-	208.594-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	74.434-	84.695-	85.115-	85.779-	86.636-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	74.434-	84.695-	85.115-	85.779-	86.636-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	223.265-	319.549-	288.112-	291.092-	295.230-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH4 Kultur und Wissenschaft
 28 Sonstige Kulturpflege
 2810 Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2009	2010	2010	2011	2012	2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.500-	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.500-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	44.500-	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
728100000004: Birchiburg								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.500-	0	0	0	0	3.500-
13	=	Summe Auszahlungen	3.500-	0	0	0	0	3.500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.500-	0	0	0	0	3.500-
17	=	Saldo gesamt	3.500-	0	0	0	0	3.500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
728100000005: Kulturforum								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	0	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	0	0	0	0	25.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
728100000006: Litschgikeller neue Bestuhlung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	0	0	0	3.000-
13	=	Summe Auszahlungen	3.000-	0	0	0	0	3.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	0	0	3.000-
17	=	Saldo gesamt	3.000-	0	0	0	0	3.000-

THH5

Sozialbereich

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	644.000	709.915	763.774	763.774	763.774
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	123.000	150.600	150.000	150.000	150.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.520	68.880	18.880	8.880	8.880
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	784.520	929.395	932.654	922.654	922.654
11	-	Personalaufwendungen	858.189-	959.660-	978.850-	998.428-	1.018.395-
12	-	Versorgungsaufwendungen	4.483-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.800-	55.200-	43.700-	43.700-	43.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	9.441-	4.695-	1.714-	1.543-	1.543-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.501.440-	1.791.505-	1.791.410-	1.805.500-	1.780.400-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.400-	12.100-	12.100-	12.100-	12.100-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	2.442.752-	2.823.160-	2.827.774-	2.861.271-	2.856.138-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.658.232-	1.893.765-	1.895.120-	1.938.617-	1.933.484-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.658.232-	1.893.765-	1.895.120-	1.938.617-	1.933.484-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	802.555-	830.869-	831.110-	831.487-	831.980-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	802.555-	830.869-	831.110-	831.487-	831.980-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	2.460.787-	2.724.634-	2.726.230-	2.770.104-	2.765.464-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH5

Sozialbereich

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	160.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	160.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	837.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	53.000-	10.200-	0	9.000-	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	890.000-	10.200-	0	9.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	730.000-	10.200-	0	9.000-	0	0

THH5	Sozialbereich
31	Soziale Hilfen
3140	Soziale Einrichtungen

Produktgruppe:

31.40 **Soziale Einrichtungen**

Produkt:

31.40.01 **Unterkünfte für Obdachlose und Asylbewerber**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Betrieb von Obdachlosen- und Asylantenwohnungen für die Unterbringung sozial schwacher Menschen
- Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung und Integration von sozial Schwachen, Verhinderung/Vermeidung von Obdachlosigkeit

Auftragsgrundlage:

- Landesaufnahmegesetz
- Flüchtlingsaufnahmegesetz
- Polizeigesetz
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Obdachlose Personen
- Ausländische Flüchtlinge

Produktverantwortung

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Obdachlosenfälle im Vorjahr
- Anzahl der Asylunterbringungen im Vorjahr

THH5 Sozialbereich
 31 Soziale Hilfen
 3140 Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.500-	9.500-	9.500-	9.500-	9.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	12.500-	11.500-	11.500-	11.500-	11.500-
19	=	Ordentliches Ergebnis	12.500-	11.500-	11.500-	11.500-	11.500-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	12.500-	11.500-	11.500-	11.500-	11.500-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	158.724-	158.736-	158.742-	158.751-	158.764-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	158.724-	158.736-	158.742-	158.751-	158.764-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	171.224-	170.236-	170.242-	170.251-	170.264-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH5	Sozialbereich
31	Soziale Hilfen
3160	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Produktgruppe:

31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produkt:

31.60.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktbeschreibung/Ziele:

- Förderung gemeinwesenorientierter Projekte im Rahmen der Daseinsvorsorge
- Förderung innovativer Projekte, die sich mit aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen auseinandersetzen
- Unterstützung der freien Träger bei der Erfüllung von sozialen Aufgaben
- Förderung der freien Wohlfahrtspflege (Altenhilfe)
- Förderung von fremden Einrichtungen

Auftragsgrundlage:

- Sozialgesetzbuch XII
- Kooperationsverträge mit freien Trägern
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Träger der Wohlfahrtsverbände

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle

Produktkennzahlen:

- Zuschussbedarf der Einrichtungen

THH5	Sozialbereich
31	Soziale Hilfen
3180	Sonstige soziale Hilfen, Leistungen

Produktgruppe:

31.80 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Produkt:

31.80.01 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Gewährung von sozialen Vergünstigungen, z.B. in Form von Sozialpässen, Lobby-Card, Beförderungsdienst für Behinderte zusätzlich zur Eingliederungshilfe, Ermäßigungen im ÖPNV
- Milderung sozialer und wirtschaftlicher Nachteile durch Gewährung von Vergünstigungen bzw. durch Vermittlung von Spenden und Stiftungsmitteln in Notlagen

Auftragsgrundlage:

- Wohngeldgesetz
- Sozialgesetzbuch I und X
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Sozial benachteiligte Einwohner/innen

Produktverantwortung:

- Leitung FB Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle

Produktkennzahlen:

- Kostendeckungsgrad

THH5 Sozialbereich
31 Soziale Hilfen
3180 Sonstige soziale Hilfen, Leistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	30.500-	22.220-	15.190-	15.700-	16.050-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	31.600-	23.220-	16.190-	16.700-	17.050-
19	=	Ordentliches Ergebnis	31.600-	23.220-	16.190-	16.700-	17.050-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	31.600-	23.220-	16.190-	16.700-	17.050-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	39.437-	35.003-	35.042-	35.103-	35.182-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	39.437-	35.003-	35.042-	35.103-	35.182-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	71.037-	58.223-	51.232-	51.803-	52.232-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH5 Sozialbereich
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Produktgruppe:

36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Produkt:

36.20.01 Allgemeine Förderung junger Menschen und deren Familien

Produktbeschreibung/Ziele:

- Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII (Mobile Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Verbänden)
- Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind nach § 13 SGB VIII
- Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Wahrnehmung ihrer Interessen
- Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen und Schaffung verbindlicher Strukturen in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Kommunalverwaltung und Kommunalpolitik
- Bereitstellungskosten für die Einrichtungen der Jugendarbeit
- Zuschüsse nach dem KJHG an andere Träger zur institutionellen oder pauschalen Förderung
- Erhöhung der Kinder- und Familienfreundlichkeit

Auftragsgrundlage:

- Sozialgesetzbuch XIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz)
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und deren Erziehungsberechtigte
- Jugendverbände
- Kindergärten
- Schulen
- Vereine

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Kinder von 6 bis 14 Jahren
- Anzahl der Jugendlichen von 15 bis 21 Jahren
- Einrichtungen für Jugendliche

THH5 Sozialbereich
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11	-	Personalaufwendungen	83.550-	105.425-	107.532-	109.683-	111.876-
12	-	Versorgungsaufwendungen	24-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.700-	13.500-	13.500-	13.500-	13.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.489-	579-	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	56.700-	65.725-	51.000-	51.000-	55.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.800-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	157.263-	187.729-	174.532-	176.683-	182.876-
19	=	Ordentliches Ergebnis	154.263-	184.729-	171.532-	173.683-	179.876-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	154.263-	184.729-	171.532-	173.683-	179.876-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	39.057-	39.735-	39.813-	39.935-	40.093-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	39.057-	39.735-	39.813-	39.935-	40.093-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	193.320-	224.464-	211.345-	213.618-	219.969-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH5 Sozialbereich
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650 Förd.von Kindern in Tageseinrichtungen

Produktgruppe:

36.50 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Produkt:

36.50.01 Betrieb städtischer Kindergärten

- Städtischer Kindergarten Pestalozzi Hausen
- Städtischer Kindergarten Biengen

36.50.2 Förderung sonstiger Kindertageseinrichtungen

- Kath. Kindergarten St. Elisabeth Bad Krozingen
- Kath. Kindergarten St. Marien Bad Krozingen
- Ev. Kindergarten Regenbogen Bad Krozingen
- Ev. Kindergarten Sonnenstrahl Bad Krozingen
- Kath. Kindergarten St. Sebastian Schlatt
- Kath. Kindergarten St. Michael Tunsel
- Kindertagesstätte Villa Purzelino Bad Krozingen
- „WiegeStube Marienkäfer“ Bad Krozingen
- Kiebitz e.V. Schlatt

Produktbeschreibung/Ziele:

- Familienergänzende/-unterstützende Betreuung und Pflege von 2 Monaten bis 2 bzw. 3 Jahren in Kleinkindgruppen
- Familienergänzende/-unterstützende Betreuung und Pflege von 2 bzw. 3 bis zum einschulfähigen Alter in Kindergartengruppen
- Familienergänzende/-unterstützende Betreuung und Pflege von Kindern in Hortgruppen
- Förderung der Entwicklung, Erziehung und Bildung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit
- Förderung der Vereinbarkeit von Familien und Beruf
- Förderung nichtstädtischer Kindertageseinrichtungen

Auftragsgrundlage:

- Sozialgesetzbuch VIII (Kinder und Jugendhilfegesetz)
- Tagesbetreuungsbaugesetz
- Kindergartengesetz
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Betreute Kinder und deren Erziehungsberechtigte
- Soziale Verbände, kirchliche und caritative Einrichtungen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Jugend/Soziales, Stephan Busch
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Belegungszahlen im Juni 2009:
 - Städtischer Kindergarten Pestalozzi Hausen (3 Gr./1RG+1VÖ+1AM) 55 Kinder
 - Städtischer Kindergarten Pestalozzi Hausen (Kleinkindgruppe) 10 Kinder
 - Städtischer Kindergarten Biengen (2 Gr./1RG+1VÖ) 54 Kinder

-
- Städtischer Kindergarten Biengen (Kleinkindgruppe) 8 Kinder
 - Städtischer Kindergarten Biengen (Ganztagesgruppe) 5 Kinder
 - Kath. Kindergarten St. Elisabeth Bad Krozingen (3 Gr./2RG+1KIG) 58 Kinder
 - Kath. Kindergarten St. Marien Bad Krozingen
 - Ev. Kindergarten Regenbogen Bad Krozingen
 - Ev. Kindergarten Sonnenstrahl Bad Krozingen
 - Kath. Kindergarten St. Sebastian Schlatt
 - Kath. Kindergarten St. Michael Tunsel
 - Kindertagesstätte Villa Purzelino Bad Krozingen
 - „WiegeStube Marienkäfer“ Bad Krozingen
 - Kiebitz e.V. Schlatt
 - Anteil Kinder auswärtiger Gemeinden
 - Betreute Kinder in Kleinkindgruppen
 - Betreute Kinder in Kindergartengruppen
 - Betreute Kinder in Hortgruppen
 - Kostendeckungsgrad

THH5 Sozialbereich
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 3650 Förd.von Kindern in Tageseinrichtungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	644.000	709.915	763.774	763.774	763.774
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	120.000	147.600	147.000	147.000	147.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.520	68.880	18.880	8.880	8.880
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	781.520	926.395	929.654	919.654	919.654
11	-	Personalaufwendungen	774.639-	854.235-	871.318-	888.745-	906.519-
12	-	Versorgungsaufwendungen	4.459-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.500-	31.200-	19.700-	19.700-	19.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	7.952-	4.116-	1.714-	1.543-	1.543-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.387.240-	1.672.000-	1.693.100-	1.706.100-	1.706.100-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.600-	7.600-	7.600-	7.600-	7.600-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	2.214.389-	2.569.151-	2.593.432-	2.623.688-	2.641.462-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.432.869-	1.642.756-	1.663.778-	1.704.034-	1.721.808-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.432.869-	1.642.756-	1.663.778-	1.704.034-	1.721.808-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	554.833-	586.552-	586.631-	586.755-	586.919-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	554.833-	586.552-	586.631-	586.755-	586.919-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.987.702-	2.229.308-	2.250.409-	2.290.789-	2.308.727-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH5 Sozialbereich
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 3650 Förd.von Kindern in Tageseinrichtungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	160.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	160.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	837.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	53.000-	10.200-	0	9.000-	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	890.000-	10.200-	0	9.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	730.000-	10.200-	0	9.000-	0	0

THH5 Sozialbereich
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 3650 Förd.von Kindern in Tageseinrichtungen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736501000000: Kindergarten St. Elisabeth								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	0	0	0	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736501000001: Kindergarten St. Marien								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.000-	0	0	0	0	3.000-
13	=	Summe Auszahlungen	3.000-	0	0	0	0	3.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	0	0	3.000-
17	=	Saldo gesamt	3.000-	0	0	0	0	3.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736502000000: Kiga Biengen - Gruppenerweiterung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736502000003: Kiga Biengen Umzug								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736502000004: Kiga Biengen Neubau								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	160.000	0	0	0	0	160.000
6	=	Summe Einzahlungen	160.000	0	0	0	0	160.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	811.000-	0	0	0	0	811.000-
13	=	Summe Auszahlungen	811.000-	0	0	0	0	811.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	651.000-	0	0	0	0	651.000-
17	=	Saldo gesamt	651.000-	0	0	0	0	651.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736502000005: Kiga Biengen Rückbau Trigema								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736504000000: Kindergarten Hausen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
13	=	Summe Auszahlungen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	0	0	0	2.000-
17	=	Saldo gesamt	2.000-	0	0	0	0	2.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
736505000000: Kindergarten Tunsel								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	10.200-	9.000-	0	0	19.200-
13	=	Summe Auszahlungen	0	10.200-	9.000-	0	0	19.200-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	10.200-	9.000-	0	0	19.200-
17	=	Saldo gesamt	0	10.200-	9.000-	0	0	19.200-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755103000000: Kindergarten Schlatt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.000-	0	0	0	0	4.000-
13	=	Summe Auszahlungen	4.000-	0	0	0	0	4.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	0	0	0	4.000-
17	=	Saldo gesamt	4.000-	0	0	0	0	4.000-

THH6
Gesundheit und Sportförderung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	28.834	28.834	28.834	28.834	28.834
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	848.000	847.000	847.000	847.000	847.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	876.834	875.834	875.834	875.834	875.834
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500-	6.500-	6.500-	6.500-	6.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	64.170-	64.170-	58.919-	53.668-	53.668-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.370.500-	1.349.500-	1.349.500-	1.349.500-	1.349.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.700-	22.700-	22.700-	22.700-	22.700-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.463.870-	1.442.870-	1.437.619-	1.432.368-	1.432.368-
19	=	Ordentliches Ergebnis	587.036-	567.036-	561.785-	556.534-	556.534-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	587.036-	567.036-	561.785-	556.534-	556.534-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	1.212.757-	105.796-	105.838-	105.904-	105.989-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.212.757-	105.796-	105.838-	105.904-	105.989-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.799.793-	672.832-	667.623-	662.438-	662.523-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH6
Gesundheit und Sportförderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	785.250	0	26.250	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	785.250	0	26.250	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.355.000-	2.500.000-	300.000-	300.000-	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	222.349-	191.999-	0	191.999-	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.582.349-	2.691.999-	300.000-	491.999-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.582.349-	1.906.749-	300.000-	465.749-	0	0

THH6	Gesundheit und Sportförderung
41	Gesundheitsdienste
4180	Kur- und Badeeinrichtungen

Produktgruppe:

41.80 Kur- und Badeeinrichtungen

Produkte:

41.80 Zuschuss Kur- und Badeeinrichtungen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Zuweisung des Fremdenverkehrsbeitrages sowie der Kurtaxe an die Kur- und Bäder GmbH zur Finanzierung der örtlichen Kureinrichtungen (Kurpark, Kurhaus, Vita Classica-Therme, usw.)
- Steigerung der örtlichen Attraktivität für Einheimische und Gäste

Auftragsgrundlage:

- Vertragliche Vereinbarungen
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Kur- und Bäder GmbH
- Kurgäste
- Einwohner/innen

Produktverantwortung:

- Leitung Fachbereich Rechnungsamt, Christian Thomann

Produktkennzahlen:

- Kur- und Bäder GmbH
- Geförderte Vereine, Verbände
- Zuschussbedarf

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
 41 **Gesundheitsdienste**
 4180 **Kur- und Badeeinrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	10.081	10.081	10.081	10.081	10.081
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	848.000	847.000	847.000	847.000	847.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	858.081	857.081	857.081	857.081	857.081
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	51.730-	51.730-	51.730-	51.730-	51.730-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.368.000-	1.347.000-	1.347.000-	1.347.000-	1.347.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.419.730-	1.398.730-	1.398.730-	1.398.730-	1.398.730-
19	=	Ordentliches Ergebnis	561.649-	541.649-	541.649-	541.649-	541.649-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	561.649-	541.649-	541.649-	541.649-	541.649-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	87.643-	87.982-	88.021-	88.082-	88.161-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	87.643-	87.982-	88.021-	88.082-	88.161-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	649.292-	629.631-	629.670-	629.731-	629.810-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
41 **Gesundheitsdienste**
4180 **Kur- und Badeeinrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	215.999-	191.999-	0	191.999-	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.999-	191.999-	0	191.999-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	215.999-	191.999-	0	191.999-	0	0

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
41 **Gesundheitsdienste**
4180 **Kur- und Badeeinrichtungen**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
741801000000: Kur- Und Badebetrieb								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	215.999-	191.999-	191.999-	0	0	599.997-
13	=	Summe Auszahlungen	215.999-	191.999-	191.999-	0	0	599.997-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	215.999-	191.999-	191.999-	0	0	599.997-
17	=	Saldo gesamt	215.999-	191.999-	191.999-	0	0	599.997-

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
42 **Sportförderung**
4210 **Förderung des Sports**

Produktgruppe:

42.10 **Förderung des Sports**

Produkte:

42.10.01 **Allgemeine Sportförderung**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des Sports
- Pflege der Kontakte zu den Verbänden, Vereinen und sonstigen Veranstaltern
- Gewährung von Vereinszuschüssen an Sportvereine

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Vereinsförderrichtlinien der Stadt Bad Krozingen

Zielgruppe:

- Vereine, Verbände
- Schulen
- Einwohner/innen
- Nichtorganisierte Gruppen
- Sportler/innen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Geförderte Vereine, Verbände
- Zuschussbedarf

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
 42 **Sportförderung**
 4210 **Förderung des Sports**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	18.753	18.753	18.753	18.753	18.753
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	18.753	18.753	18.753	18.753	18.753
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500-	6.500-	6.500-	6.500-	6.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	12.440-	12.440-	7.189-	1.938-	1.938-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.700-	22.700-	22.700-	22.700-	22.700-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	44.140-	44.140-	38.889-	33.638-	33.638-
19	=	Ordentliches Ergebnis	25.387-	25.387-	20.136-	14.885-	14.885-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	25.387-	25.387-	20.136-	14.885-	14.885-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	1.125.114-	17.814-	17.817-	17.822-	17.828-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.125.114-	17.814-	17.817-	17.822-	17.828-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.150.501-	43.201-	37.953-	32.707-	32.713-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
42 **Sportförderung**
4210 **Förderung des Sports**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	6.350-	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.350-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.350-	0	0	0	0	0

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
42 **Sportförderung**
4210 **Förderung des Sports**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ - einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
74210000000: Inv.zuschuss sporttreibende Vereine								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	6.350-	0	0	0	0	6.350-
13	=	Summe Auszahlungen	6.350-	0	0	0	0	6.350-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.350-	0	0	0	0	6.350-
17	=	Saldo gesamt	6.350-	0	0	0	0	6.350-

THH6	Gesundheit und Sportförderung
42	Sportförderung
4240	Bäder

Produktgruppe:

42.40 **Bäder**

Produkte:

42.40.01 **Bereitstellung und Unterhaltung Freizeitbad Aquarado**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bereitstellung und Unterhaltung eines attraktiven Freizeitbades bestehend aus einem Hallen-, Kinder- und Außenbecken sowie einer Riesenröhren-Rutsche
- Bereitstellung und Unterhaltung von Liegeflächen, Spiel- und Sportanlagen sowie sonstiger Freiflächen
- Verpachtung des Betriebs an die Kur- und Bäder GmbH

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Privatrechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe:

- Pächter Kur- und Bäder GmbH
- Vereine, Verbände
- Einwohner/innen aus Bad Krozingen und der Region

Produktverantwortung:

- Gebäudemanagement Bernhard Latusek, Hartmut Gräfner

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Schwimmbadbesucher
- Kostendeckungsgrad
- Zuschussbedarf

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42403101 **Sportbad Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	228.000	228.000	230.000	230.000	230.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	253.000	255.000	257.000	257.000	257.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	456.300-	321.300-	299.300-	299.300-	299.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	77.430-	50.310-	32.420-	27.308-	27.308-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	4.888-	4.888-	4.888-	4.888-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	533.730-	376.498-	336.608-	331.496-	331.496-
19	=	Ordentliches Ergebnis	280.730-	121.498-	79.608-	74.496-	74.496-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	280.730-	121.498-	79.608-	74.496-	74.496-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	280.730-	121.498-	79.608-	74.496-	74.496-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42405101 **Sportbad Betrieb**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	300.000-	300.000-	300.000-	300.000-	300.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	3.500-	3.500-	3.500-	3.500-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	300.000-	303.500-	303.500-	303.500-	303.500-
19	=	Ordentliches Ergebnis	300.000-	303.500-	303.500-	303.500-	303.500-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	300.000-	303.500-	303.500-	303.500-	303.500-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	13.706-	14.045-	14.084-	14.145-	14.224-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	13.706-	14.045-	14.084-	14.145-	14.224-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	313.706-	317.545-	317.584-	317.645-	317.724-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH6	Gesundheit und Sportförderung
42	Sportförderung
4241	Sportstätten

Produktgruppe:

42.41 Sportstätten

Produkte:

42.41.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

Produktbeschreibung/Ziele:

- Förderung des organisierten und nicht organisierten Breitensports durch Bereitstellung adäquater Sportstätten
- Pflege, Unterhaltung und Betrieb der Sportstätten zum Zwecke der Bereitstellung bzw. der Vermietung und Überlassung von Sportmöglichkeiten für sportliche Veranstaltungen, den Schul- und Vereinssport sowie für den Breitensport
- Vergabe/Überlassung von Sportstätten für sportliche, gesellschaftliche und kulturelle Zwecke/Anlässe

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung
- Privatrechtliche Vereinbarungen

Zielgruppe:

- Vereine, Verbände
- Schulen
- Nichtorganisierte Gruppen
- Einwohner/innen aus Bad Krozingen und der Region

Produktverantwortung:

- Gebäudemanagement Bernhard Latusek, Hartmut Gräfner

Produktkennzahlen:

- Hallen
- Sportplätze
- Kostendeckungsgrad
- Zuschussbedarf

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413101 **Turnhalle Realschule Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	2.204-	2.214-	2.259-	2.304-	2.349-
12	-	Versorgungsaufwendungen	1-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.600-	72.100-	48.500-	49.000-	49.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	15.943-	15.943-	15.943-	15.943-	15.943-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.600-	2.752-	2.935-	3.155-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	57.748-	92.857-	69.454-	70.182-	70.947-
19	=	Ordentliches Ergebnis	57.748-	92.857-	69.454-	70.182-	70.947-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	57.748-	92.857-	69.454-	70.182-	70.947-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	57.748-	92.857-	69.454-	70.182-	70.947-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413102 **Dreitellige Halle Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	1.244	1.244	1.244	1.244	1.244
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	75.044	75.044	75.044	75.044	75.044
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.600-	82.400-	84.600-	86.700-	88.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	104.928-	104.928-	104.928-	104.928-	104.928-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	600-	5.336-	5.450-	5.588-	5.753-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	182.128-	192.664-	194.978-	197.216-	199.481-
19	=	Ordentliches Ergebnis	107.084-	117.620-	119.934-	122.172-	124.437-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	107.084-	117.620-	119.934-	122.172-	124.437-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	107.084-	117.620-	119.934-	122.172-	124.437-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413103 **Turnhalle GHS Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.800-	106.450-	30.550-	31.650-	32.750-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	10.531-	10.531-	10.531-	10.421-	10.421-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.910-	2.062-	2.245-	2.465-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	31.331-	118.891-	43.143-	44.316-	45.636-
19	=	Ordentliches Ergebnis	31.331-	118.891-	43.143-	44.316-	45.636-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	31.331-	118.891-	43.143-	44.316-	45.636-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	31.331-	118.891-	43.143-	44.316-	45.636-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413104 **Reithalle in Krozingen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.050	5.050	5.050	5.050	5.050
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	5.050	5.050	5.050	5.050	5.050
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.050-	5.050-	5.050-	5.050-	5.050-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	5.050-	5.050-	5.050-	5.050-	5.050-
19	=	Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	0	0	0	0	0
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413110 **Sportstätten/Sportheim Gebäude/Eintr.**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	11.640	11.640	11.640	11.640	11.640
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	17.240	17.240	17.240	17.240	17.240
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.850-	26.150-	20.800-	20.950-	21.050-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	50.384-	50.384-	50.337-	50.304-	50.304-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.799-	1.894-	2.008-	2.144-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	77.234-	78.333-	73.031-	73.262-	73.498-
19	=	Ordentliches Ergebnis	59.994-	61.093-	55.791-	56.022-	56.258-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	59.994-	61.093-	55.791-	56.022-	56.258-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	59.994-	61.093-	55.791-	56.022-	56.258-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413111 **Erlenmattenstadion**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	11.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	11.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	11.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413201 **Merowingerhalle Biengen Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	3.982	3.982	3.982	3.982	3.982
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	17.482	17.482	17.482	17.482	17.482
11	-	Personalaufwendungen	4.997-	5.742-	5.856-	5.974-	6.093-
12	-	Versorgungsaufwendungen	6-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.900-	34.400-	33.200-	34.000-	34.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	45.972-	44.517-	43.063-	43.063-	43.063-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	350-	2.937-	3.051-	3.189-	3.354-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	101.225-	87.596-	85.170-	86.226-	87.210-
19	=	Ordentliches Ergebnis	83.743-	70.114-	67.688-	68.744-	69.728-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	83.743-	70.114-	67.688-	68.744-	69.728-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	83.743-	70.114-	67.688-	68.744-	69.728-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413301 **Halle Schlatt Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
19	=	Ordentliches Ergebnis	500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413401 **Möhlinhalle Hausen Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	19.448	19.448	19.448	19.448	19.448
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	117.300	117.300	117.300	117.300	117.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	136.748	136.748	136.748	136.748	136.748
11	-	Personalaufwendungen	24.098-	24.726-	25.220-	25.725-	26.239-
12	-	Versorgungsaufwendungen	11-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.400-	27.400-	26.700-	27.500-	28.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	107.119-	107.119-	107.119-	107.119-	107.119-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300-	2.865-	2.979-	3.117-	3.282-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	167.928-	162.110-	162.018-	163.461-	164.940-
19	=	Ordentliches Ergebnis	31.180-	25.362-	25.270-	26.713-	28.192-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	31.180-	25.362-	25.270-	26.713-	28.192-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	31.180-	25.362-	25.270-	26.713-	28.192-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
42413501 **Turnhalle Tunsel Gebäude**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.700-	41.200-	41.600-	42.600-	43.600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	36.710-	35.588-	34.530-	34.530-	34.530-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250-	2.439-	2.496-	2.564-	2.646-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	76.660-	79.227-	78.626-	79.694-	80.776-
19	=	Ordentliches Ergebnis	64.260-	66.827-	66.226-	67.294-	68.376-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	64.260-	66.827-	66.226-	67.294-	68.376-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	64.260-	66.827-	66.226-	67.294-	68.376-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
42 **Sportförderung**
4241 **Sportstätten**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	785.250	0	26.250	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	785.250	0	26.250	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.355.000-	2.500.000-	300.000-	300.000-	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.360.000-	2.500.000-	300.000-	300.000-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.360.000-	1.714.750-	300.000-	273.750-	0	0

THH6 **Gesundheit und Sportförderung**
 42 **Sportförderung**
 4241 **Sportstätten**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
74241000000: Kunstrasenplatz								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	15.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	0	0	0	0	15.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
74241100000: Landeckschule - Halle								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	0	0	0	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
74241100001: Erlenmattenstadion								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	0	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	0	0	0	0	25.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
74241100004: Sportstätten, Sportplätze, Sporthallen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
742412000000: Sportplätze								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
742413000000: Halle Schlatt								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	785.250	26.250	0	0	811.500
6	=	Summe Einzahlungen	0	785.250	26.250	0	0	811.500
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.250.000-	2.500.000-	300.000-	0	0	4.050.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.250.000-	2.500.000-	300.000-	0	0	4.050.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.250.000-	1.714.750-	273.750-	0	0	3.238.500-
17	=	Saldo gesamt	1.250.000-	1.714.750-	273.750-	0	0	3.238.500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
742413000001: Sportplätze Schlatt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

THH7

Planung, Bau, Naturschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	302.321	304.964	229.964	229.964	229.964
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	211.000	200.000	220.000	220.000	230.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	113.700	138.200	123.700	123.700	123.700
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.810	112.810	112.810	112.810	112.810
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	741.831	755.974	686.474	686.474	696.474
11	-	Personalaufwendungen	614.819-	684.970-	698.670-	712.644-	726.898-
12	-	Versorgungsaufwendungen	7.077-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.343.547-	1.366.156-	1.312.800-	1.319.450-	1.326.900-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	656.712-	572.929-	483.439-	442.078-	442.078-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	5.800-	850-	870-	880-	890-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	167.350-	186.356-	183.207-	185.087-	176.607-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	2.795.305-	2.811.261-	2.678.986-	2.660.139-	2.673.373-
19	=	Ordentliches Ergebnis	2.053.474-	2.055.287-	1.992.512-	1.973.665-	1.976.899-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.053.474-	2.055.287-	1.992.512-	1.973.665-	1.976.899-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	1.172.065-	1.332.427-	1.342.933-	1.359.509-	1.380.972-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.172.065-	1.332.427-	1.342.933-	1.359.509-	1.380.972-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	3.225.539-	3.387.714-	3.335.445-	3.333.174-	3.357.871-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7

Planung, Bau, Naturschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	91.000	91.000	0	75.000	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	35.000	350.000	0	350.000	150.000	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.000	441.000	0	425.000	150.000	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.000-	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.322.000-	2.647.000-	1.350.000-	640.000-	1.090.000-	90.000-
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	29.300-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000-	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.376.300-	2.647.000-	1.350.000-	640.000-	1.090.000-	90.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.250.300-	2.206.000-	1.350.000-	215.000-	940.000-	90.000-

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5110 **Stadtentw., Städtebaul. Plan., Verkehrspl.**

Produktgruppe:

51.10 **Stadtentwicklung, städtebauliche Planung**

Produkt:

51.10.01 **Stadtentwicklung, städtebauliche Planung, Flächen und grundstücksbezogene Daten**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Strategien, Konzepte, Stellungnahme und prozessorientierte Steuerung in allen Feldern der Stadtentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur)
- Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung der Stadt Bad Krozingen
- Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Berichtigung des Flächennutzungsplans
- Mitwirkung bei überörtlicher und nachbargemeindlicher Planung
- Schaffung von Rechtssicherheit durch die Beschlussfassung verbindlicher Bauleitplanung (Bebauungsplan)
- Strategische Verkehrsplanung unter Berücksichtigung der Stadtentwicklung und regionalen Verflechtungen
- Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen
- Aktuelle und bedarfsgerechte Bereitstellung von analogen und digitalen Geodaten für öffentliche und private Belange (u.a. in Form eines geografischen Informationssystems)
- Neuordnung bebauter/unbebauter Grundstücke zur Schaffung zweckmäßig gestalteter Grundstücke für die bauliche oder sonstige Nutzung

Auftragsgrundlage:

- Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Straßen- und Wegegesetz
- Bundesfernstraßengesetz, Bundesregionalisierungsgesetz, Personenbeförderungsgesetz
- Landesplanungsgesetz, Landesenteignungs- und Entschädigungsgesetz
- Förderrichtlinien Stadterneuerung, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

Zielgruppe:

- Politische Entscheidungsträger
- Grundstückseigentümer, Antragsteller, Planungsträger
- Verkehrsteilnehmer
- Rechts- und Aufsichtsbehörde
- Fachämter

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Hochbau, Bruno Müller
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Kosten Bebauungsplan
- Kosten Umlegung

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 5110 Stadtentw., Städtebaul. Plan., Verkehrspl.

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	7.000	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.650	105.650	105.650	105.650	105.650
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	114.650	105.650	105.650	105.650	105.650
11	-	Personalaufwendungen	500.511-	519.248-	529.633-	540.226-	551.031-
12	-	Versorgungsaufwendungen	2.646-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.200-	140.000-	109.000-	110.000-	110.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.482-	1.482-	1.482-	1.482-	1.482-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.600-	35.250-	30.250-	40.250-	30.250-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	668.440-	695.980-	670.365-	691.958-	692.763-
19	=	Ordentliches Ergebnis	553.790-	590.330-	564.715-	586.308-	587.113-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	553.790-	590.330-	564.715-	586.308-	587.113-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	19.411-	19.787-	19.829-	19.897-	19.984-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	19.411-	19.787-	19.829-	19.897-	19.984-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	573.201-	610.117-	584.544-	606.205-	607.097-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5110 **Stadtentw., Städtebaul. Plan., Verkehrspl.**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000.000-	600.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000.000-	600.000-	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000.000-	600.000-	0	0	0	0

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5110 **Stadtentw., Städtebaul. Plan., Verkehrspl.**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
751101000000: Sanierung Bahnhofsbereich								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000.000-	600.000-	0	0	0	2.600.000-
13	=	Summe Auszahlungen	2.000.000-	600.000-	0	0	0	2.600.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000.000-	600.000-	0	0	0	2.600.000-
17	=	Saldo gesamt	2.000.000-	600.000-	0	0	0	2.600.000-

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
52 Bauen und Wohnen
5210 Bauordnung

Produktgruppe:

52.10 Bauordnung

Produkt:

52.10.01 Bauordnung

Produktbeschreibung/Ziele:

- Wahrung der bauordnungs- und bebauungsplanungsrechtlichen Bestimmungen über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvoranfragen im Vorfeld des Bauantragsverfahrens
- Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung im Baugenehmigungsverfahren im Rahmen der städtischen Zuständigkeit (Antragsannahme, Angrenzerbenachrichtigung, Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB, Abgabe von Stellungnahmen)
- Erteilung einer Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen sowie der Prüfung verschiedener Voraussetzungen im Rahmen des Kenntnissgabeverfahrens
- Entscheidung im verfahrensfreien Bereich, Prüfung der eingereichten Unterlagen, Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag des Bauherren
- Verfahrensunabhängige Protokollierung von Baulastenerklärungen; Eintragung, Löschungen, Führung und Fortschreibung des Baulastenbuches; Auskunft aus dem Baulastenbuch
- Beantwortung von Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bebauungsplanrechtlichen Problemen

Auftragsgrundlage:

- Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Nachbarrecht
- Bebauungspläne
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Fachämter
- Rechts- und Fachaufsichtsbehörden
- Bauwillige und Bauherren
- Nutzer baulicher Anlagen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Hochbau, Bruno Müller
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der weitergeleiteten Bauanträge
- Anzahl eingegangener Kenntnissgabeverfahren
- Kostendeckungsgrad

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
52 Bauen und Wohnen
5210 Bauordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	42.804-	48.514-	49.484-	50.474-	51.484-
12	-	Versorgungsaufwendungen	3.050-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	45.854-	48.514-	49.484-	50.474-	51.484-
19	=	Ordentliches Ergebnis	45.854-	48.514-	49.484-	50.474-	51.484-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	45.854-	48.514-	49.484-	50.474-	51.484-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	45.854-	48.514-	49.484-	50.474-	51.484-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH8 **Wtl. Unternehmen und Tourismus**
53 **Ver- und Entsorgung**
5370 **Abfallwirtschaft**

Produktgruppe:

53.70 **Abfallwirtschaft**

Produkt:

53.70.01 **Abfallwirtschaft**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und umweltverträglichen Abfallbeseitigung und Förderung der Kreislaufwirtschaft
- Durchführung der „Ortsputzete“
- Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit

Auftragsgrundlage:

- Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
- Landesabfallgesetz
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Grundstückseigentümer
- Gewerbliche Wirtschaft und Institutionen
- Aufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

THH8 **Wtl. Unternehmen und Tourismus**
53 **Ver- und Entsorgung**
5370 **Abfallwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.950	40.000	40.000	40.000	40.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	39.950	42.000	42.000	42.000	42.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.500-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	25.500-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	14.450	12.000	12.000	12.000	12.000
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.450	12.000	12.000	12.000	12.000
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	39.146-	42.739-	43.115-	43.710-	44.479-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	39.146-	42.739-	43.115-	43.710-	44.479-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	24.696-	30.739-	31.115-	31.710-	32.479-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410 Gemeindestraßen

Produktgruppe:

54.10 Gemeindestraßen

Produkt:

54.10.01 Bereitstellung und Betrieb von Gemeindestraßen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung von Verkehrssicherheit durch Bereitstellung (inkl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen (inkl. Straßenausstattung, Straßenentwässerung, Reinigung und Winterdienst) und die Abrechnung von Erschließungsbeiträgen nach dem KAG
- Bereitstellung und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie Straßenbeleuchtung, Signalanlagen und Verkehrszeichen
- Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün an Straßen
- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z.B. Brücken, Tunnel, Grundwassertröge, Stützwände, Lärmschutzwände und Parkierungsbauwerke sowie deren bauwerksspezifische Ausstattung

Auftragsgrundlage:

- Straßengesetz
- Baugesetzbuch
- Straßenverkehrsordnung
- Bebauungspläne
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Nutzer/innen öffentlicher Verkehrsflächen
- Behörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
- Leitung Baubetriebshof, Markus Gutmann (FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Gesamtlängen der Gemeindestraßen
- Fläche Grün an Gemeindestraßen
- Anzahl der Brücken
- Kostendeckungsgrad

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 5410 Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	240.931	243.574	168.574	168.574	168.574
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	4.000	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	244.931	243.574	168.574	168.574	168.574
11	-	Personalaufwendungen	17.202-	19.197-	19.581-	19.973-	20.373-
12	-	Versorgungsaufwendungen	762-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	790.247-	783.006-	771.200-	772.500-	775.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	492.272-	413.852-	332.543-	299.181-	299.181-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	5.000-	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.305.484-	1.216.055-	1.123.324-	1.091.654-	1.095.354-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.060.553-	972.481-	954.750-	923.080-	926.780-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.060.553-	972.481-	954.750-	923.080-	926.780-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	175.141-	188.987-	190.564-	193.054-	196.280-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	175.141-	188.987-	190.564-	193.054-	196.280-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	1.235.694-	1.161.468-	1.145.314-	1.116.134-	1.123.060-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754100200000: Straßenbeleuchtung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000-	0	0	0	0	150.000-
13	=	Summe Auszahlungen	150.000-	0	0	0	0	150.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	150.000-	0	0	0	0	150.000-
17	=	Saldo gesamt	150.000-	0	0	0	0	150.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754100400000: Bogenbrücke Kurgebiet								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.000-	0	0	0	0	45.000-
13	=	Summe Auszahlungen	45.000-	0	0	0	0	45.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	45.000-	0	0	0	0	45.000-
17	=	Saldo gesamt	45.000-	0	0	0	0	45.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754100400001: Brücke Melanchtonweg								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000000: Fußweg Tulpenbaumallee								

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.000-	0	0	0	0	16.000-
13	=	Summe Auszahlungen	16.000-	0	0	0	0	16.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	16.000-	0	0	0	0	16.000-
17	=	Saldo gesamt	16.000-	0	0	0	0	16.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000002: Verkehrsberuhigung Kernort								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000005: Rückbau B3 Ortsdurchfahrt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000-	400.000-	300.000-	1.000.000-	0	2.200.000-
13	=	Summe Auszahlungen	500.000-	400.000-	300.000-	1.000.000-	0	2.200.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	500.000-	400.000-	300.000-	1.000.000-	0	2.200.000-
17	=	Saldo gesamt	500.000-	400.000-	300.000-	1.000.000-	0	2.200.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000008: Geh-, Radweg zu Haltestelle SWEG								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	0	0	0	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000010: Geh- und Radweg Thermenallee								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000-	100.000-	20.000-	0	0	160.000-
13	=	Summe Auszahlungen	40.000-	100.000-	20.000-	0	0	160.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	40.000-	100.000-	20.000-	0	0	160.000-
17	=	Saldo gesamt	40.000-	100.000-	20.000-	0	0	160.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000011: Gehweg Staufener Straße								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000012: Geh- und Radweg Adler bis B3 Umfahrung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000-	0	0	0	0	40.000-
13	=	Summe Auszahlungen	40.000-	0	0	0	0	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	40.000-	0	0	0	0	40.000-
17	=	Saldo gesamt	40.000-	0	0	0	0	40.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000014: SWEG Signalanlagen GdeAnteil								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	91.000	91.000	75.000	0	0	257.000
6	=	Summe Einzahlungen	91.000	91.000	75.000	0	0	257.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	130.000-	130.000-	150.000-	0	0	410.000-
13	=	Summe Auszahlungen	130.000-	130.000-	150.000-	0	0	410.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	39.000-	39.000-	75.000-	0	0	153.000-
17	=	Saldo gesamt	39.000-	39.000-	75.000-	0	0	153.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000015: Erschl. L123								
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	35.000	350.000	100.000	0	0	485.000
6	=	Summe Einzahlungen	35.000	350.000	100.000	0	0	485.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000-	500.000-	0	0	0	1.700.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.200.000-	500.000-	0	0	0	1.700.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.165.000-	150.000-	100.000	0	0	1.215.000-
17	=	Saldo gesamt	1.165.000-	150.000-	100.000	0	0	1.215.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754101000018: Gehweg Elsässerstraße (zum Schenker)								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	12.000-	0	0	0	12.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	12.000-	0	0	0	12.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	12.000-	0	0	0	12.000-
17	=	Saldo gesamt	0	12.000-	0	0	0	12.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754102000000: Lärmschutzwall Dottighofen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754102000001: Gehwege Biengen K4981								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754102000002: Schloßstraße								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	15.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	0	0	0	0	15.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754102000003: Querung Hippenacker								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000-	0	0	0	0	40.000-
13	=	Summe Auszahlungen	40.000-	0	0	0	0	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	40.000-	0	0	0	0	40.000-
17	=	Saldo gesamt	40.000-	0	0	0	0	40.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754103000000: Gehweg Schlatt Kreisstr. zu Sportplatz								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	15.000-	0	0	0	30.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	15.000-	0	0	0	30.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	15.000-	0	0	0	30.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	15.000-	0	0	0	30.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754103000001: Erschl. Hardtstr. Bepflanzung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754103000002: Straße zur Halle Schlatt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754104000001: Lärmschutzwall L123								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	15.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	0	0	0	0	15.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754105000000: Verkehrsberuhigung Tunsel								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754105000002: Erschließung Giessiebel								
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	250.000	150.000	0	400.000
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	250.000	150.000	0	400.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	350.000-	50.000-	0	0	450.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	350.000-	50.000-	0	0	450.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	350.000-	200.000	150.000	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	350.000-	200.000	150.000	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754105000003: Verlängerung Gehweg Silberbuck								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754105000005: Kreisverkehr B3 Tunsel								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	25.000-	0	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	0	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	25.000-	0	0	0	0	25.000-

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5450 Straßenreinigung/ Winterdienst

Produktgruppe:

54.50 Straßenreinigung/Winterdienst

Produkt:

54.50.01 Straßenreinigung/Winterdienst

Produktbeschreibung/Ziele:

- Sicherstellung einer ordnungsmäßigen Straßenreinigung im Sinne der Daseinsvorsorge
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Verbesserung der allgemeinen Stadtsauberkeit
- Aufrechterhaltung der Stadthygiene
- Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Winterdienstes, insbesondere durch manuelle und maschinelle Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach Vorgaben des Straßenbaulastträgers
- Optimierung der Leistungsqualität und -quantität bei gegebenem Budget

Auftragsgrundlage:

- Straßengesetz
- Satzung über die öffentliche Reinigung der Straßen
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Grundstückseigentümer
- Ämter und Wirtschaftsbetriebe in Bad Krozingen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
- Leitung Baubetriebshof, Markus Gutmann
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Reinigungsfläche

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 5450 Straßenreinigung/ Winterdienst

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.000-	37.550-	38.600-	39.650-	40.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	31.000-	37.550-	38.600-	39.650-	40.700-
19	=	Ordentliches Ergebnis	31.000-	37.550-	38.600-	39.650-	40.700-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	31.000-	37.550-	38.600-	39.650-	40.700-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	253.931-	280.060-	282.936-	287.473-	293.346-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	253.931-	280.060-	282.936-	287.473-	293.346-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	284.931-	317.610-	321.536-	327.123-	334.046-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5460 Parkierungseinrichtungen

Produktgruppe:

54.60 Parkierungseinrichtungen

Produkt:

54.60.01 Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bereitstellung ausreichender Kurzzeitparkplätze, insbesondere durch Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Parkierungseinrichtungen einschließlich deren bauspezifischer Ausstattung

Auftragsgrundlage:

- Straßenverkehrsgesetz u.a.
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Nutzer/innen von Parkierungseinrichtungen
- Wirtschaft und Handel
- Auswärtige Besucher/Gäste

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Parkplätze
- Anzahl der Stellplätze

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 5460 Parkierungseinrichtungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	30.025	30.025	30.025	30.025	30.025
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	30.025	30.025	30.025	30.025	30.025
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500-	600-	700-	800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	104.687-	104.687-	104.687-	104.687-	104.687-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	104.687-	105.187-	105.287-	105.387-	105.487-
19	=	Ordentliches Ergebnis	74.662-	75.162-	75.262-	75.362-	75.462-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	74.662-	75.162-	75.262-	75.362-	75.462-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	40.545-	42.053-	42.216-	42.474-	42.809-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	40.545-	42.053-	42.216-	42.474-	42.809-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	115.207-	117.215-	117.478-	117.836-	118.271-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV

Produktgruppe:

54.70 ÖPNV

Produkt:

54.70.01 Zuschuss Anruf-Sammeltaxi

Produktbeschreibung/Ziele:

- Zuschussgewährung Anruf-Sammeltaxi

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Einwohner/innen umliegenden Gemeinden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Inanspruchnahme des AST im Vorjahr

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.600-	13.600-	13.600-	3.600-	3.600-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	28.600-	13.600-	13.600-	3.600-	3.600-
19	=	Ordentliches Ergebnis	28.600-	13.600-	13.600-	3.600-	3.600-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	28.600-	13.600-	13.600-	3.600-	3.600-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	34.652-	85.825-	85.864-	85.925-	86.004-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	34.652-	85.825-	85.864-	85.925-	86.004-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	63.252-	99.425-	99.464-	89.525-	89.604-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH1 **Allgemeine Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Technisches Gebäudemanagement**
54703100 **ÖPNV Bahnhof BK u.a. Aufzug, Fahrr.häus.**

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+ laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000-	56.000-	14.000-	14.000-	14.000-
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.100-	1.100-	1.100-	1.100-
18	= Ordentliche Aufwendungen	10.000-	57.100-	15.100-	15.100-	15.100-
19	= Ordentliches Ergebnis	10.000-	57.100-	15.100-	15.100-	15.100-
20	+/- Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	10.000-	57.100-	15.100-	15.100-	15.100-
22	+ Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	- Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/- Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	10.000-	57.100-	15.100-	15.100-	15.100-
28	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5490 Sonstige Leistungen

Produktgruppe:

54.90 Sonstige Leistungen

Produkt:

54.90.01 Bereitstellung und Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bereitstellung Betrieb ausreichender Anzahl an öffentlichen Toilettenanlagen an geeigneten Standorten

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Auswärtige Besucher/Gäste

Produktverantwortung:

- Gebäudemanagement Bernhard Latusek, Hartmut Gräfner

Produktkennzahlen:

- Reinigungskosten
- Unterhaltungskosten

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5510 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

Produktgruppe:

55.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Produkt:

55.10.1 Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün und sonstigen Anlagen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Planung und Herstellung sowie naturnahe und nachhaltige Pflege der Grün- und Parkanlagen
- Wirtschaftliche Unterhaltung des öffentlichen Grüns
- Bereitstellung und Unterhaltung von Spielflächen und Spielplätzen
 - Spielplatz Im Grün
 - Spielplatz Kastelbergstr. / Kapellenstr
 - Spielplatz Lindenring Kastanienplatz
 - Spielplatz Lindenring
 - Spielplatz von- Roggenbach-Weg
 - Spielplatz Kleinbühlweg / Gegenberg
 - Spielplatz Dornröschenweg
 - Spielplatz Kirchhofenerstr.
 - Spielplatz Südring
 - Spielplatz Kurhausstr
 - Spielplatz Anton-Danner-Park
 - Spielplatz Am Alamannenfeld
 - Spielplatz Am Ulrichshof
 - Spielplatz Erw. Am Alamannenfeld
 - Spielplatz St. Marien
 - Spielplatz Regenbogen
 - Spielplatz Sonnenstrahl
 - Spielplatz Purzelino
 - Spielplatz Landeck – Schule
 - Spielplatz Realschule
 - Spielplatz In der Breite
 - Spielplatz am Sportplatz Biengen
 - Spielplatz Mehrowingerhalle
 - Spielplatz Kindergarten Biengen
 - Spielplatz Grundschule Biengen
 - Spielplatz Unter dem Dorf
 - Spielplatz Im Käppelefeld
 - Spielplatz Hardstraße
 - Spielplatz Kindergarten Schlatt
 - Spielplatz Grundschule Schlatt
 - Spielplatz Rimsingerstr
 - Spielplatz Rheinstraße
 - Spielplatz Schmidackern
 - Spielplatz am Sportplatz Hausen
 - Spielplatz Kindergarten Hausen
 - Spielplatz Grundschule Hausen
 - Spielplatz Im Schrennen
 - Spielplatz Lichtacker
 - Spielplatz Neuer Weg
 - Spielplatz Schmidhofen
 - Spielplatz Kindergarten Tunsel
 - Spielplatz Grundschule Tunsel

Auftragsgrundlage:

- Natur- und Umweltschutzgesetz des Bundes und Landes
- Regionale Gesetzgebung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Kinder und Eltern
- Erholungssuchende
- Flora und Fauna
- Aufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Hochbau, Bruno Müller
(FBL Bauamt, Christian Thomann)
- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
5510 **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	31.365	31.365	31.365	31.365	31.365
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	31.365	31.365	31.365	31.365	31.365
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.000-	127.000-	132.000-	132.000-	132.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	24.433-	20.071-	12.115-	8.161-	8.161-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	143.433-	147.071-	144.115-	140.161-	140.161-
19	=	Ordentliches Ergebnis	112.068-	115.706-	112.750-	108.796-	108.796-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	112.068-	115.706-	112.750-	108.796-	108.796-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	386.877-	426.609-	430.842-	437.518-	446.163-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	386.877-	426.609-	430.842-	437.518-	446.163-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	498.945-	542.315-	543.592-	546.314-	554.959-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
5510 **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	107.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	109.000-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	109.000-	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 55 Natur- und Landschaftspflege
 5510 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755101000000: Spielplätze Kernort								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755101000001: Spielplatz Am Alamannenfeld bei Telekomg								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755101000002: Errichtung neuer Spiepl. Glöcklehofweg								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755101000003: Kindergarten Regenbogen Kernort								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000-	0	0	0	0	6.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
13	=	Summe Auszahlungen	6.000-	0	0	0	0	6.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.000-	0	0	0	0	6.000-
17	=	Saldo gesamt	6.000-	0	0	0	0	6.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755101000004: Park und Gartenanlagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000-	0	0	0	0	40.000-
13	=	Summe Auszahlungen	40.000-	0	0	0	0	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	40.000-	0	0	0	0	40.000-
17	=	Saldo gesamt	40.000-	0	0	0	0	40.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755101000006: Hundekottütenspende								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
13	=	Summe Auszahlungen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	0	0	0	2.000-
17	=	Saldo gesamt	2.000-	0	0	0	0	2.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755102000000: Park und Gartenanlagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
13	=	Summe Auszahlungen	2.000-	0	0	0	0	2.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	0	0	0	2.000-
17	=	Saldo gesamt	2.000-	0	0	0	0	2.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755103000001: Park und Gartenanlagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000-	0	0	0	0	1.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.000-	0	0	0	0	1.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000-	0	0	0	0	1.000-
17	=	Saldo gesamt	1.000-	0	0	0	0	1.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755104000000: Park und Gartenanlagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000-	0	0	0	0	1.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.000-	0	0	0	0	1.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000-	0	0	0	0	1.000-
17	=	Saldo gesamt	1.000-	0	0	0	0	1.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755105000000: Spielplatz Tunsel Schrennen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000-	0	0	0	0	6.000-
13	=	Summe Auszahlungen	6.000-	0	0	0	0	6.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.000-	0	0	0	0	6.000-
17	=	Saldo gesamt	6.000-	0	0	0	0	6.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755105000001: Park und Gartenanlagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000-	0	0	0	0	1.000-
13	=	Summe Auszahlungen	1.000-	0	0	0	0	1.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000-	0	0	0	0	1.000-
17	=	Saldo gesamt	1.000-	0	0	0	0	1.000-

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5520 Gewässersch./Öff.Gewässer/ Wasserb.Anl.

Produktgruppe:

55.20 Gewässerschutz/öffentliche Gewässer/wasserbauliche Anlagen

Produkt:

55.20.01 Gewässerschutz/öffentliche Gewässer/wasserbauliche Anlagen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Erhaltung eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses unter Berücksichtigung der Belange des Naturschutzes, insbesondere durch Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer
- Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushaltes und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von Gewässerentwicklungskonzepten und -plänen für Oberflächengewässer, Renaturierungsprogrammen, Hochwasserschutz, Schutzkonzepten für Grundwasser, Konzepten zur Gewässerpflege, Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung

Auftragsgrundlage:

- Wasser-, Natur- und Umweltschutzgesetze des Bundes und Landes
- Regionale Gesetzgebung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Stehende und fließende Gewässer
- Flora und Fauna
- Aufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Wasserqualität
- Zuschussbedarf

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 55 Natur- und Landschaftspflege
 5520 Gewässersch./Öff.Gewässer/ Wasserb.Anl.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.000-	60.000-	40.000-	40.000-	40.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	7.476-	7.445-	7.435-	7.435-	7.435-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	47.476-	67.445-	47.435-	47.435-	47.435-
19	=	Ordentliches Ergebnis	46.476-	66.445-	46.435-	46.435-	46.435-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	46.476-	66.445-	46.435-	46.435-	46.435-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	66.919-	70.346-	70.882-	71.727-	72.821-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	66.919-	70.346-	70.882-	71.727-	72.821-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	113.395-	136.791-	117.317-	118.162-	119.256-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7
55
5520

Planung, Bau, Naturschutz
Natur- und Landschaftspflege
Gewässersch./Öff.Gewässer/ Wasserb.Anl.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.000-	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	70.000-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	70.000-	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 55 Natur- und Landschaftspflege
 5520 Gewässersch./Öff.Gewässer/ Wasserb.Anl.

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
75520000000: Wasserl., Ausgleich - BV Möhlindamm Bi.								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
75520000001: Wasserl., Ausgleich - BV Grünm.N+O								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
75520000002: Gew.entwicklung Grunderwerb								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
75520100000: Hochwasserschutz Neumagen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755202000001: Möhlindamm, Fusswegbefestigung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5530 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produktgruppe:

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produkt:

55.30.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bereitstellung von Reihen- und Wahlgräbern als Kinder-, Urnen-, Erd- und Anonymgräber
- Durchführung pietätvoller Bestattungen, inklusive der Räumlichkeiten zur Abschiednahme und zur Durchführung von Trauerfeiern
- Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern
- Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der den Friedhöfen gestalterisch ausmachenden und den Naherholungscharakter prägenden Grünflächen und Großbäume
- Erhebung von kostendeckenden Bestattungsgebühren und Nutzungsentgelten

Auftragsgrundlage:

- Bestattungsgesetz
- Privatrechtliche Verträge
- Friedhofssatzung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Hinterbliebene von Verstorbenen
- Nahestehende von Verstorbenen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Anzahl der Reihengräber
- Anzahl der Wahlgräber
- Anzahl der Kindergräber
- Anzahl der Urnengräber
- Kostendeckungsgrad

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
5530 **Friedhofs- und Bestattungswesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	200.000	200.000	220.000	220.000	230.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	720	720	720	720	720
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	200.720	200.720	220.720	220.720	230.720
11	-	Personalaufwendungen	19.591-	62.146-	63.389-	64.656-	65.950-
12	-	Versorgungsaufwendungen	612-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.600-	51.500-	50.500-	51.200-	51.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	11.905-	11.905-	11.698-	9.885-	9.885-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	800-	850-	870-	880-	890-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.000-	98.190-	100.040-	101.920-	103.440-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	177.508-	224.591-	226.497-	228.541-	231.965-
19	=	Ordentliches Ergebnis	23.212	23.871-	5.777-	7.821-	1.245-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	23.212	23.871-	5.777-	7.821-	1.245-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	108.748-	120.795-	121.238-	121.937-	122.841-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	108.748-	120.795-	121.238-	121.937-	122.841-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	85.536-	144.666-	127.015-	129.758-	124.086-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7
55
5530

Planung, Bau, Naturschutz
Natur- und Landschaftspflege
Friedhofs- und Bestattungswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	164.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.000-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000-	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200.000-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	200.000-	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.000-	0	0	0	0	85.000-
13	=	Summe Auszahlungen	85.000-	0	0	0	0	85.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	85.000-	0	0	0	0	85.000-
17	=	Saldo gesamt	85.000-	0	0	0	0	85.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755301000005: Urnenwand 2. Abschnitt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.000-	0	0	0	0	14.000-
13	=	Summe Auszahlungen	14.000-	0	0	0	0	14.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	14.000-	0	0	0	0	14.000-
17	=	Saldo gesamt	14.000-	0	0	0	0	14.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755301000006: Zuschuss Sanierung Friedhofskapelle								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	0	0	0	0	15.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	15.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	0	0	0	0	15.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755302000000: Friedhof Biengen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Produktgruppe:

55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Produkt:

55.40.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Produktbeschreibung/Ziele:

- Schutz, Sicherung, Pflege, Untersuchung und Gestaltung von Natur und Landschaft (Flora und Fauna)
- Herstellung und Unterhaltung von unter besonderem Schutz gestellter Flächen wie z.B. Feuchtgebiete, Trockengebiete, Streuobstwiesen u.a. im Regelfall durch Ausgleichsplanung, Flächenpools und Ökokonten
- Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt (Flora und Fauna)
- Erhaltung möglichst vieler Strukturen durch Aufbau eines vernetzten Biotopsystems
- Schaffung von Erkenntnissen über Artenbestände
- Unterhaltung von stehenden Gewässern unter Naturschutzgesichtspunkten

Auftragsgrundlage:

- Natur- und Umweltschutzgesetze des Bundes und Landes
- Regionale Gesetzgebung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Flora und Fauna
- Aufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Anteil der Schutzgebietsfläche n der Gesamtfläche der Gemeinde

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.000-	49.100-	50.000-	50.000-	50.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	6.818-	6.818-	6.818-	6.209-	6.209-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	61.818-	55.918-	56.818-	56.209-	56.209-
19	=	Ordentliches Ergebnis	61.818-	55.918-	56.818-	56.209-	56.209-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	61.818-	55.918-	56.818-	56.209-	56.209-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	13.401-	13.891-	13.957-	14.063-	14.199-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	13.401-	13.891-	13.957-	14.063-	14.199-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	75.219-	69.809-	70.775-	70.272-	70.408-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
5540 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755400000000: Biotope und Ausgleichsmaßnahmen Herstell								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	100.000-	40.000-	40.000-	40.000-	270.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	100.000-	40.000-	40.000-	40.000-	270.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	100.000-	40.000-	40.000-	40.000-	270.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	100.000-	40.000-	40.000-	40.000-	270.000-

THH7 **Planung, Bau, Naturschutz**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
5550 **Forstwirtschaft**

Produktgruppe:

55.50 **Forstwirtschaft**

Produkt:

55.50.01 **Bewirtschaftung und Unterhaltung des Stadtwaldes**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben, insbesondere zur Produktion von Holz und anderen Waldprodukten entsprechend periodischen Betriebsplänen
- Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der natürlichen Abläufe sowie der natürlichen Struktur- und Artenvielfalt im Ökosystem Wald durch Biotop- und Artenschutz, Sicherung von Schutzwald und Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen
- Erhaltung der Erholungsfunktion des Waldes
- Sauberkeit des Waldes
- Schaffung und Erhaltung von Erholungsflächen

Auftragsgrundlage:

- Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz
- Landschaftsschutzgesetz
- Landschaftsplan
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Besucher/Gäste
- Jäger und Jagdvereinigungen

Produktverantwortung:

- Leitung Fachbereich Rechnungsamt, Christian Thomann

Produktkennzahlen:

- Größe Gemeindewald
- Erträge aus Holzverkäufen
- Kostendeckungsgrad

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5550 Forstwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	113.400	137.900	123.400	123.400	123.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	113.400	137.900	123.400	123.400	123.400
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.000-	78.500-	78.500-	78.500-	78.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.024-	3.210-	3.202-	1.881-	1.881-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.500-	38.316-	38.317-	38.317-	38.317-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	110.524-	120.026-	120.019-	118.698-	118.698-
19	=	Ordentliches Ergebnis	2.876	17.874	3.381	4.702	4.702
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.876	17.874	3.381	4.702	4.702
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	8.399-	16.317-	16.319-	16.322-	16.326-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	8.399-	16.317-	16.319-	16.322-	16.326-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	5.523-	1.557	12.938-	11.620-	11.624-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7
55
5550

Planung, Bau, Naturschutz
Natur- und Landschaftspflege
Forstwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.300-	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.300-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.300-	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5551 Landwirtschaft

Produktgruppe:

55.51 Landwirtschaft

Produkt:

55.51.01 Förderung der Landwirtschaft

Produktbeschreibung/Ziele:

- Förderung der Landwirtschaft durch Bezuschussung der künstlichen Besamung, des Obst- und Rebbaus sowie der Mitgliedschaft in landwirtschaftlichen Verbänden und Vereinen zur Stärkung und Erhaltung der örtlichen landwirtschaftlichen Betriebe

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Landwirte
- Landwirtschaftliche Verbände und Vereine
- Einwohner/innen
- Besucher/Gäste

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt, Peter Schäfer
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Zuschussbedarf

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
55 Natur- und Landschaftspflege
5551 Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.000-	37.500-	40.800-	43.300-	45.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	3.459-	3.459-	3.459-	3.157-	3.157-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400-	400-	400-	400-	400-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	33.859-	41.359-	44.659-	46.857-	49.257-
19	=	Ordentliches Ergebnis	33.859-	41.359-	44.659-	46.857-	49.257-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	33.859-	41.359-	44.659-	46.857-	49.257-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	53.999-	57.372-	57.865-	58.643-	59.651-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	53.999-	57.372-	57.865-	58.643-	59.651-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	87.858-	98.731-	102.524-	105.500-	108.908-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7
55
5551

Planung, Bau, Naturschutz
Natur- und Landschaftspflege
Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.000-	80.000-	0	80.000-	50.000-	50.000-
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55.000-	80.000-	0	80.000-	50.000-	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	55.000-	80.000-	0	80.000-	50.000-	50.000-

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 55 Natur- und Landschaftspflege
 5551 Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755511000000: Feldwege Kernort								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	80.000-	80.000-	50.000-	50.000-	275.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	80.000-	80.000-	50.000-	50.000-	275.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	80.000-	80.000-	50.000-	50.000-	275.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	80.000-	80.000-	50.000-	50.000-	275.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755512000000: Feldwege Biengen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755513000000: Feldwege Schlatt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755514000000: Feldwege Hausen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755515000000: Feldwege Tunsel								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ -einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
755515000001: Feldweg Eselsbrücke bis B3								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	0	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	0	0	0	0	20.000-

THH7	Planung, Bau, Naturschutz
56	Umweltschutz
5610	Umweltschutzmaßnahmen

Produktgruppe:

56.10 **Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt:

56.10.1 **Umweltschutzmaßnahmen**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Umsetzung der in den Umwelt- und Naturschutzgesetzen des Bundes und des Landes und der in regionalen Gesetzgebung genannten Ziele
- Schutz und Verminderung nachhaltiger Umweltbeeinträchtigungen für Bürger und der Umwelt
- Nachhaltiges Flächenmanagement
- Sicherstellung der Informationsbasis zur Umwelt- und Natursituation

Auftragsgrundlage:

- Natur- und Umweltschutzgesetze des Bundes und Landes
- Regionale Gesetzgebung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Flora und Fauna
- Aufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Tiefbau, Paul Kopp
(FBL Bauamt, Christian Thomann)

Produktkennzahlen:

- Zuschussbedarf

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 56 Umweltschutz
 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	300	300	300	300
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.440	5.440	5.440	5.440	5.440
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	5.740	5.740	5.740	5.740	5.740
11	-	Personalaufwendungen	34.711-	35.865-	36.583-	37.315-	38.060-
12	-	Versorgungsaufwendungen	6-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500-	1.500-	1.600-	1.600-	1.600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	156-	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250-	600-	600-	600-	600-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	36.623-	37.965-	38.783-	39.515-	40.260-
19	=	Ordentliches Ergebnis	30.883-	32.225-	33.043-	33.775-	34.520-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	30.883-	32.225-	33.043-	33.775-	34.520-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.042-	10.385-	10.421-	10.476-	10.548-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.042-	10.385-	10.421-	10.476-	10.548-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	40.925-	42.610-	43.464-	44.251-	45.068-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 56 Umweltschutz
 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	0

THH7 Planung, Bau, Naturschutz
 56 Umweltschutz
 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
756104000000: Rekultivierung Kiesgrube Hausen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
756105000000: Rekultivierung Kiesgrube Tunsel								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	0	0	0	0	5.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	5.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	0	0	0	0	5.000-

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	570.000	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	215.999	215.999	191.999	191.999	191.999
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	13.000	12.000	12.050	12.100	12.150
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	150	150	150	150	150
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.950	40.000	40.000	40.000	40.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	837.099	268.149	244.199	244.249	244.299
11	-	Personalaufwendungen	63.403-	62.559-	63.810-	65.087-	66.388-
12	-	Versorgungsaufwendungen	15-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.500-	55.500-	55.600-	55.700-	55.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	593-	593-	593-	593-	593-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	53.500-	44.000-	65.000-	44.000-	65.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.200-	16.800-	16.800-	16.800-	16.800-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	207.211-	179.452-	201.803-	182.180-	204.581-
19	=	Ordentliches Ergebnis	629.888	88.697	42.396	62.069	39.718
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	629.888	88.697	42.396	62.069	39.718
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	182.506-	187.087-	187.570-	188.335-	189.322-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	182.506-	187.087-	187.570-	188.335-	189.322-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	447.382	98.390-	145.174-	126.266-	149.604-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH8 **Wtl. Unternehmen und Tourismus**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
5710 **Wirtschaftsförderung**

Produktgruppe:

57.10 **Wirtschaftsförderung**

Produkt:

57.10.01 **Wirtschaftsförderung**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze
- Verbesserung der Wirtschaftsstruktur, Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas
- Ansiedlung von Gewerbe- und Industriebetrieben
- Lotzenfunktion innerhalb der Verwaltung für Unternehmen
- Stärkung der Finanzkraft der Stadt
- Verbesserung der Standortfaktoren/Standortanalyse
- Netzbildung und -betreuung mit den Unternehmen
- Unterstützung von Existenzgründern
- Förderung des Stadtmarketings

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Unternehmen
- Existenzgründer/innen
- Gewerbeverein
- Regionale und überregionale Behörden

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Wirtschaftsförderung Simone Hurtz
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)

Produktkennzahlen:

- Arbeitslosenquote
- Anzahl der Betriebe
- Zuschussbedarf

THH8 Wtl. Unternehmen und Tourismus
57 Wirtschaft und Tourismus
5710 Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	150	150	150	150	150
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	150	150	150	150	150
11	-	Personalaufwendungen	50.167-	50.446-	51.455-	52.485-	53.534-
12	-	Versorgungsaufwendungen	12-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.000-	24.500-	24.500-	24.500-	24.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	34.500-	40.000-	50.000-	40.000-	50.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.200-	12.800-	12.800-	12.800-	12.800-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	140.879-	127.746-	138.755-	129.785-	140.834-
19	=	Ordentliches Ergebnis	140.729-	127.596-	138.605-	129.635-	140.684-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	140.729-	127.596-	138.605-	129.635-	140.684-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.673-	11.065-	11.107-	11.174-	11.260-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.673-	11.065-	11.107-	11.174-	11.260-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	151.402-	138.661-	149.712-	140.809-	151.944-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH8 **Wtl. Unternehmen und Tourismus**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
5730 **Allgemeine Einrichtungen u. Unternehmen**

Produktgruppe:

57.30 **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**

Produkt:

57.30.01 **Betrieb von Wochenmärkten/Gemeindewaage**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Bau und Unterhaltung notwendiger Infrastruktur
- Planung der Märkte
- Marktorganisation (Auswahl der Verkäufer, Zuteilung der Standplätze usw.)
- Marktaufsicht
- Versorgung der Bevölkerung
- Kaufkraftstärkung
- Betrieb und Unterhaltung der Gemeindewaage Tunsel

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Besucher/innen aus der Region
- Gäste der Stadt Bad Krozingen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Ordnungsamt Peter Schäfer
(FBL Bildung, Familie & Sicherheit, Roland Hinderle)

Produktkennzahlen:

- Wochenmarkt von... bis...
- Kostendeckungsgrad
- Zuschussbedarf

THH8 Wtl. Unternehmen und Tourismus
57 Wirtschaft und Tourismus
5730 Allgemeine Einrichtungen u. Unternehmen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	11.000	10.000	10.050	10.100	10.150
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	11.000	10.000	10.050	10.100	10.150
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.000-	1.100-	1.200-	1.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	593-	593-	593-	593-	593-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	2.593-	3.593-	3.693-	3.793-	3.893-
19	=	Ordentliches Ergebnis	8.407	6.407	6.357	6.307	6.257
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.407	6.407	6.357	6.307	6.257
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	9.395-	9.652-	9.678-	9.720-	9.773-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	9.395-	9.652-	9.678-	9.720-	9.773-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	988-	3.245-	3.321-	3.413-	3.516-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH8 Wtl. Unternehmen und Tourismus
57 Wirtschaft und Tourismus
5750 Tourismus

Produktgruppe:

57.50 Tourismus

Produkt:

57.50.01 Tourismus/Marketing

Produktbeschreibung/Ziele:

- Gewinnung und Steigerung der Anzahl der Gäste
- Vermarktung von Freizeit-, Tagungs- und Kongressangeboten
- Steigerung der örtlichen Attraktivität für Einheimische und Gäste
- Zuschussgewährung an den Verkehrsverein

Auftragsgrundlage:

- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Einwohner/innen
- Besucher/innen aus der Region
- Gäste der Stadt Bad Krozingen

Produktverantwortung:

- Leitung Abteilung Kultur, Susanne Berkemer
(FBL Hauptamt, Gunther Zink)
- Leitung Fachbereich Rechnungsamt, Christian Thomann

Produktkennzahlen:

- Übernachtungszahlen

THH8 Wtl. Unternehmen und Tourismus
57 Wirtschaft und Tourismus
5750 Tourismus

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	570.000	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	215.999	215.999	191.999	191.999	191.999
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	785.999	215.999	191.999	191.999	191.999
11	-	Personalaufwendungen	13.236-	12.113-	12.355-	12.602-	12.854-
12	-	Versorgungsaufwendungen	3-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.000-	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	19.000-	4.000-	15.000-	4.000-	15.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	38.239-	18.113-	29.355-	18.602-	29.854-
19	=	Ordentliches Ergebnis	747.760	197.886	162.644	173.397	162.145
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	747.760	197.886	162.644	173.397	162.145
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	123.292-	123.631-	123.670-	123.731-	123.810-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	123.292-	123.631-	123.670-	123.731-	123.810-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	624.468	74.255	38.974	49.666	38.335
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH9

Öffentl. Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	12.296.154	12.240.064	12.338.279	12.549.841	13.020.372
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	7.699.983	5.913.360	5.856.909	6.801.956	7.198.983
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	34.800	34.800	34.800	34.800	34.800
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	20.030.937	18.188.224	18.229.988	19.386.597	20.254.155
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.000-	38.000-	38.000-	38.000-	38.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	30.000-	30.000-	5.000-	5.000-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	306.000-	326.800-	334.300-	334.300-	339.300-
16	-	Transferaufwendungen	10.008.029-	11.368.841-	10.863.345-	9.147.211-	8.990.953-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	10.352.029-	11.763.641-	11.265.645-	9.524.511-	9.373.253-
19	=	Ordentliches Ergebnis	9.678.908	6.424.583	6.964.343	9.862.086	10.880.902
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	9.678.908	6.424.583	6.964.343	9.862.086	10.880.902
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.504-	10.818-	10.865-	10.947-	11.050-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.504-	10.818-	10.865-	10.947-	11.050-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	9.668.404	6.413.765	6.953.478	9.851.139	10.869.852
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH9	Öffentl. Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6110	Steuern, allg. Zuweisung u. Umlage

Produktgruppe:

61.10 **Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Produkt:

61.10.01 **Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Die Produktgruppe umfasst auf der Einnahmenseite alle Steuern, die von Unternehmen, Bürgerinnen und Bürgern zu entrichten sind (insbesondere Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer), der Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer, die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft, der Familienlastenausgleich und die kommunale Investitionspauschale. Auf der Ausgabenseite die Gewerbesteuerumlage, die Finanzausgleichsumlage und die Kreisumlage
- Sicherstellung der Finanzkraft der Stadt Bad Krozingen
- Rechtzeitige und rechtmäßige Einnahmenerzielung

Auftragsgrundlage:

- Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung
- Gemeindekassenverordnung
- KAG, Abgabenordnung
- Hauptsatzung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Steuer- und Abgabepflichtige, Zahlungsempfänger
- Rechts- und Fachaufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Fachbereich Rechnungsamt, Christian Thomann

Produktkennzahlen:

- Veranlagungssoll Grundsteuer A
- Veranlagungssoll Grundsteuer B
- Veranlagungssoll Gewerbesteuer
- Veranlagungssoll Hundesteuer
- Veranlagungssoll Vergnügungssteuer
- Veranlagungssoll Fremdenverkehrsbeitrag
- Kosten für Darlehenszinsen

THH9 Öffentl. Finanzwirtschaft
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allg. Zuweisung u. Umlage

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	12.296.154	12.240.064	12.338.279	12.549.841	13.020.372
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	7.699.983	5.913.360	5.856.909	6.801.956	7.198.983
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	19.996.137	18.153.424	18.195.188	19.351.797	20.219.355
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.000-	38.000-	38.000-	38.000-	38.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	30.000-	30.000-	5.000-	5.000-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	10.008.029-	11.368.841-	10.863.345-	9.147.211-	8.990.953-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	10.046.029-	11.436.841-	10.931.345-	9.190.211-	9.033.953-
19	=	Ordentliches Ergebnis	9.950.108	6.716.583	7.263.843	10.161.586	11.185.402
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	9.950.108	6.716.583	7.263.843	10.161.586	11.185.402
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	10.504-	10.818-	10.865-	10.947-	11.050-
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.504-	10.818-	10.865-	10.947-	11.050-
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	9.939.604	6.705.765	7.252.978	10.150.639	11.174.352
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

THH9	Öffentl. Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe:

61.20 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Produkt:

61.20.01 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Produktbeschreibung/Ziele:

- Die Produktgruppe umfasst im wesentlichen die Abbildung der Kredite und Zinsen. Hier wird auch die Jagd- und Fischereipacht, sowie die Einnahmen aus Konzessionsverträgen Strom und Gas gebucht.
- Optimierung der Finanzierungstätigkeiten der Stadt Bad Krozingen

Auftragsgrundlage:

- Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung
- Gemeindekassenverordnung
- KAG, Abgabenordnung
- Hauptsatzung
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe:

- Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Steuer- und Abgabepflichtige, Zahlungsempfänger
- Rechts- und Fachaufsichtsbehörden

Produktverantwortung:

- Leitung Fachbereich Rechnungsamt, Christian Thomann

THH9 Öffentl. Finanzwirtschaft
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	34.800	34.800	34.800	34.800	34.800
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	34.800	34.800	34.800	34.800	34.800
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	306.000-	326.800-	334.300-	334.300-	339.300-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	306.000-	326.800-	334.300-	334.300-	339.300-
19	=	Ordentliches Ergebnis	271.200-	292.000-	299.500-	299.500-	304.500-
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	271.200-	292.000-	299.500-	299.500-	304.500-
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	271.200-	292.000-	299.500-	299.500-	304.500-
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

Stellenplan

für das Haushaltsjahr 2010

Einwohnerzahlberechnung zum Stellenplan für das Haushaltsjahr 2010

a) Die fortgeschriebene Einwohnerzahl betrug laut Mitteilung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg für die Gemeinde Bad Krozingen zum 30.06.2009	=	17.939
b) Die fortgeschriebene Einwohnerzahl der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hartheim betrug zum 30.06.2009 4.766, hieraus hälftige Hinzurechnung bei der erfüllenden Gemeinde Bad Krozingen	=	2.383
Anrechenbare Einwohnerzahl laut Stellenobergrenzenverordnung	=	20.322

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigung)
		insge- samt 2010	darunter				Zahl der Stellen 2009	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2009	
			mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung									
Bürgermeister	B 4	1,00					1,00		
	B 3							1,00	
Beigeordnete									
Höherer Dienst: (B 2, A 16 - A 13)	A 14	1,00					1,00		
	A 13							1,00	
Gehobener Dienst: (A 13 - A 9)	A 13	1,00					1,00	1,00	
	A 12	1,00					1,00	1,00	
	A 11	2,75					2,75	2,75	davon 1 TLZ
	A 10								
	A 9								
Mittlerer Dienst: (A 9 - A 5)	A 9	0,50							davon 1 TLZ
	A 8						0,50	0,50	
	A 7								
Einfacher Dienst: (A 5 - A 1)									
Insgesamt		7,25					7,25	7,25	davon 2 TLZ
II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen									
	-	-					-	-	

Teilhaus-	Profit Center	Bezeichnung	Bürger-			Höherer Dienst			Gehobener Dienst			Mittlerer Dienst			Ein-	Erläuterungen
			meister,	Beige-	ordneter	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 10	A 9	A 9		

3. Teilhaushalt Schulen

21 Schulträgeraufgaben

21.10.01		Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen															
21.10.03		Bereitstellung und Betrieb von Grund- und Hauptschulen															
21.10.04		Bereitstellung und Betrieb von Realschulen															
21.40		Schülerbezogene Leistungen															
21.50		Sonstige schulische Aufgaben															

4. Teilhaushalt

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

25 Museen, Archiv

25.20		Kommunale Museen															
25.21		Archiv															

26 Theater, Konzerte, Musikschulen

26.20		Musikpflege															
26.30		Musikschule															

27 VHS, Bibliothek, Kulturpäd. Einrichtungen

27.10		Volkshochschulen															
27.20		Bibliotheken															

28 Sonstige Kulturpflege

28.10		Sonstige Kulturpflege															
-------	--	-----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

5. Teilhaushalt

Soziale Sicherung

31 Soziale Hilfen

31.30		Soziale Einrichtungen															
31.60		Förderungen von Trägern der Wohlfahrtspflege															
31.80		Sonstige soziale Hilfen und Leistungen															

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.20		Allgemeine Förderung junger Menschen															
36.50		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen														0,50	

Teilhaus- halt	Profil Center	Bezeichnung	Bürger- meister, Beige- ordneter		Höherer Dienst			Gehobener Dienst			Mittlerer Dienst			Ein- facher Dienst	Erläuterungen
			B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9		

**6. Teilhaushalt
Gesundheit, Sport, Erholung**

41 Gesundheitsdienste

41.80 Kur- und Badeeinrichtungen

42 Sport und Bäder

42.10 Förderung des Sports

42.40 Bäder

42.41 Sportstätten

**7. Teilhaushalt
Bauwesen**

51 Räumliche Planung

51.10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrs-
planung und Stadterneuerung

52.10 Bauordnung

**8. Teilhaushalt
Verkehr, Umwelt**

53 Ver- und Entsorgung

53.30 Wasser

53.70 Abfallwirtschaft

53.81 Abwasser

54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

54.10 Gemeindestraßen

54.50 Straßenreinigung/Winterdienst

54.60 Parkierungseinrichtungen

54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

54.90 Sonstige Leistungen

Teilhaus-halt	Profit Center	Bezeichnung	Bürgermeister, Beigeordneter			Höherer Dienst			Gehobener Dienst			Mittlerer Dienst			Einfacher Dienst A 5-1	Erläuterungen
			B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6/5		

55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen

55.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau															
55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen															
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen							0,20								
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege															
55.50	Forstwirtschaft															
55.51	Landwirtschaft															

56 Umweltschutz

56.10	Umweltchutzmaßnahmen															
-------	----------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

9. Teilhaushalt
Wirtschaft, Tourismus

57 Wirtschaft und Tourismus

57.10	Wirtschaftsförderung															
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen															
57.50	Tourismus															

10. Teilhaushalt

Allgemeine Finanzwirtschaft

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen															
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft															

Insgesamt					1,00			1,00			2,75			0,50		
-----------	--	--	--	--	------	--	--	------	--	--	------	--	--	------	--	--

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach Produktgruppe

II. Beschäftigte - 1. TVöD BT-V

Teilhaus-	Profit Center	Bezeichnung	Entgeltgruppe												Erläuterungen
			14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	

1. Teilhaushalt

Allgemeine Verwaltung

11 Innere Verwaltung

11.10	Steuerung							2,03	0,62									0,26	
11.11	Organisation und Dokumentation kom. Willensbildung	1,00							1,00				0,26	1,25				0,05	
11.14	Zentrale Funktionen												0,03						
11.20	Organisation und EDV							1,00						1,00					
11.21	Personalwesen							1,65	1,13										
11.22	Finanzverwaltung Kasse				1,00			1,00		1,00			3,00	1,20				0,05	
11.24	Grundstücks- und Gebäudemanagement							1,00						1,62				0,02	
11.25	Bauhof							1,28	1,00				8,40	4,25	2,00	4,00	3,00	0,45	
11.26	Zentrale Dienstleistungen																		
11.30	Presse und Öffentlichkeitsarbeit																		
11.33	Grundstücksverehr, Grundstücksverwaltung																		

2. Teilhaushalt

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

12 Sicherheit und Ordnung

12.10	Wahlen																		
12.20	Ordnungswesen								0,90				0,21	2,25				0,65	
12.21	Verkehrswesen								0,40										
12.22	Einwohnerwesen								3,99				0,85	3,10				0,85	
12.23	Personenstandswesen							1,00	1,00										
12.24	Grundbuchwesen							1,00	1,00					1,90					
12.60	Brandschutz								0,50					1,00					
12.80	Katastrophenschutz																		

Teil- haus- halt	Profit Center	Bezeichnung	Entgeltgruppe													Erläuterungen
			14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.20		Allgemeine Förderung junger Menschen						0,50							0,81					
36.50		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen					1,00			2,00	4,45			4,08	5,02	1,04				

6. Teilhaushalt
Gesundheit, Sport, Erholung

41 Gesundheitsdienste

41.80		Kur- und Badeeinrichtungen																		
-------	--	----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

42 Sport und Bäder

42.10		Förderung des Sports																		
42.40		Bäder																		
42.41		Sportstätten											0,05							0,88

7. Teilhaushalt
Bauwesen

51 Räumliche Planung

51.10		Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrs- planung und Stadterneuerung		0,49	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,65			1,50	1,25						0,05
52.10		Bauordnung																		

8. Teilhaushalt
Verkehr, Umwelt

53 Ver- und Entsorgung

53.30		Wasser					0,21	1,00	0,24				0,63	1,25						
53.70		Abfallwirtschaft																		
53.81		Abwasser											0,47	0,25						

54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

54.10		Gemeindestraßen																		
54.50		Straßenreinigung/Winterdienst																		
54.60		Parkierungseinrichtungen																		
54.70		Verkehrsbetriebe/ÖPNV																		
54.90		Sonstige Leistungen																		

Teil- haus- halt	Bezeichnung	Entgeltgruppe														Erläuterungen
		14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	

55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen

55.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau																			
55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen																			
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen						0,20									1,00				
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege																			
55.50	Forstwirtschaft																			
55.51	Landwirtschaft																			

56 Umweltschutz

56.10	Umweltschutzmaßnahmen						0,63													
-------	-----------------------	--	--	--	--	--	------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**9. Teilhaushalt
Wirtschaft, Tourismus**

57 Wirtschaft und Tourismus

57.10	Wirtschaftsförderung								1,00											
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen																			
57.50	Tourismus										0,24									

**10. Teilhaushalt
Allgemeine Finanzwirtschaft**

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen																			
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																			

Insgesamt		1,00	0,49	1,00	3,00	7,62	12,46	13,37	1,00	22,60	20,23	3,00	4,00	12,25	0,45
------------------	--	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	-------------	-------------	--------------	-------------

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach Produktgruppe

II. Beschäftigte - 2. TVÖD BT-V "S"

Teil- haus- halt	Profit Center	Bezeichnung	Entgeltgruppe																Erläuterungen	
			S 13	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 10	S 9	S 8	S 7	S 6	S 5	S 4	S 3		S 2
5. Teilhaushalt																				
Soziale Sicherung																				
31		Soziale Hilfen																		
31.30		Soziale Einrichtungen																		
31.60		Förderungen von Trägern der Wohlfahrtspflege																		
31.80		Sonstige soziale Hilfen und Leistungen																		
36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe																		
36.20		Allgemeine Förderung junger Menschen																		
36.50		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen							2,00					1,95	2,50	3,85	4,25			
Insgesamt									2,00					1,95	2,50	3,85	4,25			

Teil D: nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl 2010	Vorgesehen im Jahr 2009	Beschäftigt am 30.06.2009	Erläuterungen
Bürgermeister					
Ortsvorsteher Biengen		1	1	1	
Hausen		1	1	1	
Schlatt		1	1	1	
Tunsel		1	1	1	
Insgesamt		4	4	4	

II. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl 2010	Vorgesehen im Jahr 2009	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen
Assessoren	A 13				
Inspektoren z.A.	A 9				
Assistenten z.A.	A 5				
Insgesamt					

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl 2010	Vorgesehen im Jahr 2009	Beschäftigt am 30.06.2009	Erläuterungen
Referendare	Anwärterbezüge				
Dienstanfänger (g.D.) (Verwaltungspraktikant)	Unterhaltsbeihilfe	0	3	0	
Assistentenanwärter	Anwärterbezüge				
Dienstanfänger (m.D.)	Unterhaltsbeihilfe				
Lehrlinge	Ausbildungsvergütung	10	7	5	
Vorpraktikanten	fester Satz				
Anerkennungspraktikanten	Ausbildungsvergütung	2	2	1	
Insgesamt		12	12	6	

VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
- in 1000 EUR -**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres :	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
	2011	2012	2013	Summe
1	2	3	4	5
2009	241			241
2010	650	1.000		1.650
Summe	891	1.000		1.891
<i>Nachrichtlich</i> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	1.600	600		2.200

Berechnung der genehmigungspflichtigen Verpflichtungsermächtigung				
	2011	2012	2013	Summe
zu genehmigen	891	600		1.491
bereits für 2009 genehmigt (Genehmigung vom 19.02.2009 - genehmigungsfrei)	241			241
Differenz in 2010 genehmigungspflichtig	650	600		1.250

Nähere Erläuterungen der einzelnen Verpflichtungsermächtigungen				
Haushaltsstelle	2011	2012	2013	Summe
aus dem Jahre 2009				
742413000000 / 78710000	91			91
754301000000 / 78720000	150			150
Summe 2009	241			241
aus dem Jahre 2010				
742413000000 / 78710000	300			300
754101000005 / 78720000	300	1.000		1.300
754105000002 / 78720000	50			50
Summe 2008	650	1.000		1.650

SCHULDENNACHWEIS

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden der Gemeinde zum 31.12.dPlanjahres

Nr.	Art der Schuld; Gläubiger	Darl.- Kto.Nr.	Jahr der Aufnahme	Ursprünglicher Betrag	Stand: Beginn Haushaltsjahr	Laufzeit	Zinssatz in v.H.	Tilgungssatz in v.H.	Zinsen im Haushaltsjahr	Tilgung im Haushaltsjahr	Zinsfestsetzung	Ablauf	Stand am Ende des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Sonstiger öffentlicher Bereich												
	Sparkasse Staufeu-Breisach	600 112 0408	2005	1.065.049,62	657.817,38	2016	3,550	3,00	22.050,72	98.512,88	Rest	15.03.2016	559.304,50
	Landesbank Hessen-Thür., Frankfurt	800 012 348	2000	664.679,45	500.742,97	2024	5,550	2,00	10.421,71	0,00	10	15.03.2010	500.742,97
	Bremer Landesbank, Oldenburg	629 212 1025	2001	1.257.778,03	1.015.390,44	2027	4,679	2,00	46.864,73	37.142,27	10	30.11.2011	978.248,17
	Landesbank B.-W., Stuttgart	610 271 571	2002	1.000.000,00	828.137,57	2028	4,745	2,00	38.790,18	28.659,82	10	15.10.2012	799.477,75
	Landesbank B.-W., Stuttgart	606 161 155	2003	1.130.000,00	760.657,47	2019	4,195	2,00	30.909,77	64.113,83	Rest	15.12.2019	696.543,64
	Sparkasse Staufeu-Breisach	600 111 3395	2004	735.000,00	531.452,09	2020	4,425	2,00	22.812,07	42.860,21	Rest	15.03.2020	488.591,88
	Summe 1			5.852.507,10	4.294.197,92				171.849,18	271.289,01			4.022.908,91
2	Kreditmarkt												
	DEBEKA Bausparkasse Koblenz	016 206 709	1988	511.291,88	25.324,79	2010	6,900	2,00	741,19	25.324,79	fest	30.09.2010	0,00
	DG Hyp. Hamburg	301 889 8101	2006	790.000,00	569.273,99	2017	4,020	3,00	21.854,03	68.951,81	fest	15.06.2017	500.322,18
	Commerzbank AG, Freiburg	518160105320	2001	511.291,88	403.081,72	2026	5,250	2,00	20.846,73	16.178,75	10	31.07.2011	386.902,97
	Summe 2			1.812.583,76	997.680,50				43.441,95	110.455,35			887.225,15
	Zusammenstellung												
	Summe 1			5.852.507,10	4.294.197,92				171.849,18	271.289,01			4.022.908,91
	Summe 2			1.812.583,76	997.680,50				43.441,95	110.455,35			887.225,15
	Zwischensumme			7.665.090,86	5.291.878,42				215.291,13	381.744,36			4.910.134,06
	Voraussicht. Kreditaufnahme lt. Plan (letz. Quartal)		2010		2.565.000,00				28.215,00	12.825,00			2.552.175,00
	Summe			7.665.090,86	7.856.878,42				243.506,13	394.569,36			7.462.309,06
	Pro Kopf (Einw. 30.06.dVj: 17.895)				439,05				13,61	22,05			417,01

Kapitalanlagen; Voraussichtliche Veränderung im Haushaltsjahr 2010

Bezeichnung		Anfangsstand 01.01.2010 Euro	Zunahme VmHH-Ausgabe Euro	Abnahme VmHH- Einnahme Euro	Zinsen 2010 Einnahme Euro	Voraussichtl. Stand 31.12.2010 Euro
1.	Eigenkapital in gemeindl. Sonderrechnung					
1.1	Stadtwerke Bad Krozingen	65.494,00				65.494,00
2.	Kapitaleinlagen in Zweckverbänden					
2.1	Abwasserzweckverband Staufener Bucht	0,00				0,00
3	Kapitaleinlagen in Unternehmen, an denen die Gemeinde mit 50 v.H. und mehr Prozent beteiligt ist					
3.1	Kur- und Bäderverwaltung Bad Krozingen GmbH - 60,087 % -	1.413.210,76				1.413.210,76
3.2	Theresienklinik Bad Krozingen GmbH - 50,0 % -	205.000,00				205.000,00
4	Kapitaleinlagen Geschäftsanteile - in sonstigen Unternehmen und Verbänden					
4.1	Badischer Gemeinde- versicherungsverband	1.750,00				1.750,00
4.2	Volksbank Breisgau-Süd eG	160,00				160,00
4.3	Volksbank Staufen	100,00				100,00
4.4	Familienheim Markgräflerland	840,00				840,00
4.5	Bauverein Breisgau eG, Freiburg	620,00				620,00
4.6	Schloßkonzerte Bad Krozingen GmbH	12.526,65				12.526,65
4.7	Gesellschaft Abfallwirtschaft B.-H.	1.000,00				1.000,00
5	Forderungen aus Darlehen					
5.1	Stiftung Historische Tasten- instrumente	25.564,59				25.564,59
5.2	Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (inneres Darlehen)	763.309,37		763.309,37		0,00
5.3	Theresienklinik I Bad Krozingen GmbH (partiarisches Darlehen)	600.000,00				600.000,00
		3.089.575,37	0,00	763.309,37	0,00	2.326.266,00

**FINANZZUWEISUNGEN
UND
UMLAGEN**

Berechnung der voraussichtlichen Finanzzuweisungen und Umlagen im Einzelnen

Für das Haushaltsjahr 2010

Grundlagen :

- Haushaltserlass vom 30.11.2009
- Bemessungsgrundlagen des statistischen Landesamtes
- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG)
- Verfassung des Landes Baden Württemberg
- Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gemeindefinanzenreformgesetz (GemFRG)
- Schullastverordnung (SchLVO)

A. Ermittlung der Steuerkraftmesszahl und Steuerkraftsumme

A.1 Ermittlung der Steuerkraftmesszahl (§ 6 FAG)

§ 6 Steuerkraftmesszahl der Gemeinde

(1) Die Steuerkraftmesszahl einer Gemeinde setzt sich zusammen aus:
 1. 195 v.H. der Grundbeiträge der Grundsteuer von den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (Grundsteuer A)
 2. 185 v.H. der Grundbeiträge der Grundsteuer von den Grundstücken (Grundsteuer B)
 3. 290 v.H. der Grundbeiträge der Gewerbesteuer, vermindert um die Gewerbesteuerumlage für das zweitvorangegangene Jahr

4. dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
 5. den Zuweisungen nach § 29a (Familienlastenausgleich)
 6. 80 v.H. des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer für das zweitvorangegangene Jahr.
- (2) Die Grundbeiträge nach Abs. 1 Nr. 1 bis 3 werden ermittelt, indem die der Gemeinde im zweitvorangegangenen Jahr zugewiesene Grundsteuer und Gewerbesteuer (Istaufkommen) durch die für dieses Jahr festgesetzten Steuerhebesätze geteilt wird. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer nach Abs. 1 Nr. 4 wird ermittelt, indem die für das laufende Finanzausgleichsjahr geltende Schlusszahl und der Einkommensteueranteil der Gemeinden des zweitvorangegangenen Jahres zugrunde gelegt werden. Für die Berücksichtigung der Zuweisungen nach § 29 a bei der Ermittlung der Steuerkraftmesszahl gilt Satz 2 entsprechend.

	IST-Aufkommen 2008	Umrrechnungs-faktor	Umrrechnungs-betrag
Grundsteuer A	10.274 €	195/330	6.071 €
Grundsteuer B	2.135.024 €	185/355	1.112.618 €
Gewerbesteuer	6.702.381 €	290/340	5.716.736 €
/. Gewerbesteuerumlage	-6.702.381 €	65/340	-1.281.337 €
Gemeindeanteil Einkommenst.	4.497.679.854 €	0,0014193	6.383.557 €
Familienleistungsausgl. § 29a FAG	330.314.920 €	0,0014193	468.816 €
Gemeindeanteil Umsatzst.	320.768 €	80,00%	256.614 €
Steuerkraftmesszahl			12.663.075 €

A.2 Ermittlung der Steuerkraftsumme (§ 38 FAG)

§ 38 Umlagegrundlagen

- (1) Die Steuerkraftsumme einer Gemeinde setzt sich zusammen aus
 1. der Steuerkraftmesszahl (§ 6)
 2. den Schlüsselzuweisungen nach § 5 für das zweitvorangegangene Jahr.

	Beitrag
Steuerkraftmesszahl	12.663.075 EUR
Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft 2008	6.794.466 EUR
Steuerkraftsumme	19.457.541 EUR

B. Ermittlung der Schlusselzahl

B.1 Berechnung der Bedarfsmesszahl (§ 7 FAG)

§ 7 Bedarfsmesszahl der Gemeinde

- (1) Die Bedarfsmesszahl einer Gemeinde wird dadurch ermittelt, daß ihre Einwohnerzahl mit einem Kopfbetrag vervielfacht wird.
 (2) Der Kopfbetrag beträgt bei Gemeinden mit
 1. 3.000 oder weniger Einwohnern 100 v.H.
 2. 10.000 Einwohnern 110 v.H.
 3. 20.000 Einwohnern 117 v.H.
 4. 50.000 Einwohnern 125 v.H. etc.

eines Grundbeitrages, der jährlich durch gemeinsame Rechtsverordnung des Finanzministeriums und des Innenministeriums so festgesetzt wird, dass dem Finanzbedarf der Gemeinden angemessen Rechnung getragen wird. Für die Gemeinden mit dazwischenliegenden Einwohnerzahlen gelten die entsprechenden auf voll 0,10 Euro nach oben gerundeten Beträge

Zugrundeliegende Einwohnerzahl am 30.06. geschätzt, da die Zahlen des stat. Landesamtes noch nicht vorliegen	Einwohnerzahl am 30.06.2009	Grundbetrag nach § 7 II FAG
10.000 Einwohner	17.895	977.00 €
Interpolation des Kopfbetrages	Kopfbetrag für 20.000 Einwohner	Kopfbetrag für 17.895 Einwohner
	1.074,70 €	1.128,70 €
Bedarfsmesszahl	Einwohner 17.895	Bedarfsmesszahl 20.198.087 €

B.2 Berechnung der Schlüsselzahl (§ 5 Abs. 1,2 FAG)

§ 5 Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft

(1) Die Schlüsselmasse der Gemeinden wird auf die Gemeinden nach dem Schlüssel der mangelnden Steuerkraft verteilt. Zu diesem Zweck wird die Steuerkraft der einzelnen Gemeinde, die durch die Steuerkraftmesszahl bestimmt wird, dem Finanzbedarf, der durch die Bedarfsmesszahl ausgedrückt wird, gegenübergestellt.

(2) Übersteigt die Bedarfsmesszahl die Steuerkraftmesszahl, so erhält die Gemeinde eine Schlüsselzuweisung in Höhe eines Hundertsatzes des Unterschiedsbetrags (Schlüsselzahl). Die Höhe des Hundertsatzes (Ausschüttungsquote) bemißt sich nach dem Verhältnis der um die Mehrzuweisungen (Absatz 3) gekürzten Schlüsselmasse zu den Schlüsselzahlen aller Gemeinden.

Bedarfsmesszahl	Betrag
Steuerkraftmesszahl	20.198.087 €
Schlüsselzahl	-12.663.075 €
	7.535.012 €

B.3 Berechnung der Sockelgarantie (§ 5 Abs. 3 FAG)

§ 5 Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft

(3) Gemeinden, deren Steuerkraftmesszahl unter 60 v.H. ihrer Bedarfsmesszahl liegt, erhalten eine Mehrzuweisung, die über die Zuweisung nach Abs. 2 hinaus den Unterschied zwischen der Steuerkraftmesszahl und 60 v.H. der Bedarfsmesszahl ausgleicht. Sie wird nur gewährt, wenn die Gemeinde im vorangegangenen Haushaltsjahr die Grundsteuern und Gewerbesteuer mindestens mit den in § 6 Abs. 1 genannten Sätzen erhoben hat.

Bedarfsmesszahl	hiervon	Steuerkraftmesszahl	Sockelgarantie
20.198.087 €	60%	12.663.075 €	keine Sockelg.

C. Berechnung der Zuweisungen

C.1 Schlüsselzuweisungen (§ 5 FAG)

§ 5 Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft

(2) Die Höhe des Hundertsatzes (Ausschüttungsquote) bemißt sich nach dem Verhältnis der um die Mehrzuweisungen (Absatz 3) gekürzten Schlüsselmasse zu den Schlüsselzahlen aller Gemeinden.

(3) Siehe bei B.3

Schlüsselzahl für die Zuweisung nach der mangelnden Steuerkraft	Betrag
hiervon kommen zu Ausschüttung	7.535.012 €
Mehrzuweisung aus der Sockelgarantie	70%
	5.274.508 €
	keine Sockelg.
	30%
Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft auf	5.274.508 €

C.2 Kommunale Investitionspauschale (§ 4 FAG)

§ 4 Kommunale Investitionspauschale

(1) Die Kommunale Investitionspauschale wird auf die Gemeinden im Verhältnis ihrer nach Absatz 2 umgerechneten Einwohnerzahlen verteilt und soll grundsätzlich für Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen verwendet werden.

(2) Die Einwohnerzahlen werden bei Gemeinden mit einer Steuerkraftsumme je Einwohner in vom Hundert des Landesdurchschnitts von

- 0 vom Hundert bis unter 75 v. H.
- 75 vom Hundert bis unter 85 v. H.
- 85 vom Hundert bis unter 95 v. H.
- 95 vom Hundert bis unter 105 v. H.
- 105 vom Hundert bis unter 115 v. H.
- 115 vom Hundert bis unter 125 v. H.
- 125 vom Hundert und mehr mit 75 vom Hundert angesetzt.

Durchschnittliche Steuerkraftsumme je Einwohner des Landes	1.170,72 €/EW
Verhältnis	1.087,32 €/EW
daraus Einwohnervwertung (§ 4 Abs.2 FAG)	92,88%
ergibt gewichtete Einwohner	105,00%
multipliziert mit Kopfbeitrag	18.790
	ergibt
	638.852 €

C.3 Familienleistungsausgleich (§ 29 a FAG)

§ 29a Ausgleich der Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs

Das Land stellt den Gemeinden von den Umsatzsteuermehreinnahmen des Landes nach „(Fundstelle)“, nach Berücksichtigung der Auswirkungen des Finanzausgleichs unter den Ländern 26 v.H. zur Verfügung. Die Zuweisungen werden nach den in der Anlage zur jeweils geltenden Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Gemeindefinanzreformgesetzes enthaltenen Schlüsselzahlen auf die Gemeinden aufgeteilt.

Verteilungsmasse voraussichtlich	Anteil Bad Krozingen	ergibt auf Kstelle
337.000.000 €	0,0074193	478.304 €

D. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Gemeindefinanzreformgesetz)

§ 1 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Gemeinden erhalten 15 v.H. des Aufkommens an Lohnsteuer und an veranlagter Einkommensteuer sowie 12 v.H. des Aufkommens aus dem Zinsabschlag. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird für jedes Land nach den Steuerbeiträgen bemessen, die von den Finanzbehörden im Gebiet des Landes unter Berücksichtigung der Zerteilung nach Artikel 107 Abs. 1 des Grundgesetzes vereinbart werden.

§ 2 Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird nach einem Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt, der und durch Rechtsverordnung der Landesregierung festgesetzt wird.

§ 3 Verteilungsschlüssel für den Gemeindeanteil

(1) Der Schlüssel für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer wird wie folgt ermittelt. Für jede Gemeinde wird eine Schlüsselzahl festgelegt. Sie ist der in einer Dezimalzahl ausgedrückte Anteil der Gemeinde an dem nach § 1 auf die Gemeinden des Landes entfallenden Steueraufkommen. Die Schlüsselzahl ergibt sich aus dem Anteil der Gemeinde an der Summe der durch die Bundesstatistiken über die veranlagte Einkommensteuer und über die Lohnsteuer ermittelten Einkommensteuerbeiträge, die auf die zu versteuernden Einkommenbeiträge bis zu 30.000 € jährlich, in den Fällen des § 32a V od. VI des Einkommensteuergesetzes ... bis zu 60.000 € jährlich entfallen. Für die Zurechnung der Steuerbeiträge an die Gemeinden ist der in der Bundesstatistik zugrunde gelegte Wohnsitz der Steuerpflichtigen maßgebend.

Verteilungsmasse voraussichtlich	Anteil Bad Krozingen	ergibt auf Kstelle
3.600.000.000 €	0,0014193	5.109.480 €

E. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (Gemeindefinanzreformgesetz)

§ 5b Aufteilung des Anteils an der Umsatzsteuer auf die Gemeinden

(1) Der Anteil an der Umsatzsteuer nach § 5a i.S. 1. werden jeweils nach Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt, die von den Ländern nach Abs. 2 S. 1 bis 4 ermittelt und durch Rechtsverordnung der jeweiligen Landesregierung festgesetzt werden.

(2) Der Anteil an der Umsatzsteuer nach § 5a Abs. 1 S. 1 wird auf die einzelnen Gemeinden verteilt, indem eine in einer Dezimalzahl ausgedrückte Schlüsselzahl festgesetzt wird. Die Schlüsselzahl setzt sich zusammen zu 60 v.H. aus dem Anteil, der sich nach S.3 ergibt und zu 40 v.H. aus dem Anteil, der sich nach S.4 ergibt, die Anteile sind jeweils in einer Dezimalzahl auszudrücken. Die erste Komponente der Schlüsselzahl errechnet sich

1. zu 70 v.H. aus dem Anteil der einzelnen Gemeinde an dem Gewerbesteueraufkommen im jeweiligen Land, das als Summe der Jahre 1990 bis 1997 ermittelt wurde,
2. zu 30 v. H. aus dem Anteil der einzelnen Gemeinde an der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im jeweiligen Land, das als Durchschnitt für die Jahre 1990 bis 1998 in der Beschäftigten- und Entgeltstatistik mit Stand 30 Juni d.jew. Jahres ermittelt wurde, dabei bleiben die Beschäftigten der Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen sowie deren Einrichtungen unberücksichtigt.

Die zweite Komponente der Schlüsselzahl errechnet sich aus dem Anteil der einzelnen Gemeinde an der Summe der für jede einzelne Gemeinde ermittelten und mit dem durchschnittlichen örtlichen Hebesatz der Jahre 1995 bis 1998 multiplizierten Gewerbesteuer-Messbeträge nach dem Gewerbekapital im jeweiligen Land.....

§ 5d Umstellung auf einen fortschreibungsfähigen Schlüssel

(1) Die Verteilungsschlüssel nach den §§ 5a und 5b werden zum 1. Januar 2003 auf einen fortschreibungsfähigen Verteilungsschlüssel umgestellt.

Verteilungsmasse voraussichtlich	Anteil Bad Krozingen	ergibt auf Kstelle	
490.000.000 €	0,0006720		329.280 €

F. Sonstige Zuweisungen

F.1 Zuweisungen im Verkehrslastenausgleich

F.1.1 Für Gemeindeverbindungsstraßen (§ 26 FAG)

§ 26 Laufende Zw. für die Unterhaltung von Straßen, die sich in der Baulast der Gemeinden befinden
 (1) Die nach § 24 III Nr. 2 zur Verfügung stehenden Mittel werden im Verhältnis der Länge der in der Baulast der Gemeinden befindlichen Straßen mit der Maßgabe verteilt, daß

1. jeder Kilometer Gemeindeverbindungsstraßen "flach" gewertet wird.

Zuschuss je km	km in Bad-Krozingen	ergibt auf Kstelle	
2.800 €	8,6		24.080 €

F.1.2 Für Gemeindefläche (§ 27 Abs. 1 FAG)

§ 27 Pauschale Investitionszuweisungen an Gemeinden.

(1) Gemeinden erhalten zum Bau, Um- und Ausbau von Straßen, die sich in kommunaler Baulast befinden, pauschale Zuweisungen. Die Zuweisungen werden nach dem Verhältnis der Fläche nach dem Stand am 30. Juni des vorangegangenen Jahres verteilt.

Zuschuss je ha Fläche	ha in Bad-Krozingen	ergibt auf Kstelle	
9,6 €	3.566		34.234 €

F.2 Ausbildungskostenausgleich (§ 29 FAG)

§ 29 Kosten der Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst

(1) Gemeinden die Dienstfänger im Sinne der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den gehobenen Verwaltungsdienst ausbilden, erhalten zu den Kosten der Ausbildung im fachpraktischen Einführungsjahr eine einmalige Zuweisung aus der Finanzausgleichsmasse A.

(2) Die den Anwärtern für den geh. Verw.dienst bis zur Ablegung der Laufbahnprüfung zu zahlenden Anwärterbezüge werden dem Land zu 80 v.H. aus der Finanzausgleichsmasse erstattet.

Zuschuss je Anwärter im geh. Dienst	Anwärter in 2010	ergibt auf Kstelle	
8.283 €	1		8.283 €

F.3 Schullastenausgleich (§ 17 FAG, § 2 Schullastenausgleich)

Grundschüler/Förderklasse	18
Grundschüler	570
Hauptschüler	187
Realschüler	911

§ 15 FAG Schullastenausgleich

(1) Das Land trägt die persönlichen Kosten für die in seinem Dienst stehenden Lehrer an den öffentlichen Schulen...
 (2) Die Schullastträger tragen die übrigen Schulkosten; ihnen verbleiben die Schulgeldentnahmen.

§ 17 Sachkostenbeitrag

(1) Die Schuldträger der unter § 4.1 des Schulgesetzes für BW fallenden öffentlichen Schulen erhalten für jeden Schüler einen Beitrag zu den laufenden Schulkosten (Sachkostenbeitrag). Dies gilt nicht für Schüler, die eine Grundschule oder eine Fachschule besuchen.

(2) Die Höhe des Sachkostenbeitrags wird durch gemeinsame Rechtsverordnung des Kultusministeriums, des Innenministeriums und des Finanzministeriums so bestimmt, dass ein angemessener Ausgleich der laufenden schulischen Schulkosten geschaffen wird. Der Sachkostenbeitrag kann für jede Schulart... verschieden hoch festgesetzt werden und darf den Landesdurchschnitt der laufenden sächl. Kosten für einen Schüler nicht übersteigen.
 (3) Stichtag für den Beitragsanspruch ist der für die Schulstatistik maßgebende Tag des vorangegangenen Jahres.

§ 2 Schullastenausgleich

Nach dem Ergebnis der Verhandlungen zwischen den kommunalen Landesverbänden und dem Land soll bei den Sachkostenbeiträgen ab 2002 ein Zuschlag für Multimediaausstattung erfolgen. Bislang gelten die Ansätze aus dem Jahr 2003 auch für das Jahr 2005

Schulart/-typ	Sachk.beitr. 2010	dann enthaltener Medienzuschlag
Hauptschule	960 €	37 €
Realschule	540 €	52 €
Grundschul/Förderklasse	375 €	0 €

In den Folgejahren werden die Zuschläge für Multimediaausstattung der einzelnen Schularten jährlich neu festgesetzt.

Johann-Heinrich von Landeckschule	Hauptschule	ergibt auf Kstelle	
Sachkostenbeitrag	923,00 €		172.601 €
Medienzuschlag	37,00 €		6.919 €
Schülerzahl	187		

Johann-Heinrich von Landeckschule	Förderklasse	ergibt auf Kstelle	
Sachkostenbeitrag	375,00 €		6.750 €
Medienzuschlag	0,00 €		0 €
Schülerzahl	18		

Max Planck Realschule	Realschule	ergibt auf Kstelle	
Sachkostenbeitrag	488,00 €		444.568 €
Medienzuschlag	52,00 €		47.372 €
Schülerzahl	911		

F.4 Fremdenverkehrssteuenausgleich (§ 20 FAG)

§ 20 Laufende Zuweisungen für Fremdenverkehrsgemeinden

Kurorte und Erholungsorte mit jährlich mehr als 50.000 kurztaxpflichtigen Übernachtungen in den nach dem Kurortgesetz anerkannten Gemeindeteilen erhalten aus dem Kommunalen Investitionsfonds pauschale Zuweisungen in Höhe von jährlich 15 Millionen DM, die grundsätzlich für Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen verwendet werden sollen. Die Mittel werden auf die einzelnen Gemeinden nach dem Verhältnis der kurztaxpflichtigen Übernachtungen in den nach dem Kurortgesetz anerkannten Gemeindeteilen aufgeteilt. Dabei werden die Übernachtungen

1. in Heilbädern 2-fach,
 2. in heilklimatischen Kurorten... und den Orten mit Heilquellen-Kurbetrieb 1,5-fach gewertet.
- Die kurztaxpflichtigen Übernachtungen werden jeweils im Abstand von drei Jahren nach dem Stand des zweivorangegangenen Jahres neu ermittelt.

Zuweisung je kurztaxpflichtiger Übernachtung mal 2	Übernachtungen	ergibt auf Kstelle	215.999 €
0,36 €	599.996		

G. Umlagen an das Land und an den Landkreis

G.1 Finanzausgleichsumlage (§ 1 a FAG)

§ 1a Finanzausgleichsumlage

- (1) Das Land erhebt von den Gemeinden jährlich eine Finanzausgleichsumlage.
 - (2) Die Finanzausgleichsumlage beträgt 22,10 v.H. der Bemessungsgrundlagen. Sie erhöht sich bei Gemeinden für jeweils 1 v.H. um das die Steuerkraftmesszahl 60 v.H. der Bedarfsmesszahl übersteigt, um 0,06 v.H., höchstens jedoch auf 32,00 v.H.
 - (3) Bemessungsgrundlagen sind
1. bei den Gemeinden die Steuerkraftsummen

Bedarfsmesszahl	Steuerkraftmesszahl	Verhältnis auf volle % abgerundet
20.198.087 €	12.663.075 €	62,00%
Grundbetrag	Für jeden %-Punkt über 60 %	Umlagesatz
22,10%	0,0600%	22,22%
Steuerkraftsumme	Umlagesatz	ergibt auf Kstelle
19.457.541 €	22,22%	4.323.466 €

G.2 Kreisumlage (§ 35 FAG)

§ 35 Kreisumlage

- (1) Die Kreisumlage wird in einem Hundertsatz (Umlagesatz) der Steuerkraftsummen der Gemeinden des Landkreises bemessen. Der Umlagesatz ist für alle Gemeinden des Landkreises gleich.

Steuerkraftsumme	Kreisumlagesatz	ergibt auf Kstelle
19.457.541 €	32,50%	6.323.701 €

G.3 Gewerbesteuerumlage (§ 6 Abs. 2 Gemeindefinanzreformgesetz)

§ 6 Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteueraufkommens

- (1) Die Gemeinden führen nach den folgenden Vorschriften eine Umlage an das für sie zuständige Finanzamt ab. Die Umlage ist entsprechend dem Verhältnis von Bundes- und Landesvervielfältiger auf den Bund und das Land aufzuteilen.
- (2) Die Umlage wird in der Weise ermittelt, dass das Istaufkommen der Gewerbesteuer im Erhebungsjahr durch den von Gemeinde für dieses Jahr festgesetzten Hebesatz der Steuer geteilt und mit dem Vervielfältiger nach Abs. 3 multipliziert wird...
- (3) Der Vervielfältiger ist die Summe eines Bundes- und Landesvervielfältigers für das jeweilige Land.

Bundesvervielfältiger § 6 III GemFRG	Landesvervielfältiger § 6 III	Erhöhungszahl 6 V	Umlagesatz
19,00%	46,00%	6,00%	71,00%
Gewerbesteueraufkommen (IST) geschätzt	Hebesatz	Umlagesatz	Gewerbesteuerumlage
3.400.000,00 €	Gewerbesteuer 340,00%	71,00%	710.000 €

VERWALTUNGSKOSTENVERRECHNUNGEN

Kostenstl.	Kostenstelle	Beschreibung	Kostenart	Planwert 2010	Kostenstl.	Kostenstelle	Beschreibung	Kostenart				Gesamtergebnis
								48110000	48110002	48110003	48110100	
11101000	Bürgermeister Steuerung	38110000	265.541	11141001	Städtepartnerschaften	7.255	3.134	454			10.843	
11101001	Gemeinderat Steuerung	38110000	75.600	11141002	Verwaltungsgemeinschaft	0	0	0			0	
11101002	Gemeinderat Steuerung BM	38110000	40.000	11141003	Lokale Agenda - Gde Aufwendungen	7.255	3.134	454			10.843	
11101200	Ortsverwaltung Biengen Steuerung	38110000	40.880	11145003	Personalrat	7.255	3.134	454			10.843	
11101300	Ortsverwaltung Schlatt Steuerung	38110000	28.560	11221100	Auszahlung der sozialen Beiträge				7.300		7.300	
11101400	Ortsverwaltung Hausen Steuerung	38110000	26.400	11223101	Stiftung Koch Vermietung des Objektes	7.255	3.134	454			10.843	
11101500	Ortsverwaltung Tunsel Steuerung	38110000	21.360	11231000	Versicherungen	7.255	3.134	454			10.843	
11103050	KFZ Bürgermeister	38110000	7.408	11251001	Bauhof Betrieb des Bauhof				115.765		115.765	
11111000	Fachbereich Hauptamt	38110000	218.950	11261001	Josefshaus Verwaltung	7.255	3.134	454			10.843	
11201000	Organisation und EDV	38110000	136.724	11301000	Redation und Vertrieb des Amtsblatts	7.255	3.134	454			10.843	
11211000	Personalwesen	38110000	255.726	12101000	Wahlen	7.255	453	454			8.162	
11211001	Personalwesen BM Mitarbeiter	38110000	2.013	12205000	öffentliche Sicherheit und Ordnung	7.197	1.020	257			8.474	
11221000	Fachbereich Finanzverwaltung	38110000	162.757	12205001	Jagdangelegenheiten	7.255	3.134	454			10.843	
11221001	Abteilung Stadtkasse	38110000	104.400	12205002	Anschlagwesen	7.255	3.134	454			10.843	
11241000	Geb.management allg. Kosten	38110100	2.450.324	12215000	örtliche Strassenverkehrsbehrde	9.377	3.134	454			12.965	
11251001	Bauhof Betrieb des Bauhof	38110002	1.134.006	12221300	Ortsverwaltung Schlatt Verwaltung				573		573	
11251002	Furpark Betrieb	38110003	135.336	12221400	Ortsverwaltung Hausen Verwaltung				13.388		13.388	
11253090	Verwaltungs KFZ Ford FR-BK 7124	38110000	11.087	12221500	Ortsverwaltung Tunsel Verwaltung				13.903		13.903	
11253091	Verwaltungs KFZ Ford FR-BK 7125	38110000	13.107	12225000	Bürgerbüro Verwaltung	7.255	3.134	454			10.843	
11253092	Ford Fiesta FR-Q 2825	38110000	8.091	12235000	Standesamt Verwaltung	7.255	3.134	454			10.843	
11261000	Einricht.für die gesamte Verwaltung	38110000	891.706	12241000	Grundbuchamt Verwaltung BgA	0	0	0			0	
52105000	Beordnungsverwaltung, Genehmig.ver	38110000	45.844	12245000	Grundbuchamt Verwaltung	9.129	3.134	454			12.717	
	Summe		6.075.820	12605000	FFW gesamte Wehr	60.843	3.289	80			64.212	
				12605100	FFW Abteilung Kernort				119.136		119.136	
				12605200	FFW Abteilung Biengen				1.915		1.915	
				12605300	FFW Abteilung Schlatt				1.405		1.405	
				12605400	FFW Abteilung Hausen				2.138		2.138	
				12605500	FFW Abteilung Tunsel				5.108		5.108	
				12805000	Katastrophenschutz Verw./Betrieb	7.916	3.134	2.709			13.759	
				21101200	Verlässliche Grundschule Biengen	157.395	1.020	27			158.442	
				21101300	Verlässliche Grundschule Schlatt	156.073	3.134	454			159.661	
				21101400	Verlässliche Grundschule Hausen	157.423	1.588	121			159.132	
				21101500	Verlässliche Grundschule Tunsel	157.528	681	13			158.222	
				21105100	Grund-u.Hauptschule Betrieb	159.115	3.628	418	484.495		647.656	
				21105101	Grundschulförderklassen Betrieb	7.255	3.134	454			10.843	
				21105102	Max-Planck-Realschule Betrieb	161.409	340	1.001	526.915		689.665	
				21105103	Außenbereich Gymnasium	7.821	7.484	2.384			17.689	
				21105200	Grundschule Biengen Betrieb				169.691		169.691	
				21105300	Schulhaus Schlatt Betrieb				45.946		45.946	
				21105400	Grundschule Hausen Betrieb				73.023		73.023	
				21105500	Grundschule Tunsel Betrieb				53.285		53.285	
				21405000	sonstige schulische Aufgaben	7.255	3.134	454			10.843	
				21505000	Sonderschule Staufeu Zuw.	7.255	3.134	454			10.843	
				25205100	Museum Litschighaus Betrieb	12.409	3.134	454	17.703		33.700	
				25205200	Dorfmuseum Biengen Betrieb	9.244	3.134	454	2.955		15.787	
				25215000	Gemeindearchiv Betrieb	7.255	3.134	454			10.843	
				26201000	Gemeindekapelle	7.255	3.134	454			10.843	
				26201001	Schlosskonzerte GmbH	7.255	3.134	454	8.922		19.765	
				26203100	Schloss Räume Klaviere	7.255	3.134	454			10.843	
				26205000	Musikpflege, Kapellen u.Chöre	12.074	3.134	454			15.662	
				26305000	Musikschulen Zuweisung	7.255	3.134	454			10.843	
				27105000	Volkschule Betrieb, Zuw.	8.139	3.134	454			11.727	
				27205100	Bucherei Betrieb im Kernort	33.308	3.134	454	23.037		59.933	
				28105000	Kulturpflege - Verwaltung	7.700	33.454	1.641	31.057		73.852	
				28105001	Kirchen / Kreuze etc.	7.217	2.722	323			10.262	
				28105002	Kino	7.255	3.134	454			10.843	
				31405000	Asylbewerberunterbringung	158.169	113	454			158.736	
				31605000	Einrichtung d.Allenhilfe	7.255	3.134	454			10.843	
				31803001	Basler Str. 17 gemietet für FB Ord.,Sozi	7.255	3.134	454			10.843	
				31803002	Ganterhaus Gartenstr. 4	7.255	3.134	454			10.843	
				31805000	Verw. der soz. Angeleg./Beschäll.förd.	7.255	3.134	454	24.160		35.003	
				36205000	Einrichtungen der Jugendarbeit	25.304	3.134	454			28.892	
				36205001	Einrichtungen der Jugendarbeit .Ferienpa	7.255	3.134	454			10.843	
				36505105	KiGa Alamannenfeld Zuschuss				25.366		25.366	
				36505200	KiGa Biengen Betrieb	161.848	1.248	202	70.526		233.824	
				36505301	KiGa Schlatt Zuschuss				73.687		73.687	
				36505400	KiGa Hausen Betrieb	159.957	5.444	418	81.751		247.569	
				36505501	KiGa Tunsel Zuschuss				6.105		6.105	
				41405000	Desinfektion und Ungezieferbekämpfung	7.255	3.134	454			10.843	
				41805000	Kur- und Badebetriebe	84.394	3.134	454			87.982	
				42105000	Förderung des Sports	7.143	228	67	10.376		17.814	
				42405101	Sportbad Betrieb	10.457	3.134	454			14.045	
				42415000	Sportstätten/Sportheim Betrieb				197.335		197.335	
				42415201	Merowinger Halle Betrieb				75.776		75.776	
				42415401	Möhlhalde Betrieb				27.410		27.410	
				51101000	Bauverwaltung	7.255	3.134	454			10.843	
				51105000	Ortsplanung und Vermessung	8.577	340	27			8.944	
				51111000	Gutachterausschuss	7.255	3.134	454			10.843	
				53705000	Abfallbeseitigung	8.075	33.227	1.437			42.738	
				54101000	Gemeindestraßen - Bauunterhaltung lfd	21.388	126.444	16.233			164.064	
				54101001	Strassenbeleuchtung - Unterhaltung	13.311	793	418			14.521	
				54105001	Brücken - Unterhaltung	9.039	907	454			10.400	
				54505000	Strassenreinigung	15.490	241.773	22.797			280.060	
				54601000	öffentl. Parkeinrichtungen lfd	26.995	13.949	1.109			42.053	
				54705000	öffentl. Personennahverkehr	20.526	3.134	454	61.711		85.825	
				54903000	Bedürfnisanstalten - WC - Objekt	7.430	30.051	838			38.319	
				55105000	Unterhaltg.d.sonst.unbewegl.Vermögens	27.931	239.052	19.359			286.342	
				55105001	Sammelposition der Kinderspielplätze	9.278	128.484	2.505			140.267	
				55205000	Wasserläufe, Wasserb	13.781	28.691	17.031			59.503	
				55205001	Gewässerentwicklungsplan	7.255	3.134	454			10.843	
				55303202	Bestattungswesen Friedhöfe Betrieb				69.467		69.467	
				55305000	Allgemein alle Friedhöfe betr./Summe	10.585	35.154	5.589			51.328	
				55405000	Biotope Unterhaltung	7.741	4.536	1.614			13.890	
				55501000	Gemeindewald Unterhaltung	7.143	113	67			7.323	
				55503301	Lindenhütte Rebberg beim Spielplatz	7.255	3.134	454			10.843	
				55505000	Gemeindewald Unterhaltung				8.994		8.994	
				55513000	Feldwege Verwaltungsseite	11.980	31.299	14.093			57.372	
				56101000	Natur- und Umweltschutz	7.143	3.175	67			10.385	
				57101000	Wirtschaftsförderung BM	7.194	3.628	243			11.065	
				57303400	Gefrierraum Hausen	7.255	3.134	454			10.843	
				57305000	Jahr-Wochenm./Gem.waagen/Gefrierraum	7.245	2.380	27			9.652	
				57305001	Vermietung von Geschirr und Besteck	7.255	3.134	454			10.843	
				57501000	Fremdenverkehr BM	120.043	3.134	454			123.631	
				81105000	Steuern, allg. Zuweisung u. Umlage	7.255	3.134	454			10.843	
				Gesamtergebnis		2.356.154	1.134.006	135.336	2.450.324		6.075.820	

WIRTSCHAFTSPLAN
2010
FÜR DEN EIGENBETRIEB
STADTWERKE
DER GEMEINDE BAD KROZINGEN

Gemeinde
Bad Krozingen
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

**Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke
für das Wirtschaftsjahr 2010**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.01.2010 aufgrund der §§ 8 Abs. 2 Nr. 2, 14 Satz 1 Eigenbetriebsgesetz und § 6 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz, i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan für das Jahr 2010 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird festgesetzt

1. im **Ergebnisplan** mit

a)	ordentlichen Erträgen von	2.246.850 €
	ordentlichen Aufwendungen von	-2.152.327 €
	dem ordentlichen Ergebnis von	94.523 €
b)	außerordentl. Erträgen von	0 €
	außerordentl. Aufwendungen von	0 €
	dem Sonderergebnis von	0 €
c)	dem Gesamtergebnis	94.523 €

2. im **Finanzplan** mit

a)	Einzahlungen des Ergebnisplans von	2.159.100 €
	Auszahlungen des Ergebnisplans von	-1.943.365 €
	dem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts von	215.735 €
b)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	485.000 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-560.312 €
	dem Saldo aus Investitionstätigkeit von	-75.312 €
c)	dem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf von	140.423 €
d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	88.000 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-115.000 €
	dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	-27.000 €
e)	dem Finanzierungsmittelbestand von	113.423 €

3. mit dem Gesamtbetrag

- | | | |
|----|--|-----|
| a) | der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 € |
| b) | der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) von | 0 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 300.000 € festgesetzt.

Bad Krozingen, den 25.01.2010

Dr. E. Meroth
Bürgermeister

**Erläuterungen zu den Beträgen in der Satzung zum Wirtschaftsplan
der Stadtwerke Bad Krozingen**

Ergebnishaushalt		
Erträge	Betriebszweig	2.246.850 €
	Wasserversorgung	2.184.100 €
	Stromerzeugung	16.750 €
	Verkehrsbetrieb	46.000 €
Aufwendungen	Betriebszweig	2.152.327 €
	Wasserversorgung	1.976.096 €
	Stromerzeugung	16.750 €
	Verkehrsbetrieb	159.481 €

Finanzhaushalt		
Einzahlungen	Betriebszweig	2.732.100 €
	Wasserversorgung	2.566.500 €
	Stromerzeugung	16.600 €
	Verkehrsbetrieb	149.000 €
Auszahlungen	Betriebszweig	2.618.677 €
	Wasserversorgung	2.329.596 €
	Stromerzeugung	16.600 €
	Verkehrsbetrieb	272.481 €

Kreditaufnahme	inneres Darlehen	externes Darlehen
Betriebszweig	0 €	0 €
Wasserversorgung	-88.000 €	0 €
Stromerzeugung		0 €
Verkehrsbetrieb	88.000 €	0 €

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Krozingen

Allgemeines

Nach §2 Eigenbetriebengesetzes (EigBG) können mehrere Eigenbetriebe zu einem zusammengefaßt werden. Diese Zusammenfassung ist wirtschaftlich nur sinnvoll, wenn auch steuerlich ein einheitlicher Betrieb entsteht. Nach R5 Abs.9 S.4 KStR können Versorgungsbetriebe mit Verkehrsbetrieben einen einheitlichen Betrieb gewerblicher Art darstellen. Die Stadtwerke mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Stromerzeugung und Verkehrsbetriebe sind seit 01.01.04 ein solcher einheitlicher Betrieb, sog. Querverbund.

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe die Wasserversorgung im Gemeindegebiet sicherzustellen, die Fotovoltaikanlagen der Gemeinde zu betreiben und den ÖPNV im Ortsgebiet durchzuführen. Dafür sind alle weiteren diesen Betriebszweck erfüllenden Aufgaben zulässig.

Wirtschaftliche Verhältnisse

Die Lebensader der Stadtwerke Bad Krozingen ist die Wasserversorgung. Sie ist seit Jahrzehnten wirtschaftlich stabil und führt die Versorgung der Bevölkerung auf technisch hohem Niveau. Ständig Erneuerungen sichern die Abgabe des Wassers. Die Wasserversorgung deckt mit den Überschüssen die Defizite des Verkehrsbetriebes zuverlässig ab. Der Betriebszweig Strom sollte keine Verluste einfahren. Damit ist das Gesamtunternehmen Stadtwerke Bad Krozingen wirtschaftlich stabil und kann auch zukünftig die gestellten Anforderungen zuverlässig erfüllen.

Ergebnis 2008

Die Einnahmen und Ausgaben beliefen sich auf 2.342.956,49 € (Vorjahr 2.313.617,19 €), gegenüber dem Plan mit 2.491.908 € eine Abweichung von – 148.951,51 € bzw. – 5,98 %. Durch das kleinere Einzelvolumen des Verkehrsbetriebs und den dortigen Unsicherheiten bei der Planaufstellung ist die prozentualen Abweichungen vom Ansatz am größten (- 15,5 %), absolut aber ist die Abweichung bei der Wasserversorgung mit - 126 t€ am Größten. Die Erläuterungen zu den einzelnen Betriebszweigen finden sich in der Anlage.

Die Stadtwerke Bad Krozingen schließen mit einem Gewinn von 398.465,67 € ab (- 27 t€ geg. Vorjahr) und liegen damit um 10 t€ unter dem Ansatz (408.415 €). Durch die Zusammenführung der Gewinn- und Verlustbetriebe als Querverbundsunternehmen konnten beim gewinnführenden Betriebszweig 19.493,09 € an Ertragssteuern eingespart werden. Dieser Betrag ist somit über die Verwendung in den anderen Betriebszweigen direkt an die Bürgerschaft geflossen ohne vorher durch Steuern vermindert zu werden. Das war nicht möglich als die Beträge über den Haushalt abgeführt und durch das Gesamtdeckungsprinzip wieder an alle Positionen im Haushalt abgeflossen sind.

Der Betriebszweig Wasserversorgung der SBK konnte die volle Konzessionsabgabe i.H.v 150.040,94 € erwirtschaften.

Die Ausgaben im Vermögenshaushalt sind beim Betriebszweig Strom wie geplant, beim Betriebszweig Verkehr höher als geplant eingetroffen. Bei der Wasserversorgung konnten einige geplante Vorhaben nicht umgesetzt werden.

Die SBK hatten ein Volumen von 790.162 € geplant. Abgeschlossen wurde nun mit 629.760,13 €, also 160 t€ weniger. Dieser Betrag kommt aufgrund der deutlich geringeren Mittelinanspruchnahme bei der Wasserversorgung zustande.

Die Bilanzsumme hat sich wie folgt verändert:

Betriebszweig	31.12.2008		31.12.2007	
	Bilanzsumme	Anteil	Bilanzsumme	Anteil
Wasser	3.752.308,99	93,52%	3.694.508,39	92,85%
Strom	152.954,54	3,81%	164.111,00	4,12%
Verkehr	107.253,00	2,67%	120.423,00	3,03%
SBK	4.012.516,53	100,00%	3.979.042,39	100,00%

Die Finanzierung des Kapitals durch direkte Fremdmittel in Form von Darlehen (nicht betrachtet der Ratenkauf im Bereich Strom) beläuft sich auf 975.172,75 € (ohne inneres Darlehen beim Verkehr Ende 08 noch 44 t€). Der Schuldennachweis wird beim jeweiligen Teilbetrieb detailliert geführt.

Wirtschaftsjahr 2009

Der Verkehrsbetrieb ist weiterhin der am schwersten zu planende Betriebszweig. Die Busse sind offensichtlich für unsere Beanspruchung nicht geeignet. Wir müssen leider immer wieder mit Ausfällen rechnen. Damit einher geht auch ein deutlich größerer Verwaltungsaufwand. Ein größerer Betriebszweig würde diese Schwankungen eher ausgleichen, bei unserem kleinen Betrieb sind alle unvorhergesehenen Aufwendungen sofort Ergebnisrelevant. Das Gesamtergebnis der SBK ist aber nicht gefährdet.

Wirtschaftsjahr 2010

Der **Ergebnishaushalt 2010** wird in Erträgen mit 2.246.850 € (2009: 2.228.490 €) und Aufwendungen i. H. v. 2.152.327 € (2009: 2.038.148 €) angesetzt. Damit ergibt sich im Gesamtbetrieb ein Überschuss von 94.523 €.

Der **Investitionshaushalt** weist ein Volumen von 560.312 € (2009: 730.812 €) auf.

Über die Verwendung und Änderung der Mittel zum Vorjahr wird in den einzelnen Betriebssparten im Detail berichtet.

Mitarbeiter sind nur im Betriebszweig Wasserversorgung angestellt und dort im Stellenplan ausgewiesen.

ERGEBNISHAUSHALT

Haushaltsplan Stadtwerke

Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz in €				
		2009	2010	2011	2012	2013
		Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+ laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	103.666	87.600	87.600	87.600	87.600
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ Gebühren und ähnliche Abgaben	2.056.800	2.092.500	2.092.500	2.092.500	2.092.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.874	56.600	56.600	56.600	56.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
10	= Ordentliche Erträge	2.228.490	2.246.850	2.246.850	2.246.850	2.246.850
11	- Personalaufwendungen	-154.350	-154.000	-157.080	-160.222	-163.426
12	- Versorgungsaufwendungen	-40	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-353.271	-388.760	-393.860	-394.360	-394.360
14	- Planmäßige Abschreibungen	-171.086	-208.962	-208.962	-208.962	-208.962
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-52.519	-58.199	-57.844	-57.490	-57.136
16	- Transferaufwendungen	-709.850	-724.300	-724.300	-724.300	-724.300
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-597.032	-618.106	-586.106	-578.106	-578.106
18	= Ordentliche Aufwendungen	-2.038.148	-2.152.327	-2.128.152	-2.123.440	-2.126.290
19	= Ordentliches Ergebnis	190.342	94.523	118.698	123.410	120.560
20	+/- Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	190.342	94.523	118.698	123.410	120.560
22	+ Voraussichtliche außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23	- Voraussichtliche außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	190.342	94.523	118.698	123.410	120.560

FINANZHAUSHALT UND INVESTITIONSPLAN

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz in €				
		2009	2010	2011	2012	2013
		Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt
1 +	Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	2.124.674	2.159.100	2.159.100	2.159.100	2.159.100
2 -	Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	-1.867.062	-1.943.365	-1.919.190	-1.914.478	-1.917.328
3 =	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	257.612	215.735	239.910	244.622	241.772
4 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0
5 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	165.000	100.000	40.000	25.000	0
6 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	15.000	0	0	0
7 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	12.000	370.000	30.000	30.000	30.000
8 +	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	177.000	485.000	70.000	55.000	30.000
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-485.000	-348.000	-285.000	-148.000	-48.000
12 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	-147.812	-124.312	-57.312	-38.312	-38.312
13 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-98.000	-88.000	0	0	0
14 -	Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
15 -	Auszahlungen für sonstige Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-730.812	-560.312	-342.312	-186.312	-86.312
17 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-553.812	-75.312	-272.312	-131.312	-56.312
18 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-296.200	140.423	-32.402	113.310	185.460
19 +	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	98.000	88.000	148.402	3.690	0
20 -	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftliche vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	-93.200	-115.000	-116.000	-117.000	-118.000
21 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.800	-27.000	32.402	-113.310	-118.000
22 =	Finanzierungsmittelbestand	-291.400	113.423	0	0	67.460

Ifd. Nr. 19: Inneres Darlehen von Betriebszweig Wasserversorgung an Betriebszweig Verkehrsbetrieb - kein Fremddarlehen

SCHULDENNACHWEIS

Schuldennachweis Stadtwerke Bad Krozingen im Planjahr

Kreditgeber	Darl.- Kto.Nr.	Jahr d. Aufnahme	Ursprüng. Betrag €	Stand: per 01.01.2009 €	Zins- satz in v.H.	Tilg.- satz in v.H.	Zinsen im W.-jahr 2009 €	Tilgung im W.-jahr 2009 €	Vorraussichtlicher Stand zum 31.12.2009 €
<u>Betriebszweig Wasserversorgung</u>									
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 562 672	2002	153.387,56	37.394,95	4,94	2,00	1.738,66	8.906,44	28.488,51
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 565 884	2007	290.624,57	255.467,04	4,59	2,00	11.512,52	18.812,20	236.654,84
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 570 292	2005	185.215,08	130.676,91	3,64	4,00	4.622,19	14.909,15	115.767,76
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 576 282	2006	186.532,08	161.511,53	4,07	2,00	6.482,51	9.035,19	152.476,34
Landesbank B.-W., Stuttgart	610 260 332	2003	479.048,36	309.013,05	4,51	2,00	13.568,21	33.030,93	275.982,12
Gesamtsumme BZ Wasserversorgung			1.294.807,65	894.063,48			37.924,09	84.693,91	809.369,57
<u>Betriebszweig Verkehrsbetriebe</u>									
Betriebszweig Wasserversorgung		2006	64.000,00	36.000,00	variabel	fest	1.539,20	8.000,00	28.000,00
		2009	98.000,00	87.791,67	variabel	fest	3.626,00	12.250,00	75.541,67
		2010	88.000,00	0,00	variabel	fest	3.086,42	9.166,67	78.833,33
Summe BZ Verkehrsbetriebe			250.000,00	123.791,67			8.251,62	29.416,67	182.375,00
Summe Stadtwerke			1.544.807,65	1.017.855,15			46.175,71	114.110,58	991.744,57

EIGENBETRIEB
STADTWERKE BAD KROZINGEN

ERGEBNIS

2008

Stadtwerke Bad Krozingen

Gewinn- und Verlustrechnung (Formblatt 4)
für das Wirtschaftsjahr 2008
01.01. bis 31.12.
Anlage 4 (zu § 9 Abs. 1 EigBVO)

	2008 €	2008 €	2008 €	2007 €
1. Umsatzerlöse*		2.242.179,82		2.220.076,77
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00		646,64
3. andere aktivierte Eigenleistungen		0,00		0,00
4. sonstige betriebliche Erträge davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil		<u>8.240,80</u>	2.250.420,62	8.819,70
5. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**	758.283,32			738.808,20
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>120.674,37</u>	878.957,69		84.664,08
6. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter***	84.834,38			88.962,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung*** davon für Altersversorgung 7874,27 € Vorjahr 8742,41 €	<u>27.269,45</u>	112.103,83		28.978,82
7. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HBG	208.719,92			171.322,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HBG	<u>0,00</u>	208.719,92		0,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen+ davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil		<u>459.647,56</u>	1.859.429,00	401.234,53
9. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen++		0,00		0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen++		0,00		0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen++		<u>19.325,87</u>	19.325,87	27.576,96
12. Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00		0,00
13. Zinsen und Ähnliche Aufwendungen davon aus verbundenen Unternehmen++		<u>59.203,76</u>	<u>59.203,76</u>	<u>61.466,69</u>
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			551.113,73	681.683,17
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00			0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	<u>0,00</u>	0,00		0,00
17. außerordentliche Erträge		0,00		0,00
18. außerordentliche Aufwendungen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
19. außerordentliches Ergebnis			0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		151.322,06		253.866,49
21. Sonstige Steuern		<u>1.326,00</u>	<u>152.648,06</u>	<u>1.854,35</u>
22. Jahresgewinn/Jahresverlust			<u>398.465,67</u>	<u>425.962,33</u>

Stadtwärke Bad Krozingen

Bilanz zum 31. Dezember 2008 (Formblatt 1)
Anlage 1 (zu § 8 Abs. 1 Satz 1 EStG)

AKTIVSEITE

	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterialielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gebäuden, Bänken, Becken- und andere Bauten	181.244,80	181.180,00
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0,00	0,00
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00
4. Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Nummer 1 und 2 gehören	47.916,00	48.167,00
5. Erzeugnisse, Gewinnungs-, Bezugs-, Reihungs- und Erboerzeugnisse	33.767,32	38.345,00
6. Verteilungs- und Sammlungsanlagen*	1.124.246,80	1.185.175,00
7. Eisenanlagen, Streckeneinrichtung und Sichertheitsanlagen	0,00	0,00
8. Anlagen für Personen- und Güterverkehr	0,00	0,00
9. Maschinen und sonstige bewegliche Anlagen, die nicht zu Nummer 5 bis 8 gehören	146.087,00	157.049,00
10. Betriebs und Geschäftsausstattung	82.789,31	97.919,00
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	118.914,57	114.231,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen**	0,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen**	0,00	0,00
3. Beteiligungen	745.091,02	745.091,02
4. Beteiligungen an Unternehmen, mit denen ein Rückstellungen an Unternehmen, mit denen ein Wertpapier des Adressatenmögens	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Adressatenmögens	44.000,00	52.000,00
6. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
7. Sonstige Finanzanlagen	0,00	789.091,02
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	53.129,54	75.233,76
2. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen***	1.288.256,86	1.217.840,89
2. Forderungen an die Gemeinde****	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Wertpapier des Adressatenmögens	0,00	0,00
4. Forderungen an die Gemeindefremde Eigenbetriebe****	70.260,47	4.165,85
5. Sonstige Vermögensgegenstände	65.712,14	31.435,87
III. Wertpapiere		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen***	0,00	0,00
2. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Post giroaufträge, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
D. Sonstige Aktiva		
Kassenmehraufnahmen	0,00	0,00
Kassenmehrausgaben	0,00	0,00
Vermögensplausgaben	0,00	0,00
Vermögensplausnahmen	0,00	0,00
Einnahmewerke	0,00	0,00
Ausgabe	0,00	0,00
4.001.416,53	3.988.642,39	

* Anlagen der Energie- und Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung, der Abfallbeseitigung
 ** Die Begriffsbestimmung des § 15 AktG findet sinngemäß Anwendung.
 *** Unter Abgrenzung der Verbraucherechnung auf den Bilanzstichtag
 **** Ohne Forderungen aus Umsatzerlösen; diese sind unter Forderungen aus Lieferungen und Leistungen auszuweisen.
 ++ Die Vorschriften, nach denen der Sonderposten gebildet wurde, sind im Anhang anzugeben.

PASSIVSEITE

	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital		
1. Stammkapital	65.494,00	65.494,00
II. Rücklagen		
1. Allgemeine Rücklagen	652.287,57	652.287,57
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
III. Gewinn / Verlust		
Verlust des Vorjahres	-214.186,72	-157.659,60
Gewinn des Vorjahres	482.970,11	301.955,66
Jahresgewinn/Jahresverlust	388.465,67	425.962,33
	1.384.680,63	1.288.059,96
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil**		
	0,00	0,00
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		
	659.341,76	747.092,00
D. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	240.662,49	175.638,49
3. Sonstige Rückstellungen	15.780,00	32.940,00
E. Verbindlichkeiten		
1. Anleihen	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	975.172,75	1.052.850,25
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0(€ 0)	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen**	0,00	0,00
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungswerthältnis besteht	0,00	0,00
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gemeindefremden Eigenbetrieben	557.865,55	523.275,43
9. Sonstige Verbindlichkeiten	188.215,35	148.789,26
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0(€ 0)		
b) aus Steuern € 0(€ 0)		
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit € 0(€ 0)		
F. Rechnungsabgrenzungsposten		
	0,00	0,00
4.001.416,53	3.988.642,39	

JK-Ausstattung
 3.242.074,77 3.221.650,39
 -41,43 %

WIRTSCHAFTSPLAN
2010
FÜR DEN EIGENBETRIEB
WASSERVERSORGUNG
DER GEMEINDE BAD KROZINGEN

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2010 des Betriebszweiges Wasserversorgung

I. Allgemeines

Der Wasserversorgungsbetrieb der Stadtwerke Bad Krozingen wird als Eigenbetrieb (nach EigBG) in einer betriebswirtschaftlichen Sonderrechnung geführt. Zum 01.01.2004 gründete die Stadt Bad Krozingen die Stadtwerke Bad Krozingen mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Stromerzeugung und Verkehrsbetrieb. Die Aufgaben der Werkleitung werden vom Bürgermeister, vom Tiefbauamt und vom Kämmereiamt wahrgenommen. Im übrigen liegen Planungshoheit und rechtliche Gewalt beim Gemeinderat. Die Wasserversorgung wirtschaftet mit Gewinnerzielungsabsicht. Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 16.12.2002 die Einführung einer Konzessionsabgabe beschlossen.

Zur Versorgung des Gemeindegebietes bezieht der Eigenbetrieb Wasser vom Zweckverband „Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg“ für den Kernort und den Ortsteil Tunsel, vom Wasserversorgungsverband „Möhlingruppe“ für den Ortsteil Biengen und von der Badenova AG & Co. KG für den Ortsteil Hausen. Der Ortsteil Schlatt besitzt eine eigene Quelle.

Die technischen Einrichtungen sind Eigentum des Wasserversorgungsbetriebes und im Anlagenachweis zur Bilanz auch wertmäßig erfasst. Investitionen, die vom Zweckverband „Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg“ und vom Wasserversorgungsverband „Möhlingruppe“ für gemeinsame Betriebsanlagen etc. getätigt werden, sind in Höhe der jeweiligen Finanzumlage als Beteiligung aktiviert.

Beim Wasserversorgungsbetrieb sind derzeit ein Wassermeister und vier Beschäftigte entsprechend ihrer prozentualen Inanspruchnahme tätig.

II. Wirtschaftliche Verhältnisse

Das Eigenkapital beim Wasserversorgungsbetrieb beträgt zum 31.12.2008 1.551.402 €. Davon entfallen auf das Stammkapital 50.000 € und auf die Allgemeine Rücklage 547.156 € erhöht um den Gewinnvortrag von 482.570 € und dem Jahresüberschuss von 471.676 €. Die Eigenkapitalausstattung beträgt somit 50 % der um die Ertragszuschüsse bereinigten Bilanzsumme.

Zum 31.12.2008 vermindert sich der Gesamtbetrag der langfristigen Verbindlichkeiten (Verschuldung) durch die Tilgungsleistungen mit 77.678 € auf 975.173 €. Die langfristig gebundenen Vermögenswerte in Höhe von 2.270.718 sind durch langfristige Finanzierungsmittel von 3.183.892 € um 913.174 € überdeckt. Um den gleichen Betrag übersteigen die kurzfristigen Forderungen von von 1.481.591 € die fristgleichen Schulden in Höhe von 568.417 €.

Die Pro-Kopf-Verschuldung des Wasserversorgungsbetriebes betrug zum 31.12.2008 aus Fremdkrediten 55,1 € (17.693 EW. per 30.06.2008)

III. Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2008

Die Gesamtertragslage zeigt sich recht stabil und liegt nur 9 t€ unter der des Vorjahres. In der Wasserversorgung sind die Erlöse um 173 t€ gesunken. Neben kleinere Änderungen bei den verschiedenen Kostenstellen ist die größte Änderung zum Plan bei den Steuern zu sehen (- 113 t€). Die Zinsaufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 8 t€ verringert.

Die Erfolgsrechnung weist folgendes Ergebnis aus:

	Ansatz lt. Plan €	Rechnungs- ergebnis €	Mehr/Weniger €
Aufwendungen	1.832.011	1.744.629	- 87.382
Erträge	2.343.175	2.216.305	- 126.870
Gewinn(+) / Verlust(-)	+ 511.164	+ 471.676	- 39.488

2008 lag die Wasserverkaufsmenge 1.087.940 m³ und damit um 25.767 m³ über der von 2007. Die Einnahmen aus dem Wasserverkauf beliefen sich auf 2.098.168,72 €

Insgesamt schloss die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Gewinn in Höhe von 471.675,67 € (Vorjahr: 482.459,45) ab.

Für Investitionen wurden im Wirtschaftsjahr 2008 rund 130.613 € verausgabt. Der überwiegende Teil davon entfiel auf das Leitungsnetz und die Hausanschlüsse. Die nicht vollendeten Maßnahmen wurden im Folgejahr erneut veranschlagt.

Bei Betrachtung der langfristig gebundenen Vermögenswerte im Vergleich zu den langfristigen Finanzierungsmitteln erhöhte sich der am 31.12.2008 bestehende Deckungsmittelüberhang von 815.587,72 € auf 913.174,15 €.

IV. Überblick über das Wirtschaftsjahr 2009

Der Wirtschaftsplan 2009 wurde am 26.01.2009 vom Gemeinderat wie folgt beschlossen:

	Erträge €	Aufwendungen €	Gewinn €
Erfolgsplan / Ergebnishaushalt	2.172.116	1.871.914	300.202

	Einnahmen -Deckungsmittel- €	Ausgaben -Finanzbedarf- €	Kreditaufnahme €
Vermögensplan / Finanzhaushalt und Investitionsplan	982.866	982.866	0

Ergebnishaushalt

Das Jahresergebnis hängt entscheidend von der verkauften Wassermenge ab.

Der Trend der geringeren Wasserverkaufsmengen hält an. Im Jahr 2009 werden 1,22 Mio cbm bezogen.

Finanzhaushalt mit Investitionsplan

Der Betriebszweig kann die Investitionen aus den Deckungsmitteln bezahlen und wird wie geplant keine Fremdmittel benötigen.

V. Wirtschaftsjahr 2010

Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt 2010 umfasst Erträge 2.184.100 € und Aufwendungen von 1.976.096 €.

Entsprechend den Ergebnissen der Vorjahre wird 2010 ein Wasserverbrauch von 1,1 Mio cbm erwartet. Die Erlöse aus Wasserverkauf werden aufgrund der Ergebnisse 2008 geschätzt auf 2.092.500 €. Insgesamt steigen die Einnahmen um 11.984 €.

Nach den zu erwartenden Erträgen und Aufwendungen erwirtschaftet der Wasserversorgungsbetrieb im Wirtschaftsjahr 2010 voraussichtlich einen Gewinn von rund 208.004 € nach Steuern und wirft nach dem Rentabilitätsgebot einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde ab.

Finanzhaushalt mit Investitionsplan

Der **Investitionshaushalt** beinhaltet investive Maßnahmen in Höhe von 438.500 €. Der ZV Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg wird die Kapitaleinlage in Höhe von 340.000 € zurückzahlen.

Im Einzelnen sind dies:

Kernort	€
Versorgungsleitung "Baugebiet L 123"	20.000
Versorgungsleitung Baugebiet "Graserweg"	30.000
Schwimmbad Zuleitung Kleingärten	10.000
Biengen	
Dottighofer Straße	
Erneuerung Vers.Leitung Schlosstr.	10.000
Erneuerung Vers.Leitungen Bachstraße, Obere	
Schlatt	
Versorgungsleitung neue Halle	40.000
Tunsel	
Versorgungsleitung Tuniberstr. – An der Möhlinhalle	90.000
Versorgungsleitung Baugebiet "Gießebelweg"	80.000

Allgemein

€

Planansatz für Versorgungsleitungen außerhalb von speziellen Baumaßnahmen	15.000
Private Hausanschlüsse	15.000
Zähler und Messgeräte	15.000
Werkstatteinrichtung	4.000
Kraftfahrzeuge	0
Büroeinrichtungen	1.500
Baumaßnahme Bauhof	20.000

Darüber hinaus soll dem Betriebszweig Verkehr ein inneres Darlehen i.H.v. 88 t€ gewährt werden und die Kredittilgung liegt bei 85 t€.

Zur Finanzierung des Finanzhaushalts sind vorgesehen:

€

Empfangene Ertragszuschüsse Kernort für die Ortsteile entsprechend	100.000
Kreditaufnahme	0
Rückzahlung ZV Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg	340.000
Rückflüsse von gewährten Krediten	30.000

Summe:

470.000

Im Wirtschaftsjahr 2010 sind somit keine Kreditaufnahmen vorgesehen, so dass sich der Schuldenstand zum Ende des Planjahres auf voraussichtlich 809.369,57 € belaufen wird. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von rund 46 €.

In der mittelfristigen Investitionsplanung sind in den Wirtschaftsjahren 2011 – 2013 weitere Investitionen von insgesamt rund 548.500 € vorgesehen. Hierfür werden voraussichtlich in den Jahren 2011 und 2012 Fremdmittel benötigt.

ERGEBNISHAUSHALT

2010

Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	103.666	87.600	87.600	87.600	87.600
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	2.056.800	2.092.500	2.092.500	2.092.500	2.092.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.650	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	=	Ordentliche Erträge	2.172.116	2.184.100	2.184.100	2.184.100	2.184.100
11	-	Personalaufwendungen	154.350-	154.000-	157.080-	160.222-	163.426-
12	-	Versorgungsaufwendungen	40-	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	278.242-	317.660-	322.660-	322.660-	322.660-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	138.424-	170.000-	170.000-	170.000-	170.000-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	43.700-	43.000-	43.000-	43.000-	43.000-
16	-	Transferaufwendungen	692.850-	706.300-	706.300-	706.300-	706.300-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	564.308-	585.136-	553.136-	545.136-	545.136-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.871.914-	1.976.096-	1.952.176-	1.947.318-	1.950.522-
19	=	Ordentliches Ergebnis	300.202	208.004	231.924	236.782	233.578
20	+/-	Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	300.202	208.004	231.924	236.782	233.578
22	+	Voraussichtliche außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23	-	Voraussichtliche außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	300.202	208.004	231.924	236.782	233.578

5330

Wasserversorgung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+ laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	103.666	87.600	87.600	87.600	87.600
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ Gebühren und ähnliche Abgaben	2.056.800	2.092.500	2.092.500	2.092.500	2.092.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.650	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	= Ordentliche Erträge	2.172.116	2.184.100	2.184.100	2.184.100	2.184.100
11	- Personalaufwendungen	154.350-	154.000-	157.080-	160.222-	163.426-
12	- Versorgungsaufwendungen	40-	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	278.242-	317.660-	322.660-	322.660-	322.660-
14	- Planmäßige Abschreibungen	138.424-	170.000-	170.000-	170.000-	170.000-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	43.700-	43.000-	43.000-	43.000-	43.000-
16	- Transferaufwendungen	692.850-	706.300-	706.300-	706.300-	706.300-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	564.308-	585.136-	553.136-	545.136-	545.136-
18	= Ordentliche Aufwendungen	1.871.914-	1.976.096-	1.952.176-	1.947.318-	1.950.522-
19	= Ordentliches Ergebnis	300.202	208.004	231.924	236.782	233.578
20	+/- Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	300.202	208.004	231.924	236.782	233.578
22	+ Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	- Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/- Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	300.202	208.004	231.924	236.782	233.578
28	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

**FINANZHAUSHALT
UND
INVESTITIONSPLAN**

2010

Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2009	2010	2010	2011	2012	2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	2.068.450	2.096.500	0	2.096.500	2.096.500	2.096.500
2	-	Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	1.733.490-	1.806.096-	0	1.782.176-	1.777.318-	1.780.522-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	334.960	290.404	0	314.324	319.182	315.978
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	165.000	100.000	0	40.000	25.000	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	12.000	370.000	0	30.000	30.000	30.000
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	177.000	470.000	0	70.000	55.000	30.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	460.000-	330.000-	0	270.000-	140.000-	40.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000-	20.500-	0	45.500-	26.500-	26.500-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	98.000-	88.000-	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
15	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	598.000-	438.500-	0	315.500-	166.500-	66.500-
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	421.000-	31.500	0	245.500-	111.500-	36.500-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	86.040-	321.904	0	68.824	207.682	279.478
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	0	0	0	148.402	3.690	0
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	81.200-	85.000-	0	86.000-	87.000-	88.000-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	81.200-	85.000-	0	62.402	83.310-	88.000-
22	=	Finanzierungsmittelbestand	167.240-	236.904	0	131.226	124.372	191.478

5330

Wasserversorgung Bad Krozingen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	165.000	100.000	0	40.000	25.000
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	12.000	370.000	0	30.000	30.000
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	177.000	470.000	0	70.000	55.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	460.000-	330.000-	0	270.000-	140.000-
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000-	20.500-	0	45.500-	26.500-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	98.000-	88.000-	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	598.000-	438.500-	0	315.500-	166.500-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	421.000-	31.500	0	245.500-	111.500-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
753300000000: Inneres Darlehen								
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	12.000	30.000	30.000	30.000	30.000	132.000
6	=	Summe Einzahlungen	12.000	30.000	30.000	30.000	30.000	132.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	98.000-	88.000-	0	0	0	186.000-
13	=	Summe Auszahlungen	98.000-	88.000-	0	0	0	186.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	86.000-	58.000-	30.000	30.000	30.000	54.000-
17	=	Saldo gesamt	86.000-	58.000-	30.000	30.000	30.000	54.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
753300000001: ZV Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg								
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	340.000	0	0	0	340.000
6	=	Summe Einzahlungen	0	340.000	0	0	0	340.000
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	340.000	0	0	0	340.000
17	=	Saldo gesamt	0	340.000	0	0	0	340.000

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
753310000001: Versorgungsleitungen außerh. Baugebiet								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
753310000002: Hausanschlüsse privat								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	85.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753310000003: Zähler und Messgeräte

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	20.000-	90.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	20.000-	90.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	20.000-	90.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-	20.000-	90.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753310000004: Werkstatteinrichtung

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	4.000-	4.000-	5.000-	5.000-	23.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	4.000-	4.000-	5.000-	5.000-	23.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	4.000-	4.000-	5.000-	5.000-	23.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	4.000-	4.000-	5.000-	5.000-	23.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753310000005: Kraftfahrzeuge

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000-	0	20.000-	0	0	38.000-
13	=	Summe Auszahlungen	18.000-	0	20.000-	0	0	38.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	18.000-	0	20.000-	0	0	38.000-
17	=	Saldo gesamt	18.000-	0	20.000-	0	0	38.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
75331000006: Büroeinrichtungen								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-	8.000-
13	=	Summe Auszahlungen	2.000-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-	8.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-	8.000-
17	=	Saldo gesamt	2.000-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-	8.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
75331000007: Bauhof Baumaßnahme								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20.000-	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	20.000-	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	20.000-	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	0	20.000-	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753311000000: Beiträge Kernort								
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	100.000	100.000	0	0	0	200.000
6	=	Summe Einzahlungen	100.000	100.000	0	0	0	200.000
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000	100.000	0	0	0	200.000
17	=	Saldo gesamt	100.000	100.000	0	0	0	200.000

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753311000001: Baugebiet L123								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	250.000-	20.000-	0	0	0	270.000-
13	=	Summe Auszahlungen	250.000-	20.000-	0	0	0	270.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	250.000-	20.000-	0	0	0	270.000-
17	=	Saldo gesamt	250.000-	20.000-	0	0	0	270.000-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6
753311000002: Baugebiet Graserweg							
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	30.000-	0	0	40.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	30.000-	0	0	40.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	30.000-	0	0	40.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	30.000-	0	0	40.000-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6
753311000003: Schwimmbad Zuleitung Kleingärten							
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10.000-	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	10.000-	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	10.000-	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	0	10.000-	0	0	10.000-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6
753312000001: Dottighofer Straße							
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000-	0	100.000-	0	200.000-
13	=	Summe Auszahlungen	100.000-	0	100.000-	0	200.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	100.000-	0	200.000-
17	=	Saldo gesamt	100.000-	0	100.000-	0	200.000-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6
753312000002: Vers.leitung Schlosstr.							
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	10.000-	100.000-	0	120.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	10.000-	100.000-	0	120.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	10.000-	100.000-	0	120.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	10.000-	100.000-	0	120.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753312000003: Vers.l. Bachstr.,Ob.Lederg.,Kirchst.								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	10.000-	100.000-	0	110.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	10.000-	100.000-	0	110.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000-	100.000-	0	110.000-
17	=	Saldo gesamt	0	0	10.000-	100.000-	0	110.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753313000001: Halle Schlatt								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	40.000-	10.000-	0	0	80.000-
13	=	Summe Auszahlungen	30.000-	40.000-	10.000-	0	0	80.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	40.000-	10.000-	0	0	80.000-
17	=	Saldo gesamt	30.000-	40.000-	10.000-	0	0	80.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753314000002: Tunibergstr - An der Möhlinhalle								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	90.000-	0	0	0	90.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	90.000-	0	0	0	90.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	90.000-	0	0	0	90.000-
17	=	Saldo gesamt	0	90.000-	0	0	0	90.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753315000000: Beiträge Tunsel								
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	65.000	0	40.000	25.000	0	130.000
6	=	Summe Einzahlungen	65.000	0	40.000	25.000	0	130.000
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	65.000	0	40.000	25.000	0	130.000
17	=	Saldo gesamt	65.000	0	40.000	25.000	0	130.000

Iff. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6
753315000001: Baugebiet Gleblebelweg							
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	80.000-	20.000-	0	130.000-
13	=	Summe Auszahlungen	30.000-	80.000-	20.000-	0	130.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	80.000-	20.000-	0	130.000-
17	=	Saldo gesamt	30.000-	80.000-	20.000-	0	130.000-

ANLAGEN

ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2010

BETRIEBSZWEIG WASSERVERSORGUNG

- 1. Berechnung der voraussichtlichen Wasserbezugskosten**
- 2. Stellenplan**
- 3. Schuldennachweis**

Berechnung der voraussichtlichen Wasserbezugskosten

Wasserbezug vom Zweckverband „Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg“
für den Kernort und Ortsteil Tunsel,

von der Badenova AG & Co. KG für den Ortsteil Hausen und

vom Wasserversorgungsverband „Möhlingruppe“ für den Ortsteil Biengen.

Der Ortsteil Schlatt besitzt eine eigene Quelle.

1. Bezugsmenge

Bezugszeitraum	„Krozinger Berg“			Badenova AG & Co. KG Hausen cbm	Möhlin- gruppe Biengen cbm	Schlatt eigene Quelle cbm
	Kernort cbm	Tunsel und Schmidhofen cbm	Gesamt cbm			
2009						
Januar	58.116	7.867	65.983	9120	7.640	3.265
Februar	44.930	7.566	52.496	8080	7.050	4.714
März	75.720	7.421	83.141	11.580	7.710	4.340
April	97.684	8.324	106.008	13730	7.060	5.930
Mai	59.246	12.195	71.441	11130	8.010	7.005
Juni	71.260	6.206	77.466	13.850	8.250	3.371
Juli	93.850	9.211	103.061	12530	8.600	5.253
August	74.225	8.299	82.524	10390	8.400	6.217
September	59.893	9.972	69.865	8.550	7.610	7.953
Oktober	73.051	9.930	82.981	9300	7.550	6.215
November	61.257	7.729	68.986	9730	6.920	4.135
Dezember	76.203	8.109	84.312	1.880	7.450	4.748
Jahresbezug 2009	845.435	102.829	948.264	119.870	92.250	63.146
Zugang 2010	30.000		30.000	0	0	4.000
Abgang	0	0	0	0	0	0
Jahresbezug 2010	875.435	102.829	978.264	119.870	92.250	67.146

x)=geschätzt

2. Bezugskosten

2.1 Zweckverband „Gruppenwasserversorgung Krozinger Berg“

978.264 cbm x 0,6474 € = 633.286,13 €

2.2 Badenova AG & Co. KG

20.000 cbm x 0,444159 € = 8.883,00 €

99.870 cbm x 0,738152 € = 73.719,00 € 82.602,00 €

2.3 Wasserversorgungsverband „Möhlingruppe“

92.250 cbm x 0,79 € = 72.878,00 €

788.766,13 €

Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2010

- Eigenbetrieb Stadtwerke Bad Krozingen -

Beschäftigte

Entgeltgruppen TVÖD	Wirtschaftsjahr 2009	Wirtschaftsjahr 2008	tatsächlich besetzt 30.06.2008
12			
11			
10	0,21	0,12	0,43
9	1		
8	0,24	1,24	0,79
7			
6	0,63		
5	1	1,88	1,88
4			
3			
2			
Summe	3,08	3,24	3,10

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden des Betriebszweigs Wasserversorgung zum 31.12.d WJ

Art der Schuld; Gläubiger	Darl.- Kto.Nr.	Jahr der Aufnahme	Ursprünglicher Betrag	Stand: Beginn Haushaltsjahr	Laufzeit	Zinssatz in v.H.	Tilgungssatz in v.H.	Zinsen im Wirtschaftsjahr	Tilgung im Wirtschaftsjahr	Zinsfestsetzung	Ablauf	Stand am Ende des Wirtschaftsjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 562 672	2002	153.387,56	37.394,95	2012	4,94	2,00	1.738,66	8.906,44	Restlaufzeit	16.12.2013	28.488,51
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 565 884	2007	290.624,57	255.467,04	2020	4,59	2,00	11.512,52	18.812,20	Restlaufzeit	01.12.2020	236.654,84
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 570 292	2005	185.215,08	130.676,91	2017	3,64	4,00	4.622,19	14.909,15	Restlaufzeit	01.12.2017	115.767,76
Landesbank B.-W., Stuttgart	606 576 282	2006	186.532,08	161.511,53	2023	4,07	2,00	6.482,51	9.035,19	Restlaufzeit	01.12.2023	152.476,34
Landesbank B.-W., Stuttgart	610 260 332	2003	479.048,36	309.013,05	2017	4,51	2,00	13.568,21	33.030,93	Restlaufzeit	15.12.2017	275.982,12
Summe			1.294.807,65	894.063,48				37.924,09	84.693,91			809.369,57
Voraussichtl. Kreditaufnahme lt. Plan		2010		0,00		5,500	2,00	0,00	0,00			0,00
Summe			1.294.807,65	894.063,48				37.924,09	84.693,91			809.369,57
Pro Kopf (Einw. 30.06.dWj: 17.895)				49,96				2,12	4,73			45,23

JAHRESABSCHLUSS

2008

**DES EIGENBETRIEBES
WASSERVERSORGUNG
DER STADTWERKE BAD KROZINGEN**

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

5. MATERIALAUFWAND				
A) AUFWENDUNGEN FÜR ROH- UND HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE UND FÜR BEZOGENE WAREN				
6.3540.500000.3.000 STROMBEZUGSKOSTEN F. GRUNDWASSERFÖRDERUN	2.221,02			3.474,22
6.3540.510000.8.000 BETRIEBSKOSTENUMLAGE AN WASSERZWECKVERBAN	732.900,81			714.695,98
6.3541.500000.1.000 BRENNSTOFFE FÜR WERKSTATT	0,00			0,00
6.3541.510000.6.000 TREIBSTOFFE FÜR FUHRPARK	0,00			0,00
6.3545.510000.9.000 HOCHBEHÄLTER SCHLATT	410,09			65,73
6.3545.520000.3.000 WERKSTATT	327,34			1.679,62
6.3545.530000.8.000 FUHRPARK	3,90			1.146,11
6.3545.540000.2.000 GRUNDWASSERGEWINNUNG	0,00			0,00
6.3545.550000.7.000 LEITUNGSNETZ U. ANSCHLUSSLEITUNGEN	0,00			12.648,67
6.3545.560000.1.000 HAUSANSCHLÜSSE N.I. EIGENTUM D. GEMEINDE	840,73			2.943,76
6.3545.570000.6.000 ZÄHLER U. MESSGERÄTE	6.505,60			2.168,79
6.3545.580000.0.000 LAGEREINKÄUFE	0,00			0,00
6.3548.500000.9.000 INVENTURDIFFERENZEN	270,54			0,00
	743.480,03			738.822,88
B) AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN				
6.3542.500000.0.000 WASSERUNTERSUCHUNG	2.821,25			4.082,60
6.3547.500000.0.000 HOCHBEH LTER SCHLATT	3.475,69			0,00
6.3547.510000.5.000 WERKSTATT	0,00			0,00
6.3547.520000.0.000 FUHRPARK	3.033,42			1.820,69
6.3547.530000.4.000 GRUNDWASSERGEWINNUNG	6.356,42			0,00
6.3547.540000.9.000 LEITUNGSNETZ U. ANSCHLUSSLEITUNGEN	66.774,45			40.258,54
6.3547.550000.3.000 Z HLER U. MESSGER TE	22.090,11			14.621,31
6.3547.560000.8.000 WERKZEUGE UND GERÄTE	102.064,51			62.140,44
	106.613,83			62.923,58
				801.746,46
			850.095,88	

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

 FÜR
 WASSERVERSORGUNG

6. PERSONALAUFWAND			
A) LÖHNE UND GEHÄLTER			
6.3550.415000.9.000 LÖHNE	723,93		0,00
6.3550.435000.8.000 VERSORGUNG	0,00		0,00
6.3550.445000.2.000 SOZIALVERSICHERUNG	0,00		0,00
6.3550.450000.0.000 BEIHILFE	0,00		0,00
6.3551.414000.1.000 GEHÄLTER	84.110,45		88.962,58
6.3551.434000.0.000 VERSORGUNG	7.874,27		8.742,41
6.3551.444000.5.000 SOZIALVERSICHERUNG	18.320,07		18.756,74
6.3551.450000.8.000 BEIHILFE	0,00		0,00
	111.028,72		116.461,73

B) SOZIALE ABGABEN UND AUFWENDUNGEN FÜR ALTERVERSICHERUNG UND UNTERSTÜTZUNG			
6.3560.445000.0.000 BEITRÄGE Z. GESETZL. UNFALLVERSICHERUNG	1.075,11	112.103,83	1.479,67

117.941,40-

7. ABSCHREIBUNGEN AUF IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE DES ANLAGEVERMÖGENS UND SACHANLAGEN

6.3571.500000.3.000 ORDENTL. ABSCHREIBUNG A. SACHANLAGEN	176.890,69	176.890,69	138.691,32
--	------------	------------	------------

138.691,32-

8. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

DAVON NACH § 253 ABS.2 SATZ 3 HGB			
6.3584.500000.5.000 ZUFÜHRUNG ZU WERTB. F. FORD. (ZAHLUNGS AUS)	0,00	0,00	0,00
6.3590.500000.0.000 ENTGELT FÜR WASSERENTNAHME	3.631,20	3.631,20	3.249,21
6.3590.510000.4.000 KONZESSIONSABGABE	150.040,94	150.040,94	143.758,45
6.3590.520000.9.000 FREMDENVERKEHRSBEITRAG	0,00	0,00	3.625,00
6.3591.500000.8.000 BENUTZUNGSGEB. U. BEITRÄGE A. VERBÄNDE	797,00	797,00	797,00
6.3592.500000.6.000 VERSICHERUNGEN ALLER ART	4.281,38	4.281,38	4.926,37
6.3592.510000.0.000 KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG	2.137,87	2.137,87	2.273,52
6.3593.500000.4.000 BÜROBEDARF, ZEITUNG, BÜCHER U. A.	890,41	890,41	749,60
6.3593.510000.9.000 BÜROMATERIAL, PORTO USW.	92,91	92,91	0,00
6.3593.520000.3.000 FUNK U. FERNSPRECH GEBÜHREN	1.197,87	1.197,87	2.369,49
6.3596.500000.9.000 FAHRTKOSTENSATZ UA	1.063,23	1.063,23	4.689,47

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

6.3597.500000.7.000	VERH.KOSTENBEITRAG AN DIE GEMEINDE	198.492,29		164.449,26
6.3597.510000.1.000	AUS UND FORTBILDUNG	3.239,86		794,20
6.3597.520000.6.000	PR FUNGS- UND BERATUNGSKOSTEN	35.235,63		6.481,76
6.3597.530000.0.000	SCHULUNG BETREUUNG (GIS)	49,68		5.574,51
6.3597.580100.0.000	NEUES HHRECHT EDV UMSTELLUNG	4.833,84		0,00
6.3599.500000.3.000	EDV-KOSTEN VERBRAUCHSABRECHNUNG	405,24		3.931,58
6.3599.510000.8.000	SONST. BETR. AUFWAND	1.520,99		2.979,81
		407.710,34	1.546.800,74	351.149,23
9.	DAVON ZUFÜHRUNGEN ZU SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENTEIL			
	9. SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE			
6.3621.100000.9.000	ZINSERTRÄGE	19.324,12		27.389,63
10.	DAVON AUS VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN			
	10. ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN		19.324,12	27.389,63
6.3651.500000.5.000	ZINSEN FÜR FREMDKREDITE	44.940,50		51.319,86
6.3651.510000.0.000	ZINSEN FÜR KREDITE V. D. GEMEINDE	0,00		0,00
6.3651.520000.4.000	GERÄTE,AUSSTATTUNG, EINRICHTUNG	44.940,50		1.418,00
			44.940,50	52.737,86
11.	DAVON AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN			
	11. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT			
	12. AUßERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		624.563,73	739.863,10
6.3661.500000.2.000	SONST.AUSSERGEWÖHL. AUFWAND	240,00		2.330,16
13.	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS			
	14. STEUERN VOM EINKOMMEN UND VOM ERTRAG		240,00-	2.330,16-
6.3670.500000.1.000	KHRPERSCHAFTSTEUER	86.396,06		151.526,49
6.3670.510000.6.000	GEMERBEERTRAGSSTEUER	64.926,00		102.340,00
6.3670.520000.0.000	KAPITALERTRAGSSTEUER	0,00		0,00
		151.322,06		253.866,49

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

*****	*****	*****	*****
EUB	***EUB***	***EUB***	***EUB***
*****	*****	*****	*****

15. SONSTIGE STEUERN

6.3681.500000.7.000 KRAFTFAHRZEUGSTEUER

1.326,00

1.207,00

152.648,06

255.073,49

16. JAHRESGEWINN / JAHRESVERLUST (-)

471.675,67

482.459,45

A K T I V S E I T E

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

 F U R

 S T A N D
 3 1 . 1 2 . 2 0 0 8

 S T A N D
 3 1 . 1 2 . 2 0 0 7

A. A N L A G E V E R M Ö G E N

I. SACHANLAGEN

1. GRUNDSTÜCKE UND GRUNDSTÜCKSGLEICHE RECHTEN MIT GEBÄUDEN, ANDEREN BAUTEN

7.3020.300000.4.001 GRUNDSTÜCKE 181.244,90 191.189,00

2. BETRIEBSANLAGEN

7.3030.300000.1.001 GEWINNUNGSANLAGEN 33.767,32 38.345,00

3. VERTEILUNGSANLAGEN

7.3040.300000.9.001 VERTEILUNGSANLAGEN 1.106.741,39 1.173.113,00

7.3042.300000.5.001 HAUSANSCHLUSSLEITUNG 0,00 0,00

7.3043.300000.3.001 MESSEINRICHTUNGEN 17.505,41 22.062,00

4. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG

7.3071.300000.9.001 BETRIEBS U. GESCHÄFTSAUSSTATTUNG 23.452,91 27.720,00

5. GELEISTETE ANZAHLUNGEN UND ANLAGEN IM BAU

7.3080.300000.8.001 ANLAGEN IM BAU 118.914,57 114.231,00

1.481.626,50

II. FINANZANLAGEN

1. AUSLEIHUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN

7.3091.300000.3.001 ZUFÜHRUNGEN VOM VERWALTUNGSHAUSHALT 44.000,00 52.000,00

OKZ 4180 GEMEINDE BAD KROZINGEN

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2008

A K T I V S E I T E

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

K K E U B O

K S T A N D
K S T A N D
K S T A N D
V O R J A H R
3 1 . 1 2 . 2 0 0 7

2. BETEILIGUNGEN

7.3092.300000.1.001 BETEILIGUNGEN KROZINGER BERG
7.3092.301000.7.001 BETEILIGUNGEN MÖHLINGRUPPE

352.952,42
592.138,60

552.952,42
592.138,60
797.091,02

789.091,02

2.270.717,52

2.363.751,02

B. U M L A U F V E R M Ö G E N

I. VORRÄTE

1. ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE

7.3110.300000.3.001 ROH HILFS U. BETRIEBSSTOFFE

53.129,54

75.233,76
75.233,76

II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÜGENSGEGENSTÄNDE

1. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

7.3120.300000.0.001 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNG U LEISTUNG
7.3122.300000.7.001 PAUSCHALWERTBER. VERBRAUCHSABRECHNUNG
DANON MIT EINER RESTLAUFZEIT
VON MEHR ALS EINEM JAHR

1.190.656,86
108.700,00

1.119.487,74
104.600,00

2. FORDERUNGEN AN DIE GEMEINDE /
ANDERE EIGENBETRIEBE

7.3140.300000.5.001 FORDERUNGEN AN DIE GEMEINDE
7.3141.300000.5.001 KASSENBESTAND

0,00
63.392,93

0,00
0,00

DANON MIT EINER RESTLAUFZEIT
VON MEHR ALS EINEM JAHR

	***** * F U B O * *****	***** * S T A N D * *****	***** * S T A N D * *****	***** * V O R J A H R * * 31.12.2007 * *****
3. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE				
7.3151.500000.0.001 STEUERERSTATTUNGEN FINANZAMT	65.127,94			28.716,87
7.3151.501000.6.001 STEUERERSTATTUNGEN GEMEINDE (GEH.ST UA)	0,00			0,00
7.3151.502000.1.001 SONSTIGE VERMÖGENSGE GENSTÄNDE	584,20			2.719,00
	<u>1.428.461,93</u>		1.481.591,47	1.255.523,61
C. R E C H N U N G S A B G R E N Z U N G S P O S T E N				1.330.757,57
7.3182.500000.0.001 SONST. AKT. RECHNUNGSABGRENZ. POSTEN		0,00		0,00
			0,00	0,00
			<u>3.752.308,99</u>	<u>3.694.508,59</u>

P A S S I V S E I T E

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG

 EUBC

 STAN D

 STAN D

 VORJAHR
 51.12.2007

B.	S O N D E R P O S T E N M I T R Ü C K L A G E A N T E I L				
	7.5240.900000.3.001 WERTBERICHTIGUNGEN		11.100,00	11.100,00	10.400,00
C.	E M P F A N G E N E E R T R A G S Z U S C H Ü S S E				10.400,00
	7.3260.900000.8.001 EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		542.948,48		613.064,00
	7.3260.901000.3.001 EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE HAUSANSCHL		114.368,28		131.853,00
D.	R Ü C K S T E L L U N G E N			657.316,76	744.917,00
	1. STEUERRÜCKSTELLUNGEN				
	7.5271.900000.3.001 RÜCKSTELLUNGEN KÖRPERSCHAFTSTEUER	240.562,49			175.636,49
	2. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN				
	7.5284.900000.5.001 RÜCKSTELLUNGEN PRÜFUNGS BERATUNGSK.		15.780,00	256.342,49	32.940,00
E.	V E R B I N D L I C H K E I T E N				208.576,49
	1. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN				208.576,49
	7.5300.900000.0.001 VERBINDLICHKEITEN KREDITE	975.172,75			1.052.850,25
	DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR				

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2008 (01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte		Kennzahlen										
	01.01.2008		31.12.2008		01.01.2008		31.12.2008		31.12.2008		31.12.2008		31.12.2007		durchschnittlicher Absch.- Restbuchwert	v.H.									
	€	3	€	4	€	5	€	6	€	7	€	8	€	9	€	10	€	11	€	12	€	13	v.H.	v.H.	
Wasserversorgung																									
I. Sachanlagen																									
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	310.878,76	0,00	0,00	0,00	0,00	310.878,76	119.689,76	9.944,10	0,00	0,00	0,00	129.633,86	0,00	0,00	181.244,90	0,00	191.189,00	3,2	58,3						
2. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	111.651,39	0,00	0,00	0,00	0,00	111.651,39	73.306,39	4.577,68	0,00	0,00	0,00	77.884,07	0,00	0,00	33.767,32	0,00	38.345,00	4,1	30,2						
3. Verteilungsanlagen	3.008.456,08	0,00	0,00	0,00	0,00	3.008.456,08	2.558.949,08	0,00	0,00	0,00	0,00	2.558.949,08	0,00	0,00	449.507,00	0,00	449.507,00	0,0	14,9						
Ges. Aufwand f. Verteilungsanlagen	3.639.831,79	122.782,56	0,00	0,00	0,00	3.762.614,35	2.192.451,79	156.422,42	0,00	0,00	0,00	2.348.874,21	0,00	0,00	1.443.740,14	0,00	1.447.380,00	4,2	37,6						
Leitungsnetz	6.648.287,87	122.782,56	0,00	0,00	0,00	6.771.070,43	4.751.400,87	156.422,42	0,00	0,00	0,00	4.907.823,29	0,00	0,00	1.896.887,00	0,00	1.896.887,00	2,3	27,5						
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	-144.878,60	0,00	0,00	0,00	0,00	-144.878,60	-18.110,60	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.110,60	0,00	0,00	-126.768,00	0,00	-126.768,00	0,0	87,5						
WVB 2003	-85.537,57	0,00	0,00	0,00	0,00	-85.537,57	-5.793,57	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.793,57	0,00	0,00	-59.744,00	0,00	-59.744,00	0,0	91,2						
WVB 2004	-144.593,79	0,00	0,00	0,00	0,00	-144.593,79	-7.278,79	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.278,79	0,00	0,00	-137.315,00	0,00	-137.315,00	0,0	95,0						
WVB 2005	-21.958,21	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.958,21	-667,21	0,00	0,00	0,00	0,00	-667,21	0,00	0,00	-21.291,00	0,00	-21.291,00	0,0	97,0						
WVB 2006	-196.662,27	0,00	0,00	0,00	0,00	-196.662,27	-2.827,27	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.827,27	0,00	0,00	-193.835,00	0,00	-193.835,00	0,0	98,6						
WVB 2007	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0							
WVB 2008	-32.106,13	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.106,13	-4.015,13	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.015,13	0,00	0,00	-28.091,00	0,00	-28.091,00	0,0	87,5						
HA-Kostensätze 2003	-26.355,04	0,00	0,00	0,00	0,00	-26.355,04	-2.384,04	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.384,04	0,00	0,00	-23.971,00	0,00	-23.971,00	0,0	91,0						
HA-Kostensätze 2004	-34.718,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-34.718,20	-1.984,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.984,20	0,00	0,00	-32.734,00	0,00	-32.734,00	0,0	94,3						
HA-Kostensätze 2005	-57.767,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-57.767,20	-2.262,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.262,20	0,00	0,00	-55.505,00	0,00	-55.505,00	0,0	96,1						
HA-Kostensätze 2006	-45.290,35	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.290,35	-770,35	0,00	0,00	0,00	0,00	-770,35	0,00	0,00	-44.520,00	0,00	-44.520,00	0,0	98,3						
HA-Kostensätze 2007	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0							
HA-Kostensätze 2008	5.878.420,51	84.026,05	0,00	0,00	0,00	5.962.446,56	4.705.307,51	-4.249,46	0,00	0,00	0,00	-4.249,46	0,00	0,00	1.106.741,39	0,00	1.173.113,00	13,4	86,6						
a) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	134.970,88	0,00	0,00	0,00	0,00	134.970,88	112.908,88	150.397,66	0,00	0,00	0,00	117.465,47	0,00	0,00	17.506,41	0,00	22.062,00	2,5	18,6						
b) Messeinrichtungen	136.921,01	3.147,57	0,00	0,00	0,00	140.068,58	109.201,01	7.414,66	0,00	0,00	0,00	116.615,67	0,00	0,00	23.452,91	0,00	27.720,00	3,4	13,0						
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	114.235,31	4.685,57	0,00	0,00	0,00	118.918,88	4,31	0,00	0,00	0,00	0,00	4,31	0,00	0,00	118.914,57	0,00	114.231,00	0,0	100,0						
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.667.077,86	91.857,19	0,00	0,00	0,00	6.778.935,05	5.120.417,86	176.890,70	0,00	0,00	0,00	5.297.308,56	0,00	0,00	1.481.626,49	0,00	1.566.660,00	2,6	21,9						
Sachanlagen gesamt																									
II. Finanzanlagen																									
1. Beteiligungen																									
ZV Gruppenwasserversorgung	352.952,42	0,00	0,00	0,00	0,00	352.952,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	352.952,42	0,00	352.952,42	0,0	100,0						
a) Krözinger Berg	392.138,60	0,00	0,00	0,00	0,00	392.138,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	392.138,60	0,00	392.138,60	0,0	100,0						
b) Möhlinggruppe	64.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.000,00	12.000,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	29.000,00	0,00	0,00	44.000,00	0,00	52.000,00	12,5	68,8						
2. Sonstige Ausleihungen																									
Finanzanlagen gesamt	809.091,02	0,00	0,00	0,00	0,00	809.091,02	12.000,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	789.091,02	0,00	797.091,02	1,0	97,5						
Anlagevermögen insgesamt	7.496.168,88	91.857,19	0,00	0,00	0,00	7.588.026,07	5.132.417,86	184.890,70	0,00	0,00	0,00	5.317.308,56	0,00	0,00	2.270.717,51	0,00	2.363.751,02	2,4	29,9						

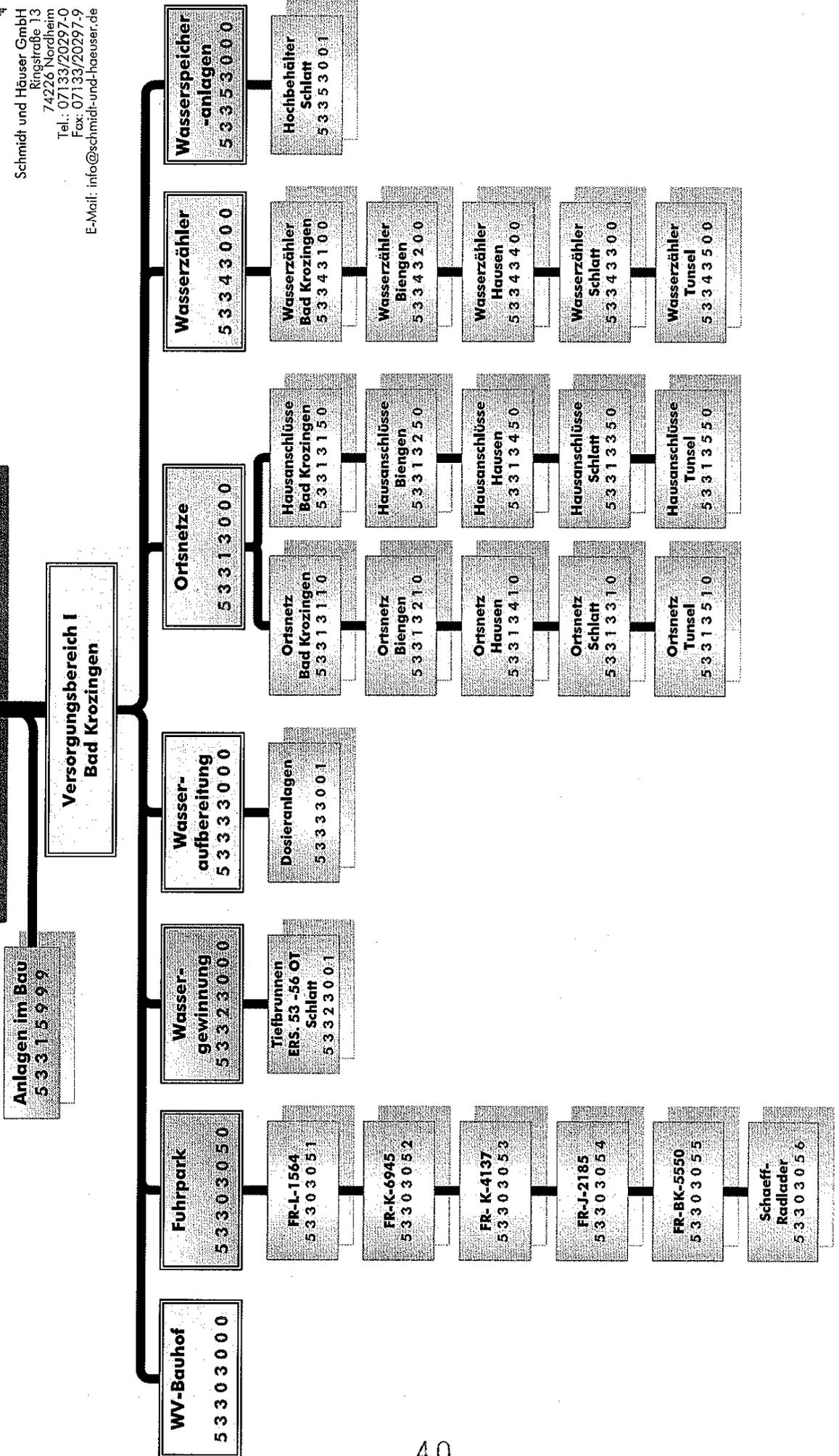


**KOSTENSTELLENSTRUKTUR
DER WASSERVERSORGUNG**

WASSERVERSORGUNG BAD KROZINGEN 5 3 3 0 1 0 0 0



Schmidt und Häuser GmbH
Kingsstraße 13
74226 Nordheim
Tel.: 07133/20297-0
Fax: 07133/20297-9
E-Mail: info@schmidt-und-haeuser.de



WIRTSCHAFTSPLAN

2010

FÜR DEN BETRIEBSZWEIG

STROMERZEUGUNG

DER STADTWERKE BAD KROZINGEN

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2010

Die Gemeinde Bad Krozingen hat zum 05.07.2002 den Eigenbetrieb Stromerzeugung eingerichtet. Seit dem 01.01.2004 ist er als Betriebszweig Stromerzeugung im Eigenbetrieb Stadtwerke Bad Krozingen aufgegangen.

Dieser Betriebszweig verwaltet die Photovoltaikanlagen auf dem Dach der Heinrich-von-Landeck-Schule sowie der Realschule. Die Anlagen sind als Betrieb gewerblicher Art (BgA) vom Finanzamt anerkannt.

Im Eigenbetrieb Stromerzeugung ist kein Personal angestellt.

Betriebsanlagen

Der Eigenbetrieb Stromerzeugung betreibt die Photovoltaikanlagen auf dem Dach der Heinrich-von-Landeck-Schule und der Realschule in Bad Krozingen.

Die Heinrich-von-Landeck-Schule erhielt bereits im Jahr 1997 eine PV-Anlage. Diese Anlage hat eine Leistung von 1,08 kWp. Der Preis lag bei 20.820,18 DM incl. PC zur Visualisierung (10.645,19 Euro). Das Bundesamt für Wirtschaft bezuschusste den Kauf im Rahmen des Programms „Sonne in der Schule“ mit 6.000 DM (3.067,75 Euro).

Auf dem Dach der Realschule erwarb die Gemeinde eine PV Anlage mit 31,165 kWp Leistung zum Preis von 243.441,08 Euro incl. MwSt, Netzanschluß und Internetportal. Auch hier erhielt die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 3.000 Euro vom BfW aus dem Programm „Sonne in der Schule“. Die Anlage konnte nur aufgrund der günstigen Finanzierung erworben werden. Die Anlage auf der Realschule wurde mit dem vollen Wert angesetzt. Wir erwarben diese Anlage jedoch in einem Ratenkaufvertrag. Da Rechte und Pflichten der Anlage aus dem Vertrag mit der Inbetriebnahme auf die Gemeinde übergehen, wurde der gesamte Betrag angesetzt, auch wenn nur eine kleine Anzahlung fällig war. Der Restbetrag, als Verbindlichkeit gegenüber dem Verkäufer bilanziell dargestellt, wurde im Vermögensplan bei der Haushaltstelle Deckungsmittellücke laufendes Jahr gebucht. Durch die jährlichen Zahlungen an den Verkäufer der Anlage nehmen die Verbindlichkeiten und die Deckungsmittellücke ab, falls kein Verlust erwirtschaftet wird. Durch den auf 20 Jahre gestreckten Ratenkauf wird mit der letzten Rate auch die mit einer Nutzungsdauer von 20 Jahren angesetzte PV-Anlage abgeschrieben sein. Die Visualisierung am PC läßt die Erzeugung von elektrischer Energie aus der Kraft der Sonne für die Schüler begreifbar machen. Damit können sich diese an Diskussionen fachkundig beteiligen.

Ergebnis 2008

Die 31 kWp Anlage auf dem Dach der Realschule erbringt bei entsprechender Sonneneinstrahlung eine hohe Leistung und damit entsprechende Einnahme, auf der anderen Seite verringern sich diese Einnahmen sehr schnell bei schlechten Verhältnissen. Trotz der gegenüber der Planung um 2.816 € geringeren Erträge (s.o.) wurde aufgrund von Wenigeraufwand beim Betrieb i.H.v. 1.727 € und sonstigen Einnahmen (Versicherungsfall) ein noch akzeptables Defizit von 1.006,46 € erzielt. Durch die Buchungsverschiebung wird in 2009 wieder ein Überschuss erwartet.

Überblick über das Wirtschaftsjahr 2009

Aufgrund des Verlaufs 2009 gehen wir von einem ausgeglichenen Ergebnis aus.

Wirtschaftsjahr 2010

Ergebnishaushalt 2010

Im Ergebnishaushalt werden die Vergütungen der ins Netz des örtlichen Netzbetreibers eingespeisten elektrischen Energie aufgrund des Gesetzes für den Vorrang Erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz – EEG) als hauptsächliche Einnahmequelle dienen. Wir erhalten für die Einspeisungen der Anlage auf dem Dach der Hauptschule 50,62 Cent/kWh und aus der Realschule 48,09 Cent/kWh.

2010 wurden die Werte aufgrund des Jahres 2008 angepasst. Wir hoffen, dass durch die Einstrahlung der Sonne ein Betrag von 16.100 Euro eingenommen werden kann.

Auf der Ausgabenseite sind gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen zu erwarten.

Die Einnahmen und Ausgaben werden auf insgesamt 17.374 Euro geschätzt.

Finanzhaushalt und Investitionsplan

Der Vermögensplan enthält als Ausgabeposition die Rate für die Anlage auf dem Realschuldach. Die restlichen Positionen sind kalkulatorischen Ursprungs.

Der Vermögensplan wird in Einnahme und Ausgaben auf 10.812 Euro gesetzt.

Finanzplanung

In der Finanzplanung werden die normalen betrieblichen Aufwendungen und Einnahmen dargestellt. Im Vermögensplan wird die Finanzierung der Raten für die Realschulanlage aus der AfA dargestellt. Da der Betriebszweig über den gesamten Zeitraum keinen nennenswerten Gewinn, aber auch keinen Verlust einfahren wird, wurden die Ansätze auf ein ausgeglichenes Ergebnis errechnet. Der Rest hängt von der Sonne ab, die tatsächlichen Begebenheiten durch mehr oder minder große Sonneneinstrahlung lassen sich im voraus kaum abschätzen.

ERGEBNISHAUSHALT

2010

Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.224	16.600	16.600	16.600	16.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	150	150	150	150	150
10	=	Ordentliche Erträge	17.374	16.750	16.750	16.750	16.750
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.979-	1.450-	1.450-	1.450-	1.450-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	10.962-	10.962-	10.962-	10.962-	10.962-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.509-	1.509-	1.509-	1.509-	1.509-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.924-	2.829-	2.829-	2.829-	2.829-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	17.374-	16.750-	16.750-	16.750-	16.750-
19	=	Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20	+/-	Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
22	+	Voraussichtliche außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23	-	Voraussichtliche außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0	0

5310

Elektrizitätsversorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt		Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Ertrags- und Aufwandsarten		2009	2010	2011	2012	2013
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5		
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.224	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	150	150	150	150	150	150
10	=	Ordentliche Erträge	17.374	16.750	16.750	16.750	16.750	16.750
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.979-	1.450-	1.450-	1.450-	1.450-	1.450-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	10.962-	10.962-	10.962-	10.962-	10.962-	10.962-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.509-	1.509-	1.509-	1.509-	1.509-	1.509-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.924-	2.829-	2.829-	2.829-	2.829-	2.829-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	17.374-	16.750-	16.750-	16.750-	16.750-	16.750-
19	=	Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
20	+/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
21	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	+	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0	0
23	-	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0	0
24	-	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0	0
25	+/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0	0
26	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	0	0	0	0	0	0
28		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
29		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0	0

**FINANZHAUSHALT
UND
INVESTITIONSPLAN**

2010

Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	17.224	16.600	0	16.600	16.600	16.600
2	-	Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	6.412-	5.788-	0	5.788-	5.788-	5.788-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.812	10.812	0	10.812	10.812	10.812
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.812-	10.812-	0	10.812-	10.812-	10.812-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
15	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.812-	10.812-	0	10.812-	10.812-	10.812-
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.812-	10.812-	0	10.812-	10.812-	10.812-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0	0	0
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/ - einnahmen EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6
753101000000: PV Anlage RS							
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	54.060-
13	= Summe Auszahlungen	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	54.060-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	54.060-
17	= Saldo gesamt	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	10.812-	54.060-

STROMERZEUGUNG

ERGEBNIS 2008

STROMERZEUGUNG

	***** F U R 0 *****	***** F U R 0 *****	***** F U R 0 *****
1. UMSATZERLÖSE			
A) VERKAUFSERLÖSE			
6.2430.100000.0.000 VERGÜTUNG N. EEG FÜR REALSCHULANLAGE	14.408,08		14.903,32
6.2430.100001.8.000 VERGÜTUNG N. EEG FÜR HAUPTSCHULANLAGE	0,00		499,31
	14.408,08		15.402,63
B) AUFLÖSUNG EMPFANGENER ERTRAGSZUSCHÜSSE			
6.2438.110000.0.000 AUFLÖSUNG EMPFANGEN. ZUWEISUNGEN REALANL	150,00		150,00
C) SONSTIGE UMSATZERLÖSE			
6.2439.100000.3.000 SONSTIGE EINNAHMEN	80,75	14.638,83	1,87
			15.554,50
2. MATERIALAUFWAND			
A) AUFWENDUNGEN FÜR ROH- UND HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE UND FÜR BEZOGENE WAREN			
6.2540.500000.8.000 STROMBEZUG REALANL			0,00
6.2540.500001.6.000 STROMBEZUG HAUPTANL			0,00
6.2543.500000.2.000 UNTERHALTUNG REALANL HILFS U. BETRIEBSST	328,44		276,00
6.2543.500001.0.000 UNTERHALTUNG HAUPTA. HILFS U. BETRIEBSST	0,00		0,00
	328,44		276,00
B) AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN			
6.2547.530000.9.000 GER TE U AUSSTATTUNG BEZOGENE LEIST REAL	0,00		0,00
6.2547.530001.7.000 GER TE U AUSSTATTUNG BEZOGENE LEISTG HAN	0,00		0,00
	328,44		276,00-

STROMERZEUGUNG

8. ERTRÄGE AUS GEMINGGEMEINSCHAFTEN, GEWINNABFÜHRUNGS- UND TEILGEWINNABFÜHRUNGSVERTRÄGEN	***** ***E U R O*** *****	***** ***E U R O*** *****	***** ***V O R J A H R E U R O*** *****
6.2690.100000.6.000 VERLUST BERNAHME DER GEMEINDE	0,00		0,00
9. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHME			
6.2691.500000.9.000 ABF HRUNG EK ZINS AN GEMEINDE	0,00		0,00
10. AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS		0,00	0,00
11. JAHRESGEWINN / JAHRESVERLUST (-)		0,00	0,00
		1.006,46-	1.734,14-

A K T I V S E I T E

STROMERZEUGUNG

 K E U R O

 K E U R O

 S T A N D
 31.12.2008

 S T A N D
 31.12.2007

A. A N L A G E V E R M Ö G E N

I. SACHANLAGEN

1. BETRIEBSANLAGEN

7.2030.300000.6.001 PV ANLAGE AUF REALSCHULE	142.868,00	153.451,00
7.2030.310000.0.001 PV ANLAGE AUF LANDECKSCHULE	3.219,00	3.598,00
	-----	-----
	146.087,00	157.049,00
		157.049,00

B. U M L A U F V E R M Ö G E N

I. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÜGENSGEGENSTÄNDE

1. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

7.2120.300000.5.001 FORDERUNG AUS L.U.L.	0,00	2.896,15
--	------	----------

DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT
 VON MEHR ALS EINEM JAHR

2. FORDERUNGEN AN DIE GEMEINDE /
 ANDERE EIGENBETRIEBE

7.2140.300000.0.001 FORDERUNGEN AN DIE GEMEINDE	6.867,54	4.165,85
	-----	-----
	6.867,54	7.062,00
		7.062,00

DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT
 VON MEHR ALS EINEM JAHR

 152.954,54

 164.111,00

P A S S I V S E I T E

STROMERZEUGUNG

 * F U R O *

 * S T A N D *
 * 31.12.2008 *

 * S T A N D *
 * 31.12.2007 *

A. E I G E N K A P I T A L

I. STAMMKAPITAL

7.2200.900000.9.001 STAMMKAPITAL

15.494,00

15.494,00

II. RÜCKLAGEN

1. ALLGEMEINE RÜCKLAGE

7.2230.900000.0.001 ALLGEMEINE RÜCKLAGE

10.218,19

10.218,19

III. VERLUST

VERLUST DES VORJAHRES

7.2789.900000.2.001 BILANZGEMINN DER VORJAHRE
 7.2789.910000.7.001 JAHRESGEMINN
 7.2780.300000.7.001 BILANZVERLUST VORJAHRE
 7.2781.300000.5.001 JAHRESVERLUST

0,00
 0,00
 2.042,05
 1.734,14
 *3.776,19

0,00
 0,00
 2.042,05
 1.734,14
 *3.776,19

AUSGLEICH DURCH

7.2780.300000.7.001 BILANZVERLUST VORJAHRE

0,00

0,00

JAHRESVERLUST

7.2789.900000.2.001 BILANZGEMINN DER VORJAHRE
 7.2789.910000.7.001 JAHRESGEMINN
 7.2781.300000.5.001 JAHRESVERLUST

0,00
 0,00
 *1.006,46

0,00
 0,00
 *1.006,46

4.782,65

20.929,54

3.776,19
 21.936,00

P A S S I V S E I T E

STROMERZEUGUNG

B.	E M P F A N G E N E E R T R A G S Z U S C H U S S E			
	7.2260.910000.7.001 ZUWEISUNGEN ALS ERTRAGSZUSCHUSSE	2.025,00	2.175,00	
C.	V E R B I N D L I C H K E I T E N		2.025,00	2.175,00
	1. VERBINDLICHKEITEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN			
	7.2330.900000.7.001 VERBINDLICHKEITEN A. LIEFERUNG U. LEISTG DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR	0,00		0,00
	2. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DER GEMEINDE / ANDEREN EIGENBETRIEBEN			
	7.2360.900000.9.001 KASSENMEHRAUSGABEN DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR	0,00		0,00
	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN			
	7.2307.900000.2.001 VERBINDLICHKEIT AUS RATENKAUF PV RS	130.000,00	130.000,00	140.000,00
			130.000,00	140.000,00
			130.000,00	140.000,00
			152.954,54	164.111,00

Übersicht über die Entwicklung der Sachanlagen der Stromerzeugung für das Wirtschaftsjahr 2008									
Bilanz- ziffer	Bezeichnung	Anschaffungswerte			Abschreibung			Restbuchwert 31.12.2008 in €	
		01.01.2008 in €	Zugang in €	Abgang in €	31.12.2008 in €	Zugang in €	Abgang in €		31.12.2008 in €
A.I.1.	PV Anlage Realschule	211.657,54	0,00	0,00	211.657,54	10.583,00	0,00	142.868,00	
A.I.1.	PV Anlage Landeckschule	5.872,19	0,00	0,00	5.872,19	379,00	0,00	3.219,00	
	Summe	217.529,73	0,00	0,00	217.529,73	10.962,00	0,00	146.087,00	

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und der Zuschüsse für das Wirtschaftsjahr 2008									
Bilanz- ziffer	Bezeichnung	Anschaffungswerte			Auflösung			Restbuchwert 31.12.2008 in €	
		01.01.2008 in €	Zugang in €	Abgang in €	31.12.2008 in €	Zugang in €	Abgang in €		31.12.2008 in €
A.I.	Stammkapital	15.494,00	0,00		15.494,00			15.494,00	
A.II.1.	Allgemeine Rücklage	10.218,19	0,00		10.218,19			10.218,19	
B.	Ertragszuschüsse	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	150,00	0,00	2.025,00	
	Summe	28.712,19	0,00	0,00	28.712,19	150,00	0,00	27.737,19	

Übersicht über die Verbindlichkeiten aus dem Ratenkauf der PV Anlage Realschule									
Bilanz- ziffer	Bezeichnung	Anschaffungswerte			Rate			Restbuchwert 31.12.2008 in €	
		01.01.2008 in €	Zugang in €	Abgang in €	31.12.2008 in €	Zugang in €	Abgang in €		31.12.2008 in €
C.3.	Ratenkauf PV Anlage	200.000,00	0,00		200.000,00	10.000,00		130.000,00	
	Summe	200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	10.000,00	0,00	130.000,00	

WIRTSCHAFTSPLAN

2010

FÜR DEN BETRIEBSZWEIG

VERKEHRSBETRIEB

DER STADTWERKE BAD KROZINGEN

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2010 des Betriebszweiges Verkehrsbetrieb

Allgemeines

Der Betriebszweig Verkehrsbetrieb ist bei der Gründung der Stadtwerke Bad Krozingen mit Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2003 zum 01.01.2004 gegründet worden.

Der Verkehrsbetrieb soll Einrichtungen des öffentlichen Personennahverkehrs betreiben. Hierzu zählt in Bad Krozingen auch der Betrieb einer Innerortslinie. Da die Finanzierung des ÖPNV und auch der Innerortslinie für die Gemeinde zu teuer wurde, mussten neue Wege gefunden werden.

Die Agenda hat sich in einem Arbeitskreis Gedanken gemacht. Dabei wurden die sog. Bürgerbusvereine in Nordrhein Westfalen näher betrachtet. Durch die persönlichen Beziehungen eines Bad Krozinger Bürgers konnten Kontakte geknüpft werden.

Nachdem verschiedene Modelle angedacht waren konnte mit der Verwaltung ein neuer Betrieb erreicht werden.

Die Gemeinde als Rechtsperson, ausführend über die Stadtwerke, betreibt im Betriebszweig Verkehrsbetrieb den Bus. D.h. die Stadtwerke sind für alle Einnahmen und Ausgaben verantwortlich, vom Buskauf über den Druck der Eintrittskarten bis zur Einnahmeabrechnung mit den Verbänden. Die Fahrer werden vom Bürgerbusverein aus den Reihen der Mitglieder ehrenamtlich gestellt. Seit 01.07.2004 läuft der Betrieb durch das erhebliche bürgerschaftliche Engagement einwandfrei.

Mit diesem System konnten die Risiken auf die Gemeinde übertragen, der eigentliche Kostenblock bei der Bestellung eines Busunternehmers, nämlich die Personalkosten, aber vermieden werden.

Das Finanzamt hat den Zusammenschluss von Wasserversorgung, Strom und Verkehrsbetriebe anerkannt. Auch die weitere Aufnahme der von der Gemeinde über Fremdvergabe an Dritte eingerichteten zusätzlichen Buslinien zur Anbindung Bad Krozingens an das Umland wurden genehmigt.

Wirtschaftsjahr 2008

Der Betrieb schließt mit einem Verlust von 72.203,54 € ab (2007: 54.762,98; 2006: 78.395,09 €). Geplant war ein Verlust i.H.v. 102.749 € (Differenz +30.545,46 €). Auf der Ertragsseite konnten 10 t€ mehr vereinnahmt werden. Bei den laufenden Kosten wurden trotz höherer Reparaturkosten (+ 6.726 € zum Plan) insgesamt 20 t€ weniger verausgabt. So konnte das Ergebnis besser ausfallen als gedacht. Der Betrieb leidet unter seinem eigenen Erfolg. 2007 wurden 37.915 Personen befördert, 2008 43.809. Damit ergibt sich ein gegenüber 2007 um 2,5 t€ höherer an den RVF abzuführender Betrag (21.097,20 €).

Es ist festzustellen, dass der Betrieb der eigenen Buslinie sehr viel Arbeit in der Verwaltung mit sich bringt. Die Vorstandschaft des Bürgerbusvereins wie die Busfahrer leisten außerordentliches. Die Arbeit des Vereins wird von Allen mit außergewöhnlichem Enga-

gement und vielen Ideen geführt. Nur dadurch kann diese besondere Bad Krozinger Konstellation bestehen.

Neuanschaffung im Bereich Haltestellen (8.754,23 €) waren die einzigen Investitionen in 2008, dazu kam die Tilgung von 8 t€ des betriebsinternen Darlehens an die Wasserversorgung. Diesen stehen 20.867,23 € Abschreibungen gegenüber.

Das Anlagevermögen beläuft sich auf 107.253 €. Die Allgemeine Rücklage beträgt 94.913 €, der aufgelaufene Verlust von 210.360,53 € wird um den Jahresverlust erhöht. Damit ergibt sich ein Gesamtverlust i.H.v. 282.564,07 € und ein negatives EK von – 187.651,07 € für den Betriebszweig.

Der Betriebszweig weist eine Deckungsmittellücke i.H.v. 250.904,07 € aus. Durch den Konzern Stadtwerke ist in der Gesamtschau dessen Ergebnis relevant. Als ausschüttbare Beträge an die Gemeinde sind durch den Dauerverlustbetrieb Verkehr nur die Beträge der SBK relevant, nicht die der positiven Einzelunternehmungen.

Wirtschaftsjahr 2009

Für 2009 sind gegenüber 2008 Erhöhungen von 17 t€ geplant. Hierbei wird unser Zuschuss an den Verein um 3 t€ steigen, weil deutlich mehr Fahrer gewonnen werden konnten und in 2009 die ärztliche Prüfung der Fahrer der „ersten Generation“ anstehen. Dies wird zu erheblichen Belastungen führen. Des weiteren wurden die Unterhaltungskosten für die Fahrzeuge aufgrund der Erfahrungen etwas nach oben gesetzt und die AfA steigt um 2,4 t€.

Im Vermögenshaushalt war die Beschaffung eines neuen Busses geplant. Deshalb wurde wieder ein inneres Darlehen von der Wasserversorgung aufgenommen werden.

Wirtschaftsjahr 2010

Für 2010 sind gegenüber 2009 Erhöhungen von rund 10 t€ geplant. Die Erhöhung kommt aufgrund der höheren Unterhaltungskosten zustande. Dabei wurde berücksichtigt, dass 3 Busse im Einsatz sind.

Im Vermögenshaushalt ist die Beschaffung eines weiteren Busses geplant sowie des Verkauf eines Fahrzeugs. Deshalb soll wieder ein inneres Darlehen von der Wasserversorgung aufgenommen werden.

ERGEBNISHAUSHALT 2010

Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.000	39.000	39.000	39.000	39.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
7	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	39.000	46.000	46.000	46.000	46.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.050-	69.650-	69.750-	70.250-	70.250-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	21.700-	28.000-	28.000-	28.000-	28.000-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.310-	13.690-	13.335-	12.981-	12.627-
16	-	Transferaufwendungen	17.000-	18.000-	18.000-	18.000-	18.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.800-	30.141-	30.141-	30.141-	30.141-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	148.860-	159.481-	159.226-	159.372-	159.018-
19	=	Ordentliches Ergebnis	109.860-	113.481-	113.226-	113.372-	113.018-
20	+/-	Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	109.860-	113.481-	113.226-	113.372-	113.018-
22	+	Voraussichtliche außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23	-	Voraussichtliche außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	109.860-	113.481-	113.226-	113.372-	113.018-

5470

Verkehrsbetriebe

lfd. Nr.	Tellergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2 +	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4 +	Gebühren und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.000	39.000	39.000	39.000	39.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
7 +	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8 +	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9 +	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	39.000	46.000	46.000	46.000	46.000
11 -	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.050-	69.650-	69.750-	70.250-	70.250-
14 -	Planmäßige Abschreibungen	21.700-	28.000-	28.000-	28.000-	28.000-
15 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.310-	13.690-	13.335-	12.981-	12.627-
16 -	Transferaufwendungen	17.000-	18.000-	18.000-	18.000-	18.000-
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.800-	30.141-	30.141-	30.141-	30.141-
18 =	Ordentliche Aufwendungen	148.860-	159.481-	159.226-	159.372-	159.018-
19 =	Ordentliches Ergebnis	109.860-	113.481-	113.226-	113.372-	113.018-
20 +/-	Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21 =	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	109.860-	113.481-	113.226-	113.372-	113.018-
22 +	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23 -	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24 -	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25 +/-	Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	109.860-	113.481-	113.226-	113.372-	113.018-
28	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

**FINANZHAUSHALT
UND
INVESTITIONSPLAN
2010**

Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt		Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	39.000	46.000	0	46.000	46.000	46.000
2	-	Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	127.160-	131.481-	0	131.226-	131.372-	131.018-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	88.160-	85.481-	0	85.226-	85.372-	85.018-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	15.000	0	0	0	0
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	15.000	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	18.000-	0	15.000-	8.000-	8.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	97.000-	93.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
15	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	122.000-	111.000-	0	16.000-	9.000-	9.000-
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	122.000-	96.000-	0	16.000-	9.000-	9.000-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	210.160-	181.481-	0	101.226-	94.372-	94.018-
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	98.000	88.000	0	0	0	0
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	12.000-	30.000-	0	30.000-	30.000-	30.000-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	86.000	58.000	0	30.000-	30.000-	30.000-
22	=	Finanzierungsmittelbestand	124.160-	123.481-	0	131.226-	124.372-	124.018-

5470

Verkehrsbetriebe Bad Krozingen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	15.000	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	15.000	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000-	18.000-	0	15.000-	8.000-
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	97.000-	93.000-	0	1.000-	1.000-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	122.000-	111.000-	0	16.000-	9.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	122.000-	96.000-	0	16.000-	9.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754700000001: Haltestellen, Wartebänke								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	18.000-	15.000-	8.000-	8.000-	64.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	18.000-	15.000-	8.000-	8.000-	64.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	18.000-	15.000-	8.000-	8.000-	64.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	18.000-	15.000-	8.000-	8.000-	64.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754700000002: Carport								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	0	0	0	0	10.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	0	0	0	10.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	0	0	0	0	10.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754700000003: Fahrzeuge								
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	15.000	0	0	0	15.000
6	=	Summe Einzahlungen	0	15.000	0	0	0	15.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.000-	88.000-	0	0	0	176.000-
13	=	Summe Auszahlungen	88.000-	88.000-	0	0	0	176.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	88.000-	73.000-	0	0	0	161.000-
17	=	Saldo gesamt	88.000-	73.000-	0	0	0	161.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6
754700000004: Ausrüstungsgegenstände								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	3.000-	0	0	0	8.000-
13	=	Summe Auszahlungen	5.000-	3.000-	0	0	0	8.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	3.000-	0	0	0	8.000-
17	=	Saldo gesamt	5.000-	3.000-	0	0	0	8.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
754700000005: Betriebs- u. Geschäftsausstattung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000-	2.000-	1.000-	1.000-	1.000-	9.000-
13	=	Summe Auszahlungen	4.000-	2.000-	1.000-	1.000-	1.000-	9.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.000-	2.000-	1.000-	1.000-	1.000-	9.000-
17	=	Saldo gesamt	4.000-	2.000-	1.000-	1.000-	1.000-	9.000-

SCHULDENNACHWEIS

Übersicht über den vorauss. Stand der Schulden des Betriebszweigs Verkehrsbetrieb der SBK im Planjahr

Art der Schuld, Gläubiger	Darl.-Kto.Nr.	Jahr der Aufnahme	Ursprünglicher Betrag	Stand: Beginn Haushaltsjahr	Laufzeit	Zinssatz in v.H.	Tilg.-Satz in v.H.	Zinsen im Haushaltsjahr	Tilgung im Haushaltsjahr	Zinsfest-schreibung	Ablauf	Stand am Ende des Haushaltsjahres	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Summe			0,00	0,00				0,00	0,00			0,00	
Kreditaufnahme		2006	64.000,00	36.000,00	8,00	variabel	fest	1.539,20	8.000,00		2014	28.000,00	
		2009	98.000,00	87.791,67	8,00	variabel	fest	3.626,00	12.250,00		2017	75.541,67	
		2010	88.000,00	0,00	8,00	variabel	fest	3.086,42	9.166,67		2018	78.833,33	
Summe			250.000,00	123.791,67				8.251,62	29.416,67			182.375,00	
Pro Kopf (Einwohner 30.06.VJ: 17.895)				6,92				0,46	1,64			10,19	

Inneres Darlehen des Betriebszweiges Wasserversorgung an den Betriebszweig Verkehrsbetriebe, Zinssatz gemäß dem durchschnittl. FK-Zins der Wasserversorgung

BETRIEBSZWEIG
VERKEHRSBETRIEB

ERGEBNIS

2008

VERKEHRSBETRIEB

	***** VERKEHRSBETRIEB *****	***** U R O *****	***** U R O *****	***** VORJAHR EURO *****
1. UMSATZERLÖSE				
A) VERKAUFSERLÖSE				
6. 5430. 100000. 6. 000 FAHRENTGELT	5.989,36			4.784,34
6. 5430. 110000. 0. 000 RÜCKVERGÜTUNG D. RVF	7.047,69			7.205,62
6. 5430. 120000. 5. 000 ERLÖSE AUS ÜBERLASSUNG MERBEFLÄCHE	18.550,00			20.230,00
6. 5430. 130000. 0. 000 BETRIEBSZUSCHÜSSE DRITTER/AUCH SPENDEN	51.587,05			0,00
6. 5430. 130000. 0. 000 BETRIEBSZUSCHÜSSE DRITTER/AUCH SPENDEN				32.219,96
B) AUFLÖSUNG EMPFANGENER ERTRAGSZUSCHÜSSE				
6. 5438. 110000. 6. 000 AUFLÖSUNG EMPFANGENER ZUWEISUNGEN	0,00			0,00
C) SONSTIGE UMSATZERLÖSE				
6. 5439. 100000. 0. 000 SONSTIGE EINNAHMEN	7.213,89			2.911,26
6. 5439. 100000. 0. 000 SONSTIGE EINNAHMEN				38.800,94
2. MATERIALAUFWAND				
A) AUFWENDUNGEN FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE UND FÜR BEZOGENE WAREN				
6. 5541. 500000. 2. 000 TREIBSTOFF		7.310,10		5.832,54
6. 5545. 500000. 5. 000 MATERIALDIREKTVERBR. FAHRZEUG Z. B. REIFEN		743,52		413,93
6. 5545. 510000. 0. 000 MATERIALDIREKTVERBR. SONSTIGES FAHRK. ETC		1.007,63		2.040,00
6. 5548. 500000. 0. 000 AFA AUF VORRÄTE, INVENTURDIFFERENZEN		0,00		0,00
6. 5549. 500000. 8. 000 UMLAGE RVF, SGB		9.061,05		0,00
B) AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN				
6. 5547. 500000. 1. 000 REPARATUREN		12.726,32		3.736,26
6. 5547. 510000. 6. 000 GERÄTE U AUSSTATTUNG		858,36		543,93
6. 5547. 520000. 0. 000 INSTANDSETZUNG HALTESTELLEN		1.352,94		870,72
6. 5547. 520000. 0. 000 INSTANDSETZUNG HALTESTELLEN		14.936,72		5.150,91
			23.997,77	13.457,38-

VERKEHRSBETRIEB

3. ABSCHREIBUNGEN AUF IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UND ANLAGEVERMÖGENS UND SACHANLAGEN	***** EUBO *****						
6. 5571. 500000. 4. 000 AFA AUF SACHANLAGEN	20.867,23						21.668,68
6. 5573. 500000. 0. 000 VOLLABSCHREIBUNG GERINGH. WIRTSCHAFTSG	0,00						0,00
	20.867,23						21.668,68
4. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN							
6. 5584. 500000. 6. 000 AUFWENDUNGEN AUS DER ÜBL. AFA FORDERUNGEN				0,00			0,00
6. 5591. 500000. 9. 000 BEITRÄGE AN VERBÄNDE (VKU)				60,00			60,00
6. 5591. 510000. 3. 000 AUSGLEICH AN RVF				5.512,71			4.838,81
6. 5591. 520000. 8. 000 BUSLINIEN VON BK IN UMGEBUNG (ANBINDUNG)				19.654,31			16.725,22
6. 5592. 500000. 7. 000 VERSICHERUNGEN				2.328,51			3.838,48
6. 5592. 510000. 1. 000 KFZ STEUER				0,00			647,35
6. 5593. 500000. 5. 000 BÜROBEDARF				230,55			215,64
6. 5593. 510000. 0. 000 FUNK- U. FERNSPRECHGEBÜHREN				883,44			873,08
6. 5595. 500000. 1. 000 FAHRPLÄNE				904,40			1.182,27
6. 5596. 500000. 0. 000 FAHRTKOSTENERSATZ				0,00			0,00
6. 5596. 510000. 4. 000 SONST. AUFWAND FÜR FAHRER				1.087,61			1.124,91
6. 5597. 500000. 8. 000 VERWALTUNGSKOSTENBEITRAG A. GEMEINDE				12.417,17			11.933,00
6. 5597. 520000. 7. 000 EDV KOSTEN				0,00			0,00
6. 5597. 520100. 5. 000 NEUES HHRECHT EDV UMSTELLUNG				537,10			0,00
6. 5597. 530000. 1. 000 AUS- U WEITERBILDUNG				0,00			250,00
6. 5597. 540000. 6. 000 PRÜFUNGS- U. BERATUNGSKOSTEN				2.691,22			478,20
6. 5597. 550000. 0. 000 FREMDLEISTUNGEN ZUR FAHRERBEREITSTELLUNG				6.000,00			6.000,00
6. 5597. 560000. 5. 000 ERSATZLINIENDIENST				867,06			1.749,17
6. 5599. 510000. 9. 000 SONST. BETR. AUFWAND				210,08			1.768,77
6. 5599. 520000. 3. 000 KASSENFEHLBETRAG				0,00			0,00
				53.384,16			51.684,90
							86.790,96
							98.249,16

DAVON ZUFÜHRUNGEN ZU SONDERPOSTEN
MIT RÜCKLAGEANTEIL

VERKEHRSBETRIEB

5.	SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE	***** E U B O *****					
6.	5621.100000.0.000 ZINSERTRÄGE		0,00				0,00
	DAVON AUS VERBUNDENEN UNTERNEHMEN						
6.	ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN					0,00	0,00
6.	5651.500000.6.000 ZINSEN F FREMDKREDITE		0,00				0,00
6.	5651.510000.0.000 ZINSEN F KASSENKREDITE V. D. GEM.		10.628,92				4.588,89
6.	5651.520000.5.000 ZINSEN F R INNERE DARLEHEN INNERH SDB		12.126,40				2.632,00
			12.755,32		12.755,32		7.220,89
7.	ERGEBNIS DER VERBUNDENE UNTERNEHMEN						
8.	ERGEBNIS DER GEMÜHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT						
	ERTRÄGE AUS GEMEINNSCHAFTEN, GEWINNABFÜHRUNGS- UND TEILGEWINNABFÜHRUNGSVERTRÄGEN						
6.	5690.100000.2.000 ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHME		0,00				0,00
9.	AUBERORDENTLICHE ERTRÄGE					0,00	0,00
6.	5660.100000.0.000 VERKAUF VON ANLAGEVERMÖGEN		0,00				4.117,65
10.	AUBERORDENTLICHES ERGEBNIS					0,00	4.117,65
11.	JAHRESGEMINN / JAHRESVERLUST (-)					72.203,54	54.762,98

A K T I V S E I T E

VERKEHRSBETRIEB

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

 K F U B *****

A. A N L A G E V E R M Ö G E N

I. SACHANLAGEN

1. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN

7.5024.300000.8.001 HALTESTELLEN

7.5024.310000.2.001 CARPORT

57.891,00

10.025,00

38.063,00

11.104,00

2. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG

7.5071.300000.0.001 KRAFTFAHRZEUGE

7.5071.310000.4.001 BETR. U. GESCH. AUSST

59.537,00

0,00

70.128,00

71,00

 107.253,00

107.253,00

119.366,00

119.366,00

B. U M L A U F V E R M Ö G E N

I. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÜGENSGEGENSTÄNDE

1. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

7.5120.300000.1.001 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNG U. LEISTUNG

0,00

1.057,00

 0,00

0,00

1.057,00

DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT
VON MEHR ALS EINEM JAHR

 107.253,00

120.423,00

P A S S I V S E I T E

VERKEHRSBETRIEB

 F U R O

 S T A N D
 31.12.2008

 F U R O

 F U R O

 S T A N D
 31.12.2007

A. E I G E N K A P I T A L

I. RÜCKLAGEN

1. ALLGEMEINE RÜCKLAGE

7. 5230. 900000. 7. 001 ALLGEMEINE RÜCKLAGE

94.913,00

94.913,00

II. VERLUST

VERLUST DES VORJAHRES

7. 5780. 300000. 3. 001 VERLUST VORJAHRE
 7. 5780. 300000. 3. 001 VERLUST AUS VORJAHRE
 7. 5781. 300000. 1. 001 JAHRESVERLUST
 7. 5781. 300000. 1. 001 JAHRESVERLUST

155.597,55
 54.762,98
 *210.360,53

155.597,55
 54.762,98
 *210.360,53

AUSGLEICH DURCH

7. 5780. 300000. 3. 001 VERLUST VORJAHRE
 7. 5780. 300000. 3. 001 VERLUST AUS VORJAHRE

0,00
 0,00
 *0,00

0,00
 0,00
 *0,00

JAHRESVERLUST

7. 5781. 300000. 1. 001 JAHRESVERLUST

72.203,54
 0,00
 *72.203,54

72.203,54
 0,00
 *72.203,54

B. V E R B I N D L I C H K E I T E N

1. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DER GEMEINDE / ANDEREN EIGENBETRIEBEN

7. 5306. 900000. 0. 001 LANGFR. VERB. GEG. ANDEREN BETR. ZWEIGEN
 7. 5360. 900000. 5. 001 VERBINDLICHKEITEN GEMEINDE KA-MEHRAUSG
 7. 5360. 910000. 0. 001 SONSTIGE KURZFR. VERBINDLICHKEITEN

44.000,00
 250.904,07
 0,00

52.000,00
 182.090,09
 1.780,44

294.904,07

294.904,07

235.870,53
 235.870,53

WIRTSCHAFTSPLAN

2010

FÜR DEN EIGENBETRIEB

ABWASSERBESEITIGUNG

DER STADT BAD KROZINGEN

Gemeinde
Bad Krozingen
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

**Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigungsbetrieb
für das Wirtschaftsjahr 2010**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.01.2010 aufgrund der §§ 8 Abs. 2 Nr. 2, 14 Satz 1 Eigenbetriebsgesetz und § 6 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz, i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan für das Jahr 2010 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird festgesetzt

1. im Ergebnisplan mit

a)	ordentlichen Erträgen von	2.420.947 €
	ordentlichen Aufwendungen von	-2.420.947 €
	dem ordentlichen Ergebnis von	0 €
b)	außerordentl. Erträgen von	0 €
	außerordentl. Aufwendungen von	0 €
	dem Sonderergebnis von	0 €
c)	dem Gesamtergebnis	0 €

2. im Finanzplan mit

a)	Einzahlungen des Ergebnisplans von	2.140.947 €
	Auszahlungen des Ergebnisplans von	-1.944.947 €
	dem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts von 196.000 €	
b)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	200.000 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-853.000 €
	dem Saldo aus Investitionstätigkeit von	-653.000 €
c)	dem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf von	-457.000 €
d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.570.309 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-1.113.309 €
	dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	457.000 €

e) dem Finanzierungsmittelbestand von 0 €

3. mit dem Gesamtbetrag

- a) der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 1.570.309 €
- b) der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) von 0 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 300.000 € festgesetzt.

Bad Krozingen, den 25.01.2010

Dr. E. Meroth
Bürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung

Allgemeines

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung wurde mit Beschluss des Gemeinderates am 03.12.2001 zum 01.01.2002 gegründet. Die Satzung wurde im Gemeindeanzeiger am 05.12.2001 veröffentlicht und der Rechtsaufsicht angezeigt. Die Bestätigung der Satzungsanzeige vom Landratsamt datiert auf den 20.12.2001.

Nach der Neufassung des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) können auch nichtwirtschaftliche Unternehmen nach § 102 Abs. 3 GemO als Eigenbetrieb geführt werden (§ 1 EigBG). Die Gemeinde hat nun von diesem Recht Gebrauch gemacht.

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe das im Gemeindegebiet anfallende Abwasser nach Maßgabe der Entwässerungssatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Er bedient sich hierbei für den Bereich Reinigung und Ableitung dem Abwasserzweckverband Staufener Bucht und dem Zweckverband Vorflutkanal Neuenburg – Breisach. Am Abwasserzweckverband ist die Gemeinde direkt beteiligt, am Zweckverband Vorflutkanal über den AZV Staufener Bucht.

Ab 01.01.2004 wird das vom Eigenbetrieb ständig beanspruchte Personal auch beim Eigenbetrieb direkt verbucht und nicht mehr über Verrechnung abgerechnet. Damit sollen die dauernden Personalaufwendungen bei der entsprechenden Kostenstelle klar dargelegt werden. Über Verwaltungskostenbeiträge werden dem Betrieb noch die Sach- und Personalkosten der Verwaltungsmitarbeiter und die weiteren sporadischen Personalkosten der Arbeiter entsprechend den geleisteten Arbeitsstunden von der Gemeinde in Rechnung gestellt.

Folgende Gründe waren ausschlaggebend für die Ausgliederung:

Im Rahmen eines Eigenbetriebes können Überschüsse und Verluste weitaus besser veranschlagt und weitergeführt werden, als dies nach einem starren Haushaltsrecht möglich ist

Die Kontrolle und die Wirtschaftsführung werden transparenter

Die zugeordneten Darlehen unterliegen einer gesonderten Betrachtungsweise. Die zu tragenden Zinsen sind hiernach Teil der betriebsnotwendigen Aufwendungen und rentierlich.

Die über die Gebühren erwirtschaftete Abschreibung steht nur für Investitionen der Abwasserbeseitigung zur Verfügung, wie es auch vom Gesetzgeber gedacht ist und geht nicht im Gesamtdeckungsprinzip des Haushaltes unter.

Der Eigenbetrieb wird nach der Beschlussfassung der GemO-Änderung durch den Landtag einheitlich mit der Gemeinde mittels des sog. neuen Haushaltsrechts geführt (§ 6 EigBVO).

Ergebnis 2008

Die Abnahme von Abwasser lag bei 980.443 m³. Geplant waren 950.000 m³. Der Mittelwert im Zehnjahreszeitraum (1998 bis 2008) liegt bei 982 tm³. Die Verbrauchsschätzung war eher konservativ gehalten und entsprach wieder dem tatsächlichen Ergebnis. Der Verbrauch lag deutlich unter der Menge von 2004: 1.036 tm³ und 2005: 991 tm³, aber leicht über 2006 (955 tm³) und 2007 (979 tm³). Aufgrund dieser Menge lagen die Einnahmen mit 1.462.948,28 € nur um 48 t€ über dem Ansatz. Die Einnahmen aufgrund der Straßentwässerungskostenkalkulation lagen um 25 t€ unter dem Ansatz, die Auflösung von Beiträgen war um 8,8 t€ höher als geplant. Da das ganze Jahr über ein positiver Kasensbestand vorlag konnten 37,5 t€ Zinsen vereinnahmt werden. Aufgrund des Vorsichtsprinzips wurden keine Zinseinnahmen einkalkuliert. Bei einem Volumen von 2,25 Mio € entspricht dies 3 % Abweichung vom Plan.

Aufwendungen

Die Mehr- und Minderaufwendungen bei den Kosten für Material, Roh- und Hilfsstoffen (+42 t€) sowie Fremdleistungen (-29 t€) und Zinsen (-52 t€) sowie AfA (+65 t€) gleichen sich fast aus. Die wesentlichen Abweichungen betreffen die Betriebskosten- und allgemeine Umlage an den AZV. Hier wurden 218 t€ weniger verausgabt als geplant.

Damit ergibt sich im Verwaltungsbereich der Überschuss i.H.v. 301.322,10 €. Dieser Überschuss wird vorgetragen und gemäß § 14 II KAG zur Verrechnung mit Verlusten in den nächsten fünf Jahren verwendet. Durch die verstärkte Sanierungstätigkeit beim AZV werden wir diese Überschüsse schneller als geplant an die Gebührensschuldner zurückführen um die Gebührenerhöhungen in Stufen vornehmen zu können

Die GuV und Bilanz sind als Anlage beigefügt.

Wirtschaftsjahr 2009

Der **Erfolgsplan 2009** wies in Einnahmen und Ausgaben mit einem Volumen i.H.v. 2.252.916 Euro (Ergebnis Vorjahr 2.178.212 Euro) auf.

Der in den Vorjahren angefallene Gewinn wird mit 229.697 € an den Gebührensschuldner zurückgegeben. Damit beträgt die zur Kostendeckung notwendige Gebühr 1.431.830 €.

Der **Vermögenshaushalt** wies ein Volumen von 2.138.838 Euro auf. Eine Darlehensaufnahme wurde eingeplant, aber bislang nicht benötigt.

Wirtschaftsjahr 2010

Der **Ergebnishaushalt 2010** wird in Einnahmen und Ausgaben mit einem Volumen i.H.v. 2.420.947 € (Vorjahr 2.252.916 €) angesetzt. Die größte Position im Plan sind die Umlagen an den Abwasserzweckverband. Aufgrund umfangreicher Sanierungsmaßnahmen ist die Betriebskostenumlage von 693 t€ auf 774 t€ gestiegen. Bei den Prüfungs- und Beratungskosten sind die Beträge für die Globalberechnung und GPA Prüfung enthalten.

Um die Mehrkosten beim AZV abfangen zu können und dennoch keine Gebührenerhöhung notwendig zu haben, wurde der Rückzahlungsbetrag an den Gebührenschuldner auf 364 t€ erhöht. Damit wäre Gebührenstabilität bei 1,46 €/m³ auch in 2010 gegeben. Bei den geplanten Kosten der künftigen Jahre ist dies allerdings ab 2011 nicht mehr möglich, es wird eine Gebührenanpassung sehr wahrscheinlich.

Der **Investitionshaushalt** weist ein Volumen von 853.000 € auf, zusätzlich wird das innere Darlehen an die Gemeinde zurückgezahlt und umgeschuldet:

Auftrag Nr	Auftrag Kurztext	2010 in €
Einzahlungen		
753811000000	Beiträge Kernort	-200.000
Auszahlungen		
753810000001	Kanalnetz allgemein	50.000
753810000003	Maschinen und Geräte	3.000
753810000004	Generalentwicklungsplan	50.000
753811000001	Graserweg Kanal	10.000
753811000002	Gew.geb L123 Kanal	50.000
753811000005	Keltenbuch	50.000
753812000001	Schloßstr/Metzgerstr Kanal	20.000
753812000002	MW in SW - RW Aufteilung	10.000
753812000003	Ziegelgrund/Louis-Spahr-Str Kanal	10.000
753813000001	Schlatt Halle Kanal	300.000
753815000001	Giessiebel Kanal	300.000
Saldo - Finanzierungsdefizit		653.000

Durch die geplante Tilgung i.H.v. 350 t€ und der Rückzahlung des inneren Darlehens i.H.v. 763.309,37 € (gegen Ende 2010) muss zur Finanzierung mit einem neuen Darlehen von 1.570.309 € gerechnet werden. Dabei sind die Deckungsmittelüberträge aus dem Jahr 2009 zu beachten, die erst nach der Jahresrechnung feststehen.

Um eine gleichmäßig Verteilung der Rückzahlung von Gewinnen aus Vorjahren an die Gebührenzahler zu erreichen wurde die Verteilung wie folgt neu geplant:

Jahr	Betrag	geplant 2009	Rest 2009	geplant 2010	Rest für Finpl
2004	172.697,44	172.697,44	0,00		0,00
2005	167.441,69	56.999,56	110.442,13	110.442,13	0,00
2006	163.418,04		163.418,04	163.418,04	0,00
2007	174.018,11		174.018,11	90.581,39	83.436,72
2008	301.322,10		301.322,10		301.322,10
Summe	978.897,38	229.697,00	749.200,38	364.441,56	384.758,82

Die Finanzplanung sieht die Verwendung der Überschüsse vor. Dabei sind Gebührenanhebungen wahrscheinlich unvermeidbar. Die Arbeiten zur Sanierung der Kläranlage haben begonnen und werden noch einige Zeit andauern.

Im Investitionsbereich sind zwar neue Darlehen, unterhalb der Tilgungssumme, geplant, aber die vorhandenen Deckungsmittel werden auch diese Aufnahmen nicht in der notierten Höhe notwendig machen. Der Eigenbetrieb soll auch in der Finanzplanung mit einem Nullergebnis abschließen, deshalb wurde vorsorglich mit Darlehenaufnahmen geplant.

Die Gebührenkalkulation für das Jahr 2010 stellt sich wie folgt dar (in alter Form):

HHStelle	Titel	Kalkulation 2010
I. Aufwand		
6.7540.500000.5	Strombezug	925
6.7543.500000.0	Kanalunterhaltung	42.000
6.7543.520000.9	Kanalsanierung	126.000
6.7547.500000.2	Kanalkataster	40.500
6.7547.510000.7	Kanalspülungen	107.250
6.7547.520000.1	Zähler u. Messgeräte	1.000
6.7547.530000.6	Geräte u. Ausstattung	1.575
6.7547.540000.0	KFZ Kosten	1.120
6.7549.500000.9	BKU AZV	774.620
6.7549.510000.3	Allg. Umlage AZV	340.462
6.7550.415000.0	Löhne u. Gehälter	31.000
6.7571.500000.5	AfA	476.000
6.7591.500000.0	Beiträge an Verbände	800
6.7591.510000.4	Abwasserabgabe Kleineinleiter	4.050
6.7592.500000.8	Versicherungen	5.265
6.7593.500000.6	Bürobedarf	1.000
6.7593.510000.0	Funk- u. Fernsprechgebühren	1.000
6.7596.500000.0	Fahrtkostenersatz	0,00
6.7597.500000.9	Verwaltungsbeitrag an Gemeinde	130.000
6.7597.510000.3	Verr. Fuhrpark und Bauhof	0,00
6.7597.520000.8	EDV Kosten	6.600
6.7597.520100.4	EDV SAP	4.000
6.7597.521000.3	EDV GIS Anteil	5.000
6.7597.530000.2	Aus- und Weiterbildung	5.500
6.7597.540000.7	Prüfungs- u. Beratungskosten	80.000
6.7640.500000.1	Unterh. d. grundst. u. baul. Anlagen	0,00
6.7651.500000.7	Zinsen für Fremdkredite	200.000
6.7651.510000.1	Zinsen für Kredite von der Gemeinde	35.000
6.7681.500000.9	KFZ Steuer	280
	Summe Aufwand	2.420.947,00
II. Erträge		
6.7430.100000.7	Entwässerungsgebühren	1.423.500,00
6.7430.110000.1	Straßenentwässerung (Verrechnung)	353.005,44
6.7438.100000.2	Auflösung von Beiträgen	268.859
6.7438.110000.7	Auflösung von Zuweisungen u. Zuschüssen	11.141
6.7439.100000.0	sonstige Einnahmen	0,00
6.7532.100000.0	Erträge aus Auflösung Überschüsse	364.441,56
6.7621.100000.0	Zinserträge	0,00
	Summe Einnahmen	2.420.947,00
III. Zusammenstellung		
	Aufwand	2.420.947,00
	Ertrag	2.420.947,00
	Überschuss	0,00
	Abwassermenge	975.000,00
	Gebührenbedarf je m ³	1,46
	tatsächliche Abwassergebühr	1,46
	Überschuss je m ³	0,00

Ergebnishaushalt

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2 +	laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	281.141	280.000	285.000	287.000	288.000
3 +	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4 +	Gebühren und ähnliche Abgaben	1.971.775	2.140.947	2.102.041	2.135.844	2.142.473
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7 +	Finanzerträge	0	0	0	0	0
8 +	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9 +	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.252.916	2.420.947	2.387.041	2.422.844	2.430.473
11 -	Personalaufwendungen	27.600-	31.000-	31.480-	31.970-	32.469-
12 -	Versorgungsaufwendungen	9-	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.720-	341.470-	311.320-	286.270-	291.170-
14 -	Planmäßige Abschreibungen	481.800-	476.000-	493.000-	499.000-	501.000-
15 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	235.000-	235.000-	235.000-	235.000-	235.000-
16 -	Transferaufwendungen	1.049.807-	1.115.082-	1.162.796-	1.217.289-	1.217.289-
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	218.980-	222.395-	153.445-	153.315-	153.545-
18 =	Ordentliche Aufwendungen	2.252.916-	2.420.947-	2.387.041-	2.422.844-	2.430.473-
19 =	Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20 +/-	Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21 =	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
22 +	Voraussichtliche außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23 -	Voraussichtliche außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24 =	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25 =	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0	0

5380

EigB Abwasserentsorgung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2	+ laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	281.141	280.000	285.000	287.000	288.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ Gebühren und ähnliche Abgaben	1.971.775	2.140.947	2.102.041	2.135.844	2.142.473
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.252.916	2.420.947	2.387.041	2.422.844	2.430.473
11	- Personalaufwendungen	27.600-	31.000-	31.480-	31.970-	32.469-
12	- Versorgungsaufwendungen	9-	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.720-	341.470-	311.320-	286.270-	291.170-
14	- Planmäßige Abschreibungen	481.800-	476.000-	493.000-	499.000-	501.000-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	235.000-	235.000-	235.000-	235.000-	235.000-
16	- Transferaufwendungen	1.049.807-	1.115.082-	1.162.796-	1.217.289-	1.217.289-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	218.980-	222.395-	153.445-	153.315-	153.545-
18	= Ordentliche Aufwendungen	2.252.916-	2.420.947-	2.387.041-	2.422.844-	2.430.473-
19	= Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20	+/- Anteilige Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
21	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
22	+ Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0
23	- Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0
24	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0
25	+/- Kalkulatorischer Ergebnisvortrag aus Vorjahr	0	0	0	0	0
26	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0
27	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf oder -überschuss	0	0	0	0	0
28	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
29	Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendung	0	0	0	0	0

Gewinn- und Verlustrechnung (nach Formblatt 4)

Erfolgsplan 2010 in €

1.	Umsatzerlöse	(+)	1.776.505	
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	(+)		
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	(+)		
4.	sonstige betriebliche Erträge	(+)	280.000	
	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	(+)		2.056.505
5.	Materialaufwand:			
	a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(-)	320.370	
	b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen	(-)	1.115.082	1.435.452
6.	Personalaufwand:			
	a.) Löhne und Gehälter	(-)	31.000	
	b.) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(-)		
	c.) davon für Altersversorgung	(-)		31.000
7.	Abschreibungen:			
	a.) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(-)	476.000	
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	(-)		
	b.) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	(-)		
	davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	(-)		476.000
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	(-)	243.215	
	davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	(-)		2.185.667
9.	Erträge aus Beteiligungen	(+)		
	davon aus verbundenen Unternehmen	(+)		
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	(+)		
	davon aus verbundenen Unternehmen	(+)		
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(+)		
	davon aus verbundenen Unternehmen	(+)		0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	(-)		
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(-)	235.000	
	davon an verbundene Unternehmen	(-)		235.000
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	Σ		-364.162
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	(+)		
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	(-)		0
17.	außerordentliche Erträge	(+)		0
18.	außerordentliche Aufwendungen	(-)		0
19.	außerordentliches Ergebnis	Σ		0
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(-)		
21.	Sonstige Steuern	(-)	280	280
22.	Jahresgewinn / Jahresverlust	Σ		-364.442

FINANZHAUSHALT UND INVESTITIONSPLAN

Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2009	2010	2010	2011	2012	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Ergebniswirksame Einzahlungen des Ergebnishaushalts	1.971.775	2.140.947	0	2.102.041	2.135.844	2.142.473
2	- Ergebniswirksame Auszahlungen des Ergebnishaushalts	1.771.116-	1.944.947-	0	1.894.041-	1.923.844-	1.929.473-
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	200.659	196.000	0	208.000	212.000	213.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	340.000	200.000	0	100.000	40.000	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	340.000	200.000	0	100.000	40.000	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.258.000-	853.000-	0	268.000-	53.000-	53.000-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.258.000-	853.000-	0	268.000-	53.000-	53.000-
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	918.000-	653.000-	0	168.000-	13.000-	53.000-
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	717.341-	457.000-	0	40.000	199.000	160.000
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	1.017.038	1.570.309	0	310.000	151.000	190.000
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	370.000-	1.113.309-	0	350.000-	350.000-	350.000-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	647.038	457.000	0	40.000-	199.000-	160.000-
22	= Finanzierungsmittelbestand	70.309-	0	0	0	0	0

5380

EB Abwasserbeseitigung

Hd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2009	2010	2010	2011	2012	2013
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	340.000	200.000	0	100.000	40.000	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
6	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	340.000	200.000	0	100.000	40.000	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.258.000-	853.000-	0	268.000-	53.000-	53.000-
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0
13	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.258.000-	853.000-	0	268.000-	53.000-	53.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	918.000-	653.000-	0	168.000-	13.000-	53.000-

Itd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753810000001: Kanalnetz allgemein

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-	230.000-
13	=	Summe Auszahlungen	30.000-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-	230.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-	230.000-
17	=	Saldo gesamt	30.000-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-	230.000-

Itd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753810000002: Fahrzeuge

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	25.000-	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	25.000-	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000-	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	0	0	25.000-	0	0	25.000-

Itd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753810000003: Maschinen und Geräte

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	15.000-
13	=	Summe Auszahlungen	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	15.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	15.000-
17	=	Saldo gesamt	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	15.000-

Itd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6

753810000004: Generalentwicklungsplan

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.000-	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	50.000-	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	50.000-	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	0	50.000-	0	0	0	50.000-

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			1	2	3	4	5	6
753811000000: Belträge Kernort								
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	200.000	200.000	0	0	0	400.000
6	=	Summe Einzahlungen	200.000	200.000	0	0	0	400.000
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	200.000	200.000	0	0	0	400.000
17	=	Saldo gesamt	200.000	200.000	0	0	0	400.000

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			1	2	3	4	5	6
753811000001: Graserweg Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	10.000-	0	0	0	60.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	10.000-	0	0	0	60.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	10.000-	0	0	0	60.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	10.000-	0	0	0	60.000-

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			1	2	3	4	5	6
753811000002: Gew.geb L123 Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	700.000-	50.000-	0	0	0	750.000-
13	=	Summe Auszahlungen	700.000-	50.000-	0	0	0	750.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	700.000-	50.000-	0	0	0	750.000-
17	=	Saldo gesamt	700.000-	50.000-	0	0	0	750.000-

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2010 EUR	Planung 2011 EUR	Planung 2012 EUR	Planung 2013 EUR	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			1	2	3	4	5	6
753811000003: Kurgarten Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	50.000-	0	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	50.000-	0	0	0	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753811000004: Rückhaltebecken Rausgraben								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20.000-	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	20.000-	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000-	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	0	0	20.000-	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753811000005: Keltenbuck								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.000-	0	0	0	50.000-
13	=	Summe Auszahlungen	0	50.000-	0	0	0	50.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	50.000-	0	0	0	50.000-
17	=	Saldo gesamt	0	50.000-	0	0	0	50.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753812000001: Schloßstr/Metzgerstr Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	20.000-	120.000-	0	0	160.000-
13	=	Summe Auszahlungen	20.000-	20.000-	120.000-	0	0	160.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	20.000-	120.000-	0	0	160.000-
17	=	Saldo gesamt	20.000-	20.000-	120.000-	0	0	160.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753812000002: MW in SW - RW Aufteilung								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000-	10.000-	0	0	0	20.000-
13	=	Summe Auszahlungen	10.000-	10.000-	0	0	0	20.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	10.000-	0	0	0	20.000-
17	=	Saldo gesamt	10.000-	10.000-	0	0	0	20.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753812000003: Ziegelgrund/Louis-Spahr-Str Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000-	10.000-	0	0	0	25.000-
13	=	Summe Auszahlungen	15.000-	10.000-	0	0	0	25.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	10.000-	0	0	0	25.000-
17	=	Saldo gesamt	15.000-	10.000-	0	0	0	25.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753813000001: Schlatt Halle Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.000-	300.000-	0	0	0	380.000-
13	=	Summe Auszahlungen	80.000-	300.000-	0	0	0	380.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	80.000-	300.000-	0	0	0	380.000-
17	=	Saldo gesamt	80.000-	300.000-	0	0	0	380.000-

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753815000000: Beiträge Tunsel								
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	140.000	0	100.000	40.000	0	280.000
6	=	Summe Einzahlungen	140.000	0	100.000	40.000	0	280.000
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	140.000	0	100.000	40.000	0	280.000
17	=	Saldo gesamt	140.000	0	100.000	40.000	0	280.000

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Geplante Gesamt-kosten/-einnahmen EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
753815000001: Glesslebel Kanal								
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	300.000-	300.000-	50.000-	0	0	650.000-
13	=	Summe Auszahlungen	300.000-	300.000-	50.000-	0	0	650.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	300.000-	300.000-	50.000-	0	0	650.000-
17	=	Saldo gesamt	300.000-	300.000-	50.000-	0	0	650.000-

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung im Planjahr

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Art der Schuld; Gläubiger	Darl.- Kto.Nr.	Jahr der Aufnahme	Ursprünglicher Betrag	Stand: Beginn Haushaltsjahr	Laufzeit	Zinssatz in v.H.	Tilgungssatz in v.H.	Zinsen im Haushaltsjahr	Tilgung im Haushaltsjahr	Zinsfestsetzung	Ablauf	Stand am Ende des Haushaltsjahres
Bremer Landesbank, Oldenburg	629 212 1019	1987	511.291,88	50.671,63	2011	5,540	2,00	2.057,74	36.493,66	Restlaufzeit	30.06.2011	14.177,97
Landesbank B.-W., Stuttgart	601 776 143	1987	766.937,82	89.052,19	2011	5,615	2,00	6.823,00	54.537,05	Restlaufzeit	15.08.2011	34.515,14
Bay.Hypo.-u. Vereinsbank AG, Stuttgart	780 130 193	1988	511.291,88	81.731,55	2012	5,840	2,00	4.257,56	35.827,72	Restlaufzeit	01.06.2012	45.903,83
Volksbank Staufen	3400192102	2007	560.000,00	495.769,55	2023	4,590	4,37	22.293,29	27.346,71	Restlaufzeit	15.02.2023	468.442,84
Deutsche Gen. Hypothekenbank	301 889 81 02	2008	913.000,00	842.372,91	2024	4,599	4,27	38.006,72	42.969,64	Restlaufzeit	01.02.2024	799.403,27
NRW-Bank	3002040016	2009	530.000,00	518.739,68	2025	5,500	4,35	22.189,09	23.264,75	Restlaufzeit	01.11.2025	495.474,93
Münchener Hypothekenbank, München	1800 313 000	1998	684.619,83	131.405,70	2013	4,510	2,00	5.490,71	39.078,05	Restlaufzeit	15.02.2013	92.327,65
Münchener Hypothekenbank, München	1800 313 001	1998	777.163,66	148.196,23	2012	4,570	4,00	6.089,00	60.513,92	Restlaufzeit	31.05.2012	87.682,31
Postbank AG, Bonn	6146336017	2002	270.000,00	225.561,54	2028	4,690	2,00	10.446,18	7.616,82	10	14.12.2012	217.944,72
Helaba	800 051 836	2007	900.000,00	862.525,43		4,575	2,00	39.119,72	20.055,28	10	15.12.2017	842.470,15
Summe			6.424.305,07	2.927.306,73				156.773,01	347.703,60			3.098.342,81
Voraussicht. Kreditaufnahme		2010	1.570.309,00	1.570.309,00		4,200		11.000,00	3.200,00			1.567.109,00
Summe			7.994.614,07	4.497.615,73				167.773,01	350.903,60			4.665.451,81
Pro Kopf (Einwohner 30.06.VJ: 17.693)				254,20				9,48	19,83			263,69
Gemeindeerleihen		2002	1.663.309,37	763.309,37		4,564		34.837,44	763.309,37			0,00

STELLENPLAN

Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2010

- Eigenbetrieb Abwasser -

Beschäftigte

Entgeltgruppen TVÖD	Wirtschaftsjahr 2010	Wirtschaftsjahr 2009	tatsächlich besetzt 30.06.2009
12			
11			
10			
9			
8			
7			
6	0,47	0,25	0,25
5	0,25	0,47	0,47
4			
3			
2			
Summe	0,72	0,72	0,72

JAHRESABSCHLUSS

2008

DES EIGENBETRIEBES

ABWASSERBESEITIGUNG

Gewinn- und Verlustrechnung (nach Formblatt 4)

Erfolgsplan 2008 in €

1.	Umsatzerlöse	(+)	2.057.420	
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	(+)		
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	(+)		
4.	sonstige betriebliche Erträge	(+)	120.792	
	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	(+)		2.178.212
5.	Materialaufwand:			
	a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(-)	228.800	
	b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen	(-)	963.500	1.192.300
6.	Personalaufwand:			
	a.) Löhne und Gehälter	(-)	17.526	
	b.) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(-)		
	c.) davon für Altersversorgung	(-)		17.526
7.	Abschreibungen:			
	a.) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(-)	467.654	
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	(-)		
	b.) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	(-)		
	davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	(-)		467.654
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	(-)	218.952	
	davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	(-)		1.896.432
9.	Erträge aus Beteiligungen	(+)		
	davon aus verbundenen Unternehmen	(+)		
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	(+)		
	davon aus verbundenen Unternehmen	(+)		
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(+)		
	davon aus verbundenen Unternehmen	(+)		0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	(-)		
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(-)	281.500	
	davon an verbundene Unternehmen	(-)		281.500
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	Σ		280
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	(+)		
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	(-)		0
17.	außerordentliche Erträge	(+)		0
18.	außerordentliche Aufwendungen	(-)		0
19.	außerordentliches Ergebnis	Σ		0
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(-)		
21.	Sonstige Steuern	(-)	280	280
22.	Jahresgewinn / Jahresverlust	Σ		0

A K T I V S E I T E

ABWASSERBESEITIGUNG

	***** E U R O *****	***** E U R O *****	***** S T A N D 31.12.2008 *****	***** S T A N D 31.12.2007 *****
<u>II. FINANZANLAGEN</u>				
<u>I. BETEILIGUNGEN</u>				
7.7092.500000.5.001 INVEST.KOST.ZUSCHUB AN AZV STAUF.BUCHT	1.218.327,47			1.258.028,75
7.7092.510000.8.001 BAUKOSTENANTEIL AM AZV STAUFENER BUCHT	56.326,00			58.579,00
	-----	1.274.653,47		1.316.607,75
			11.950.340,88	12.418.075,75
<u>B. U M L A U F V E R M Ö G E N</u>				
<u>I. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</u>				
1. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN				
7.7120.500000.2.001 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNG UND LEISTUNG	0,00			23.381,50
DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT VON MEHR ALS EINEM JAHR				
2. FORDERUNGEN GEGEN VERBUNDENE UNTERNEHMEN				
7.7130.500000.0.001 FORDERUNGEN GEGEN VERBUNDENE UNTERNEHME	141.833,70			142.691,58
DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT VON MEHR ALS EINEM JAHR				
3. FORDERUNGEN AN DIE GEMEINDE / ANDERE EIGENBETRIEBE				
7.7140.500000.7.001 FORDERUNGEN AN DIE GEMEINDE	772.709,09			745.184,92
DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT VON MEHR ALS EINEM JAHR				
	-----	914.542,79		911.258,00
			12.864.883,67	13.329.333,75

ABWASSERBESEITIGUNG

P A S S I V S E I T E

 E u B *****

 S t A N D *****
 31.12.2008

 S t A N D *****
 31.12.2007

II. G E W I N N

VERLUST DES VORJAHRES			
Z. 7788.900000.1.001	ALLG. ZUFÜHRUNG ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT	0,00	0,00
Z. 7788.900000.0.001	ALLG. ZUFÜHRUNG ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT	0,00	0,00
Z. 7788.910000.4.001	JAHRESGEMINN DER VORJAHRE	0,00	0,00
Z. 7788.910000.2.001	JAHRESVERLUST VORJAHRE	0,00	0,00
Z. 7788.910000.2.001	JAHRESVERLUST	0,00	0,00
AUSGLEICH DURCH			
Z. 7788.900000.4.001	BILANZVERLUST VORJAHRE	0,00	0,00
Z. 7788.900000.1.001	ALLG. ZUFÜHRUNG ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT	0,00	0,00
JAHRESVERLUST		0,00	0,00
Z. 7789.900000.0.001	BILANZGEMINN DER VORJAHRE	0,00	0,00
Z. 7789.910000.4.001	JAHRESGEMINN	0,00	0,00
Z. 7789.910000.2.001	JAHRESVERLUST	0,00	0,00

A. S O N D E R P O S T E N M I T R Ü C K L A G E A N T E I L		914.542,79	911.258,00
7.7250.900000.2.001	FÖRDERMITTEL U. ZU- SCHÜSSE DRITTER	0,00	0,00

B. E M P F A N G E N E E R T R A G S Z U S C H Ü S S E

7.7260.900000.0.001	BEITRÄGE	6.914.902,24	7.159.268,00
7.7260.910000.4.001	ZUMEISUNGEN ALS ERTRAGSZUSCHÜSSE	582.641,69	593.855,00
		7.297.543,93	7.533.123,00

 E.U.B.

 E.U.B.

 S.T.A.N.D.

 S.T.A.N.D.

 S.VORJAHR

 31.12.2007

C. R Ü C K S T E L L U N G E N

1. RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN UND ÄHNLICHE VERPFLICHTUNGEN

7.7270.902002.4.001	0,00	0,00
7.7270.902003.2.001	0,00	50.791,81
7.7270.902004.0.001	172.697,44	242.697,44
7.7270.902005.9.001 RÜCKSTELLUNG FÜR ÜBERSCHUSSZ. 2005	167.441,69	167.441,69
7.7270.902006.7.001	163.418,04	337.436,15
7.7270.902007.5.001 RÜCKSTELLUNG FÜR ÜBERSCHUSS 2007	174.018,11	0,00
7.7270.902008.3.001 RÜCKSTELLUNG FÜR ÜBERSCHUSS 2008	301.322,10	0,00
	978.897,58	978.897,58

D. V E R B I N D L I C H K E I T E N

1. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN

7.7300.900000.2.001 LANGFRIST. VERBINDL. GEG. KREDITANSTALTE	3.825.132,99	4.234.534,29
--	--------------	--------------

DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR

2. VERBINDLICHKEITEN UND LEISTUNGEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

7.7330.900000.4.001 VERBINDLICHK. AUS LIEFER. UND LEISTUNG	0,00	0,00
--	------	------

DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR

3. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER UNTERNEHMEN MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT

7.7350.900000.9.001 VERBINDL.GEG.UNTERN. M. BETEILIGUNGSVERHÄL	0,00	0,00
--	------	------

DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR

	***** F U R O *****	***** F U R O *****	***** S T A N D 31.12.2008*****	***** S T A N D 31.12.2007*****
4. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DER GEMEINDE / ANDEREN EIGENBETRIEBEN				
7.7306.900000.1.001 LANGFRIST. VERBINDL. GEGENÜBER GEMEINDE	763.309,37			763.309,37
7.7360.900000.6.001 VERBINDL.GEGENÜBER GEMEINDEN	0,00			0,00
		4.588.442,36		4.997.843,66
DAVON MIT EINER RESTLAUFZEIT BIS ZU EINEM JAHR			4.588.442,36	4.997.843,66
			12.864.883,67	13.329.333,75

Anlagenachweis Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

AG	AK / HK				AfA				BRW
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	Anfangsstand	Zugang:	Abgang	Endstand	
Summen									
Außenanl.	41.334,06	0,00	0,00	41.334,06	1,06	0,00	0,00	1,06	41.333,00
unbeb. Grundst.	50.162,33	0,00	0,00	50.162,33	1,33	0,00	0,00	1,33	50.161,00
getrennt Kanal	16.748.687,96	344.991,65	0,00	17.093.679,61	7.701.386,96	433.329,60	0,00	8.134.716,56	8.958.963,05
Mischkanal	1.491.161,96	0,00	0,00	1.491.161,96	666.270,96	33.486,31	0,00	699.757,27	791.404,69
Sonderbauwerke	1.644.609,81	0,00	0,00	1.644.609,81	901.309,81	56.399,26	0,00	957.709,07	686.900,74
Werkzeuge u. Masch.	21.927,26	0,00	0,00	21.927,26	13.162,26	1.498,96	0,00	14.661,22	7.266,04
Büroeinr.	13.993,22	0,00	0,00	13.993,22	13.993,22	0,00	0,00	13.993,22	0,00
sonst. BuG Ausst.	41.062,58	0,00	0,00	41.062,58	10.570,58	6.139,93	0,00	16.710,51	24.352,07
Anlage im Bau	355.227,61	-239.918,18	0,00	115.309,43	2,61	0,00	0,00	2,61	115.306,82
Baukostenanteil AZV	128.236,29	0,00	0,00	128.236,29	69.657,29	2.253,00	0,00	71.910,29	56.326,00
Kapitaleinlage AZV	1.785.060,82	0,00	39.701,28	1.745.359,54	527.032,07	0,00	0,00	527.032,07	1.218.327,47
Summe Anl V	22.321.463,90	105.073,47	39.701,28	22.386.836,09	9.903.388,15	533.107,06	0,00	10.436.495,21	11.950.340,88

**Kur- und Bäderverwaltung
Bad Krozingen GmbH**

a) Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung 2008

b) Lagebericht des Geschäftsführers

Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen, Bad Krozingen

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

	31.12.2008		31.12.2007	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Rechte und Werte		4.642,00		8.848,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15.799.365,28		16.267.969,62	
2. Technische Anlagen und Maschinen	38.639,50		40.485,50	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	285.698,50		312.811,15	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.601,12	16.136.304,40	0,00	16.621.266,27
		16.140.946,40		16.630.114,27
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	1.109,00		1.109,00	
2. Waren und Stoffe des Kurbetriebes	48.164,13	49.273,13	22.055,92	23.164,92
II. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	571.128,06		658.954,44	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	675.825,20		368.205,68	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	180.714,59	1.427.667,85	27.516,19	1.054.676,31
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.098.030,15		2.043.717,90
		3.574.971,13		3.121.559,13
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.756,00		19.027,72
		19.727.673,53		19.770.701,12

Passiva

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	2.351.942,65	2.351.942,65
II. Verlustvortrag	-105.733,18	-190.394,90
III. Jahresüberschuss	343.559,11	84.661,72
	<u>2.589.768,58</u>	<u>2.246.209,47</u>
B. Sonderposten		
Sonderposten für Investitionszuwendungen zum Anlagevermögen	8.046.844,00	8.447.308,01
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	13.889,00	254.498,00
2. Steuerrückstellungen	116.225,00	98.027,00
3. Sonstige Rückstellungen	1.270.330,00	1.191.281,36
	<u>1.400.444,00</u>	<u>1.543.806,36</u>
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.266.468,84	5.149.236,86
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	817.520,75	641.810,83
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	30.260,66	70.858,74
4. Sonstige Verbindlichkeiten	619.579,70	828.116,85
-davon aus Steuern EUR 122.525,61 (i. Vj. EUR 19.551,89)-		
-davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.817,24 (i. Vj. EUR 0,00)-		
	<u>6.733.829,95</u>	<u>6.690.023,28</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten	956.787,00	843.354,00
	<u>19.727.673,53</u>	<u>19.770.701,12</u>

Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen, Bad Krozingen

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008

-
-
1. Umsatzerlöse
 2. Sonstige betriebliche Erträge
 3. Materialaufwand
 - a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren und Stoffe des Kurbetriebes
 - b) Aufwendungen für bezogene Leistungen
 4. Personalaufwand
 - a) Löhne und Gehälter
 - b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung
–davon für Altersversorgung EUR 191.763,49 (i. Vj. EUR 227.372,48)–
 5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen
 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen
 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen
–davon an Gesellschafter EUR 1.588,37 (i. Vj. EUR 2.217,16)–

 9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

 10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag
 11. Sonstige Steuern

 12. Jahresüberschuss
-

2008		2007	
EUR	EUR	EUR	EUR
	9.259.924,49		8.619.032,99
	2.070.922,14		1.484.070,06
-238.003,57		-182.898,32	
-3.241.463,82	-3.479.467,39	-2.766.252,44	-2.949.150,76
-2.156.417,23		-2.040.936,94	
-633.482,09	-2.789.899,32	-650.221,41	-2.691.158,35
	-1.294.993,70		-1.276.207,70
	-3.146.499,18		-2.814.196,41
	41.329,67		62.111,47
	-249.688,68		-257.054,79
	411.628,03		177.446,51
	-171.561,39		-61.032,93
	103.492,47		-31.751,86
	343.559,11		84.661,72

LAGEBERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

1. Geschäftsverlauf und Rahmenbedingungen

Die Erträge in den vergangenen Jahren entwickelten sich wie folgt:

	2004	2005	2006	2007	2008
Umsatzerlöse	€ 7,302 Mio.	€ 7,337 Mio.	€ 8,180 Mio.	€ 8,619 Mio.	€ 9,260 Mio.
Sonstige betriebliche Erlöse	€ 1,692 Mio.	€ 1,562 Mio.	€ 1,615 Mio.	€ 1,484 Mio.	€ 2,071 Mio.
Erträge insgesamt	€ 8,994 Mio.	€ 8,899 Mio.	€ 9,795 Mio.	€ 10,103 Mio.	€ 11,331 Mio.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und des Jahresergebnisses ist wie folgt darstellbar:

	2004	2005	2006	2007	2008
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in €	284.334	90.617	300.851	177.447	411.628
Jahresergebnis	55.158	- 69.626	178.885	84.662	343.559

Aufgrund des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 411.628 € und des Jahresüberschusses 2008 in Höhe von 343.559 € konnte der Bilanzverlust per 31. Dezember 2008 in Höhe von 105.733 € vollständig abgebaut werden. Das sehr gute Jahresergebnis resultiert insbesondere aus der Steigerung der Umsatzerlöse um 7,4 % und der Auflösung von Pensions- u. Rentenverpflichtungen.

Die Gesundheitsbranche und insbesondere der Bereich stationäre und ambulante Rehabilitation befinden sich weiterhin in der Entwicklung. Die Auswirkungen der Finanz- und Konjunkturkrise werden auch die deutsche Rentenversicherung und die gesetzlichen Krankenkassen sowie die privaten Versicherungsträger erreichen. Diese werden verstärkt bemüht sein, Einsparungen bei den Leistungsträgern wie Reha-Kliniken, Kurmittelhäuser und Therapiezentren zu erreichen. Eine Erhöhung der Preise der medizinischen Leistungen, um die Inflationsrate ausgleichen zu können, ist derzeit i. d. R. nicht möglich.

Gerade im Bereich der Heilverfahren müssen wir leider weiterhin davon ausgehen, dass sowohl weniger Anträge gestellt als auch weniger Anträge bewilligt werden. Im Bereich der Anschlussrehabilitation sind aus einem niedrigeren Niveau heraus, möglicherweise aufgrund der demographischen Entwicklung, weitere Zuwächse zu verzeichnen.

Im Bereich der Heilmittel sind Rückgänge bei der so genannten Rezeptgymnastik und bei Wassergymnastik bei Mitgliedern der Rheuma-Liga festzustellen. Die medizinischen Therapien wie Massagen, Krankengymnastik, Naturfango, Wärmebehandlung und Wannenbäder sind stabil oder leicht rückläufig. Hauptverantwortlich hierfür sind die Qualität unserer Angebote, das überaus ansprechende Ambiente im „Wohlfühlhaus“ und die hohe zeitliche Flexibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Fremdanbieter.

Die Erlöse der wellnesorientierten und privat zu bezahlenden Angebote im „Wohlfühlhaus“ (z. B. „Aroma-Wellness-Massagen“, Tagesarrangements, „Japanisches Bad“, „Indisches Bad“, „Türkisches Bad“ sowie die Übernachtungsarrangements) belaufen sich auf 864.560 € (Vorjahr 901.852 €). Der maßvolle Rückgang liegt ausschließlich am Rückgang der Ayurveda-Behandlungen im „Indischen Bad“. Hier mussten wir einen Rückgang um 93.000 € hinnehmen. Grund hierfür ist das Beschäftigungsverbot für indische Ayurveda-Kräfte im Wellnessbereich.

Der Geschäftsverlauf im „Freizeitbad aquarado“ war stabil. Aufgrund des verhaltenen Sommerwetters 2008 konnte die Besucherzahl des Vorjahres in der Sommersaison nicht mehr erreicht werden. Im Jahr 2008 haben 82.208 Gäste (Vorjahr 89.242) das „aquarado“ besucht. Die selbsterwirtschafteten Erlöse betrugen 260.095 €, im Vorjahr 257.760 €.

Die gastronomischen Erlöse im „Kurhaus Bad Krozingen“ sind stabil bzw. leicht angestiegen. Parallel steigen allerdings die Sach- und Personalkosten. Insgesamt gesehen sind wir - aber auch das Pächter-ehepaar Nadine und Thomas Huber - sehr zufrieden. Es findet eine sehr gute Zusammenarbeit statt.

Der Kurpark Bad Krozingen ist bei Übernachtungsgästen, Patientinnen und Patienten der Reha-kliniken, Einheimischen aus Bad Krozingen und Tagesgästen aus der gesamten Region ausgesprochen beliebt. Der Kurpark ist neben der „Vita Classica“ eine weitere, einzigartige Besonderheit zur Steigerung der Attraktivität unseres Heilbades. Herausragend im Kurpark ist beispielsweise der Heilkräuter- und Ayurvedagarten. Seit dem Kalenderjahr 2003 hat uns die Stadt Bad Krozingen keinen jährlichen Zu-schuss in Höhe von 127.000 € mehr leisten können.

Im Geschäftsjahr 2008 entwickelten sich die Zahlen der Besucherinnen und Besucher der „Vita Classica“ (Thermalbad und Saunabereich) von 480.271 auf 521.273. Die Umsatzerlöse allein im Thermenbe-reich betrugen in 2008 2,60 Mio. € (2007 2,45 Mio. €). Die Erlöse im Bereich „Saunaparadies“ stiegen auf 1,83 Mio. € (Vorjahr 1,50 Mio. €).

Die Erweiterung der „Vita Classica“ um ein zweites Außenbecken ist auf sehr guten Zuspruch gestoßen. Auch die Erweiterung des „Saunaparadieses“ um einen wunderschönen Außenbereich mit Schwimmbe-cken, Kelo-Sauna, Himalaya-Salzkristall-Sauna, japanischem Ruhehaus und japanischem Garten er-freuen sich ebenfalls sehr großer Beliebtheit. Gerade im Sommerhalbjahr verfügen wir nun über ein großzügiges Angebot. So entsteht in der „Vita Classica“ kein Sommerloch.

Die „Vita Classica Bad Krozingen“ mit den Bereichen Therme, „Saunaparadies“, Therapie, Wellness und Sportangeboten ist anerkannter Mittelpunkt des Kur- und Bäderwesens sowie des Gesundheitstouris-mus geworden. Patienten, Kurgäste, Einheimische, Gäste aus der gesamten Region, ältere und jüngere Menschen, kranke und gesunde Besucherinnen und Besucher sind regelmäßig zu Gast. Besonders er-freulich ist es, dass nach wie vor der Einzugsbereich für regionale Gäste erweitert werden kann und die Beherbergungsbetriebe in Bad Krozingen und Umgebung (z. B. Staufen, Münstertal, Heitersheim, Sulz-burg) die Hauptattraktion für eigene Hauspauschalen und Werbeaktivitäten nutzen. Dadurch ist die „Vita Classica“ eine wichtige Infrastruktureinrichtung für den gesamten südlichen Breisgau.

Die Anzahl der Übernachtungen ist erfreulicherweise um 1,6 % angestiegen. Im Jahr 2008 konnte Bad Krozingen 637.956 Übernachtungen verzeichnen. Im Vorjahr waren es 628.199. Die Übernachtungen verteilen sich im Jahr 2008 wie folgt:

Reha-Kliniken und Sanatorien	rd.	400.297	(Vorjahr 400.092)
Herz-Zentrum und Werner-Schwidder-Klinik	rd.	93.172	(Vorjahr 88.222)
Privat und gesetzliche ambulante Reha sowie Urlaubsgäste	rd.	96.914	(Vorjahr 93.741)
Passanten (kurtaxfreie Übernachtungen bis einschließlich drei Nächten)	rd.	47.573	(Vorjahr 46.144)

Die Gästeankünfte sind um 4,2 % gestiegen. Die Anzahl der Gästeankünfte betrug im Jahr 2008 76.948 (Vorjahr 73.857).

2. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

2.1. Vermögenslage

Das Gesamtvermögen beträgt rund 19,7 Mio €, wovon rund 82 % auf das Anlagevermögen und rund 18 % auf das Umlaufvermögen entfallen. Die Veränderung des Anlagevermögens ergibt sich im Wesentlichen durch die Zugänge in Höhe von 806 T€ und die Abschreibungen in Höhe von 1.295 T€. Ein Vermögenszugang erfolgte durch den Kauf eines Grundstücks zur Ausweisung von PKW-Parkflächen und Wohnmobil-Stellplätzen. Der Anstieg des Umlaufvermögens resultiert im Wesentlichen aus den Veränderungen in den Forderungen gegen Gesellschafter durch stichtagsbezogene Abweichungen der Abrechnungsmodalitäten mit der Stadt Bad Krozingen. Des Weiteren ergab sich durch den Anstieg der debitorischen Kreditoren und den Umsatzsteuerforderungen ein Aufbau in den Sonstigen Vermögensgegenständen. Die Veränderung der Passiva ist im Wesentlichen durch den Wegfall der Pensionsrückstellung und einer Rentenverpflichtung auf Grund von zwei Todesfällen mit einer Gesamtsumme von 628 T€ sowie der planmäßigen Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuwendungen zum Anlagevermögen geprägt.

2.2. Finanzlage

Der Cash Flow (Jahresergebnis + Abschreibungen – Auflösung des Sonderpostens) betrug zum 31.12.2008 1.025 T€ (Vorjahr 742 T€). Die Liquiditätssituation war im gesamten Geschäftsjahr sehr gut. Die Kreditlinie musste nicht in Anspruch genommen werden. Die Verbindlichkeiten wurden planmäßig bedient.

Nach Verrechnung des Sonderpostens für Investitionszuwendungen mit dem Anlagevermögen ergibt sich ein Eigenkapital von 22,2 % (Vorjahr 19,9 %).

2.3. Ertragslage

Die Umsatzerlöse konnten um 7,4 % gesteigert werden. Die Materialaufwandsquote liegt bei 37,6 % (Vorjahr 34,2 %), was im Wesentlichen auf gestiegene Energiekosten und gestiegenen Fremdleistungen zurückzuführen ist. Durch stetig anfallende Instandhaltungsmaßnahmen sowie vermehrte Werbemaßnahmen sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen angestiegen. Das periodenfremde Ergebnis ist im Wesentlichen aufgrund der Auflösung von Pensions- und Steuerrückstellungen, Rentenverpflichtungen sowie aus Steuern von Vorjahren um 640 T€ auf 780 T€ gestiegen.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug zum 31.12.2008 619.987 € (Vorjahr 372.390 €), das Ergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern und Abschreibungen (EBITDA) zum 31.12.2008 1,915 Mio. € (Vorjahr 1,649 Mio. €). Der Anstieg resultiert größtenteils aus den gestiegenen Umsatzerlösen sowie den enthaltenen periodenfremden Erträgen. Dadurch war es möglich erhöhte Instandhaltungsmaßnahmen durchzuführen, die sich rückläufig auf das Unternehmensergebnis auswirkten. Die Umsatzerlöse wurden maßgeblich im Bereich „Vita Classica“ (Therme, „Saunaparadies“, Therapie und Wellness) erwirtschaftet. In 2008 betrug der Betrag 6,607 Mio. € (Vorjahr 6,161 Mio. €). Die Einnahmen aus den Bereichen Kurtaxe, Fremdenverkehrsbeiträge und Veranstaltungen beliefen sich in 2008 auf 1,846 Mio. € (Vorjahr 1,664 Mio. €).

3. Zukünftige Entwicklung

3.1. Trotz Finanz- und Konjunkturkrise Chancen für die kommenden Jahre

Insbesondere aufgrund der gelungenen Erweiterung der „Vita Classica“ im Thermenbereich und der Erweiterung des „Saunaparadieses“ im Dezember 2007 sind sehr gute Chancen vorhanden, dass mehr Gäste die einzelnen Bereiche der „Vita Classica“ besuchen. Allerdings müssen wir auch damit rechnen, dass die Konjunkturkrise evtl. auch Einfluss auf die Anzahl der Eintritte im Thermen- und Saunabereich haben kann. Ferner haben wir gute Chancen, dass wir erneut einen Zuschuss aus dem Heilbäder-/Tourismusprogramm des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 1,5 Mio. € erhalten. Deshalb erwarten wir zusätzliche Übernachtungsgäste, die aufgrund der vielfältigen Erweiterungen und Angebotsverbesserung Bad Krozingen für mehrere Tage, eine Woche oder gar 2 bis 3 Wochen besuchen. Damit bestehen gute Chancen, dass wir unser operatives Jahresergebnis weiter verbessern können. Wir gehen deshalb davon aus, dass wir unser Jahresergebnis weiterhin halten können.

3.2. Risiken

Die gesetzlichen Sozialversicherungsträger stehen nach wie vor unter einem sehr starken Kostendruck. Grundsätzlich muss mit weiteren Einsparungen gerechnet werden. Aus politischen Gründen werden die Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger aus derzeitiger Sicht überschaubar bleiben.

In den letzten Jahren wurde ein Risikomanagementsystem erarbeitet und umgesetzt. Wesentliche Risikokategorien sind beispielsweise Rückgänge, Kürzungen, Ausfall von Kurtaxen und Fremdenverkehrsabgaben sowie Thermalwasserlieferungen. Regelmäßig treffen sich unter Leitung des Geschäftsführers die beteiligten Personen um Risiken eindämmen zu können.

Die Ergänzung und Weiterentwicklung der Kur und Bäder GmbH vom reinen Dienstleistungsbetrieb für Sozialversicherungsgäste hin zu einem Dienstleister mit breitem Angebot, bis hin zu einem qualitätsvollen Wellnessbetrieb begünstigt deutlich die Risikostreuung.

3.3. Voraussichtliche geschäftliche Entwicklung in 2009

Aufgrund unserer Erfahrungen Dezember 2008 bis Februar/März 2009 gehen wir davon aus, dass wir im Jahr 2009 mindestens ein ausgeglichenes Ergebnis erzielen können.

Aufgrund der langfristigen Finanzierung unserer Investitionen sowie aufgrund der guten Liquidität ist der Finanzbedarf jederzeit gedeckt. Beim Vergleich der jeweiligen Erträge und Aufwendungen werden die Planansätze jeweils erreicht. Die vielfältigen Investitionen im Thermalbad- und „Saunaparadies“-Bereich werden nach wie vor am Markt sehr gut angenommen. Im Laufe des Jahres werden wir einen weiteren Parkplatz für PKW und Wohnmobile in Betrieb nehmen können. Die Gäste haben eine sanfte Preisanpassung zum 1. Dezember 2008 akzeptiert und uns in den Monaten Dezember, Januar und Februar verstärkt besucht. Die Aktivitäten rund um die Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2000 werden fortgesetzt, um eine schlanke Organisation aufrechtzuerhalten und um den kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) fortzusetzen. Im Herbst 2008 konnten wir eine Rezertifizierung erfolgreich umsetzen.

3.4. Ausblick für 2010

Im Kalenderjahr 2010 werden wir den Umkleidebereich komplett abreißen und neu aufbauen:

Untergeschoss	Neubau eines Therapiebeckens und Neubau von zusätzlichen Behandlungsräumen
Erdgeschoss	Umkleideräume inkl. Umkleidekabinen für behinderte Menschen sowie neue und großzügige Sanitärbereiche
Obergeschoss	Ebenfalls Umkleideräume und Sanitärbereiche

Somit kann unseren Gästen und Kunden in diesem Bereich ein hochwertiges und qualitätsvolles Angebot unterbreitet werden.

Die demographische Entwicklung und das derzeit vorhandene Vermögen bei den Altersspannen 50 bis 80 Jahren korreliert sehr stark mit unseren Angeboten und Dienstleistungen. Die Finanz- und Konjunkturkrise kann dies möglicherweise etwas beeinträchtigen. Andererseits ist es auch durchaus möglich, dass der Zweit- und Dritturlaub gerade in Deutschland zunehmen wird. Auch deshalb sehen wir insgesamt eine gute Entwicklung für die Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

Bad Krozingen, den 25. März 2009

Rolf Rubsamen
Geschäftsführer

